FSA 140.0 R, 160.0 R, 140.0 R B, 160.0 R B



2 - 34 Gebrauchsanleitung
34 - 63 Instruction Manual
63 - 98 Notice d’emploi
98 - 130 Istruzioni d’uso
130 - 162 Handleiding





Inhaltsverzeichnis

1 Vorwort....2
2 Informationen zu dieser Gebrauchsanleitung....2
3 Übersicht....3
4 Sicherheitshinweise....5
5 Motorsense einsatzbereit machen....12
6 Akku laden und LEDs....13
7 Bluetooth®-Funkschnittstelle aktivieren und deaktivieren....14
8 Motorsense zusammenbauen....14
9 Motorsense für den Benutzer einstellen...17
10 Akku einsetzen und herausnehmen....18
11 Motorsense einschalten und ausschalten....18
12 Motorsense und Akku prüfen....18
13 Mit der Motorsense arbeiten....19
14 Nach dem Arbeiten....21
15 Transportieren....21
16 Aufbewahren....21
17 Reinigen....21
18 Warten....22
19 Reparieren....22
20 Störungen beheben....23
21 Technische Daten....24
22 Kombinationen aus Schneidwerkzeugen, Schutzen und Tragsystemen....27
23 Ersatzteile und Zubehör....28
24 Entsorgen....28
25 EU-Konformitätserklärung....28
26 Anschriften....29
27 Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge....29

1 Vorwort

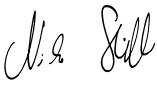
Liebe Kundin, lieber Kunde,

es freut uns, dass Sie sich für STIHL entschieden haben. Wir entwickeln und fertigen unsere Produkte in Spitzenqualität entsprechend der Bedürfnisse unserer Kunden. So entstehen Produkte mit hoher Zuverlässigkeit auch bei extremer Beanspruchung.

STIHL steht auch für Spitzenqualität beim Service. Unser Fachhandel gewährleistet kompetente Beratung und Einweisung sowie eine umfassende technische Betreuung.

STIHL bekennt sich ausdrücklich zu einem nachhaltigen und verantwortungsvollen Umgang mit der Natur. Diese Gebrauchsanleitung soll Sie unterstützen, Ihr STIHL Produkt über eine lange Lebensdauer sicher und umweltfreundlich einzusetzen.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem STIHL Produkt.



Dr. Nikolas Stihl

WICHTIG! VOR GEBRAUCH LESEN UND AUFBEWAHREN.

2 Informationen zu dieser Gebrauchsanleitung

2.1 Geltende Dokumente

Es gelten die lokalen Sicherheitsvorschriften.

- Zusätzlich zu dieser Gebrauchsanleitung folgende Dokumente lesen, verstehen und aufbewahren:
  - Gebrauchsanleitung und Verpackung des verwendeten Schneidwerkzeugs
  - Gebrauchsanleitung des verwendeten Tragsystems
  - Gebrauchsanleitung Akku STIHL AR in Kombination mit ADA 100
  - Gebrauchsanleitung „Gürteltasche AP mit Anschlussleitung“ in Kombination mit ADA 100
  - Sicherheitshinweise Akku STIHL AP
  - Gebrauchsanleitung Ladegeräte STIHL AL 101, 301, 301-4, 501
  - Sicherheitsinformation für STIHL Akkus und Produkte mit eingebautem Akku: www.stihl.com/safety-data-sheets

Weitere Informationen zu STIHL connected, kompatiblen Produkten und FAQs sind unter www.connect.stihl.com oder bei einem STIHL Fachhändler verfügbar.

Die Bluetooth®-Wortmarke und die -Bildzeichen (Logos) sind eingetragene Warenzeichen und Eigentum der Bluetooth SIG, Inc. Jegliche Verwendung dieser Wortmarke/Bildzeichen durch STIHL erfolgt unter Lizenz.

Motorsense und Akkus mit sind mit einer Bluetooth®-Funkschnittstelle ausgestattet. Lokale Betriebseinschränkungen (zum Beispiel in Flugzeugen oder Krankenhäusern) müssen beachtet werden.

Original-Gebrauchsanleitung
0000011773_001_D

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.
Papier ist recycelbar.

© ANDREAS STIHL AG & Co. KG 2025
0458-662-9603-A. VA0.G25.

2.2 Kennzeichnung der Warnhinweise im Text

WARNUNG

- Der Hinweis weist auf Gefahren hin, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen können.
  - ► Die genannten Maßnahmen können schwere Verletzungen oder Tod vermeiden.

HINWEIS

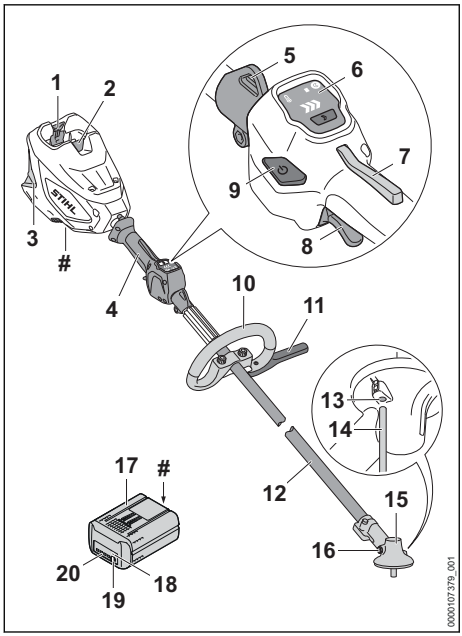
- Der Hinweis weist auf Gefahren hin, die zu Sachschaden führen können.
  - ► Die genannten Maßnahmen können Sachschaden vermeiden.

2.3 Symbole im Text

Dieses Symbol verweist auf ein Kapitel in dieser Gebrauchsanleitung.

3 Übersicht

3.1 Motorsense und Akku



1 Sperrhebel
Die Sperrhebel halten den Akku im Akku-Schacht.

2 Akku-Schacht
Der Akku-Schacht nimmt den Akku auf.

3 Luftfilter
Der Luftfilter filtert die vom Motor angesaugte Luft.

4 Bedienungsgriff
Der Bedienungsgriff dient zum Bedienen, Halten und Führen der Motorsense.

5 Tragöse
Die Tragöse dient zum Einhängen des Tragsystems.

6 Bedienfeld, 📖 3.2
Das Bedienfeld (HMI) dient zur Anzeige der Leistungsstufe, von Störungen und Betriebszuständen.

7 Schalthebelsperre
Die Schalthebelsperre entsperrt den Schalthebel.

8 Schalthebel
Der Schalthebel schaltet die Motorsense ein und aus.

9 Entsperrtaster
Der Entsperrtaster dient zum Einschalten der Motorsense.

10 Rundumgriff
Der Rundumgriff mit Schnellspanner dient zum Halten und Führen der Motorsense.

11 Schrittbegrenzer
Der Schrittbegrenzer begrenzt den Abstand zwischen dem Bein des Benutzers und einem Metall-Schneidwerkzeug.

12 Schaft
Der Schaft verbindet alle Bauteile.

13 Öffnung für den Steckdorn
Die Öffnung für den Steckdorn nimmt den Steckdorn auf.

14 Steckdorn
Der Steckdorn blockiert beim Anbau eines Schneidwerkzeugs die Welle.

15 Getriebegehäuse
Das Getriebegehäuse deckt das Getriebe ab.

16 Verschlussschraube
Die Verschlussschraube verschließt die Öffnung für das STIHL Getriebefett.

17 Akku
Der Akku versorgt die Motorsense mit Energie.

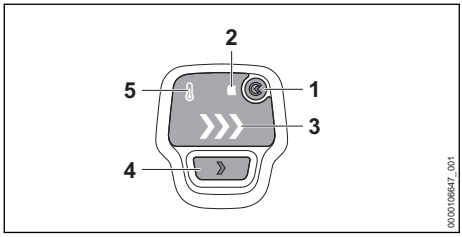
18 LEDs
Die LEDs zeigen den Ladezustand des Akkus und Störungen an.

19 Drucktaste
Die Drucktaste aktiviert die LEDs am Akku. Sie aktiviert und deaktiviert die Bluetooth®-Funkschnittstelle (falls vorhanden).

20 LED „BLUETOOTH®“ (nur für Akkus mit)
Die LED zeigt die Aktivierung und Deaktivierung der Bluetooth®-Funkschnittstelle an.

 # Leistungsschild mit Maschinennummer

3.2 Bedienfeld



1 Drucktaste „BLUETOOTH®“ [1]
Die Drucktaste„BLUETOOTH®“ aktiviert und deaktiviert die Bluetooth®-Funkschnittstelle.

2 LED „BLUETOOTH®“ [1]
Die LED zeigen beim Betätigen der „BLUETOOTH®“-Taste die Aktivierung und Deaktivierung der Bluetooth®-Funkschnittstelle an.

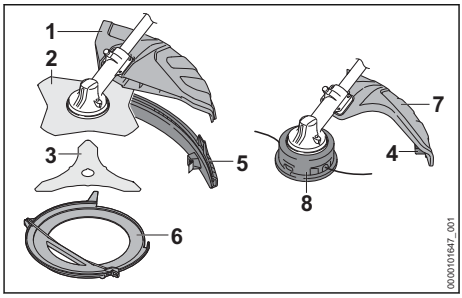
3 LED „LEISTUNGSSTUFE“[1]
Die LEDs zeigen die eingestellte Leistungsstufe an.

4 Leistungsstufentaster [1]
Der Leistungsstufentaster dient zum Einstellen der Leistungsstufe.

5 LED „ÜBERHITZUNG“
Die LED zeigt eine Überhitzung an.

3.3 Schutze und Schneidwerkzeuge

Die Schutze und Schneidwerkzeuge sind beispielhaft dargestellt. Kombinationen, die verwendet werden dürfen, sind in dieser Gebrauchsanleitung angegeben, 🕮 22.



1 Universalschutz[2]
Der Universalschutz schützt den Benutzer vor hochgeschleuderten Gegenständen und vor Kontakt mit dem Schneidwerkzeug.

2 Grasschneideblatt
Das Grasschneideblatt schneidet Gras und Unkraut.

3 Dickichtmesser
Das Dickichtmesser schneidet Dickicht.

4 Ablängmesser
Das Ablängmesser kürzt die Mähfäden während der Arbeit auf die richtige Länge.

5 Schürze[3]
Die Schürze erweitert den Universalschutz für die Verwendung mit einem Mähkopf.

6 Transportschutz
Der Transportschutz schützt vor Kontakt mit Metall-Schneidwerkzeugen.

7 Schutz für Mähköpfe
Der Schutz für Mähköpfe schützt den Benutzer vor hochgeschleuderten Gegenständen und vor Kontakt mit dem Mähkopf.

8 Mähkopf
Der Mähkopf hält die Mähfäden.

3.4 Symbole

Die Symbole können auf der Motorsense, dem Schutz und dem Akku sein und bedeuten Folgendes:

[1] Ausführungsabhängig und marktabhängig enthalten

[2] Für die verwendbaren Schneidwerkzeuge in Verbindung mit dem Universalschutz, siehe Kapitel 22 - Kombinationen aus Schneidwerkzeugen, Schutzen und Tragsystemen.

[3] Für die verwendbaren Schneidwerkzeuge in Verbindung mit der Schürze, siehe Kapitel 22 - Kombinationen aus Schneidwerkzeugen, Schutzen und Tragsystemen.


1 LED leuchtet rot. Der Akku ist zu warm oder zu kalt.


4 LEDs blinken rot. Im Akku besteht eine Störung.


Entsperrtaster drücken, um die Motorsense einzuschalten und die Leistungsstufen einzustellen.


Dieses Symbol kennzeichnet den Entsperrtaster.


Dieses Symbol gibt die Drehrichtung des Schneidwerkzeugs an.

max ø XXX Dieses Symbol gibt den maximalen Durchmesser des Schneidwerkzeugs in Millimeter an.


Dieses Symbol gibt die Höchstdrehzahl des Schneidwerkzeugs an.


Garantierter Schallleistungspegel nach Richtlinie 2000/14/EG in dB(A) um Schallemissionen von Produkten vergleichbar zu machen.


Dieser Akku wird mit einem STIHL Ladegerät geladen. Die zulässigen Ladegeräte sind in diesen Sicherheitshinweisen angegeben.


Der Akku und die Motorsense haben eine Bluetooth®-Funkschnittstelle und können mit der STIHL connected App verbunden werden.


Die Angabe neben dem Symbol weist auf den Energieinhalt des Akkus nach Spezifikation des Zellenherstellers hin. Der in der Anwendung zur Verfügung stehende Energieinhalt ist geringer.


Produkt nicht mit dem Hausmüll entsorgen.

4 Sicherheitshinweise

4.1 Warnsymbole

4.1.1 Warnsymbole

Die Warnsymbole auf der Motorsense oder dem Akku bedeuten Folgendes:


Sicherheitshinweise und deren Maßnahmen beachten.


Gebrauchsanleitung lesen, verstehen und aufbewahren.


Schutzbrille tragen.
Falls während der Arbeit Gegenstände herabfallen können: Einen Schutzhelm tragen.


Schutzstiefel tragen.


Arbeitshandschuhe tragen.

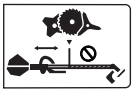

Sicherheitshinweise zum Rückschlag und deren Maßnahmen beachten.


Sicherheitshinweise zu hochgeschleuderten Gegenständen und deren Maßnahmen beachten.



Sicherheitsabstand einhalten.


Akku während Arbeitsunterbrechungen, des Transports, der Aufbewahrung, Wartung oder Reparatur herausnehmen.


Minimalen Abstand zwischen Rundumgriff und Schneidwerkzeug nicht unterschreiten.


Heiße Oberfläche nicht berühren.


Akku vor Hitze und Feuer schützen.


Akku nicht in Flüssigkeiten tauchen.

4.1.2 Universalschutz und Schürze

Universalschutz

Die Warnsymbole auf dem Universalschutz bedeuten Folgendes:


Diesen Schutz ohne Schürze nicht für Mähköpfe verwenden.


Diesen Schutz für Grasschneideblätter verwenden.


Diesen Schutz für Dickichtmesser verwenden.



Diesen Schutz nicht für Häckselmesser verwenden.



Diesen Schutz nicht für Kreissägeblätter verwenden.

Schürze

Die Warnsymbole auf der Schürze bedeuten Folgendes:



Den Universalschutz zusammen mit der Schürze und dem Ablängmesser für Mähköpfe verwenden.

4.1.3 Schutz für Mähköpfe

Die Warnsymbole auf dem Schutz für Mähköpfe bedeuten Folgendes:



Diesen Schutz für Mähköpfe verwenden.



Diesen Schutz nicht für Grasschneideblätter verwenden.



Diesen Schutz nicht für Dickichtmesser verwenden.



Diesen Schutz nicht für Häckselmesser verwenden.



Diesen Schutz nicht für Kreissägeblätter verwenden.

4.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Motorsense STIHL FSA 140.0 R, FSA 140.0 R B oder FSA 160.0 R, FSA 160.0 R B dient für folgende Anwendungen:
- mit einem Mähkopf: Mähen von Gras
- mit einem Grasschneideblatt: Mähen von Gras und Unkraut
- mit einem Dickichtmesser: Mähen von Dickicht mit einem Durchmesser bis zu 20 mm

Die Motorsense kann bei Regen verwendet werden.

Diese Motorsense wird von einem Akku STIHL AP oder einem Akku STIHL AR mit Energie versorgt.

Im Bedienfeld mit einer Drucktaste „BLUETOOTH®“ ist eine nicht austauschbare 1654 Lithium-Ionen Knopfzelle verbaut.

Die Motorsense mit ermöglicht in Kombination mit der STIHL connected App die Übertragung von Informationen zur Motorsense auf Basis der Bluetooth®-Technologie.

Der Akku mit ermöglicht in Kombination mit der STIHL connected App die Personalisierung und die Übertragung von Informationen zum Akku auf Basis der Bluetooth®-Technologie.

⚠ WARNUNG

- Akkus, die nicht von STIHL für die Motorsense freigegeben sind, können Brände und Explosionen auslösen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Motorsense mit einem Akku STIHL AP oder einem Akku STIHL AR verwenden.
- Falls die Motorsense oder der Akku nicht bestimmungsgemäß verwendet wird, können Personen schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Motorsense so verwenden, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
  - ► Akku so verwenden, wie es in dieser Gebrauchsanleitung, der Gebrauchsanleitung Akku STIHL AR, der STIHL connected App und unter www.connect.stihl.com beschrieben ist.

4.3 Anforderungen an den Benutzer

⚠ WARNUNG

- Benutzer ohne eine Unterweisung können die Gefahren der Motorsense und des Akkus nicht erkennen oder nicht einschätzen. Der Benutzer oder andere Personen können schwer verletzt oder getötet werden.



  - ► Gebrauchsanleitung lesen, verstehen und aufbewahren.
  - ► Falls die Motorsense oder der Akku an eine andere Person weitergegeben wird: Gebrauchsanleitung mitgeben.
  - ► Sicherstellen, dass der Benutzer folgende Anforderungen erfüllt:
    - – Der Benutzer ist ausgeruht.
    - – Der Benutzer ist körperlich, sensorisch und geistig fähig, die Motorsense oder

den Akku zu bedienen und damit zu arbeiten. Falls der Benutzer körperlich, sensorisch oder geistig eingeschränkt dazu fähig ist, darf der Benutzer nur unter Aufsicht oder nach Anweisung durch eine verantwortliche Person damit arbeiten.
  - Der Benutzer kann die Gefahren der Motorsense und des Akkus erkennen und einschätzen.
  - Der Benutzer ist volljährig oder der Benutzer wird entsprechend nationaler Regelungen unter Aufsicht in einem Beruf ausgebildet.
  - Der Benutzer hat eine Unterweisung von einem STIHL Fachhändler oder einer fachkundigen Person erhalten, bevor er das erste Mal mit der Motorsense arbeitet.
  - Der Benutzer ist nicht durch Alkohol, Medikamente oder Drogen beeinträchtigt.
- ► Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

4.4 Bekleidung und Ausstattung

⚠ WARNUNG

- Während der Arbeit können lange Haare in die Motorsense hineingezogen werden. Der Benutzer kann schwer verletzt werden.
  - ► Lange Haare so zusammenbinden und so sichern, dass sie sich oberhalb der Schultern befinden.
- Während der Arbeit können Gegenstände mit hoher Geschwindigkeit hochgeschleudert werden. Der Benutzer kann verletzt werden.



  - ► Eine eng anliegende Schutzbrille tragen. Geeignete Schutzbrillen sind nach Norm EN 166 oder nach nationalen Vorschriften geprüft und mit der entsprechenden Kennzeichnung im Handel erhältlich.
  - ► Einen Gesichtsschutz tragen.
  - ► Eine lange Hose aus widerstandsfähigem Material tragen.
- Herabfallende Gegenstände können zu Verletzungen des Kopfs führen.



  - ► Falls während der Arbeit Gegenstände herabfallen können: Einen Schutzhelm tragen
- Während der Arbeit kann Staub aufgewirbelt werden. Eingeatmeter Staub kann die Gesundheit schädigen und allergische Reaktionen auslösen.
  - ► Falls Staub aufgewirbelt wird: Eine Staubschutzmaske tragen.
- Ungeeignete Bekleidung kann sich in Holz, Gestrüpp und in der Motorsense verfangen. Benutzer ohne geeignete Bekleidung können schwer verletzt werden.
  - ► Eng anliegende Bekleidung tragen.
  - ► Schals und Schmuck ablegen.
- Während der Arbeit kann der Benutzer in Kontakt mit dem rotierenden Schneidwerkzeug kommen. Der Benutzer kann schwer verletzt werden.
  - ► Schuhwerk aus widerstandsfähigem Material tragen.



  - ► Falls ein Metall-Schneidwerkzeug verwendet wird: Schutzstiefel mit Stahlkappen tragen.
  - ► Eine lange Hose aus widerstandsfähigem Material tragen.
- Beim Anbau und Abbau des Schneidwerkzeugs und während der Reinigung oder Wartung kann der Benutzer in Kontakt mit dem Schneidwerkzeug oder dem Ablängmesser kommen. Der Benutzer kann verletzt werden.



  - ► Arbeitshandschuhe aus widerstandsfähigem Material tragen.
- Falls der Benutzer ungeeignetes Schuhwerk trägt, kann er ausrutschen. Der Benutzer kann verletzt werden.
  - ► Festes, geschlossenes Schuhwerk mit griffiger Sohle tragen.

4.5 Arbeitsbereich und Umgebung

4.5.1 Motorsense

⚠ WARNUNG

- Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können die Gefahren der Motorsense und hochgeschleuderter Gegenstände nicht erkennen und nicht einschätzen. Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.



  - ► Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere im Umkreis von 15 m um den Arbeitsbereich fernhalten.
  - ► Einen Abstand von 15 m zu Gegenständen einhalten.
  - ► Motorsense nicht unbeaufsichtigt lassen.
  - ► Sicherstellen, dass Kinder nicht mit der Motorsense spielen können.
- Elektrische Bauteile der Motorsense können Funken erzeugen. Funken können in leicht

brennbarer oder explosiver Umgebung Brände und Explosionen auslösen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
- ► Nicht in einer leicht brennbaren und nicht in einer explosiven Umgebung arbeiten.

4.5.2 Akku

⚠ WARNUNG

- Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können die Gefahren des Akkus nicht erkennen und nicht einschätzen. Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können schwer verletzt werden.
  - ► Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere fernhalten.
  - ► Akku nicht unbeaufsichtigt lassen.
  - ► Sicherstellen, dass Kinder nicht mit dem Akku spielen können.
- Der Akku ist nicht gegen alle Umgebungseinflüsse geschützt. Falls der Akku bestimmten Umgebungseinflüssen ausgesetzt ist, kann der Akku in Brand geraten, explodieren oder irreparabel beschädigt werden. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.



  - ► Akku vor Hitze und Feuer schützen.
  - ► Akku nicht ins Feuer werfen.
  - ► Akku nicht außerhalb der angegebenen Temperaturgrenzen laden, verwenden und aufbewahren, 🕮 21.4.



  - ► Akku nicht in Flüssigkeiten tauchen.
  - ► Akku von metallischen Kleinteilen fernhalten.
  - ► Akku nicht hohem Druck aussetzen.
  - ► Akku nicht Mikrowellen aussetzen.
  - ► Akku vor Chemikalien und vor Salzen schützen.

4.6 Sicherheitsgerechter Zustand

4.6.1 Motorsense

Die Motorsense ist im sicherheitsgerechten Zustand, falls folgende Bedingungen erfüllt sind:
- – Die Motorsense ist unbeschädigt.
- – Die Motorsense ist sauber.
- – Die Bedienungselemente funktionieren und sind unverändert.
- – Eine in dieser Gebrauchsanleitung angegebene Kombination aus Schneidwerkzeug und Schutz ist angebaut.
- – Das Schneidwerkzeug und der Schutz sind richtig angebaut.
- – Original STIHL Zubehör für diese Motorsense ist angebaut.
- – Das Zubehör ist richtig angebaut.

⚠ WARNUNG

- In einem nicht sicherheitsgerechten Zustand können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
  - ► Mit einer unbeschädigten Motorsense arbeiten.
  - ► Falls die Motorsense verschmutzt ist: Motorsense reinigen.
  - ► Motorsense nicht verändern. Ausnahme: Anbau einer in dieser Gebrauchsanleitung angegebenen Kombination aus Schneidwerkzeug und Schutz.
  - ► Falls die Bedienungselemente nicht funktionieren: Nicht mit der Motorsense arbeiten.
  - ► Original STIHL Zubehör für diese Motorsense anbauen.
  - ► Schneidwerkzeug und Schutz so anbauen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
  - ► Zubehör so anbauen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung oder in der Gebrauchsanleitung des Zubehörs beschrieben ist.
  - ► Gegenstände nicht in die Öffnungen der Motorsense stecken.
  - ► Abgenutzte oder beschädigte Hinweisschilder ersetzen.
  - ► Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

4.6.2 Schutz

Der Schutz ist im sicherheitsgerechten Zustand, falls folgende Bedingungen erfüllt sind:
- – Der Schutz ist unbeschädigt.
- – Falls der Schutz für Mähköpfe verwendet wird: Das Ablängmesser ist richtig angebaut.
- – Falls der Universalschutz zusammen mit einem Mähkopf verwendet wird: Das Ablängmesser und die Schürze sind richtig angebaut.

⚠ WARNUNG

- In einem nicht sicherheitsgerechten Zustand können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Der Benutzer kann schwer verletzt werden.
  - ► Mit einem unbeschädigten Schutz arbeiten.

- ► Falls der Schutz für Mähköpfe verwendet wird: Mit einem richtig angebautem Ablängmesser arbeiten.
- ► Falls der Universalschutz zusammen mit einem Mähkopf verwendet wird: Mit einem richtig angebauten Ablängmesser und einer richtig angebauten Schürze arbeiten.
- ► Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

4.6.3 Mähkopf

Der Mähkopf ist im sicherheitsgerechten Zustand, falls folgende Bedingungen erfüllt sind:
- – Der Mähkopf ist unbeschädigt.
- – Der Mähkopf ist nicht blockiert.
- – Der Mähkopf ist richtig angebaut und fest angezogen.
- – Die Mähfäden sind richtig angebaut.
- – Falls ein Mähkopf PolyCut mit Kunststoffmessern verwendet wird:
  - – Die Kunststoffmesser sind unbeschädigt und ohne Risse.
  - – Die Kunststoffmesser sind richtig angebaut.
- – Die Verschleißgrenzen sind nicht überschritten.

⚠ WARNUNG

- ■ In einem nicht sicherheitsgerechten Zustand können sich Teile des Mähkopfs, der Mähfäden oder der Kunststoffmesser lösen und weggeschleudert werden. Personen können schwer verletzt werden.
  - ► Mit einem unbeschädigten Mähkopf arbeiten.
  - ► Falls ein Mähkopf PolyCut mit Kunststoffmessern verwendet wird: Mit unbeschädigten Kunststoffmessern arbeiten.
  - ► Mähfäden oder Kunststoffmesser nicht durch Gegenstände aus Metall ersetzen.
  - ► Verschleißgrenzen beachten und einhalten.
  - ► Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

4.6.4 Metall-Schneidwerkzeug

Das Metall-Schneidwerkzeug ist im sicherheitsgerechten Zustand, falls folgende Bedingungen erfüllt sind:
- – Das Metall-Schneidwerkzeug und die Anbauteile sind unbeschädigt.
- – Das Metall-Schneidwerkzeug ist nicht verformt.
- – Das Metall-Schneidwerkzeug ist richtig angebaut und fest angezogen.
- – Das Metall-Schneidwerkzeug ist richtig geschärft.
- – Das Metall-Schneidwerkzeug hat keinen Grat an den Schneidkanten.
- – Die Verschleißgrenzen sind nicht überschritten.
- – Falls ein nicht von STIHL gefertigtes Metall-Schneidwerkzeug verwendet wird darf dieses nicht schwerer, nicht dicker, nicht anders geformt, nicht qualitativ minderwertiger und im Durchmesser nicht größer als das größte von STIHL freigegebene Metall-Schneidwerkzeug sein.

⚠ WARNUNG

- ■ In einem nicht sicherheitsgerechten Zustand können sich Teile des Metall-Schneidwerkzeugs lösen und weggeschleudert werden. Personen können schwer verletzt werden.
  - ► Mit einem unbeschädigten Metall-Schneidwerkzeug und unbeschädigten Anbauteilen arbeiten.
  - ► Metall-Schneidwerkzeug richtig schärfen.
  - ► Grate an den Schneidkanten entfernen.
  - ► Metall-Schneidwerkzeug von einem STIHL Fachhändler auswuchten lassen.
  - ► Verschleißgrenzen beachten und einhalten.
  - ► Ein in dieser Gebrauchsanleitung angegebenes Metall-Schneidwerkzeug verwenden.
  - ► Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

4.6.5 Akku

Der Akku ist im sicherheitsgerechten Zustand, falls folgende Bedingungen erfüllt sind:
- – Der Akku ist unbeschädigt.
- – Der Akku ist sauber und trocken.
- – Der Akku funktioniert und ist unverändert.

⚠ WARNUNG

- ■ In einem nicht sicherheitsgerechten Zustand kann der Akku nicht mehr sicher funktionieren. Personen können schwer verletzt werden.
  - ► Mit einem unbeschädigten und funktionierenden Akku arbeiten.
  - ► Einen beschädigten oder defekten Akku nicht laden.
  - ► Falls der Akku verschmutzt ist: Akku reinigen.
  - ► Falls der Akku nass oder feucht ist: Akku trocknen lassen, 🕮 21.5.
  - ► Akku nicht verändern.
  - ► Gegenstände nicht in die Öffnungen des Akkus stecken.
  - ► Elektrische Kontakte des Akkus nicht mit metallischen Gegenständen verbinden und kurzschließen.
  - ► Akku nicht öffnen.

- ► Abgenutzte oder beschädigte Hinweisschilder ersetzen.

- Aus einem beschädigten Akku kann Flüssigkeit austreten. Falls die Flüssigkeit mit der Haut oder den Augen in Kontakt kommt, können die Haut oder die Augen gereizt werden.
  - ► Kontakt mit der Flüssigkeit vermeiden.
  - ► Falls Kontakt mit der Haut aufgetreten ist: Betroffene Hautstellen mit reichlich Wasser und Seife abwaschen.
  - ► Falls Kontakt mit den Augen aufgetreten ist: Augen mindestens 15 Minuten mit reichlich Wasser spülen und einen Arzt aufsuchen.
- Ein beschädigter oder defekter Akku kann ungewöhnlich riechen, rauchen oder brennen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Falls der Akku ungewöhnlich riecht oder raucht: Akku nicht verwenden und von brennbaren Stoffen fernhalten.
  - ► Falls der Akku brennt: Versuchen, den Akku mit einem Feuerlöscher oder Wasser zu löschen.

4.7 Arbeiten

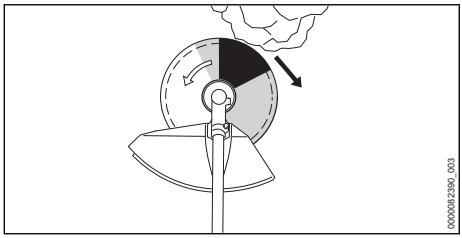
⚠ WARNUNG

- Der Benutzer kann in bestimmten Situationen nicht mehr konzentriert arbeiten. Der Benutzer kann stolpern, fallen und schwer verletzt werden.
  - ► Ruhig und überlegt arbeiten.
  - ► Falls die Lichtverhältnisse und Sichtverhältnisse schlecht sind: Nicht mit der Motorsense arbeiten.
  - ► Motorsense alleine bedienen.
  - ► Schneidwerkzeug bodennah und waagerecht zum Untergrund führen.
  - ► Auf Hindernisse achten.
  - ► Auf dem Boden stehend arbeiten und das Gleichgewicht halten.
  - ► Falls Ermüdungserscheinungen auftreten: Eine Arbeitspause einlegen.
- Das sich drehende Schneidwerkzeug kann den Benutzer schneiden. Der Benutzer kann schwer verletzt werden.
  - ► Sich drehendes Schneidwerkzeug nicht berühren.
  - ► Falls das Schneidwerkzeug durch einen Gegenstand blockiert ist: Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen. Erst dann den Gegenstand beseitigen.
- Falls die Motorsense nicht bestimmungsgemäßer Beanspruchung ausgesetzt wurde (z. B. Gewalteinwirkung durch Schlag oder Sturz), kann die Motorsense in einem nicht sicherheitsgerechten Zustand sein. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Motorsense auf sicherheitsgerechten Zustand prüfen.
  - ► Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
- Falls sich die Motorsense während der Arbeit verändert oder sich ungewohnt verhält, kann die Motorsense in einem nicht sicherheitsgerechten Zustand sein. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Arbeit beenden, Akku herausnehmen und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
- Während der Arbeit können Vibrationen durch die Motorsense entstehen.



  - ► Handschuhe tragen.
  - ► Arbeitspausen machen.
  - ► Falls Anzeichen einer Durchblutungsstörung (Weißfingerkrankheit) auftreten: Einen Arzt aufsuchen.
- Falls während der Arbeit das Schneidwerkzeug auf einen fremden Gegenstand trifft, kann dieser oder Teile davon mit hoher Geschwindigkeit hochgeschleudert werden. Personen können verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Fremde Gegenstände aus dem Arbeitsbereich entfernen.
- Falls das sich drehende Schneidwerkzeug auf einen harten Gegenstand trifft, können Funken entstehen und das Schneidwerkzeug beschädigt werden. Funken können in leicht brennbarer Umgebung Brände auslösen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Nicht in einer leicht brennbaren Umgebung arbeiten.
  - ► Sicherstellen, dass das Schneidwerkzeug im sicherheitsgerechten Zustand ist.
- Wenn der Schalthebel losgelassen wird, dreht sich das Schneidwerkzeug noch kurze Zeit weiter. Personen können schwer verletzt werden.
  - ► Warten, bis das Schneidwerkzeug sich nicht mehr dreht.
- In einer Gefahrensituation kann der Benutzer in Panik geraten und das Tragsystem nicht ablegen. Der Benutzer kann schwer verletzt werden.
  - ► Ablegen des Tragsystems üben.

4.8 Reaktionskräfte



Ein Rückschlag kann durch folgende Ursache entstehen:
– Das sich drehende Metall-Schneidwerkzeug trifft im grau markierten Bereich oder im schwarz markierten Bereich auf einen harten Gegenstand und wird schnell abgebremst.
– Das sich drehende Metall-Schneidwerkzeug ist eingeklemmt.

Die größte Gefahr, dass ein Rückschlag entsteht, besteht im schwarz markierten Bereich.

⚠ WARNUNG

- Durch diese Ursachen kann die Rotationsbewegung des Schneidwerkzeugs stark abgebremst oder gestoppt werden und das Schneidwerkzeug kann nach rechts oder in Richtung des Benutzers gestoßen werden (schwarzer Pfeil). Der Benutzer kann die Kontrolle über die Motorsense verlieren. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
  - ► Motorsense mit beiden Händen festhalten.
  - ► So arbeiten, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
  - ► Nicht mit dem schwarz markierten Bereich arbeiten.
  - ► Eine in dieser Gebrauchsanleitung angegebene Kombination aus Schneidwerkzeug, Schutz und Tragsystem verwenden.
  - ► Metall-Schneidwerkzeug richtig schärfen.
  - ► Mit Vollgas arbeiten.

4.9 Transportieren

4.9.1 Motorsense

⚠ WARNUNG

- Während der Arbeit kann das Getriebegehäuse heiß werden. Der Benutzer kann sich verbrennen.



  - ► Heißes Getriebegehäuse nicht berühren.
- Während des Transports kann die Motorsense umkippen oder sich bewegen. Personen können verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.



  - ► Akku herausnehmen.
  - ► Falls ein Metall-Schneidwerkzeug angebaut ist: Transportschutz anbauen.
  - ► Motorsense mit Spanngurten, Riemen oder einem Netz so sichern, dass sie nicht umkippen und sich nicht bewegen kann.

4.9.2 Akku

⚠ WARNUNG

- Der Akku ist nicht gegen alle Umgebungseinflüsse geschützt. Falls der Akku bestimmten Umgebungseinflüssen ausgesetzt ist, kann der Akku beschädigt werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Einen beschädigten Akku nicht transportieren.
- Während des Transports kann der Akku umkippen oder sich bewegen. Personen können verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
  - ► Akku in der Verpackung so verpacken, dass er sich nicht bewegen kann.
  - ► Verpackung so sichern, dass sie sich nicht bewegen kann.

4.10 Aufbewahren

4.10.1 Motorsense

⚠ WARNUNG

- Kinder können die Gefahren der Motorsense nicht erkennen und nicht einschätzen. Kinder können schwer verletzt werden.



  - ► Akku herausnehmen.
  - ► Falls ein Metall-Schneidwerkzeug angebaut ist: Transportschutz anbauen.
  - ► Motorsense außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Die elektrischen Kontakte an der Motorsense und metallische Bauteile können durch Feuchtigkeit korrodieren. Die Motorsense kann beschädigt werden.



  - ► Akku herausnehmen.

- ► Motorsense sauber und trocken aufbewahren.

4.10.2 Akku

⚠ WARNUNG

- Kinder können die Gefahren des Akkus nicht erkennen und nicht einschätzen. Kinder können schwer verletzt werden.
  - ► Akku außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Der Akku ist nicht gegen alle Umgebungseinflüsse geschützt. Falls der Akku bestimmten Umgebungseinflüssen ausgesetzt ist, kann der Akku irreparabel beschädigt werden.
  - ► Akku sauber und trocken aufbewahren.
  - ► Akku in einem geschlossenen Raum aufbewahren.
  - ► Akku getrennt von der Motorsense aufbewahren.
  - ► Falls der Akku im Ladegerät aufbewahrt wird: Netzstecker ziehen und den Akku mit einem Ladezustand zwischen 40 % und 60 % (2 grün leuchtende LEDs) aufbewahren.
  - ► Akku nicht außerhalb der angegebenen Temperaturgrenzen aufbewahren, 🕮 21.4.

4.11 Reinigen, Warten und Reparieren

⚠ WARNUNG

- Falls während der Reinigung, Wartung oder Reparatur der Akku eingesetzt ist, kann die Motorsense unbeabsichtigt eingeschaltet werden. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.



  - ► Akku herausnehmen.
- Während der Arbeit kann das Getriebegehäuse heiß werden. Der Benutzer kann sich verbrennen.



  - ► Heißes Getriebegehäuse nicht berühren.
- Scharfe Reinigungsmittel, das Reinigen mit einem Wasserstrahl oder spitzen Gegenständen können die Motorsense, den Schutz, das Schneidwerkzeug oder den Akku beschädigen. Falls die Motorsense, der Schutz, das Schneidwerkzeug oder der Akku nicht richtig gereinigt werden, können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt werden.
  - ► Motorsense, Schutz, Schneidwerkzeug und Akku so reinigen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
- Falls die Motorsense, der Schutz, das Schneidwerkzeug oder der Akku nicht richtig gewartet oder repariert werden, können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
  - ► Motorsense, Schutz und Akku nicht selbst warten oder reparieren.
  - ► Falls die Motorsense, der Schutz oder der Akku gewartet oder repariert werden müssen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
  - ► Schneidwerkzeug so warten, wie es in der Gebrauchsanleitung des verwendeten Schneidwerkzeugs oder auf der Verpackung des verwendeten Schneidwerkzeugs beschrieben ist.
- Während der Reinigung oder Wartung der Schneidwerkzeuge kann der Benutzer sich an scharfen Schneidkanten schneiden. Der Benutzer kann verletzt werden.



  - ► Arbeitshandschuhe aus widerstandsfähigem Material tragen.

5 Motorsense einsatzbereit machen

5.1 Motorsense einsatzbereit machen

Vor jedem Arbeitsbeginn müssen folgende Schritte durchgeführt werden:

- ► Sicherstellen, dass sich folgende Bauteile im sicherheitsgerechten Zustand befinden:
  - – Motorsense, 🕮 4.6.1.
  - – Schutz, 🕮 4.6.2.
  - – Mähkopf oder Metall-Schneidwerkzeug, 🕮 4.6.3 oder 🕮 4.6.4.
  - – Akku, 🕮 4.6.5.
- ► Akku prüfen, 🕮 6.
- ► Akku vollständig laden, wie es in der Gebrauchsanleitung Ladegeräte STIHL AL 101, 301, 301-4, 501 beschrieben ist.
- ► Motorsense reinigen, 🕮 17.1.
- ► Rundumgriff anbauen, 🕮 8.1.
- ► Kombination aus Schneidwerkzeug, Schutz und Tragsystem auswählen, 🕮 22.
- ► Schutz anbauen, 🕮 8.3.1.

- Falls ein Universalschutz zusammen mit einem Mähkopf verwendet wird: Schürze anbauen, 🕮 8.4.1.
- Falls ein Metall-Schneidwerkzeug verwendet wird: Schrittbegrenzer anbauen, 🕮 8.2.
- Mähkopf oder Metallschneidwerkzeug anbauen, 🕮 8.5.1 oder 🕮 8.6.1.
- Tragsystem anlegen und einstellen, 🕮 9.1.
- Rundumgriff einstellen, 🕮 9.2.
- Motorsense ausbalancieren, 🕮 9.3.
- Bedienungselemente prüfen, 🕮 12.1.
- Falls die Schritte nicht durchgeführt werden können: Motorsense nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

5.2 STIHL Produkt mit einer Bluetooth®-Funkschnittstelle mit der STIHL connected App verbinden

- Bluetooth®-Funkschnittstelle am mobilen Endgerät aktivieren.
- Bluetooth®-Funkschnittstelle am Bedienfeld aktivieren, 🕮 7.1.1.
- STIHL connected App aus dem App Store auf das mobile Endgerät herunterladen und Account erstellen.
- STIHL connected App öffnen und anmelden.
- STIHL Produkt in der STIHL connected App hinzufügen und den Anweisungen auf dem Bildschirm folgen.

Kontaktmöglichkeiten und weitere Informationen sind unter https://support.stihl.com oder in der STIHL connected App zu finden.

Die STIHL connected App ist marktabhängig verfügbar.

5.3 Akku mit einer Bluetooth®-Funkschnittstelle mit der STIHL connected App verbinden

- Bluetooth®-Funkschnittstelle am mobilen Endgerät aktivieren.
- Bluetooth®-Funkschnittstelle am Akku aktivieren, 🕮 7.2.1.
- STIHL connected App aus dem App Store auf das mobile Endgerät herunterladen und Account erstellen.
- STIHL connected App öffnen und anmelden.
- Akku in der STIHL connected App hinzufügen und den Anweisungen auf dem Bildschirm folgen.

Kontaktmöglichkeiten und weitere Informationen sind unter https://support.stihl.com oder in der STIHL connected App zu finden.

Die STIHL connected App ist marktabhängig verfügbar.

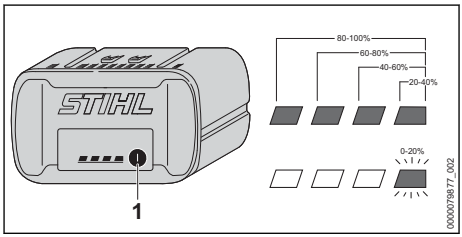
6 Akku laden und LEDs

6.1 Akku laden

Die Ladezeit hängt von verschiedenen Einflüssen ab, z. B. von der Temperatur des Akkus oder von der Umgebungstemperatur. Für eine optimale Leistungsfähigkeit die empfohlenen Temperaturbereiche beachten, 🕮 21.5. Die tatsächliche Ladezeit kann von der angegebenen Ladezeit abweichen. Die Ladezeit ist unter www.stihl.com/charging-times angegeben.

- Akku so laden, wie es in der Gebrauchsanleitung Ladegerät STIHL AL 101, 301, 301-4, 501 beschrieben ist.

6.2 Ladezustand anzeigen



- Drucktaste (1) drücken.
  Die LEDs leuchten ca. 5 Sekunden lang grün und zeigen den Ladezustand an.
- Falls die rechte LED grün blinkt: Akku laden.

6.3 LEDs am Akku

Die LEDs können den Ladezustand des Akkus oder Störungen anzeigen. Die LEDs können grün oder rot leuchten oder blinken.

Falls die LEDs grün leuchten oder blinken, wird der Ladezustand angezeigt.

- Falls die LEDs rot leuchten oder blinken: Störungen beheben, 🕮 20.1.
  In der Motorsense oder im Akku besteht eine Störung.

7 Bluetooth®-Funkschnittstelle aktivieren und deaktivieren

7.1 Motorsense

7.1.1 Bluetooth®-Funkschnittstelle aktivieren

Bluetooth®-Funkschnittstelle am Bedienfeld aktivieren

- Motorsense einschalten.
- Drucktaste „BLUETOOTH®“ für ca. 3 Sekunden drücken und gedrückt halten, bis die LED „BLUETOOTH®“ neben dem Symbol für ca. 5 Sekunden blau leuchtet.
  Die Bluetooth®-Funkschnittstelle an der Motorsense ist aktiviert.

7.1.2 Bluetooth®-Funkschnittstelle deaktivieren

- Motorsense aus der STIHL connected App entfernen.

Bluetooth®-Funkschnittstelle am Bedienfeld deaktivieren

- Drucktaste „BLUETOOTH®“ ca. 10 Sekunden drücken und gedrückt halten, bis die LED „BLUETOOTH®“ neben dem Symbol sechsmal blau blinkt.
  Die Bluetooth®-Funkschnittstelle an der Motorsense ist deaktiviert.

7.2 Akku

7.2.1 Bluetooth®-Funkschnittstelle aktivieren

- Falls der Akku eine Bluetooth®-Funkschnittstelle hat: Drucktaste drücken und solange gedrückt halten bis die LED „BLUETOOTH®“ neben dem Symbol für ca. 3 Sekunden blau leuchtet.
  Die Bluetooth®-Funkschnittstelle am Akku ist aktiviert.

7.2.2 Bluetooth®-Funkschnittstelle deaktivieren

- Falls der Akku eine Bluetooth®-Funkschnittstelle hat: Drucktaste drücken und solange gedrückt halten bis die LED „BLUETOOTH®“ neben dem Symbol sechsmal blau blinkt.
  Die Bluetooth®-Funkschnittstelle am Akku ist deaktiviert.

7.2.3 Akku mit einer Bluetooth®-Funkschnittstelle auf Werkseinstellung zurücksetzen (nur AP 200.0 S, 300 S, 300.0 S, 500.0 S)

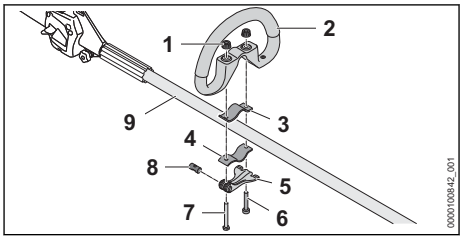
Wird der Akku auf die Werkseinstellung zurückgesetzt, werden alle benutzerspezifischen Daten gelöscht.

- Drucktaste 4 Mal schnell hintereinander drücken und beim vierten Mal solange gedrückt halten bis die LED „BLUETOOTH®“ neben dem Symbol blau blinkt.
- Drucktaste sofort loslassen.
- Akku mit der STIHL connected App verbinden und prüfen, ob alle benutzerspezifischen Daten gelöscht sind.

8 Motorsense zusammenbauen

8.1 Rundumgriff anbauen

- Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.



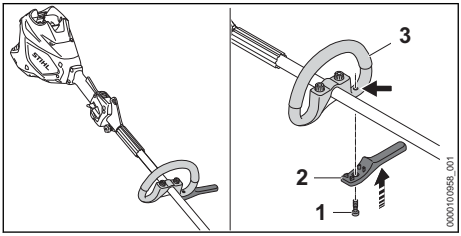
- Bolzen (8) in die Öffnung im Schnellspanner (5) führen.
  Bolzen (8) so ausrichten, dass die Einkerbung des Bolzen unten ist.
- Schelle (3) so in den Rundumgriff legen, dass die Bohrungen fluchten.
- Rundumgriff (2) zusammen mit der Schelle (3) auf den Schaft (9) setzen.
- Lange Schraube (7) durch die Bohrungen im Bolzen und im Schnellspanner (5) führen.
- Schelle (4) gegen den Schaft drücken und so ausrichten, dass die Bohrungen fluchten.
- Kurze Schraube (6) durch die Bohrungen führen.
- Lange Schraube (7) durch die Bohrungen führen.
- Rändelmuttern (1) aufdrehen.
- Schnellspanner (5) zuklappen.

Falls sich der Rundumgriff (2) nicht mehr verschieben lässt, ist der Rundumgriff fest eingestellt.

- Falls der Rundumgriff (2) verschoben werden kann:
  - Schnellspanner (5) aufklappen.
  - Rändelmuttern (1) anziehen.
  - Schnellspanner (5) zuklappen.
    Der Rundumgriff (2) kann nicht mehr verschoben werden.
- Falls der Schnellspanner (5) nicht vollständig zugeklappt werden kann:
  - Schnellspanner (5) aufklappen.
  - Rändelmuttern (1) lösen.
  - Schnellspanner (5) zuklappen.
    Der Rundumgriff (2) kann nicht mehr verschoben werden.

8.2 Schrittbegrenzer anbauen

- Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.

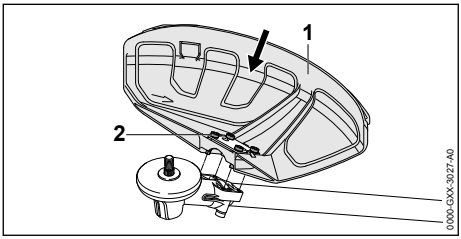


- Schrittbegrenzer (2) an den Rundumgriff (3) setzen.
  Schrittbegrenzer schließt bündig mit dem Rundumgriff ab.
- Schraube (1) eindrehen und fest anziehen.

8.3 Schutz anbauen und abbauen

8.3.1 Schutz anbauen

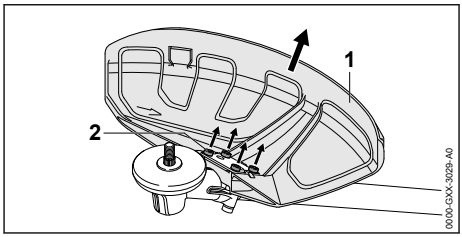
- Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.



- Schutz (1) bis zum Anschlag in die Führungen am Getriebegehäuse schieben.
- Schrauben (2) eindrehen und fest anziehen.

8.3.2 Schutz abbauen

- Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.

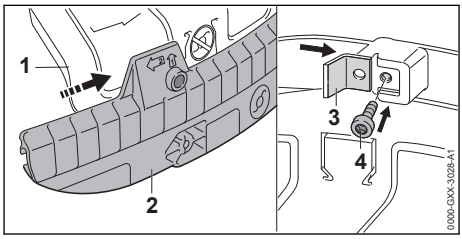


- Schrauben (2) herausdrehen.
- Schutz (1) abziehen.

8.4 Schürze anbauen und abbauen

8.4.1 Schürze anbauen

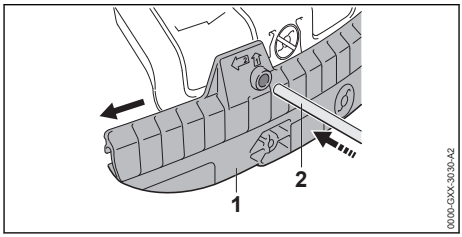
- Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.



- Führungsnut der Schürze (2) auf die Leiste des Universalschutzes (1) schieben, bis sie hörbar einrastet.
- Ablängmesser (3) in die Führungsnut der Schürze (2) schieben.
- Schraube (4) eindrehen und fest anziehen.

8.4.2 Schürze abbauen

- Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.



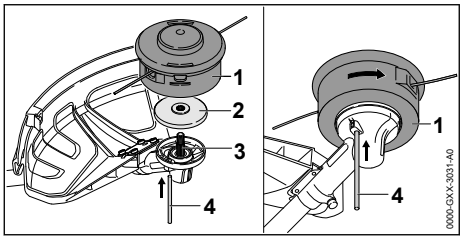
- Steckdorn (2) in die Bohrung der Schürze (1) stecken.
- Schürze (1) mit dem Steckdorn (2) abziehen.

Das Ablängmesser an der Schürze (1) muss nicht wieder abgebaut werden.

8.5 Mähkopf anbauen und abbauen

8.5.1 Mähkopf anbauen

- Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.



- Druckteller (2) so auf die Welle (3) legen, dass der kleinere Durchmesser nach oben zeigt.
- Mähkopf (1) auf die Welle (3) setzen und von Hand gegen den Uhrzeigersinn drehen.
- Steckdorn (4) bis zum Anschlag in die Bohrung drücken und gedrückt halten.
- Mähkopf (1) solange gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis der Steckdorn (4) einrastet.
  Die Welle (3) ist blockiert.
- Mähkopf (1) von Hand fest anziehen.
- Steckdorn (4) abziehen.

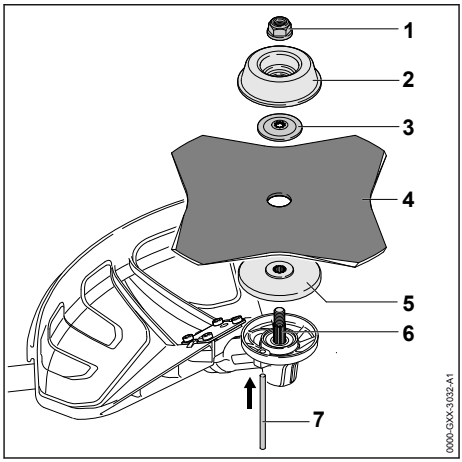
8.5.2 Mähkopf abbauen

- Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.
- Steckdorn bis zum Anschlag in die Bohrung drücken und gedrückt halten.
- Mähkopf solange drehen, bis der Steckdorn einrastet.
  Die Welle ist blockiert.
- Mähkopf im Uhrzeigersinn herausdrehen.
- Druckteller abnehmen.
- Steckdorn abziehen.

8.6 Metall-Schneidwerkzeug anbauen und abbauen

8.6.1 Metall-Schneidwerkzeug anbauen

- Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.



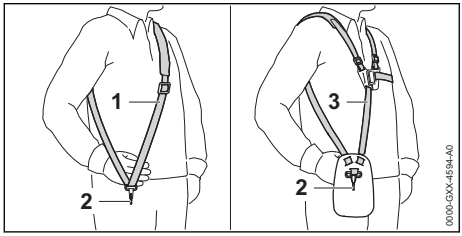
- Druckteller (5) so auf die Welle (6) legen, dass der kleinere Durchmesser nach oben zeigt.
- Metall-Schneidwerkzeug (4) auf den Druckteller (5) legen. Falls ein Kreissägeblatt oder ein Grasschneideblatt mit mehr als 4 Schneiden verwendet wird: Schneidkanten so ausrichten, dass sie in die gleiche Richtung zeigen, wie der Pfeil für die Drehrichtung auf dem Schutz.
- Druckscheibe (3) so auf das Metall-Schneidwerkzeug (4) legen, dass die Wölbung nach oben zeigt.
- Laufteller (2) so auf die Druckscheibe (3) legen, dass die geschlossene Seite nach oben zeigt.
- Steckdorn (7) bis zum Anschlag in die Bohrung drücken und gedrückt halten.
- Metall-Schneidwerkzeug (4) solange gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis der Steckdorn (7) einrastet.
  Die Welle (6) ist blockiert.
- Mutter (1) gegen den Uhrzeigersinn aufdrehen und fest anziehen.
- Steckdorn (7) abziehen.

8.6.2 Metall-Schneidwerkzeug abbauen

- Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.
- Steckdorn bis zum Anschlag in die Bohrung drücken und gedrückt halten.
- Metall-Schneidwerkzeug solange im Uhrzeigersinn drehen, bis der Steckdorn einrastet.
  Die Welle ist blockiert.
- Mutter im Uhrzeigersinn abdrehen.
- Befestigungsteile, Metall-Schneidwerkzeug und Druckteller abnehmen.
- Steckdorn abziehen.

9 Motorsense für den Benutzer einstellen

9.1 Tragsystem anlegen und einstellen



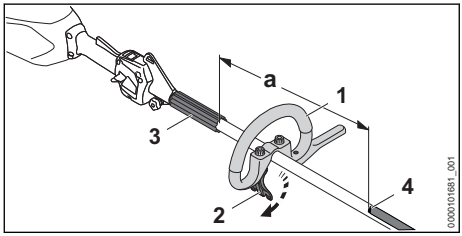
- Einschultergurt (1) oder Doppelschultergurt (3) aufsetzen.
- Einschultergurt (1) oder Doppelschultergurt (3) so einstellen, dass sich der Karabinerhaken (2) etwa eine Handbreit unterhalb der rechten Hüfte befindet.

Weitere Tragsysteme, die verwendet werden dürfen, sind in dieser Gebrauchsanleitung angegeben, 🕮 22.

9.2 Rundumgriff ausrichten und einstellen

Der Rundumgriff kann abhängig von der Anwendung und der Körpergröße des Benutzers in verschiedene Positionen eingestellt werden.

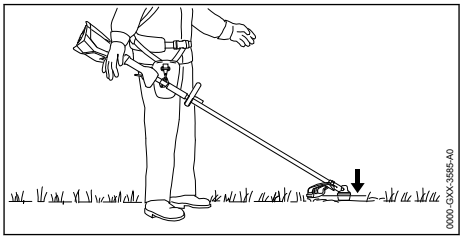
- Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.



- Schnellspanner (2) lösen.
- Rundumgriff (1) so in die gewünschte Position verschieben, dass folgende Bedingungen erfüllt sind:
  - Der Abstandhalter (3) passt zwischen den Rundumgriff (1) und die Tragöse.
  - a = Rundumgriff maximal bis zur roten Markierung (4) am Warnsymbol schieben.
- Schnellspanner (2) so schließen, dass der Rundumgriff (1) nicht mehr um den Schaft gedreht werden kann.

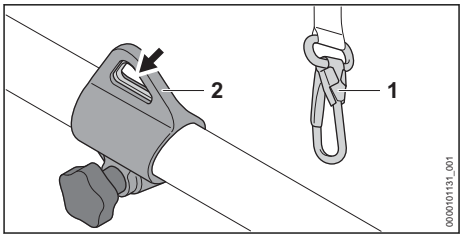
9.3 Motorsense ausbalancieren

Akku und Schneidwerkzeug wirken sich auf die Balance der Motorsense aus. Die Motorsense muss mit angebautem Schneidwerkzeug und eingesetztem Akku ausbalanciert werden.

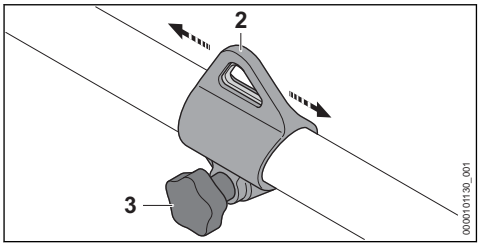


Das Schneidwerkzeug muss leicht auf dem Boden aufliegen.

- Motorsense ausschalten.



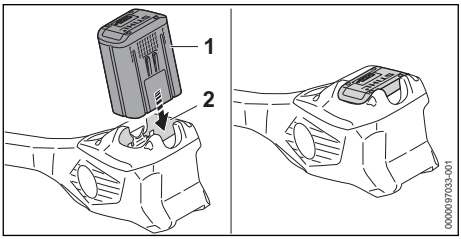
- Tragöse (2) in den Karabinerhaken (1) einhängen.
- Motorsense auspendeln lassen.
- Falls die Lage des Schneidwerkzeugs im ausgependelten Zustand angepasst werden muss:



- Schraube (3) lösen.
- Tragöse (2) so auf dem Schaft verschieben, dass die richtige Lage im ausgependelten Zustand erreicht wird.
- Schraube (3) fest anziehen.

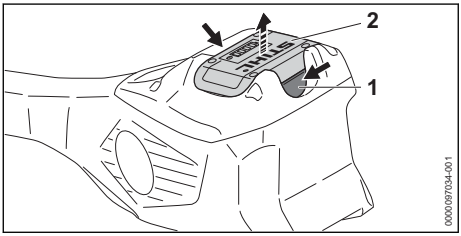
10 Akku einsetzen und herausnehmen

10.1 Akku einsetzen



- Akku (1) bis zum Anschlag in den Akku-Schacht (2) drücken.
  Der Akku (1) rastet mit einem Klick ein und ist verriegelt.

10.2 Akku herausnehmen

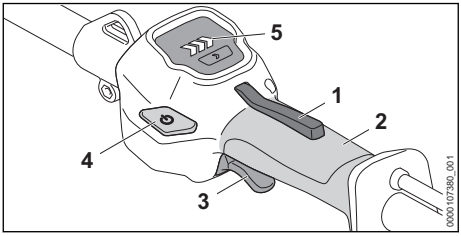


- Beide Sperrhebel (1) drücken.
  Der Akku (2) ist entriegelt und kann herausgenommen werden.

11 Motorsense einschalten und ausschalten

11.1 Motorsense einschalten

- Motorsense mit der rechten Hand am Bedienungsgriff so festhalten, dass der Daumen die Griffstelle (2) des Bedienungsgriffs umschließt.
- Motorsense mit der linken Hand am Rundumgriff so festhalten, dass der Daumen den Rundumgriff umschließt.



- Schalthebelsperre (1) mit der Hand drücken und gedrückt halten.
- Entsperrtaster (4) drücken.
  Die LED (5) leuchtet und zeigt die zuletzt eingestellte Leistungsstufe an.
- Schalthebel (3) mit dem Zeigefinger drücken und gedrückt halten.
  Die Motorsense beschleunigt und das Schneidwerkzeug dreht sich.

Je weiter der Schalthebel (3) gedrückt ist, umso schneller dreht sich das Schneidwerkzeug.

Die Motorsense kann auch eingeschaltet werden, indem zuerst der Entsperrtaster (2) und innerhalb von 5 Sekunden (solange die LED (5) leuchtet) die Schalthebelsperre (1) gedrückt wird. Der Schalthebel (3) ist damit entsperrt und die Motorsense einsatzbereit.

Die Motorsense erkennt in Leistungsstufe 3 das angebaute Schneidwerkzeug und stellt die richtige Höchstdrehzahl automatisch ein.

Wenn der Schalthebel (3) und die Schalthebelsperre (1) nach dem Einschalten losgelassen werden leuchtet die LED noch 5 Sekunden lang. So lange die LED leuchtet, kann die Motorsense ohne Betätigen des Entsperrtasters (4) erneut eingeschaltet werden.

11.2 Motorsense ausschalten

- Schalthebel und Schalthebelsperre loslassen.
- Warten, bis sich das Schneidwerkzeug nicht mehr dreht.
- Falls sich das Schneidwerkzeug weiter dreht: Akku herausnehmen und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
  Die Motorsense ist defekt.

12 Motorsense und Akku prüfen

12.1 Bedienungselemente prüfen

Schalthebelsperre und Schalthebel

- Akku herausnehmen.
- Versuchen, den Schalthebel zu drücken, ohne die Schalthebelsperre zu drücken.
- Falls sich der Schalthebel drücken lässt: Motorsense nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
  Die Schalthebelsperre ist defekt.
- Schalthebelsperre drücken und gedrückt halten.
- Schalthebel drücken und wieder loslassen.

- Falls der Schalthebel oder die Schalthebelsperre schwergängig sind oder nicht in die Ausgangsposition zurückfedert: Motorsense nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
  Der Schalthebel oder die Schalthebelsperre ist defekt.

Motorsense einschalten

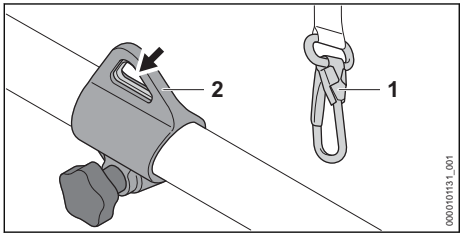
- Akku einsetzen.
- Schalthebelsperre drücken und gedrückt halten.
- Entsperrtaster drücken.
- Schalthebel drücken und gedrückt halten.
  Das Schneidwerkzeug dreht sich.
- Falls 3 LEDs am Akku rot blinken: Akku herausnehmen und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
  In der Motorsense besteht eine Störung.
- Schalthebel loslassen.
  Das Schneidwerkzeug dreht sich nach kurzer Zeit nicht mehr.
- Falls sich das Schneidwerkzeug weiter dreht: Akku herausnehmen und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
  Die Motorsense ist defekt.

12.2 Akku prüfen

- Drucktaste am Akku drücken.
  Die LEDs leuchten oder blinken.
- Falls die LEDs nicht leuchten oder blinken: Akku nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
  Im Akku besteht eine Störung.

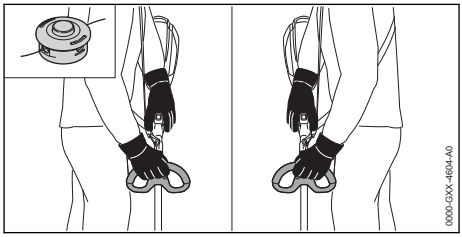
13 Mit der Motorsense arbeiten

13.1 Motorsense halten und führen



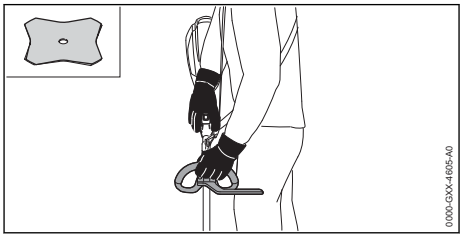
- Tragöse (2) in den Karabinerhaken (1) einhängen.

Falls ein Mähkopf verwendet wird:



- Motorsense mit einer Hand am Bedienungsgriff so festhalten, dass der Daumen die Griffstelle des Bedienungsgriffs umschließt.
- Motorsense mit der anderen Hand am Handriff so festhalten, dass der Daumen den Handriff umschließt.

Falls ein Metall-Schneidwerkzeug verwendet wird:

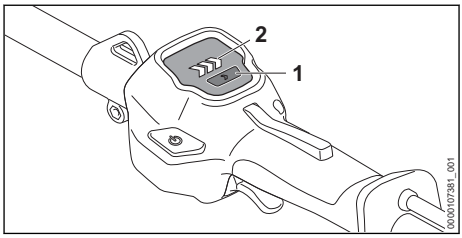


- Motorsense mit einer Hand am Bedienungsgriff so festhalten, dass der Daumen die Griffstelle des Bedienungsgriffs umschließt.
- Motorsense mit der linken Hand am Rundumgriff so festhalten, dass der Daumen den Rundumgriff umschließt.

13.2 Leistungsstufe einstellen

Abhängig von der Anwendung können 3 Leistungsstufen eingestellt werden. Die LEDs zeigen die eingestellte Leistungsstufe an. Je höher die Leistungsstufe, umso schneller kann sich das Schneidwerkzeug drehen.

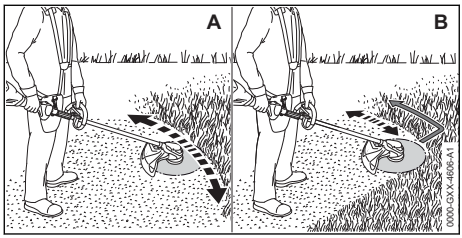
Die eingestellte Leistungsstufe beeinflusst die Akkulaufzeit. Je niedriger die Leistungsstufe, umso länger ist die Akkulaufzeit.



- ► Leistungsstufentaster (1) drücken.
  Die LED (2) leuchtet und zeigt die eingestellte Leistungsstufe an.
- ► Leistungsstufentaster (1) drücken.
  Die nächste Leistungsstufe ist eingestellt.
  Nach der dritten Leistungsstufe folgt wieder die erste Leistungsstufe.
- ► Leistungsstufentaster (1) so oft drücken, bis die gewünschte Leistungsstufe eingestellt ist.

13.3 Mähen

Der Abstand des Schneidwerkzeugs vom Boden bestimmt die Schnitthöhe.

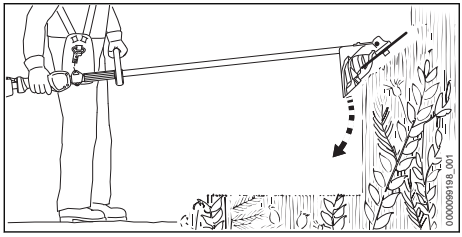


Mähen mit einem Mähkopf (A)
- ► Motorsense gleichmäßig hin und her bewegen.
- ► Langsam und kontrolliert vorwärts gehen.

Mähen mit einem Grasschneideblatt oder Dickichtmesser (B)
- ► Mit dem linken Bereich des Metall-Schneidwerkzeugs mähen.
- ► Langsam und kontrolliert vorwärts gehen.

Für eine optimale Leistungsfähigkeit die empfohlenen Temperaturbereiche beachten, 🕮 21.5.

13.4 Auslichten mit einem Dickichtmesser

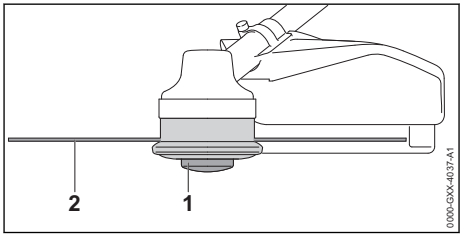


- ► Metall-Schneidwerkzeug von oben in das Dickicht tauchen.
- ► Metall-Schneidwerkzeug nicht über Hüfthöhe anheben.

13.5 Mähfäden nachstellen

13.5.1 Mähfäden an Mähköpfen AutoCut nachstellen

- ► Sich drehenden Mähkopf kurz auf dem Boden auftippen.
  Es werden ungefähr 30 mm nachgestellt. Das Ablängmesser im Schutz längt die Mähfäden automatisch auf die richtige Länge ab.



Falls die Mähfäden kürzer als 25 mm sind, können sie nicht automatisch nachgestellt werden.
- ► Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.
- ► Spuleneinsatz (1) am Mähkopf drücken und gedrückt halten.
- ► Mähfäden (2) von Hand herausziehen.
- ► Falls die Mähfäden (2) nicht mehr herausgezogen werden können: Spuleneinsatz (1) oder Mähfäden (2) ersetzen.
  Der Spuleneinsatz ist leer.

13.5.2 Mähfäden an Mähköpfen SuperCut nachstellen

Die Mähfäden werden automatisch nachgestellt.Das Ablängmesser im Schutz längt die Mähfäden automatisch auf die richtige Länge ab.

Falls die Mähfäden kürzer als 40 mm sind, können sie nicht automatisch nachgestellt werden.
- ► Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.
- ► Mähfäden von Hand herausziehen.
- ► Falls die Mähfäden nicht mehr herausgezogen werden können: Mähfäden ersetzen.
  Der Spuleneinsatz ist leer.

13.5.3 Mähfäden an Mähköpfen TrimCut nachstellen

- ► Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.
- ► Spulengehäuse hochziehen und bis zur Raststellung gegen den Uhrzeigersinn drehen.
  Es werden 4 cm Mähfaden freigegeben.
- ► Spulengehäuse zurückfedern lassen.
- ► Mähfäden von Hand herausziehen.

- Mähfäden so oft nachstellen, bis die Enden der Mähfäden das Ablängmesser am Schutz erreichen.
- Falls die Mähfäden nicht mehr herausgezogen werden können: Mähfäden ersetzen. Der Spuleneinsatz ist leer.

14 Nach dem Arbeiten

14.1 Nach dem Arbeiten

- Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.
- Falls die Motorsense nass ist: Motorsense trocknen lassen.
- Falls der Akku nass oder feucht ist: Akku trocknen lassen, 🕮 21.5.
- Motorsense reinigen.
- Schutz reinigen.
- Schneidwerkzeug reinigen.
- Akku reinigen.
- Falls ein Metall-Schneidwerkzeug angebaut ist: Passenden Transportschutz anbauen.

15 Transportieren

15.1 Motorsense transportieren

- Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.
- Falls ein Metall-Schneidwerkzeug angebaut ist: Passenden Transportschutz anbauen.

Motorsense tragen

- Motorsense mit einer Hand so am Schaft tragen, dass das Schneidwerkzeug nach hinten zeigt und die Motorsense ausbalanciert ist.

Motorsense in einem Fahrzeug transportieren

- Motorsense so sichern, dass die Motorsense nicht umkippen und sich nicht bewegen kann.

15.2 Akku transportieren

- Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.
- Sicherstellen, dass der Akku im sicherheitsgerechten Zustand ist.
- Akku so verpacken, dass er sich in der Verpackung nicht bewegen kann.
- Verpackung so sichern, dass sie sich nicht bewegen kann.

Der Akku unterliegt den Anforderungen zum Transport gefährlicher Güter. Der Akku ist als UN 3480 (Lithium-Ionen-Batterien) eingestuft und wurde gemäß UN Handbuch Prüfungen und Kriterien Teil III, Unterabschnitt 38.3 geprüft.

Die Transportvorschriften sind unter www.stihl.com/safety-data-sheets angegeben.

16 Aufbewahren

16.1 Motorsense aufbewahren

- Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.
- Falls ein Metall-Schneidwerkzeug angebaut ist: Passenden Transportschutz anbauen.
- Motorsense so aufbewahren, dass folgende Bedingungen erfüllt sind:
  - Die Motorsense kann nicht umkippen und sich nicht bewegen.
  - Die Motorsense ist außerhalb der Reichweite von Kindern.
  - Die Motorsense ist sauber und trocken.
- Falls die Motorsense länger als 30 Tage aufbewahrt wird: Schneidwerkzeug abbauen.

16.2 Akku aufbewahren

STIHL empfiehlt, den Akku in einem Ladezustand zwischen 40 % und 60 % (2 grün leuchtende LEDs) aufzubewahren.

- Akku so aufbewahren, dass folgende Bedingungen erfüllt sind:
  - Der Akku ist außerhalb der Reichweite von Kindern.
  - Der Akku ist sauber und trocken.
  - Der Akku ist in einem geschlossenen Raum.
  - Der Akku ist getrennt von der Motorsense.
  - Falls der Akku im Ladegerät aufbewahrt wird: Netzstecker ziehen und den Akku mit einem Ladezustand zwischen 40 % und 60 % (2 grün leuchtende LEDs) aufbewahren.
  - Der Akku ist nicht außerhalb der angegebenen Temperaturgrenzen aufbewahrt, 🕮 21.4.

HINWEIS

- Falls der Akku nicht so aufbewahrt wird, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist, kann sich der Akku tiefentladen und dadurch irreparabel beschädigt werden.
  - Einen entladenen Akku vor dem Aufbewahren laden. STIHL empfiehlt den Akku in einem Ladezustand zwischen 40 % und 60 % (2 grün leuchtende LEDs) aufzubewahren.
  - Akku getrennt von der Motorsense aufbewahren.

17 Reinigen

17.1 Motorsense reinigen

- Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.

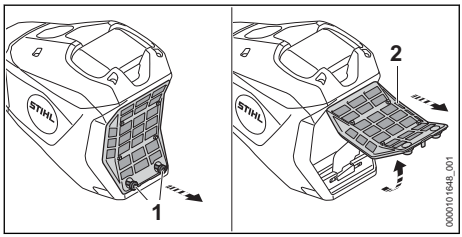
- Motorsense mit einem feuchten Tuch reinigen.
- Lüftungsschlitze mit einem Pinsel reinigen.
- Fremdkörper aus dem Akku-Schacht entfernen und den Akku-Schacht mit einem feuchten Tuch reinigen.
- Elektrische Kontakte im Akku-Schacht mit einem Pinsel oder einer weichen Bürste reinigen.

17.2 Schutz und Schneidwerkzeug reinigen

- Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.
- Schutz und Schneidwerkzeug mit einem feuchten Tuch oder einer weichen Bürste reinigen.

17.3 Luftfilter reinigen

- Motorsense ausschalten und Akku herausnehmen.



- Bereich um den Luftfilter (2) mit einem feuchten Tuch oder einem Pinsel reinigen.
- Schrauben (1) so lange gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis sich der Luftfilter (2) abnehmen lässt.
- Luftfilter (2) nach oben klappen und abnehmen.
- Schmutz auf der Außenseite des Luftfilters (2) unter fließendem Wasser abspülen.
- Falls der Luftfilter (2) beschädigt ist: Luftfilter (2) ersetzen.
- Luftfilter (2) an der Luft trocknen lassen.
- Luftfilter (2) in das Gehäuse einsetzen und nach unten klappen.
  Der Luftfilter (2) muss ringsum bündig am Gehäuse anliegen.
- Schrauben (1) eindrehen und fest anziehen.

17.4 Akku reinigen

- Akku mit einem feuchten Tuch reinigen.

18 Warten

18.1 Wartungsintervalle

Wartungsintervalle sind abhängig von den Umgebungsbedingungen und den Arbeitsbedingungen. STIHL empfiehlt folgende Wartungsintervalle:

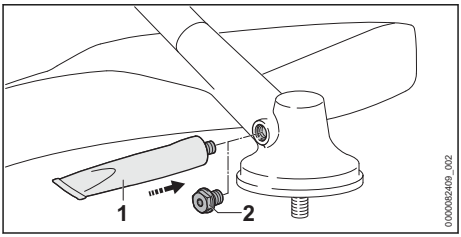
Alle 50 Betriebsstunden

- Getriebe schmieren.
- Luftfilter reinigen.

Jährlich

- Motorsense von einem STIHL Fachhändler prüfen lassen.

18.2 Getriebe schmieren



- Verschlussschraube (2) herausdrehen.
- Falls kein Fett an der Verschlussschraube (2) sichtbar ist:
  - Tube „STIHL Getriebefett“ (1) einschrauben.
  - 5 g STIHL Getriebefett in das Getriebegehäuse drücken.
  - Tube „STIHL Getriebefett“ (1) herausdrehen.
  - Verschlussschraube (2) eindrehen und fest anziehen.
  - Motorsense 1 Minute lang ohne Last betreiben.
    Das STIHL Getriebefett verteilt sich gleichmäßig.

18.3 Metall-Schneidwerkzeug schärfen und auswuchten

Es erfordert viel Übung, Metall-Schneidwerkzeuge richtig zu schärfen und auszuwuchten.

STIHL empfiehlt, Metall-Schneidwerkzeuge von einem STIHL Fachhändler schärfen und auswuchten zu lassen.

- Metall-Schneidwerkzeug so schärfen, wie es in der Gebrauchsanleitung und Verpackung des verwendeten Schneidwerkzeugs beschrieben ist.

19 Reparieren

19.1 Motorsense und Schneidwerkzeug reparieren

Der Benutzer kann die Motorsense und das Schneidwerkzeug nicht selbst reparieren.

- Falls die Motorsense oder das Schneidwerkzeug beschädigt sind: Motorsense oder Schneidwerkzeug nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
- Falls der Akku defekt oder beschädigt ist: Akku ersetzen.

19.2 Akku warten und reparieren

Der Akku muss nicht gewartet werden und kann nicht repariert werden.

20 Störungen beheben

20.1 Störungen der Motorsense oder des Akkus beheben

Störung	LEDs am Bedienfeld	LEDs am Akku	Ursache	Abhilfe
Die Motorsense läuft beim Einschalten nicht an.		1 LED blinkt grün.	Der Ladezustand des Akkus ist zu gering.	► Akku so vollständig laden, wie es in der Gebrauchsanleitung Ladegeräte STIHL AL 101, 301, 301-4, 501 beschrieben ist.
		1 LED leuchtet rot.	Der Akku ist zu warm oder zu kalt.	► Akku herausnehmen. ► Akku abkühlen oder erwärmen lassen.
		3 LEDs blinken rot.	In der Motorsense besteht eine Störung.	► Akku herausnehmen. ► Elektrische Kontakte im Akku-Schacht reinigen. ► Akku einsetzen. ► Motorsense einschalten. ► Falls weiterhin 3 LEDs rot blinken: Motorsense nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
	LED „ÜBERHITZUNG“ blinkt rot.	3 LEDs leuchten rot.	Die Motorsense ist zu warm.	► Akku herausnehmen. ► Motorsense abkühlen lassen.
		4 LEDs blinken rot.	Im Akku besteht eine Störung.	► Akku herausnehmen und erneut einsetzen. ► Motorsense einschalten. ► Falls weiterhin 4 LEDs rot blinken: Akku nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
			Die elektrische Verbindung zwischen der Motorsense und dem Akku ist unterbrochen.	► Akku herausnehmen. ► Elektrische Kontakte im Akku-Schacht reinigen. ► Akku einsetzen.
			Die Motorsense oder der Akku sind feucht.	► Motorsense oder Akku trocknen lassen, 🕮 21.5.
			Der Schalthebel ist vor dem Betätigen des Entsperrtaster bereits gedrückt.	► Motorsense so einschalten, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
Die Motorsense schaltet im Betrieb ab.	LED „ÜBERHITZUNG“ blinkt rot.	3 LEDs leuchten rot.	Die Motorsense ist zu warm.	► Akku herausnehmen. ► Motorsense abkühlen lassen.
			Es besteht eine elektrische Störung.	► Akku herausnehmen und erneut einsetzen. ► Motorsense einschalten.

Störung	LEDs am Bedienfeld	LEDs am Akku	Ursache	Abhilfe
Die Betriebszeit der Motorsense ist zu kurz.			Der Akku ist nicht vollständig geladen.	► Akku so vollständig laden, wie es in der Gebrauchsanleitung Ladegeräte STIHL AL 101, 301, 301-4, 501 beschrieben ist.
			Die Lebensdauer des Akkus ist überschritten.	► Akku ersetzen.
Die Motorsense kann nicht mit der STIHL connected App gefunden werden.	LED „BLUETOOTH®“ leuchtet nicht.		Die Bluetooth®-Funkschnittstelle am Bedienfeld der Motorsense oder am mobilen Endgerät ist deaktiviert.	► Bluetooth®-Funkschnittstelle am Bedienfeld der Motorsense und am mobilen Endgerät aktivieren.
			Der Akku im Bedienfeld ist nicht vollständig geladen.	► Akku einsetzen. ► Motorsense einschalten. Der Akku im Bedienfeld wird über den Akku in der Motorsense geladen.
			Die Entfernung zwischen Motorsense und mobilem Endgerät ist zu groß.	► Entfernung verringern, 🕮 21. ► Falls die Motorsense weiterhin nicht mit der STIHL connected App gefunden werden kann: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
Der Akku mit C kann nicht mit der STIHL connected App gefunden werden.			Die Bluetooth®-Funkschnittstelle am Akku oder am mobilen Endgerät ist deaktiviert.	► Bluetooth®-Funkschnittstelle am Akku und am mobilen Endgerät aktivieren.
			Die Entfernung zwischen Akku und mobilem Endgerät ist zu groß.	► Entfernung verringern, 🕮 21. ► Falls der Akku weiterhin nicht mit der STIHL connected App gefunden werden kann: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

20.2 Produktunterstützung und Hilfe zur Anwendung

Produktunterstützung und Hilfe zur Anwendung sind bei einem STIHL Fachhändler erhältlich.

Kontaktmöglichkeiten und weitere Informationen sind unter https://support.stihl.com oder www.stihl.com zu finden.

21 Technische Daten

21.1 Motorsensen STIHL FSA 140.0 R, FSA 160.0 R

– Zulässige Akkus:
  – STIHL AP
  – STIHL AR
– Gewicht mit schwerstem Mähkopf und zugehörigem schwersten Schutz, ohne Akku
  – FSA 140.0 R: 4,0 kg
  – FSA 160.0 R: 4,1 kg
– Länge ohne Schneidwerkzeug: 1800 mm
– Höchstdrehzahl des Schneidwerkzeugs
  – FSA 140.0 R: 7000 1/min
  – FSA 160.0 R: 7300 1/min
– Elektrische Schutzart: IPX4 (Schutz gegen allseitiges Spritzwasser)

Die Laufzeit ist unter www.stihl.com/battery-life angegeben.

21.2 Motorsensen STIHL FSA 140.0 R B, FSA 160.0 R B

– Zulässige Akkus:
  – STIHL AP
  – STIHL AR
– Gewicht mit schwerstem Mähkopf und zugehörigem schwersten Schutz, ohne Akku
  – FSA 140.0 R B: 4,0 kg
  – FSA 160.0 R B: 4,1 kg
– Länge ohne Schneidwerkzeug: 1800 mm
– Höchstdrehzahl des Schneidwerkzeugs

  - FSA 140.0 R B: 7000 1/min
  - FSA 160.0 R B: 7300 1/min
- Elektrische Schutzart: IPX4 (Schutz gegen allseitiges Spritzwasser)
- Bluetooth®-Funkschnittstelle :
  - Datenverbindung: Bluetooth® 5.1. Das mobile Endgerät muss mit Bluetooth® Low Energy 5.0 kompatibel sein und Generic Access Profile (GAP) unterstützen.
  - Frequenzband: ISM-Band 2,4 GHz
  - Abgestrahlte maximale Sendeleistung: 1 mW
  - Signalreichweite: ca. 10 m. Die Signalstärke ist abhängig von den Umgebungsbedingungen und dem mobilen Endgerät. Die Reichweite kann je nach äußeren Bedingungen, einschließlich des verwendeten Empfangsgeräts, stark variieren. Innerhalb von geschlossenen Räumen und durch metallische Barrieren (zum Beispiel Wände, Regale, Koffer) kann die Reichweite deutlich geringer sein.
  - Anforderungen an das Betriebssystem des mobilen Endgeräts: Android oder iOS (in der aktuellen Version oder höher)

Die Laufzeit ist unter www.stihl.com/battery-life angegeben.

21.3 Akku STIHL AP

- Akku-Technologie: Lithium-Ionen
- Spannung: 36 V
- Kapazität in Ah: siehe Leistungsschild
- Energieinhalt in Wh: siehe Leistungsschild
- Gewicht in kg: siehe Leistungsschild
- Bluetooth®-Funkschnittstelle (nur für Akkus mit):
  - Datenverbindung: Bluetooth® 5.1. Das mobile Endgerät muss mit Bluetooth® Low Energy 5.0 kompatibel sein und Generic Access Profile (GAP) unterstützen.
  - Frequenzband: ISM-Band 2,4 GHz
  - Abgestrahlte maximale Sendeleistung: 1 mW
  - Signalreichweite: ca. 10 m. Die Signalstärke ist abhängig von den Umgebungsbedingungen und dem mobilen Endgerät. Die Reichweite kann je nach äußeren Bedingungen, einschließlich des verwendeten Empfangsgeräts, stark variieren. Innerhalb von geschlossenen Räumen und durch metallische Barrieren (zum Beispiel Wände, Regale, Koffer) kann die Reichweite deutlich geringer sein.
  - Anforderungen an das Betriebssystem des mobilen Endgeräts: Android oder iOS (in der aktuellen Version oder höher)

Die Leistungsabgabe des Akkus kann abhängig vom verwendeten Akku-Produkt variieren.

21.4 Temperaturgrenzen

WARNUNG

- Der Akku ist nicht gegen alle Umgebungseinflüsse geschützt. Falls der Akku bestimmten Umgebungseinflüssen ausgesetzt ist, kann der Akku in Brand geraten oder explodieren. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
  - Akku nicht unterhalb von - 20 °C oder oberhalb von + 50 °C laden.
  - Motorsense oder Akku nicht unterhalb von - 20 °C oder oberhalb von + 50 °C verwenden.
  - Motorsense oder Akku nicht unterhalb von - 20 °C oder oberhalb von + 70 °C aufbewahren.

21.5 Empfohlene Temperaturbereiche

Für eine optimale Leistungsfähigkeit der Motorsense und des Akkus die folgenden Temperaturbereiche beachten:

- Laden: + 5 °C bis + 40 °C
- Verwendung: - 10 °C bis + 40 °C
- Aufbewahrung: - 20 °C bis + 50 °C

Falls der Akku außerhalb der empfohlenen Temperaturbereiche geladen, verwendet oder aufbewahrt wird, kann die Leistungsfähigkeit reduziert sein.

Falls der Akku nass oder feucht ist, den Akku mindestens 48 h bei über + 15 °C und unter + 50 °C, sowie bei unter 70 % Luftfeuchtigkeit trocknen lassen. Eine höhere Luftfeuchtigkeit kann die Trocknungszeit verlängern.

21.6 Schallwerte und Vibrationswerte

Der K-Wert für die Schalldruckpegel beträgt 2 dB(A). Der K-Wert für die Schallleistungspegel beträgt 2 dB(A). Der K-Wert für die Vibrationswerte beträgt 2 m/s².

STIHL empfiehlt, einen Gehörschutz zu tragen.

Verwendung mit einem Mähkopf außer PolyCut
FSA 140.0 R, 140.0 R B
– Schalldruckpegel L_{pA} gemessen nach IEC 62841-4-4: 78 dB(A)
– Schallleistungspegel L_{wA} gemessen nach IEC 62841-4-4: 91 dB(A)
FSA 160.0 R, 160.0 R B
– Schalldruckpegel L_{pA} gemessen nach IEC 62841-4-4: 79 dB(A)
– Schallleistungspegel L_{wA} gemessen nach IEC 62841-4-4: 93 dB(A)
FSA 140.0 R, 140.0 R B
– Vibrationswert a_{hv} gemessen nach IEC 62841-4-4
  – Bedienungsgriff: 2,7 m/s².
  – linker Handgriff: 3,2 m/s².
FSA 160.0 R, 160.0 R B
– Vibrationswert a_{hv} gemessen nach IEC 62841-4-4
  – Bedienungsgriff: 2,5 m/s².
  – linker Handgriff: 3,2 m/s².

Verwendung mit einem Mähkopf PolyCut
FSA 140.0 R, 140.0 R B
– Schalldruckpegel L_{pA} gemessen nach IEC 62841-4-4: 78 dB(A)
– Schallleistungspegel L_{wA} gemessen nach IEC 62841-4-4: 89 dB(A)
FSA 160.0 R, 160.0 R B
– Schalldruckpegel L_{pA} gemessen nach IEC 62841-4-4: 80 dB(A)
– Schallleistungspegel L_{wA} gemessen nach IEC 62841-4-4: 92 dB(A)
FSA 140.0 R, 140.0 R B
– Vibrationswert a_{hv} gemessen nach IEC 62841-4-4
  – Bedienungsgriff: 1,3 m/s².
  – linker Handgriff: 2,1 m/s².
FSA 160.0 R, 160.0 R B
– Vibrationswert a_{hv} gemessen nach IEC 62841-4-4
  – Bedienungsgriff: 1,5 m/s².
  – linker Handgriff: 1,6 m/s².

Verwendung mit einem Metall-Schneidwerkzeug
FSA 140.0 R, 140.0 R B
– Schalldruckpegel L_{pA} gemessen nach IEC 62841-4-4: 81 dB(A)
– Schallleistungspegel L_{wA} gemessen nach IEC 62841-4-4: 93 dB(A)
FSA 160.0 R, 160.0 R B
– Schalldruckpegel L_{pA} gemessen nach IEC 62841-4-4: 82 dB(A)
– Schallleistungspegel L_{wA} gemessen nach IEC 62841-4-4: 95 dB(A)
FSA 140.0 R, 140.0 R B
– Vibrationswert a_{hv} gemessen nach IEC 62841-4-4
  – Bedienungsgriff: 2,7 m/s².
  – linker Handgriff: 3,0 m/s².
FSA 160.0 R, 160.0 R B
– Vibrationswert a_{hv} gemessen nach IEC 62841-4-4
  – Bedienungsgriff: 3,5 m/s².
  – linker Handgriff: 3,4 m/s².

Die angegebenen Schall- und Vibrationswerte wurden nach einem genormten Prüfverfahren gemessen und können zum Vergleich von Elektrogeräten herangezogen werden. Die tatsächlich auftretenden Schall- und Vibrationswerte können von den angegebenen Werten abweichen, abhängig von der Art der Anwendung und dem verwendeten Zubehör. Die angegebenen Schall- und Vibrationswerte können zu einer ersten Einschätzung der Schall- und Vibrationsbelastung verwendet werden. Die tatsächliche Schall- und Vibrationsbelastung muss eingeschätzt werden. Dabei können auch die Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Elektrogerät abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft.

Informationen zur Erfüllung der Arbeitgeberrichtlinie Vibration 2002/44/EG sind unter www.stihl.com/vib angegeben.

21.7 REACH

REACH bezeichnet eine EG-Verordnung zur Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien.

Informationen zur Erfüllung der REACH Verordnung sind unter www.stihl.com/reach angegeben.

22 Kombinationen aus Schneidwerkzeugen, Schutzen und Tragsystemen

22.1 Kombinationen aus Schneidwerkzeugen, Schutzen und Tragsystemen

<table>
<tr><th>Schneidwerkzeug</th><th>Schutz</th><th>Schrittbegrenzer</th><th>Tragsystem</th></tr>
<tr><td>– Mähkopf PolyCut 18-2 (Ø 335 mm)
– Mähkopf PolyCut 28-2 (Ø 365 mm)</td><td rowspan="2">– Universalschutz zusammen mit der Schürze und dem Ablängmesser (Ø 420 mm)
– Schutz für Mähköpfe (Ø 420 mm)</td><td rowspan="2">– optional</td><td rowspan="3">– Einschultergurt
– Doppelschultergurt mit Schnelllöseeinrichtung
– Akku STIHL AR in Kombination mit ADA 100 zusammen mit dem Anlagepolster
– Akku-Gürtel mit angebauter “Gürteltasche AP mit Anschlussleitung“ in Kombination mit ADA 100 zusammen mit dem Einschultergurt
– Akku-Gürtel mit Traggurt und angebauter "Gürteltasche AP mit Anschlussleitung" in Kombination mit ADA 100 zusammen mit dem Anlagenpolster
– Tragsystem mit eingebauter „Gürteltasche AP mit Anschlussleitung“ in Kombination mit ADA 100 zusammen mit dem Anlagepolster</td></tr>
<tr><td>Mähkopf mit Mähfäden „rund, leise“ mit Durchmesser 2,4 mm:
– Mähkopf AutoCut 27-2
– Mähkopf AutoCut C 26-2
– Mähkopf AutoCut C 28-2
– Mähkopf DuroCut 20-2
– Mähkopf SuperCut 20-2
– Mähkopf FixCut 31-2
– Mähkopf TrimCut C 32-2
Mähkopf mit Mähfäden „rund, leise“ mit Durchmesser 2,7 mm:
– Mähkopf AutoCut 36-2</td></tr>
<tr><td>– Grasschneideblatt 230-2 (Ø 230 mm)
– Grasschneideblatt 230-4 (Ø 230 mm)
– Grasschneideblatt 230-8 (Ø 230 mm)
– Grasschneideblatt 250-32 (Ø 250 mm)
– Grasschneideblatt 260-2 (Ø 260 mm)</td><td rowspan="2">– Universalschutz ohne Schürze (Ø 420 mm)</td><td rowspan="2">– vorgeschrieben</td></tr>
<tr><td>– Dickichtmesser 250-3 (Ø 250 mm)</td></tr>
</table>

Beschreibung der Tragsysteme



Einschultergurt



Doppelschultergurt



Akku STIHL AR in Kombination mit ADA 100 zusammen mit dem Anlagepolster



Akku-Gürtel mit Traggurt und angebauter "Gürteltasche AP mit Anschlussleitung" in Kombination mit ADA 100 zusammen mit dem Anlagenpolster



Tragsystem mit eingebauter „Gürteltasche AP mit Anschlussleitung“ in Kombination mit ADA 100 zusammen mit dem Anlagepolster

23 Ersatzteile und Zubehör

23.1 Ersatzteile und Zubehör

Diese Symbole kennzeichnen original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör.

STIHL empfiehlt, original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör zu verwenden.

Ersatzteile und Zubehör anderer Hersteller können durch STIHL hinsichtlich Zuverlässigkeit, Sicherheit und Eignung trotz laufender Marktbeobachtung nicht beurteilt werden und STIHL kann für deren Einsatz auch nicht einstehen.

Original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör sind bei einem STIHL Fachhändler erhältlich.

24 Entsorgen

24.1 Motorsense und Akku entsorgen

Informationen zur Entsorgung sind bei der örtlichen Verwaltung oder bei einem STIHL Fachhändler erhältlich.

Eine unsachgemäße Entsorgung kann die Gesundheit schädigen und die Umwelt belasten.

Das Bedienfeld mit einer Drucktaste „BLUETOOTH®“ enthält eine eingebaute Lithium-Ionen Knopfzelle.

- STIHL Produkte einschließlich Verpackung gemäß den örtlichen Vorschriften einer geeigneten Sammelstelle für Wiederverwertung zuführen.
- Nicht mit dem Hausmüll entsorgen.

25 EU-Konformitätserklärung

25.1 Motorsensen STIHL FSA 140.0 R, FSA 160.0 R

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Badstraße 115
D-71336 Waiblingen

Deutschland

erklärt in alleiniger Verantwortung, dass
– Bauart: Akku-Motorsense
– Maschinenkategorie:
  – Grastrimmer
  – Freischneider
– Fabrikmarke: STIHL
– Typ: FSA 140.0 R, FSA 160.0 R
– Serienidentifizierung: FA01

den einschlägigen Bestimmungen der Richtlinien 2011/65/EU, 2006/42/EG, 2014/30/EU und 2000/14/EG entspricht und in Übereinstimmung mit den jeweils zum Produktionsdatum gültigen Versionen der folgenden Normen entwickelt und gefertigt worden ist: EN 55014-1, EN 55014-2, EN 62841-1 und ISO 12100 unter Berücksichtigung von IEC 62841-4-4, EN 60335-1 und EN 50636-2-91.

Zur Ermittlung des gemessenen und des garantierten Schallleistungspegels wurde nach Richtlinie 2000/14/EG, Anhang VI verfahren.

Beteiligte benannte Stelle: VDE Prüf- u. Zertifizierungsinstitut, Merianstraße 28, 63069 Offenbach, Deutschland
FSA 140.0 R
– Gemessener Schallleistungspegel: 91 dB(A)
– Garantierter Schallleistungspegel: 93 dB(A)
FSA 160.0 R
– Gemessener Schallleistungspegel: 93 dB(A)
– Garantierter Schallleistungspegel: 95 dB(A)

Die Technischen Unterlagen sind bei der Produktzulassung der AND-
REAS STIHL AG & Co. KG aufbewahrt.

Das Baujahr, das Herstellungsland und die Maschinennummer sind auf der Motorsense angegeben.

Waiblingen, 01.10.2025

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

i. V.

Robert Olma, Vice President, Regulatory Affairs & Global Governmental Relations

25.2 Motorsensen STIHL FSA 140.0 R B, FSA 160.0 R B

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Badstraße 115
D-71336 Waiblingen

Deutschland

erklärt in alleiniger Verantwortung, dass
– Bauart: Akku-Motorsense
– Maschinenkategorie:
  – Grastrimmer
  – Freischneider
– Fabrikmarke: STIHL
– Typ: FSA 140.0 R B, FSA 160.0 R B
– Serienidentifizierung: FA01

den einschlägigen Bestimmungen der Richtlinien 2011/65/EU, 2006/42/EG, 2014/53/EU und 2000/14/EG entspricht und in Übereinstimmung mit den jeweils zum Produktionsdatum gültigen Versionen der folgenden Normen entwickelt und gefertigt worden ist: EN 55014-1:2021, EN 55014-2:2021, EN 300 328 V2.2.2 (2019-07), EN 301 489-1 V2.2.3 (2019-11), EN 301 489-17 V3.3.1 (2024-09), EN 62311:2020, EN 62841-1 und ISO 12100 unter Berücksichtigung von IEC 62841-4-4, EN 60335-1 und EN 50636-2-91.

Beteiligte benannte Stelle: VDE Prüf- u. Zertifizierungsinstitut GmbH, Nr. 0366, hat die Konformität gemäß Anhang III Modul B der Richtlinie 2014/53/EU überprüft und folgende EU Baumusterprüfbescheinigung ausgestellt: 40060583.

Zur Ermittlung des gemessenen und des garantierten Schallleistungspegels wurde nach Richtlinie 2000/14/EG, Anhang VI verfahren.

Beteiligte benannte Stelle: VDE Prüf- u. Zertifizierungsinstitut, Merianstraße 28, 63069 Offenbach, Deutschland
FSA 140.0 R B
– Gemessener Schallleistungspegel: 91 dB(A)
– Garantierter Schallleistungspegel: 93 dB(A)
FSA 160.0 R B
– Gemessener Schallleistungspegel: 93 dB(A)
– Garantierter Schallleistungspegel: 95 dB(A)

Die Technischen Unterlagen sind bei der Produktzulassung der AND-
REAS STIHL AG & Co. KG aufbewahrt.

Das Baujahr, das Herstellungsland und die Maschinennummer sind auf der Motorsense angegeben.

Waiblingen, 01.10.2025

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

i. V. 

Robert Olma, Vice President, Regulatory Affairs & Global Governmental Relations

26 Anschriften

STIHL Hauptverwaltung

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Postfach 1771
D-71307 Waiblingen

STIHL Vertriebsgesellschaften

DEUTSCHLAND

STIHL Vertriebszentrale AG & Co. KG
Robert-Bosch-Straße 13
64807 Dieburg
Telefon: +49 6071 3055358

ÖSTERREICH

STIHL Ges.m.b.H.
Fachmarktstraße 7
2334 Vösendorf
Telefon: +43 1 86596370

SCHWEIZ

STIHL Vertriebs AG
Isenrietstraße 4
8617 Mönchaltorf
Telefon:+41 44 9493030

27 Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

27.1 Einleitung

Dieses Kapitel gibt die in der Norm EN/ IEC 62841 für handgeführte motorbetriebene Elektrowerkzeuge vorformulierten, allgemeinen Sicherheitshinweise wieder.

STIHL muss diese Texte abdrucken.

Die unter "Elektrische Sicherheit" angegebenen Sicherheitshinweise zur Vermeidung eines elektrischen Schlags sind für STIHL Akku-Produkte nicht anwendbar.

⚠ WARNUNG

- **Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bebilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist.** Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. **Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

27.2 Arbeitsplatzsicherheit

a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuch-

tete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.

b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.

c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.

27.3 Elektrische Sicherheit

a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeugs muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.

b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.

c) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

d) **Zweckentfremden Sie die Anschlussleitung nicht. Verwenden Sie die Anschlussleitung niemals zum Tragen, Ziehen oder um den Stecker des Elektrowerkzeugs herauszuziehen. Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Teilen.** Beschädigte oder verwickelte Anschlussleitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.

e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung einer für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.

f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

27.4 Sicherheit von Personen

a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.

c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.

d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.

e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.

f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.

g) **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.

h) **Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.

27.5 Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs

a) **Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.

b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.

c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.

d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.

e) **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeugs reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.

f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.

g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Einsatzwerkzeug, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

h) **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.

27.6 Verwendung und Behandlung des Akkuwerkzeugs

a) **Laden Sie die Akkus nur mit Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden.** Durch ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.

b) **Verwenden Sie nur die dafür vorgesehenen Akkus in den Elektrowerkzeugen.** Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.

c) **Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten.** Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.

d) **Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten. Vermeiden Sie den Kontakt damit. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, nehmen Sie zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch.** Austretende Akkuflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.

e) **Benutzen Sie keinen beschädigten oder veränderten Akku.** Beschädigte oder veränderte Akkus können sich unvorhersehbar verhalten und zu Feuer, Explosion oder Verletzungsgefahr führen.

f) **Setzen Sie einen Akku keinem Feuer oder zu hohen Temperaturen aus.** Feuer oder Temperaturen über 130 °C (265 °F) können eine Explosion hervorrufen.

g) **Befolgen Sie alle Anweisungen zum Laden und laden Sie den Akku oder das Akkuwerkzeug niemals außerhalb des in der Betriebsanleitung angegebenen Temperaturbereichs.** Falsches Laden oder Laden außerhalb des

zugelassenen Temperaturbereichs kann den Akku zerstören und die Brandgefahr erhöhen.

27.7 Service

a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.

b) **Warten Sie niemals beschädigte Akkus.** Sämtliche Wartung von Akkus sollte nur durch den Hersteller oder bevollmächtigte Kundendienststellen erfolgen.

27.8 Sicherheitshinweise für Grastrimmer, Freischneider und Freischneider mit Sägeblatt

a) **Verwenden Sie die Maschine nicht bei schlechtem Wetter, besonders nicht bei Gewitter.** Dies reduziert die Gefahr, von einem Blitz getroffen zu werden.

b) **Untersuchen Sie den Arbeitsbereich gründlich nach Wildtieren.** Wildtiere können durch die laufende Maschine verletzt werden.

c) **Untersuchen Sie den Arbeitsbereich gründlich und entfernen Sie alle Steine, Stöcke, Drähte, Knochen und andere Fremdkörper.** Herausgeschleuderte Teile können zu Verletzungen führen.

d) **Kontrollieren Sie vor dem Gebrauch der Maschinen immer, ob das Schneidwerkzeug oder Sägeblatt und die Schneid- oder Sägeeinheit nicht beschädigt sind.** Beschädigte Teile erhöhen das Verletzungsrisiko.

e) **Befolgen Sie die Anweisungen für das Wechseln der Einsatzwerkzeuge.** Unsachgemäß angezogene Sägeblattmuttern oder -schrauben können entweder das Sägeblatt beschädigen oder dazu führen, dass es sich löst.

f) **Die Bemessungsdrehzahl des Schneidwerkzeugs muss mindestens so hoch sein wie die auf der Maschine angegebene Höchstdrehzahl.** Schneidwerkzeuge, die sich schneller als mit ihrer Bemessungsdrehzahl drehen, können zerbrechen und umherfliegen.

g) **Tragen Sie Augen-, Kopfschutz und Schutzhandschuhe.** Geeignete persönliche Schutzausrüstung wird Verletzungen durch herumfliegende Teile oder durch zufälligen Kontakt mit dem Schneidfaden oder dem Sägeblatt verringern.

h) **Tragen Sie beim Betrieb der Maschine immer rutschfeste, schützende Schuhe. Niemals barfuß oder mit offenen Sandalen arbeiten.** Dadurch vermindern Sie die Gefahr einer Fußverletzung beim Kontakt mit dem rotierenden Schneidfaden oder Sägeblatt.

i) **Tragen Sie beim Betrieb der Maschine immer Sicherheitsschuhe. Niemals barfuß oder mit offenen Sandalen arbeiten.** Dadurch vermindern Sie die Gefahr einer Fußverletzung beim Kontakt mit dem rotierenden Schneidfaden oder Sägeblatt.

j) **Tragen Sie beim Betrieb der Maschine immer lange Hosen.** Bloße Haut erhöht die Wahrscheinlichkeit von Verletzungen durch herausgeschleuderte Objekte.

k) **Halten Sie Umstehende beim Betrieb der Maschine fern.** Herausgeschleuderte Teile können zu ernsthaften Verletzungen führen.

l) **Verwenden Sie immer beide Hände beim Betrieb der Maschine.** Halten Sie die Maschine mit beiden Händen, um einen Verlust der Kontrolle zu vermeiden.

m) **Halten Sie die Maschine nur an den isolierten Griffflächen, weil der Schneidfaden oder das Sägeblatt verborgene Stromleitungen oder das eigene Netzkabel treffen kann.** Der Kontakt des Schneidfadens oder des Sägeblatts mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.

n) **Achten Sie immer auf festen Stand und benutzen Sie die Maschine nur, wenn Sie auf dem Boden stehen.** Rutschiger Untergrund oder instabile Standflächen können zum Verlust des Gleichgewichts oder zum Verlust der Kontrolle über die Maschine führen.

o) **Betreiben Sie die Maschine nicht auf übermäßig steilen Hängen.** Damit wird das Risiko vermindert, die Kontrolle zu verlieren, auszurutschen und hinzufallen, was zu Verletzungen führen könnte.

p) **Achten Sie beim Arbeiten an Abhängen auf einen sicheren Stand; arbeiten Sie immer quer zum Abhang, niemals aufwärts oder abwärts, und seien Sie extrem vorsichtig beim Ändern der Arbeitsrichtung.** Damit wird das Risiko vermindert, die Kontrolle zu ver-

lieren, auszurutschen und hinzufallen, was zu Verletzungen führen könnte.

q) **Halten Sie beim Arbeiten alle Körperteile vom Schneidfaden oder Sägeblatt fern. Bevor Sie die Maschine einschalten, stellen Sie sicher, dass der Schneidfaden oder das Sägeblatt nichts berührt.** Ein Augenblick der Unachtsamkeit beim Betrieb der Maschine kann zu Verletzungen bei Ihnen oder anderen führen.

r) **Betreiben Sie die Maschine nicht über Taillenhöhe.** Dies hilft einen unbeabsichtigten Kontakt mit dem Schneidfaden oder Sägeblatt zu vermeiden und ermöglicht eine bessere Kontrolle der Maschine in unerwarteten Situationen.

s) **Seien Sie beim Schneiden von Gestrüpp und Gehölz, das unter Spannung steht, auf dessen Zurückfedern gefasst.** Beim Entspannen der Holzfasern können Gestrüpp oder Gehölz den Benutzer treffen und/oder die Maschine außer Kontrolle bringen.

t) **Seien Sie besonders vorsichtig beim Schneiden von Unterholz und jungen Bäumen.** Das dünne Material kann sich im Sägeblatt verfangen und auf Sie schlagen oder Sie aus dem Gleichgewicht bringen.

u) **Halten Sie die Maschine unter Kontrolle und berühren Sie keine Sägeblätter oder andere gefährliche Teile, während diese sich noch bewegen.** Dies verringert das Risiko einer Verletzung durch sich bewegende Teile.

v) **Tragen Sie die Maschine ausgeschaltet und von Ihrem Körper abgewandt.**Eine sachgemäße Handhabung der Maschine verringert die Wahrscheinlichkeit eines zufälligen Kontakts mit dem rotierenden Sägeblatt.

w) **Bei Transport oder Lagerung der Maschine setzen Sie immer die Schutzkappe auf das Metalsägeblatt.** Sachgemäße Handhabung der Maschine verringert die Wahrscheinlichkeit eines zufälligen Kontakts mit dem Sägeblatt.

x) **Verwenden Sie nur Ersatzfäden, -schneidköpfe und sägeblätter nach Vorgabe des Herstellers.** Falsche Ersatzteile können die Gefahr von Bruch und Verletzung erhöhen.

y) **Stellen Sie sicher, dass der Schalter ausgeschaltet und der Akku entfernt ist, bevor Sie eingeklemmtes Material entfernen oder die Maschine warten.** Ein unerwarteter Betrieb der Maschine beim Entfernen von eingeklemmten Material kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

27.9 Sicherheitshinweise bezüglich Rückstoßes

Rückstoß ist eine plötzliche seitwärts, vorwärts oder rückwärts gerichtete Bewegung der Maschine, die auftreten kann, wenn das Schneidwerkzeug sich verklemmt oder in einem Objekt wie einem jungen Baum oder Baumstumpf verhakt. Sie kann so heftig sein, dass die Maschine und/oder die Bedienperson in eine beliebige Richtung getrieben wird und letztlich zum Verlust der Kontrolle über die Maschine führt.

Rückstoß und die zugehörigen Gefährdungen können durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen, wie nachfolgend beschrieben, verhindert werden.

a) **Halten Sie die Maschine mit beiden Händen fest und bringen Sie Ihre Arme in eine Stellung, in der Sie die Rückstoßkräfte abfangen können. Halten Sie sich links von der Maschine.** Ein Rückstoß kann durch die unerwartete Bewegung der Maschine das Risiko einer Verletzung erhöhen. Die Bedienperson kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen die Rückstoßkräfte beherrschen.

b) **Falls das Sägeblatt verklemmt oder Sie die Arbeit unterbrechen, schalten Sie die Maschine aus und halten Sie sie im Material ruhig, bis das Sägeblatt zum Stillstand gekommen ist. Versuchen Sie bei einem verklemmten Sägeblatt nie, die Maschine aus dem Material zu entfernen oder sie rückwärts zu ziehen, solange das Sägeblatt sich bewegt; sonst kann ein Rückstoß erfolgen.** Ermitteln und beheben Sie die Ursache für das Verklemmen des Sägeblattes.

c) **Verwenden Sie keine stumpfen oder beschädigten Sägeblätter.** Stumpfe oder beschädigte Sägeblätter erhöhen das Risiko des Verklemmens oder Verhakens mit einem Objekt und können zu einem Rückstoß führen.

d) **Sorgen Sie immer für gute Sicht auf das zu schneidende Material.** Ein Rückstoß ist wahrscheinlicher in Bereichen, in denen man das zu schneidende Material schwierig sehen kann.

e) **Schalten Sie die Maschine aus, wenn sich beim Arbeiten eine andere Person nähert.** Andere Personen können im Fall eines

Rückstoßes leichter vom rotierenden Sägeblatt getroffen und verletzt werden.

Contents

1 Introduction..... 34
2 Guide to Using this Manual..... 34
3 Overview..... 35
4 Safety Precautions..... 37
5 Preparing Trimmer for Operation..... 44
6 Charging the Battery, LEDs..... 44
7 Activating and Deactivating Bluetooth® Radio Interface..... 45
8 Assembling the Trimmer..... 45
9 Adjusting Trimmer for User..... 48
10 Removing and Fitting the Battery..... 49
11 Switching the Trimmer On/Off..... 49
12 Testing the Trimmer and Battery..... 49
13 Operating the Trimmer..... 50
14 After Finishing Work..... 52
15 Transporting..... 52
16 Storing..... 52
17 Cleaning..... 52
18 Maintenance..... 53
19 Repairing..... 53
20 Troubleshooting..... 54
21 Specifications..... 55
22 Combinations of Cutting Attachments, Deflectors and Carrying Systems..... 57
23 Spare Parts and Accessories..... 58
24 Disposal..... 58
25 EC Declaration of Conformity..... 59
26 Addresses..... 60
27 General Power Tool Safety Warnings..... 60

1 Introduction

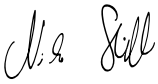
Dear Customer,

Thank you for choosing STIHL. We develop and manufacture our quality products to meet our customers' requirements. The products are designed for reliability even under extreme conditions.

STIHL also stands for premium service quality. Our dealers guarantee competent advice and instruction as well as comprehensive service support.

STIHL expressly commit themselves to a sustainable and responsible handling of natural resources. This user manual is intended to help you use your STIHL product safely and in an environmentally friendly manner over a long service life.

We thank you for your confidence in us and hope you will enjoy working with your STIHL product.



Dr. Nikolas Stihl

IMPORTANT! READ BEFORE USING AND KEEP IN A SAFE PLACE FOR REFERENCE.

2 Guide to Using this Manual

2.1 Applicable documents

The local safety regulations apply.

- In addition to this User Manual, you should also read, understand and retain the following documents:
  - User manual and packaging of the cutting attachment being used
  - User Manual of the carrying system being used
  - User Manual for the STIHL AR battery in combination with ADA 100
  - User Manual for "AP belt bag with connecting cable" in combination with ADA 100
  - Safety instructions and precautions for STIHL AP battery
  - User manual for STIHL AL 101, 301, 301-4, 501 chargers
  - Safety information for STIHL batteries and products with built-in battery: www.stihl.com/safety-data-sheets

For further information on STIHL connected, compatible products and FAQs, please visit www.connect.stihl.com or available from a STIHL authorized dealer.

The Bluetooth® word mark and logos are registered trademarks owned by Bluetooth SIG, Inc. These word marks and logos are used by STIHL under license.

Brushcutter and batteries with C are equipped with a Bluetooth® radio interface. Local operating restrictions (in aircraft or hospitals, for example) must be complied with.

Translation of Original Instruction Manual
0000011773_001_GB

Printed on chlorine-free paper
Paper is recyclable.

© ANDREAS STIHL AG & Co. KG 2025
0458-662-9603-A. VA0.G25.

2.2 Symbols used with warnings in the text

WARNING

- This symbol indicates dangers that can cause serious injuries or death.
  - ► The measures indicated can avoid serious injuries or death.

NOTICE

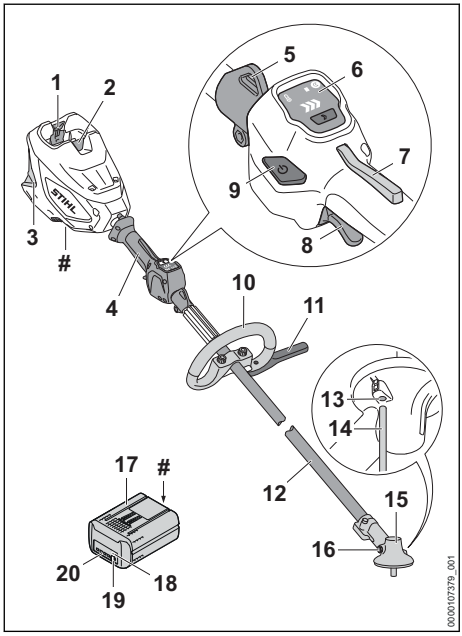
- This symbol indicates dangers that can cause damage to property.
  - ► The measures indicated can avoid damage to property.

2.3 Symbols in Text

This symbol refers to a chapter in this instruction manual.

3 Overview

3.1 Brushcutter and battery



1 Locking levers
The locking levers hold the battery in the battery compartment.

2 Battery compartment
The battery compartment holds the battery.

3 Air filter
The air filter filters the air that is drawn into the engine.

4 Control handle
The control handle is used for operating, holding and guiding the brushcutter.

5 Carrying ring
The carrying ring is used for attaching the carrying system.

6 Control panel, 📖 3.2
The control panel (HMI) displays the selected power level, errors and operating conditions.

7 Trigger lockout
The trigger lockout unlocks the trigger.

8 Trigger
Switches the brushcutter on and off.

9 Unlock button
The unlock button is used to turn on the brushcutter.

10 Loop handle
The loop handle with quick release clamp is used for holding and guiding the brushcutter.

11 Barrier bar
The barrier bar maintains a safe distance between the operator's leg and a metal cutting attachment.

12 Shaft
The shaft connects all components.

13 Opening for the stop pin
The opening for the stop pin accommodates the stop pin.

14 Stop pin
The stop pin blocks the shaft when a cutting attachment is being attached.

15 Gear housing
The gear housing encloses the gearbox.

16 Screw plug
The screw plug closes the filler opening for STIHL gear grease.

17 Battery
The battery supplies power to the brushcutter.

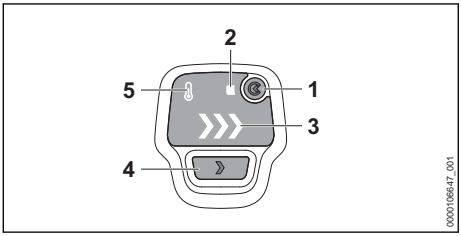
18 LEDs
The LEDs indicate the state of charge of the battery and any errors.

19 Button
The pushbutton activates the LEDs on the battery. It activates and deactivates the Bluetooth® interface (if available).

20 "BLUETOOTH®" LED (only for batteries with)
The LED indicates whether the Bluetooth® radio interface is activated or deactivated.

 # Rating plate with machine number

3.2 Control panel



1 "BLUETOOTH®" pushbutton [4]
The "BLUETOOTH®" pushbutton activates and deactivates the Bluetooth® radio interface.

2 "BLUETOOTH®" LED [4]
When the "BLUETOOTH®" button is pressed, the LEDs indicate the activation and deactivation of the Bluetooth® radio interface.

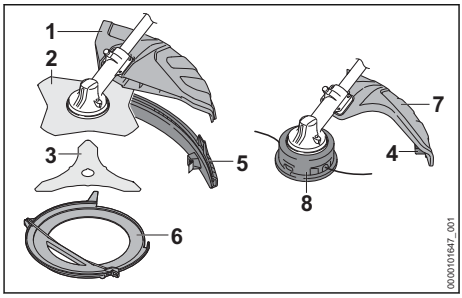
3 "POWER LEVEL" LED[4]
The LEDs indicate the selected power level.

4 Power setting button [4]
The power setting button is used to select the power level.

5 "OVERHEATED" LED
This LED indicates that the machine is overheated.

3.3 Deflectors and cutting attachments

The illustrations show examples of deflectors and cutting attachments. Approved combinations are listed in this user manual, 🕮 22.



1 Universal deflector[5]
The universal deflector protects the user against ejected objects and contact with the cutting attachment.

2 Grass cutting blade
The grass cutting blade cuts grass and weeds.

3 Brush knife
The brush knife cuts brush.

4 Line limiting blade
The line limiting blade trims mowing lines to the correct length.

5 Skirt[6]
The skirt extends the universal deflector for use with a mowing head.

6 Transport guard
The transport guard protects the user against contact with metal cutting attachments.

7 Deflector for mowing heads
The deflector for mowing heads protects the user against flying debris and contact with the mowing head.

8 Mowing head
The mowing head holds the mowing lines.

3.4 Symbols

Meanings of symbols that may be on the brushcutter, deflector and battery:


1 LED lights up steady red. The battery is too warm or too cold.

[4]Included, depending on the version and market

[5]For the usable cutting attachments in combination with the universal deflector, see Chapter 22 – Combinations of cutting attachments, deflectors and carrying systems.

[6]For the usable cutting attachments in combination with the skirt, see Chapter 22 – Combinations of cutting attachments, deflectors and carrying systems.


4 LEDs flash red. There is an error in the battery.


Press the unlock button to switch the brushcutter on and set the power levels.


This symbol marks the unlock button.


This symbol indicates the direction of rotation of the cutting attachment.

max Ø XXX This symbol shows the maximum diameter of the cutting attachment in millimeters.


This symbol shows the maximum speed of the cutting attachment.


Guaranteed sound power level in accordance with Directive 2000/14/EC in dB(A) for the purpose of comparing the sound emissions of products.


Recharge this battery with a STIHL charger. The permissible chargers are listed in these safety instructions.

The battery and the brushcutter are equipped with a Bluetooth® radio interface and can be paired with the STIHL connected app.


The information next to this symbol indicates the energy content of the battery according to the cell manufacturer's specification. The energy content available in operation is lower.


Do not dispose of the product with domestic waste.

4 Safety Precautions

4.1 Warning Signs

4.1.1 Warning symbols

Meanings of warning signs on the brushcutter and battery:


Follow the safety instructions and take the necessary precautions.


Read and understand the User Manual and keep it in a safe place for reference.


Wear safety glasses.
If objects are likely to fall while working: Wear a hard hat.


Wear safety boots.


Wear work gloves.


Follow the safety instructions on kickback and take the necessary precautions.

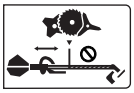

Follow the safety instructions concerning ejected objects and take the necessary precautions.



Maintain a safe distance.



Remove the battery during work interruptions, transport, storage, maintenance or repair.


Respect the required minimum distance between the loop handle and the cutting attachment.


Do not touch a hot surface.


Protect the battery against heat and fire.



Do not immerse the battery in liquids.

4.1.2 Universal Deflector and Skirt

Universal deflector

Meanings of warning signs on the universal deflector:


Do not use this deflector without skirt for mowing heads.


Use this deflector for grass cutting blades.


Use use this deflector for brush knives.


Use this deflector for shredder blades.


Do not use this deflector for circular saw blades.

Skirt

Meanings of warning signs on the skirt:


Use the universal deflector with skirt and line limiting blade for mowing heads.

4.1.3 Deflector for mowing heads

Meanings of warning signs and labels on the deflector for mowing heads:


Use this deflector for mowing heads.


Do not use this deflector for grass cutting blades.


Do nit use this deflector for brush knives.


Do not use this deflector for shredder blades.


Do not use this deflector for circular saw blades.

4.2 Intended Use

The STIHL FSA 140.0 R, FSA 140.0 R B or FSA 160.0 R, FSA 160.0 R B brushcutter is designed for the following applications:
- With a mowing head: mowing grass
- With a grass cutting blade: mowing grass and weeds
- with a brush knife: Cutting brush with a stem diameter up to 20 mm

The brushcutter may be used in the rain.

The brushcutter is powered by a STIHL AP battery or a STIHL AR battery.

The control panel with a "BLUETOOTH®" pushbutton is equipped with a non-replaceable 1654 lithium-ion button cell.

The brushcutter with in combination with the STIHL connected app enables the transmission of information to the brushcutter based on Bluetooth® technology.

The battery with in combination with the STIHL connected app enables customization and the transfer of information to the battery based on Bluetooth® technology.

⚠ WARNING

- Batteries not explicitly approved for the brushcutter by STIHL may cause a fire or an explosion. Persons may be seriously or fatally injured, and property may be damaged.
  - ► Use the brushcutter with a STIHL AP battery or a STIHL AR battery.
- Using the brushcutter or the battery for purposes for which they were not designed may result in serious or fatal injuries and damage to property.
  - ► Use the brushcutter as described in this User Manual.
  - ► Use the battery as described in this User Manual, the STIHL AR battery User Manual, the STIHL connected app and at www.connect.stihl.com.

4.3 The Operator

⚠ WARNING

- Users without adequate training or instruction cannot recognize or assess the risks involved in using the trimmer and battery. The user or other persons may sustain serious or fatal injuries.


  - ► Read, understand and save the instruction manual.
  - ► If the trimmer or battery are passed on to another person: Always give them the instruction manual.
  - ► Make sure the user meets the following requirements:
    - The user must be rested.
    - The user must be in good physical condition and mental health to operate and work with the trimmer and battery. If the user's physical, sensory or mental ability is restricted, he or she may work only under the supervision of or as instructed by a responsible person.
    - The user is able to recognize and assess the risks involved in using the trimmer and battery.
    - The user must be of legal age or is being trained in a trade under supervision in accordance with national rules and regulations.

– The user has received instruction from a STIHL servicing dealer or other experienced user before working with the trimmer for the first time.
– The user must not be under the influence of alcohol, medication or drugs.

► If you have any queries: Contact a STIHL servicing dealer for assistance.

4.4 Clothing and equipment

⚠ WARNING

- Long hair can be drawn into the brushcutter during operation. This may result in serious injury to the user.
  ► Tie up and confine long hair above your shoulders.
- Objects can be thrown at high speed during operation. This may result in injury to the user.



► Wear close-fitting safety glasses. Suitable safety glasses are tested in accordance with EN 166 or national regulations and available commercially with the corresponding marking.

► Wear face protection.
► Wear long trousers made from resistant material.

- Falling objects can cause head injuries.



► If objects are likely to fall while working: wear a hard hat

- Dust can be whipped up during operation. Whipped up dust can damage the respiratory passages and cause allergic reactions.
  ► If dust is generated: Wear a dust respirator mask.
- Inappropriate clothing can snag on wood, brush or the brushcutter. Users not wearing suitable clothing are at risk of serious injury.
  ► Wear close-fitting clothing.
  ► Remove scarves and jewelry.
- The user may come into contact with the rotating cutting attachment during operation. This may result in serious injury to the user.
  ► Wear robust footwear.



► If you are using a metal cutting attachment: Wear steel-toed safety boots.

► Wear long trousers made from resistant material.

- There is a risk of the user coming into contact with the cutting attachment or the line limiting blade during cleaning and maintenance work and when the cutting attachment is mounted or removed. This may result in injury to the user.



► Wear work gloves made from resistant material.

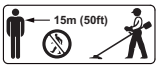
- Wearing unsuitable footwear may cause the user to slip. This may result in injury to the user.
  ► Wear sturdy, closed-toed footwear with high-grip soles.

4.5 Work Area and Surroundings

4.5.1 Brushcutter

⚠ WARNING

- Bystanders, children and animals are not aware of the dangers of the brushcutter or flying debris. This may result in serious injury to bystanders, children and animals and damage to property.



► Do not allow bystanders, children or animals within 15 meters of the work area.

► Maintain a clearance of 15 meters from objects.
► Do not leave the brushcutter unattended.
► Make sure that children cannot play with the brushcutter.

- Electrical components of the brushcutter can produce sparks. Sparks may cause fires and explosions in highly flammable or explosive environments. Persons may be seriously or fatally injured and property may be damaged.
  ► Do not work in a highly flammable or explosive environment.

4.5.2 Battery

⚠ WARNING

- Bystanders, children and animals cannot recognize or assess the dangers of the battery. Bystanders, children and animals may be seriously injured.
  ► Keep bystanders, children and animals away from the work area.
  ► Do not leave the battery unattended.
  ► Make sure that children cannot play with the battery.
- The battery is not protected against all ambient conditions. If the battery is exposed to certain ambient conditions, the battery may catch fire, explode or be irreparably damaged. This may result in serious injury to people and damage to property.



- Protect battery from heat and fire.
- Do not throw the battery into a fire.
- Do not charge, use and store the battery outside of the specified temperature limits, 📖 21.4.



- Do not immerse the battery in liquids.
- Keep battery away from small metal parts.
- Do not expose the battery to high pressure.
- Do not expose the battery to microwaves.
- Protect the battery from chemicals and salts.

4.6 Safe Condition

4.6.1 Brushcutter

The brushcutter is in a safe condition if the following points are observed:
– The brushcutter is not damaged.
– The brushcutter is clean.
– The controls function properly and have not been modified.
– A combination of cutting attachment and deflector recommended in this user manual is mounted.
– The cutting attachment and deflector are properly mounted.
– Genuine STIHL accessories for this brushcutter are fitted.
– The accessories are correctly attached.

⚠ WARNING

- If not in safe condition, components may no longer operate correctly and safety devices may be disabled. This may result in serous or fatal injury to people.
  - Work only with an undamaged brushcutter.
  - If the brushcutter is dirty: Clean the brushcutter.
  - Never attempt to modify your brushcutter. Exception: Mounting one of the combinations of cutting attachment and deflector recommended in this user manual.
  - If the controls do not function properly: Do not use your brushcutter.
  - Fit genuine STIHL accessories for this brushcutter.
  - Mount the cutting attachment and deflector as described in this user manual.
  - Attach accessories as described in this User Manual or in the User Manual for the accessories.
  - Never insert objects in the openings of the brushcutter.
  - Replace worn or damaged labels.
  - If you have any doubts, be sure to consult a STIHL dealer.

4.6.2 Deflector

The deflector is in a safe condition if the following points are observed:
– The deflector is not damaged.
– If the deflector is used for mowing heads: The line limiting blade is correctly installed.
– If you are using the universal deflector together with a mowing head: The line limiting blade and the skirt are correctly installed.

⚠ WARNING

- If not in safe condition, components may no longer operate correctly and safety devices may be rendered ineffective. This may result in serious injury to the user.
  - Work only with an undamaged deflector.
  - If the deflector for mowing heads is used: Work with a properly attached line limiting blade.
  - If you are using the universal deflector together with a mowing head: Work with a correctly installed line limiting blade and a correctly installed skirt.
  - If you are unsure, consult a STIHL dealer.

4.6.3 Mowing Head

The mowing head is in a safe condition if the following points are observed:
– The mowing head is not damaged.
– The mowing head is not jammed.
– The mowing head is correctly installed and firmly tightened.
– The mowing lines are properly installed.
– If a Polycut mowing head with polymer blades is used:
  – The polymer blades are free of damage and tears.
  – The polymer blades are properly mounted.
– The wear limits are not exceeded.

⚠ WARNING

- If they are in an unsafe condition, parts of the mowing head, mowing lines or polymer blades may come off and be ejected at high speed. People may be seriously injured.
  - Work only with an undamaged mowing head.
  - If a PolyCut mowing head with polymer blades is used: Never work with damaged polymer blades.

- ► Never use metal objects in place of the nylon mowing lines or polymer blades.
- ► Observe and remain inside the wear limits.
- ► If you are unsure: Consult a STIHL authorized dealer.

4.6.4 Metal cutting attachment

The metal cutting attachment is in a safe condition if the following points are observed:
– Metal cutting attachment and mounting hardware are undamaged.
– The metal cutting attachment is not warped.
– The metal cutting attachment is properly installed and firmly tightened.
– The metal cutting attachment is correctly sharpened.
– Cutting edges of the metal cutting attachment have no burrs.
– The wear limits are not exceeded.
– If a metal cutting attachment not manufactured by STIHL is used, it must not be heavier, thicker, of a different shape, of a lower quality, or larger in diameter than the largest metal cutting attachment approved by STIHL.

⚠ WARNING

- If it is not in an safe condition, parts of the metal cutting attachment may come off and be thrown at high speed. This can result in serious injury.
  - ► Never work with a damaged metal cutting attachment or damaged mounting hardware.
  - ► Sharpen the metal cutting attachment correctly.
  - ► Deburr the cutting edges.
  - ► Have the metal cutting attachment balanced by a STIHL authorized dealer.
  - ► Observe and remain inside the wear limits.
  - ► Use a metal cutting attachment specified in these instructions for use.
  - ► If you are unsure: Consult a STIHL authorized dealer.

4.6.5 Battery

The battery is in a safe condition if the following points are observed:
– Battery is undamaged.
– The battery is clean and dry.
– Battery functions properly and has not been modified.

⚠ WARNING

- A battery that is not in a safe condition cannot operate safely. Persons may be seriously injured.
  - ► Never work with a damaged battery.
  - ► Never attempt to charge a damaged or defective battery.
  - ► If the battery is dirty: Clean the battery.
  - ► If the battery is wet or damp: Allow the battery to dry, 🕮 21.5.
  - ► Never attempt to modify the battery.
  - ► Never insert objects in the battery's openings.
  - ► Never bridge the battery's contacts with metallic objects (short circuit).
  - ► Do not open the battery.
  - ► Replace worn or damaged labels.
- Fluid may leak from a damaged battery. If that liquid comes into contact with the skin or eyes, the skin or eyes may be irritated.
  - ► Avoid contact with the liquid.
  - ► If skin contact occurs: Wash affected areas of skin with plenty of water and soap.
  - ► In the event of contact with eyes: Rinse eyes with plenty of water for at least 15 minutes and consult a doctor.
- A damaged or defective battery may smell unusual, emit smoke or burn. Persons may be seriously or fatally injured, and property may be damaged.
  - ► If the battery smells unusual or emits smoke: do not use the battery and keep it away from combustible substances.
  - ► If the battery catches fire: Attempt to extinguish the battery with a fire extinguisher or water.

4.7 Working

⚠ WARNING

- In certain situations, the user may no longer be able to concentrate on their work. This may result in the user stumbling, falling and suffering serious injury.
  - ► Work calmly and methodically.
  - ► If light and visibility are poor: Do not use your brushcutter.
  - ► Operate the brushcutter alone.
  - ► Keep the cutting attachment close to the ground and horizontal to the surface.
  - ► Watch out for obstacles.
  - ► Work standing on the ground and keep your balance.
  - ► If you start feeling fatigue: Take a break.
- The rotating cutting attachment can cut the user. This may result in serious injury to the user.
  - ► Do not touch the rotating cutting attachment.

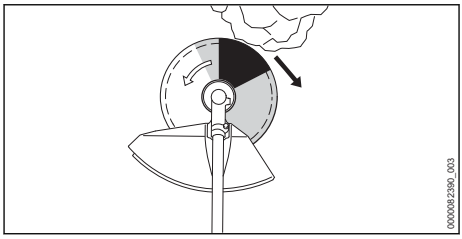
- ► If the cutting attachment is blocked by an object: Switch off the brushcutter and remove the battery. Only then remove the object.

- If the brushcutter has been subjected to unusually high loads for which it was not designed (e.g., a heavy impact or fall), the brushcutter may not be in a safe condition. This may result in serious injury to people and damage to property.
  - ► Check that the brushcutter is in a safe condition.
  - ► If you are unsure: Contact a STIHL authorized dealer.
- If the behavior of the brushcutter changes during operation or feels unusual, it may no longer be in a safe condition. This may result in serious injury to people and damage to property.
  - ► Stop working, remove the battery and contact a STIHL authorized dealer.
- Vibrations may occur while using the brushcutter.



  - ► Wear gloves.
  - ► Take breaks.
  - ► If signs of a circulatory disorder (white fingers disease) occur: Consult a doctor.
- If the cutting attachment makes contact with a foreign object during operation, the object or parts of it may be ejected at high speed. Persons may be injured or property may be damaged.
  - ► Remove foreign objects from the working area.
- If the rotating cutting attachment makes contact with a hard object, sparks may occur and the cutting attachment may be damaged. Sparks can cause fires in a flammable environment. Persons may be seriously or fatally injured, and property may be damaged.
  - ► Do not use in a flammable environment.
  - ► Make sure the cutting attachment is in a safe condition.
- Note that the cutting attachment continues to rotate for a short period after you release the trigger. People may suffer serious injuries as a result.
  - ► Wait until the cutting attachment comes to a complete stop.
- In an emergency, the user may start to panic and forget to take off the carrying system. This may result in serious injury to the user.
  - ► Practice taking off the carrying system.

4.8 Reactive forces



Kickout can be caused for the following reasons:
– The shaded area or the black area of the rotating metal cutting attachment comes into contact with a solid object and is suddenly braked.
– The rotating metal cutting attachment gets pinched in the cut.

The risk of kickout is greatest in the black area.

⚠ WARNING

- These situations can abruptly decelerate or stop rotation of the cutting attachment and cause the cutting attachment to be thrown to the right or in the direction of the user (black arrow). The user can lose control of the trimmer. There is a risk of serious or fatal injury.
  - ► Hold the trimmer firmly with both hands.
  - ► Work as described in this User Manual.
  - ► Do not use the black area for cutting.
  - ► Use a combination of cutting attachment, deflector and carrying system recommended in this User Manual.
  - ► Sharpen the metal cutting attachment correctly.
  - ► Work with the engine running at full throttle.

4.9 Transporting

4.9.1 Brushcutter

⚠ WARNING

- The gear housing can get hot during operation. There is a risk of burn injuries.



  - ► Do not touch a hot gear housing.
- The brushcutter may tilt over or shift during transport. Persons may be injured or property damaged.



  - ► Remove the battery.
  - ► If a metal cutting attachment is mounted: Fit the transport guard.

- ► Secure the brushcutter with lashing straps, belts or a net to prevent it turning over and moving.

4.9.2 Battery

⚠ WARNING

- The battery is not protected against all ambient conditions. The battery may be damaged if it is exposed to certain ambient conditions, and damage to property may occur.
  - ► Never transport a damaged battery.
- The battery may turn over or shift during transport. This may result in injury to people and damage to property.
  - ► Pack the battery in packaging in such a way that it cannot move.
  - ► Secure the packaging so that it cannot move.

4.10 Storing

4.10.1 Brushcutter

⚠ WARNING

- Children are not aware of and cannot assess the dangers of a brushcutter and can be seriously injured.
  - 
  - ► Remove the battery.
  - ► If a metal cutting attachment is mounted: Fit the transport guard.
  - ► Store the brushcutter out of the reach of children.
- Dampness can corrode the electrical contacts on the brushcutter and metal components. This can damage the brushcutter.
  - 
  - ► Remove the battery.
  - ► Store the brushcutter in a clean and dry condition.

4.10.2 Battery

⚠ WARNING

- Children are not aware of and cannot assess the dangers of the battery Children may be seriously injured.
  - ► Store the battery out of the reach of children.
- The battery is not protected against all ambient conditions. If the battery is exposed to certain ambient conditions, the battery may be irreparably damaged.
  - ► Store the battery in a clean and dry condition.
  - ► Store the battery in an enclosed space.
  - ► Store the battery separately from the brushcutter.
  - ► If the battery is stored in the charger, disconnect the mains plug and store the battery at a state of charge between 40% and 60% (2 lit green LEDs).
  - ► Do not store the battery outside of the specified temperature limits, 🕮 21.4.

4.11 Cleaning, Maintenance and Repair

⚠ WARNING

- The brushcutter may start up unintentionally if the battery is left in place during cleaning, maintenance or repair operations. This may result in serious injury to people and damage to property.
  - 
  - ► Remove the battery.
- The gear housing can get hot during operation. There is a risk of burn injuries.
  - 
  - ► Do not touch a hot gear housing.
- Aggressive cleaning agents, a water jet or pointed objects can damage the trimmer, deflector, cutting attachment or battery. If the brushcutter, deflector, cutting attachment or battery are not cleaned correctly, components may no longer function properly or safety devices may be rendered inoperative. They may cause serious injury to persons.
  - ► Clean the brushcutter, deflector, cutting attachment and battery as described in this User Manual.
- If the brushcutter, deflector, cutting attachment or battery are not serviced or repaired correctly, components may no longer function properly or safety devices may be rendered inoperative. This may result in serous or fatal injury to people.
  - ► Do not attempt to service or repair the brushcutter, deflector or battery yourself.
  - ► If the brushcutter, the deflector or the battery require servicing or repairs, contact your STIHL dealer for assistance.

- ► Maintain the cutting attachment as described in the User Manual supplied with the cutting attachment being used or on the cutting attachment's packaging.

■ The user can be cut by the sharp cutting edges while cleaning or maintaining cutting attachments. This may result in injury to the user.



► Wear work gloves made from resistant material.

5 Preparing Trimmer for Operation

5.1 Preparing the brushcutter for operation

The following steps must be performed before commencing work:

► Ensure that the following components are in a safe condition:
  – Brushcutter, 📖 4.6.1.
  – Deflector, 📖 4.6.2.
  – Mowing head or metal cutting attachment, 📖 4.6.3 or 📖 4.6.4.
  – Battery, 📖 4.6.5.
► Check the battery, 📖 6.
► Fully charge the battery as described in the User Manual for the STIHL AL 101, 301, 301-4, 501 chargers.
► Clean the brushcutter, 📖 17.1.
► Attach the loop handle, 📖 8.1.
► Select combination of cutting attachment, deflector and carrying system, 📖 22.
► Attach the deflector, 📖 8.3.1.
► If a universal deflector is used together with a mowing head: Attach the skirt, 📖 8.4.1.
► If a metal cutting attachment is used: Attach the barrier bar, 📖 8.2.
► Attach mowing head or metal cutting attachment, 📖 8.5.1 or 📖 8.6.1.
► Put on and adjust the carrying system, 📖 9.1.
► Adjust the loop handle, 📖 9.2.
► Balance the brushcutter, 📖 9.3.
► Check the controls, 📖 12.1.
► If you cannot carry out these steps: Do not use your brushcutter and instead contact a STIHL authorized dealer.

5.2 Connecting the STIHL product with the STIHL connected app via a Bluetooth® radio interface

► Activate the Bluetooth® radio interface on the mobile device.
► Activating the Bluetooth® radio interface on the control panel, 📖 7.1.1.
► Download the STIHL connected app to the mobile device from the App Store and create an account.
► Open and sign in to the STIHL connected app.
► Add the STIHL product in the STIHL connected app and follow the instructions on the screen.

For contacts and other information, please visit https://support.stihl.com or see the STIHL connected app.

The STIHL connected app is available in certain markets.

5.3 Connecting a battery with Bluetooth® radio interface with the STIHL connected app

► Activate the Bluetooth® radio interface on the mobile device.
► Activating the Bluetooth® radio interface on the battery, 📖 7.2.1.
► Download the STIHL connected app to the mobile device from the App Store and create an account.
► Open and sign in to the STIHL connected app.
► Add the battery in the STIHL connected app and follow the instructions on the screen.

For contacts and other information, please visit https://support.stihl.com or see the STIHL connected app.

The STIHL connected app is available internationally.

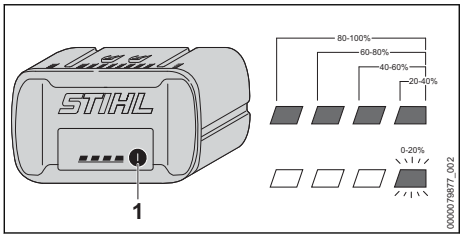
6 Charging the Battery, LEDs

6.1 Charging the battery

The charging time depends on various factors, e.g. the battery temperature or the ambient temperature. For optimal performance, note the recommended temperature ranges, 📖 21.5. The actual charging time may vary from the charging time indicated. The charging time is indicated at www.stihl.com/charging-times.

► Recharge the battery as described in the User Manual for STIHL AL 101, 301, 301-4, 501 chargers.

6.2 Displaying the charge level



- Press the button (1).
  The LEDs light up green for about 5 seconds and indicate the state of charge.
- If the LED on the right flashes green: Charge the battery.

6.3 LEDs on Battery

The LEDs can show the state of charge or malfunctions. The LEDs can glow or flash green or red.

The state of charge is indicated when the LEDs glow or flash green.

- If the LEDs glow or flash red: Troubleshooting, 20.1.
  Malfunction in trimmer or battery.

7 Activating and Deactivating Bluetooth® Radio Interface

7.1 Trimmer

7.1.1 Activating the Bluetooth® radio interface

Activating the Bluetooth® radio interface on the control panel

- Switch on the brushcutter.
- Press and hold the "BLUETOOTH®" pushbutton for about 3 seconds until the "BLUETOOTH®" LED next to the symbol lights up blue for about 5 seconds.
  The Bluetooth® radio interface on the brushcutter is activated.

7.1.2 Deactivating the Bluetooth® radio interface

- Remove the brushcutter from the STIHL connected app.

Deactivating the Bluetooth® radio interface on the control panel

- Press and hold the "BLUETOOTH®" pushbutton for about 10 seconds until the "BLUETOOTH®" LED next to the symbol flashes blue six times.
  The Bluetooth® radio interface on the brushcutter is deactivated.

7.2 Battery

7.2.1 Activating the Bluetooth® Radio Interface

- If the battery has a Bluetooth® radio interface: Press and hold the pushbutton until the "BLUETOOTH®" LED next to the symbol lights up blue for approximately 3 seconds.
  The Bluetooth® radio interface on the battery is activated.

7.2.2 Deactivating the Bluetooth® Radio Interface

- If the battery has a Bluetooth® radio interface: Press and hold the pushbutton until the "BLUETOOTH®" LED next to the symbol lights up blue six times.
  The Bluetooth® radio interface on the battery is deactivated.

7.2.3 Reset battery to the factory setting via a Bluetooth® radio interface (AP 200.0 S, 300 S, 300.0 S, 500.0 S only)

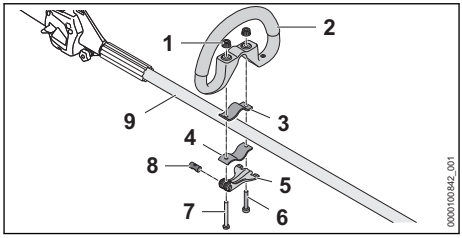
Resetting the battery to the factory setting means that all user-specific data will be deleted.

- Press the pushbutton four (4) times in quick succession and keep it pressed on the fourth time until the "BLUETOOTH®" LED next to the symbol flashes blue.
- Then release the pushbutton immediately.
- Connect the battery to the STIHL connected app and check whether all user-specific data has been deleted.

8 Assembling the Trimmer

8.1 Attaching the loop handle

- Switch off the brushcutter and remove the battery.



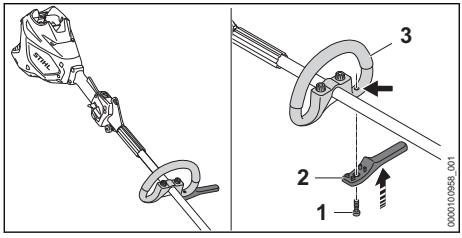
- Guide the pin (8) into the gap of the quick release clamp (5).
  Align the pin (8) so that the groove of the pin points down.
- Fit the clamp (3) in the loop handle so that the holes align.
- Place the loop handle (2) with clamp (3) on the shaft (9).
- Guide the long screw (7) through the bores in the pin and in the quick release clamp (5).
- Press the clamp (4) against the shaft and align it so that the holes are in alignment.
- Guide the short screw (6) through the holes.
- Guide the long screw (7) through the holes.
- Turn open the knurled nuts (1).
- Close the quick release clamp (5).

If the loop handle (2) cannot be moved any further, the loop handle is properly adjusted.

- If the loop handle (2) can still be adjusted:
  - Fold open the quick release clamp (5).
  - Tighten the knurled nuts (1).
  - Close the quick release clamp (5).
    The loop handle (2) cannot be adjusted any further.
- If the quick release clamp (5) cannot be folded flat:
  - Fold open the quick release clamp (5).
  - Release the knurled nuts (1).
  - Close the quick release clamp (5).
    The loop handle (2) cannot be moved any further.

8.2 Attaching the barrier bar

- Switch off the brushcutter and remove the battery.

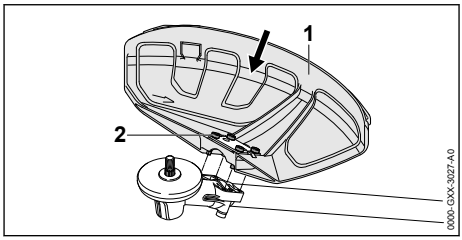


- Place the barrier bar (2) on the loop handle (3).
  The barrier bar should close flush with the loop handle.
- Screw in and securely tighten the screw (1).

8.3 Mounting and Removing the Deflector

8.3.1 Mounting the guard

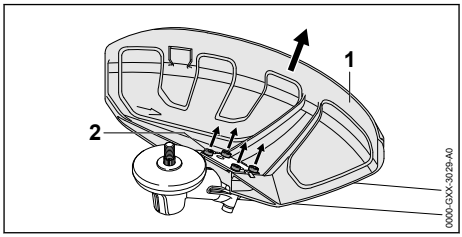
- Switch off the brushcutter and remove the battery.



- Push the deflector (1) into the guides on the gear housing up to the limit stop.
- Insert the screws (2) and tighten them firmly.

8.3.2 Removing the Deflector

- Switch off the brushcutter and remove the battery.

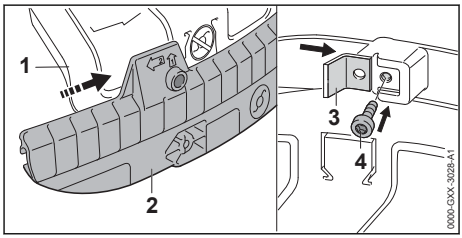


- Unscrew the screws (2).
- Pull off the deflector (1).

8.4 Fitting and Removing the Skirt

8.4.1 Fitting the Skirt

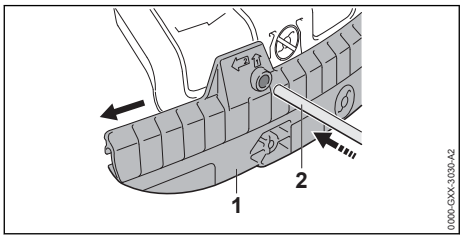
- Switch off the brushcutter and remove the battery.



- Slide the guide slot in the skirt (2) onto the universal deflector (1) – it must snap into position.
- Push the line limiting blade (3) into the slot in the skirt (2).
- Insert and tighten down the screw (4) firmly.

8.4.2 Removing the Skirt

- Switch off the brushcutter and remove the battery.



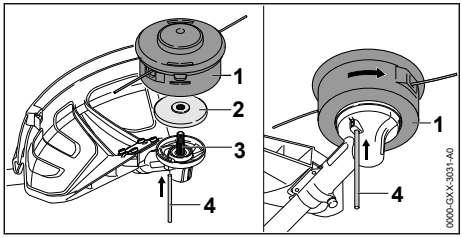
- Insert the stop pin (2) into the hole in the skirt (1).
- Remove the skirt (1) with the stop pin (2).

The line limiting blade (1) can be left on the skirt.

8.5 Mounting and Removing the Mowing Head

8.5.1 Mounting the Mowing Head

- Switch off the brushcutter and remove the battery.



- Place the thrust plate (2) on the shaft (3) so that its smaller diameter faces up.
- Fit the mowing head (1) on the shaft (3) and turn it counterclockwise by hand.
- Insert the stop pin (4) in the bore up to the limit stop and hold it depressed.
- Turn the mowing head (1) counterclockwise until the stop pin (4) engages in position.
  The shaft (3) is now blocked.
- Tighten down the mowing head (1) firmly by hand.
- Remove the stop pin (4).

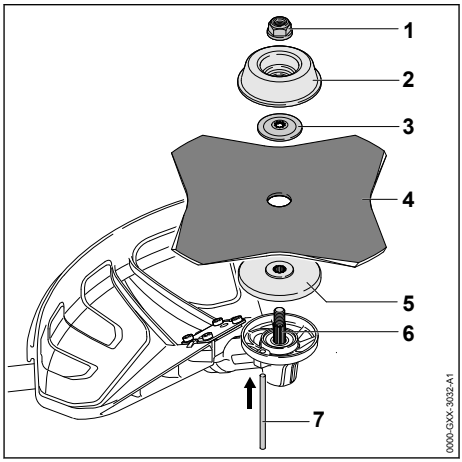
8.5.2 Removing the Mowing Head

- Switch off the brushcutter and remove the battery.
- Insert the stop pin in the bore up to the limit stop and hold it depressed.
- Rotate the mowing head until the stop pin engages in position.
  The shaft is now blocked.
- Unscrew the mowing head clockwise.
- Remove the thrust plate.
- Remove the stop pin.

8.6 Removing and Installing Metal Cutting Attachment

8.6.1 Mounting the Metal Cutting Attachment

- Switch off the brushcutter and remove the battery.



- Place the thrust plate (5) on the shaft (6) so that its smaller diameter faces up.
- Place the metal cutting attachment (4) on the thrust plate (5). If you are fitting a circular saw blade or a grass cutting blade with more than 4 cutting edges: Its cutting edges must face in the same direction as the arrow on the deflector.
- Place the thrust washer (3) on the metal cutting attachment (4) so that its raised side faces up.
- Place the rider plate (2) on the thrust washer (3) so that its closed side faces up.
- Insert the stop pin (7) in the bore up to the limit stop and hold it depressed.
- Rotate the metal cutting attachment (4) counterclockwise until the stop pin (7) engages in position.
  The shaft (6) is now blocked.
- Fit the nut (1) counterclockwise and tighten it down firmly.
- Remove the stop pin (7).

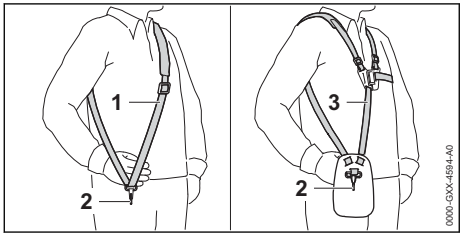
8.6.2 Removing the metal cutting attachment

- Switch off the brushcutter and remove the battery.

- Insert the stop pin in the bore up to the limit stop and hold it depressed.
- Rotate the metal cutting attachment clockwise until the stop pin engages in position. The shaft is now blocked.
- Unscrew the mounting nut clockwise.
- Remove the fastening parts, metal cutting tool and pressure plate.
- Remove the stop pin.

9 Adjusting Trimmer for User

9.1 Fitting and Adjusting the Carrying System



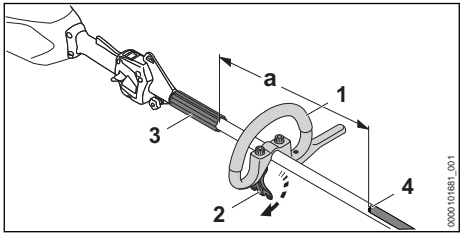
- Put on the shoulder strap (1) or full harness (3).
- Adjust the shoulder strap (1) or full harness (3) so that the carabiner (2) is about a hand's width below your right hip.

Other approved carrying systems are listed in this User Manual, 🕮 22.

9.2 Adjusting and Setting the Loop Handle

The loop handle can be set to different positions to suit the height and reach of the user.

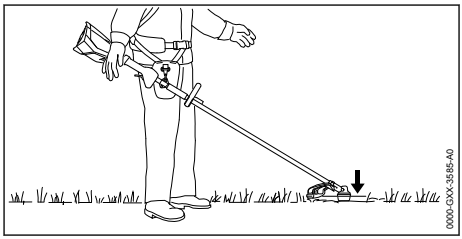
- Switch off the brushcutter and remove the battery.



- Release the quick release clamp (2).
- Move the loop handle (1) to the required position and check that the following conditions are met:
  - The bump guard (3) fits between the loop handle (1) and the carrying ring.
  - a = Push the loop handle no farther than the red marking (4) on the warning symbol.
- Close the quick release clamp (2) so that the loop handle (1) cannot be rotated on the shaft any longer.

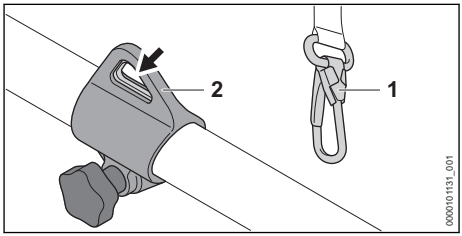
9.3 Balancing the brushcutter

The battery and cutting attachment affect the balance of the brushcutter. The brushcutter must be balanced with the attached cutting attachment and the battery that is used.

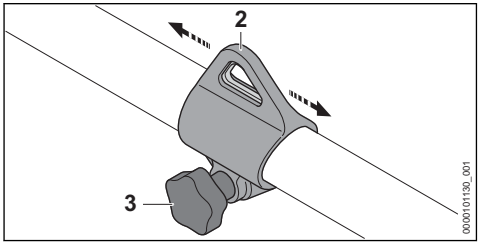


The cutting attachment should rest lightly on the ground.

- Switching off the brushcutter



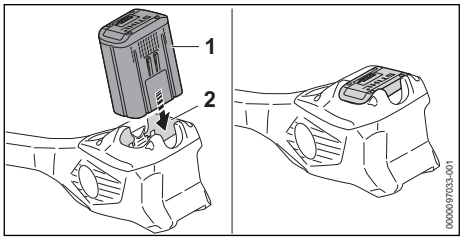
- Connect the carrying ring (2) to the carabiner (1).
- Wait for brushcutter to stop swinging.
- Check the position of the cutting attachment. If it needs adjustment:



- Loosen the screw (3).
- Move the carrying ring (2) up or down the shaft until a correct balanced position is reached.
- Tighten the screw (3) securely.

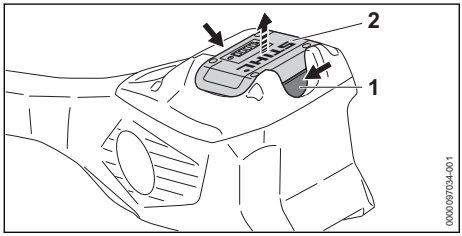
10 Removing and Fitting the Battery

10.1 Inserting the Battery



- Insert the battery (1) up to the limit stop into the battery compartment (2).
  The battery (1) engages with a click and is now locked.

10.2 Removing the battery

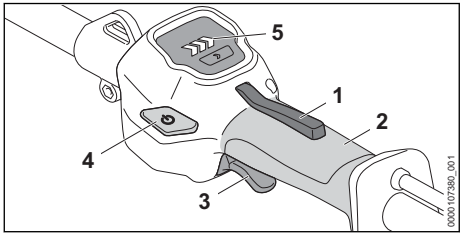


- Press both locking levers (1).
  The battery (2) is now unlocked and can be removed.

11 Switching the Trimmer On/Off

11.1 Switching on the brushcutter

- Hold the brushcutter firmly with your right hand on the control handle so that your thumb wraps around the grip (2) of the control handle.
- Hold the brushcutter with your left hand on the loop handle so that your thumb wraps around the loop handle.



- Press the trigger lockout (1) with your hand and keep it pressed.
- Press the unlock button (4).
  The LED (5) lights up and indicates the most recently selected power level.
- Press the trigger (3) with your index finger and keep it pressed.
  The brushcutter accelerates and the cutting attachment rotates.

The more the trigger (3) is pressed, the faster the cutting attachment rotates.

The brushcutter can also be switched on by first pressing the unlock button (2) and then pressing the trigger lockout (1) within 5 seconds (as long as the LED (5) lights up). The trigger (3) is now unlocked and the brushcutter is ready for use.

At power level 3, the brushcutter identifies the cutting attachment used and automatically sets the maximum speed.

If the trigger (3) and the trigger lockout (1) are released after the machine is switched on, the LED continues to light up for another 5 seconds. As long as the LED lights up, the brushcutter can be switched on again without having to operate the unlock button (4).

11.2 Switching Off

- Release the trigger and lockout lever at the same time.
- Wait for the cutting attachment to come to a standstill.
- If the cutting attachment continues to rotate: Remove the battery and contact your STIHL servicing dealer.
  The trimmer has a malfunction.

12 Testing the Trimmer and Battery

12.1 Checking the controls

Trigger lockout and trigger

- Remove the battery.
- Try pressing the trigger without pressing the trigger lockout.
- If you can press the trigger: Stop using your brushcutter and contact a STIHL dealer.
  The trigger lockout is faulty.
- Press and hold the trigger lockout.
- Squeeze and release the trigger.

► If the trigger or trigger lockout is stiff or does not spring back to the idle position: Do not use your brushcutter and contact your STIHL dealer for assistance.
The trigger or the trigger lockout is defective.

Switching the Brushcutter on

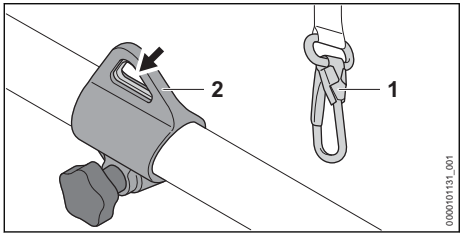
► Insert battery.
► Press and hold the trigger lockout.
► Press the unlock button.
► Press and hold the trigger.
The cutting attachment rotates.
► If 3 LEDs on the battery flash red: Remove the battery and contact your STIHL dealer for assistance.
The brushcutter has a malfunction.
► Release the trigger.
The cutting attachment stops rotating after a brief delay.
► If the cutting attachment continues to rotate: Remove the battery and contact your STIHL dealer.
The brushcutter is defective.

12.2 Testing the Battery

► Press button on battery.
The LEDs glow or flash.
► If the LEDs do not glow or flash: Do not use the battery and contact your STIHL servicing dealer.
There is a malfunction in the battery.

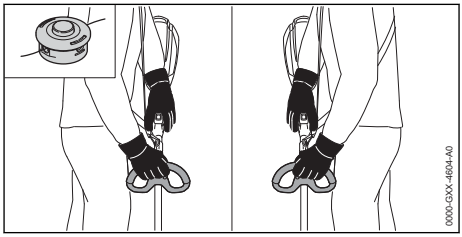
13 Operating the Trimmer

13.1 Holding and guiding the brushcutter



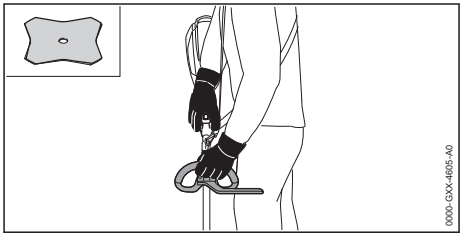
► Connect the carrying ring (2) to the carabiner (1).

If you are using a mowing head:



► Hold the brushcutter firmly with one hand on the control handle so that your thumb wraps around the grip of the control handle.
► Hold the brushcutter with your other hand on the loop handle so that your thumb wraps around the loop handle.

If you are using a metal cutting attachment:

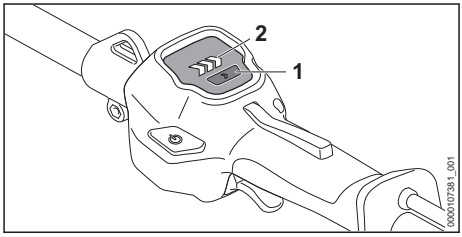


► Hold the brushcutter firmly with one hand on the control handle so that your thumb wraps around the grip of the control handle.
► Hold the brushcutter with your other hand on the loop handle so that your thumb wraps around the loop handle.

13.2 Setting the power level

Depending on the application, you can set 3 power levels. The LEDs indicate the selected power level. The higher the power level, the faster the cutting attachment can run.

The selected power level affects the battery's runtime. The lower the power level, the longer the battery runtime.

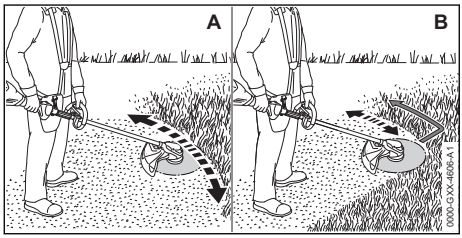


► Press the power setting button (1).
The LED (2) lights up and indicates the selected power level.

- Press the power setting button (1).
  This selects the next power level. After the third performance level, it starts again with the first performance level.
- Press the power setting button (1) as many times as necessary to select the desired power level.

13.3 Mowing

The cutting height is determined by the distance of the cutting attachment from the ground.

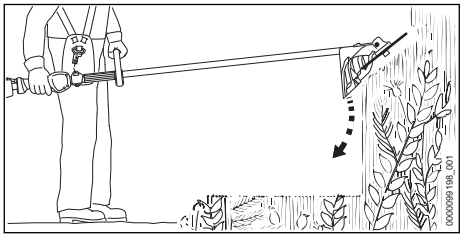


Mowing with a mowing head (A)
- Swing the brushcutter steadily back and forth in an arc.
- Walk forward slowly and steadily.

Mowing with a grass cutting blade or brush knife (B)
- Mow with the left part of the metal cutting attachment.
- Walk forward slowly and steadily.

For optimum performance, note the recommended temperature ranges, 🕮 21.5.

13.4 Thinning with a brush knife

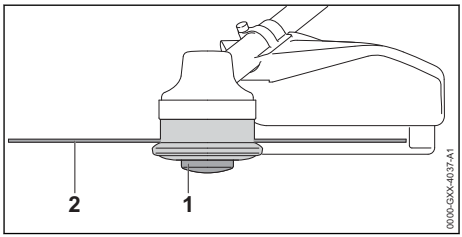


- Dip the metal cutting attachment into the thicket from above.
- Do not lift metal cutting tool above waist height.

13.5 Adjusting Nylon Line

13.5.1 Line Feed on AutoCut Mowing Heads

- Briefly tap the rotating mowing head on the ground.
  About 30 mm of fresh nylon line is advanced. The line limiting blade in the deflector automatically cuts the mowing lines to the correct length.



Automatic feed will not take place if the mowing lines are shorter than 25 mm.
- Switch off the brushcutter and remove the battery.
- Depress the spool (1) on the mowing head and hold it depressed.
- Pull out the mowing lines (2) by hand.
- If the mowing lines (2) cannot be pulled out to the required length: Replace the spool (1) or the mowing lines (2).
  The spool is empty.

13.5.2 Line Feed on SuperCut Mowing Heads

Mowing lines are advanced automatically. The line limiting blade in the deflector automatically cuts the mowing lines to the correct length.

Automatic feed will not take place if the mowing lines are shorter than 40 mm.
- Switch off the brushcutter and remove the battery.
- Pull out the mowing lines by hand.
- If the mowing lines cannot be pulled out to required length: Replace the mowing lines.
  The spool is empty.

13.5.3 Adjusting the mowing lines on the TrimCut mowing heads

- Switch off the brushcutter and remove the battery.
- Pull up the spool housing and turn it counterclockwise until it engages.
  This releases 4 cm of the mowing line.
- Let the spool housing spring back into its place.
- Pull out the mowing lines.
- Adjust the mowing lines as often as necessary until the ends of the mowing lines have reached the line limiting blade on the deflector.

- If the mowing lines cannot be pulled out to required length: Replace the mowing lines. The spool is empty.

14 After Finishing Work

14.1 After finishing work

- Switch off the brushcutter and remove the battery.
- If the brushcutter is wet: Allow the brushcutter to dry.
- If the battery is moist or wet: Allow the battery to dry, 21.5.
- Clean the brushcutter.
- Clean the deflector.
- Clean the cutting attachment.
- Clean the battery.
- If a metal cutting attachment is attached: Attach the appropriate transport guard.

15 Transporting

15.1 Transporting the brushcutter

- Switch off the brushcutter and remove the battery.
- If a metal cutting attachment is mounted: Fit the matching transport guard.

Carrying the brushcutter

- Carry the brushcutter in one hand properly balanced by the shaft, with the cutting attachment behind you.

Transporting the brushcutter in the car

- Secure the brushcutter to prevent turnover and movement.

15.2 Transporting the Battery

- Switch off the brushcutter and remove the battery.
- Check that the battery is in a safe condition.
- Pack the battery in packaging in such a way that it cannot move inside the packaging.
- Secure the packaging so that it cannot move.

The battery is subject to the Carriage of Dangerous Goods regulations. The battery is classified as UN 3480 (lithium ion batteries) and has been tested pursuant to UN Manual Tests and Criteria Part III, Subsection 38.3.

The transport regulations can be found at www.stihl.com/safety-data-sheets.

16 Storing

16.1 Storing the brushcutter

- Switch off the brushcutter and remove the battery.
- If a metal cutting attachment is mounted: Attach the appropriate transport guard.
- Ensure that the following conditions are met when storing the brushcutter:
  - The brushcutter cannot tip over or shift.
  - The brushcutter is out of the reach of children.
  - The brushcutter is clean and dry.
- If you store the brushcutter for more than 30 days: Remove the cutting attachment.

16.2 Storing the Battery

STIHL recommends keeping the battery in a charging state between 40% and 60 % (2 green LEDs lit).

- The battery should be stored in such a way that the following conditions are fulfilled:
  - The battery is out of the reach of children.
  - The battery is clean and dry.
  - The battery is in an enclosed space.
  - The battery is separated from the brushcutter.
  - If the battery is stored in the charger, disconnect the mains plug and store the battery at a state of charge between 40% and 60% (2 lit green LEDs).
  - Do not store the battery outside of the specified temperature limits, 21.4.

NOTICE

- If the battery is not stored as described in this User Manual, the battery may become deeply discharged and irreparably damaged.
  - Charge a discharged battery before storing it. STIHL recommends keeping the battery state of charge between 40% and 60% (2 lit green LEDs).
  - Store the battery separately from the brushcutter.

17 Cleaning

17.1 Cleaning the Brushcutter

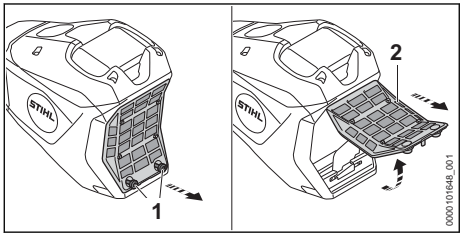
- Switch off the brushcutter and remove the battery.
- Clean the brushcutter with a damp cloth.
- Clean vents with a paintbrush.
- Remove foreign objects from the battery compartment and clean the battery compartment with a damp cloth.
- Clean the electrical contacts in the battery compartment with a paintbrush or soft brush.

17.2 Cleaning the Deflector and Cutting Attachment

- ► Switch off the trimmer and remove the battery.
- ► Clean the deflector and cutting attachment with a damp cloth or a soft brush.

17.3 Cleaning the air filter

- ► Switch off the brushcutter and remove the battery.



- ► Clean the area around the air filter (2) with a damp cloth or brush.
- ► Turn the screws (1) counterclockwise until the air filter (2) can be removed.
- ► Fold the air filter (2) upward and pull it off.
- ► Pass the air filter (2) under running water to rinse off coarse dirt from the outside.
- ► If the air filter (2) is damaged: Install a new air filter (2).
- ► Allow the air filter (2) to dry in the air.
- ► Install the air filter (2) in the housing and fold it down.
  The air filter (2) must sit flush in the housing at all sides.
- ► Insert screws (1) and tighten them securely.

17.4 Cleaning the Battery

- ► Clean the battery with a damp cloth.

18 Maintenance

18.1 Maintenance intervals

Maintenance intervals depend on the ambient conditions and the operating conditions. STIHL recommends the following maintenance intervals:

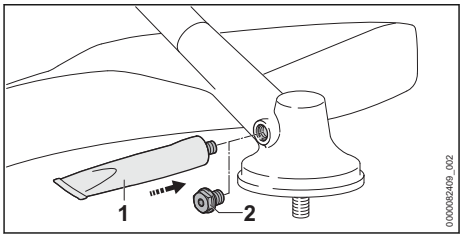
After every 50 hours of operation

- ► Lubricate the gearbox.
- ► Clean the air filter.

Annually

- ► Have the brushcutter checked by a STIHL dealer.

18.2 Lubricating the gearbox



- ► Remove screw plug (2).
- ► If no grease can be seen on the end of the screw plug (2):
  - ► Screw in the tube of STIHL gear lubricant (1).
  - ► Squeeze 5 g of STIHL gear grease into the gear housing.
  - ► Unscrew the tube of STIHL gear lubricant (1).
  - ► Refit and firmly tighten the screw plug (2) .
  - ► Run the brushcutter for 1 minute without load.
    The STIHL gear lubricant is evenly distributed.

18.3 Sharpening and Balancing a Metal Cutting Attachment

Correctly sharpening and balancing metal cutting attachments requires a lot of practice.

STIHL recommends you have metal cutting attachments resharpened and balanced by a STIHL servicing dealer.

- ► Sharpen the metal cutting attachment as described in the instructions and on the packaging supplied with the cutting attachment you are using.

19 Repairing

19.1 Repairing the Trimmer and Cutting Attachment

The trimmer and cutting attachment cannot be repaired by the user.

- ► If the trimmer or cutting attachment is damaged: Do not use your trimmer or cutting attachment and contact your STIHL servicing dealer.

19.2 Servicing and Repairing the Battery

The battery requires no servicing and cannot be repaired.

► If the battery has a malfunction or is damaged:
Replace the battery.

20 Troubleshooting

20.1 Troubleshooting the brushcutter or battery

Error	LEDs on the control panel	LEDs on the battery	Cause	Remedy
The brushcutter does not start when switched on.		1 LED flashes green.	The state of charge of the battery is too low.	► Recharge the battery fully as described in the user manual for the STIHL AL 101, 301, 301-4, 501 chargers.
		1 LED lights up steady red.	The battery is too warm or too cold.	► Remove the battery. ► Allow the battery to cool down or warm up.
		3 LEDs flash red.	The brushcutter has a malfunction.	► Remove the battery. ► Clean the electrical contacts in the battery compartment. ► Insert the battery. ► Switch on the brushcutter. ► If 3 LEDs continue to flash red: Do not use the brushcutter and instead contact a STIHL authorized dealer.
	The "OVERHEATING" LED flashes red.	3 LEDs light up red.	The brushcutter is too hot.	► Remove the battery. ► Allow the brushcutter to cool down.
		4 LEDs flash red.	There is an error in the battery.	► Remove the battery and reinsert it. ► Switch on the brushcutter. ► If 4 LEDs continue to flash red: Do not use the battery and instead contact a STIHL authorized dealer.
			No electrical contact between brushcutter and battery.	► Remove the battery. ► Clean the electrical contacts in the battery compartment. ► Insert the battery.
			The brushcutter or battery is damp.	► Allow the brushcutter or battery to dry, 🕮 21.5.
			The trigger is already pressed before operating the unlock button.	► Switch on the brushcutter as described in this User Manual.
The brushcutter cuts out during operation.	The "OVERHEATING" LED flashes red.	3 LEDs light up red.	The brushcutter is too hot.	► Remove the battery. ► Allow the brushcutter to cool down.
			There is an electrical error.	► Remove the battery and reinsert it. ► Switch on the brushcutter.
The runtime of the brushcutter is too short.			The battery is not fully charged.	► Recharge the battery fully as described in the User Manual for the STIHL AL 101, 301, 301-4, 501 chargers.
			The battery service life has been exceeded.	► Replace battery.

Error	LEDs on the control panel	LEDs on the battery	Cause	Remedy
The STIHL connected app is unable to find the brushcutter.	The "BLUETOOTH®" LED does not light up.		The Bluetooth® radio interface on the control panel of the brushcutter or on the mobile device is deactivated.	► Activate the Bluetooth® radio interface on the control panel of the brushcutter and on the mobile device.
			The battery in the control panel is not fully charged.	► Insert the battery. ► Switch on the brushcutter. The battery in the control panel is charged via the batteries in the brushcutter.
			The distance between the brushcutter and mobile device is too great.	► Reduce the distance, 🕮 21. ► If the STIHL connected app is still unable to find the brushcutter: Contact a STIHL authorized dealer.
The STIHL connected app is unable to find the battery with .			The Bluetooth® radio interface on the battery or mobile device is deactivated.	► Activate the Bluetooth® radio interface on the battery or mobile device.
			Excessive distance between the battery and the mobile device.	► Reduce the distance, 🕮 21. ► If the STIHL connected app is still unable to find the battery: Contact a STIHL authorized dealer.

20.2 Product Support and Assistance on Use

Product support and assistance on use are available from STIHL servicing dealers.

For contacts and other information, please visit https://support.stihl.com or www.stihl.com.

21 Specifications

21.1 STIHL FSA 140.0 R, FSA 160.0 R Brushcutters

– Approved batteries:
  – STIHL AP
  – STIHL AR
– Weight with heaviest mowing head and associated heaviest deflector, without battery
  – FSA 140.0 R: 4.0 kg
  – FSA 160.0 R: 4.1 kg
– Length without cutting attachment: 1800 mm
– Maximum speed of cutting attachment
  – FSA 140.0 R: 7000 rpm
  – FSA 160.0 R: 7300 rpm
– Degree of electrical protection: IPX4 (protection against splash water from any direction)

For runtime, see www.stihl.com/battery-life.

21.2 STIHL FSA 140.0 R B, FSA 160.0 R B Brushcutters

– Approved batteries:
  – STIHL AP
  – STIHL AR
– Weight with heaviest mowing head and associated heaviest deflector, without battery
  – FSA 140.0 R B: 4.0 kg
  – FSA 160.0 R B: 4.1 kg
– Length without cutting attachment: 1800 mm
– Maximum speed of cutting attachment
  – FSA 140.0 R B: 7000 rpm
  – FSA 160.0 R B: 7300 rpm
– Degree of electrical protection: IPX4 (protection against splash water from any direction)
– Bluetooth® radio interface :

- Data connection: Bluetooth® 5.1. The mobile device must be compatible with Bluetooth® Low Energy 5.0 and support Generic Access Profile (GAP).
- Frequency band: ISM band 2.4 GHz
- Maximum RF power transmitted: 1 mW
- Signal range: approx. 10 m. The signal strength depends on the ambient conditions and the mobile device. The signal range can vary greatly depending on local conditions and the receiver used. The range may be perceptibly reduced inside enclosed rooms and through metal barriers (such as walls, shelves or cases).
- Mobile device operating system requirements: Android or iOS (current version or higher)

For runtime, see www.stihl.com/battery-life.

21.3 STIHL AP Battery

- Battery technology: Lithium-ion
- Voltage: 36 V
- Capacity in Ah: see rating label
- Energy content in Wh: see rating label
- Weight in kg: See rating label
- Bluetooth® radio interface (only for batteries with):
  - Data connection: Bluetooth® 5.1. The mobile device must be compatible with Bluetooth® Low Energy 5.0 and support Generic Access Profile (GAP).
  - Frequency band: ISM band 2.4 GHz
  - Maximum RF power transmitted: 1 mW
  - Signal range: approx. 10 m. The signal strength depends on the ambient conditions and the mobile device. The signal range can vary greatly depending on local conditions and the receiver used. The range may be perceptibly reduced inside enclosed rooms and through metal barriers (such as walls, shelves or cases).
  - Mobile device operating system requirements: Android or iOS (current version or higher)

The power output of the battery may vary depending on the battery product used.

21.4 Temperature limits

WARNING

- The battery is not protected against all ambient conditions. If the battery is exposed to certain environmental conditions, it may catch fire or explode. This may result in serious injury to people and damage to property.
  - ► Do not charge the battery below -20°C or above 50°C.
  - ► Do not use the brushcutter or battery below -20°C or above 50°C.
  - ► Do not store the brushcutter or battery below -20°C or above +70°C.

21.5 Recommended temperature ranges

For optimum performance of the brushcutter and battery, note the following temperature ranges:

- Charging: 5°C to 40°C
- Use: - 10 °C to + 40 °C
- Storage: - 20 °C to + 50 °C

If the battery is charged, used or stored outside the recommended temperature ranges, performance may be restricted.

If the battery is wet or moist, allow the battery to dry for at least 48 h between 15°C and 50°C and with less than 70% humidity. Higher humidity may extend the drying time.

21.6 Sound and vibration values

The K-value for the sound pressure level is 2 dB(A). The K value for the sound power level is 2 dB(A). The K-value for vibration level is 2 m/s².

STIHL recommends wearing hearing protection.

For use with any mowing head except PolyCut
FSA 140.0 R, 140.0 R B

- Sound pressure level L_{pA} measured in accordance with IEC 62841-4-4: 78 dB(A)
- Sound power level L_{wA} measured in accordance with IEC 62841-4-4: 91 dB(A)

FSA 160.0 R, 160.0 R B

- Sound pressure level L_{pA} measured in accordance with IEC 62841-4-4: 79 dB(A)
- Sound power level L_{wA} measured in accordance with IEC 62841-4-4: 93 dB(A)

FSA 140.0 R, 140.0 R B

- Vibration value a_{hv} measured in accordance with IEC 62841-4-4
  - Control handle: 2.7 m/s².
  - Left handle: 3.2 m/s².

FSA 160.0 R, 160.0 R B
– Vibration value a_{hv} measured in accordance with IEC 62841-4-4
  – Control handle: 2.5 m/s².
  – Left handle: 3.2 m/s².

For use with a PolyCut mowing head
FSA 140.0 R, 140.0 R B
– Sound pressure level L_{pA} measured in accordance with IEC 62841-4-4: 78 dB(A)
– Sound power level L_{wA} measured in accordance with IEC 62841-4-4: 89 dB(A)
FSA 160.0 R, 160.0 R B
– Sound pressure level L_{pA} measured in accordance with IEC 62841-4-4: 80 dB(A)
– Sound power level L_{wA} measured in accordance with IEC 62841-4-4: 92 dB(A)
FSA 140.0 R, 140.0 R B
– Vibration value a_{hv} measured in accordance with IEC 62841-4-4
  – Control handle: 1.3 m/s².
  – Left handle: 2.1 m/s².
FSA 160.0 R, 160.0 R B
– Vibration value a_{hv} measured in accordance with IEC 62841-4-4
  – Control handle: 1.5 m/s².
  – Left handle: 1.6 m/s².

For use with a metal cutting attachment
FSA 140.0 R, 140.0 R B
– Sound pressure level L_{pA} measured in accordance with IEC 62841-4-4: 81 dB(A)
– Sound power level L_{wA} measured in accordance with IEC 62841-4-4: 93 dB(A)
FSA 160.0 R, 160.0 R B
– Sound pressure level L_{pA} measured in accordance with IEC 62841-4-4: 82 dB(A)
– Sound power level L_{wA} measured in accordance with IEC 62841-4-4: 95 dB(A)
FSA 140.0 R, 140.0 R B
– Vibration value a_{hv} measured in accordance with IEC 62841-4-4
  – Control handle: 2.7 m/s².
  – Left handle: 3.0 m/s².
FSA 160.0 R, 160.0 R B
– Vibration value a_{hv} measured in accordance with IEC 62841-4-4
  – Control handle: 3.5 m/s².
  – Left handle: 3.4 m/s².

The sound and vibration values indicated were measured according to a standardized test method and can be used as a basis for comparing electric power tools. The actual sound and vibration levels may vary from the values indicated, depending on the type of application and the accessories used. The sound and vibration levels indicated can be used for an initial estimate of the sound and vibration load. The actual sound and vibration stress has to be estimated. The times can be taken into account in the estimate when the electric power tool is switched off and also when it is switched on but running without any load.

For information on compliance with the Physical Agents (Vibration) Directive 2002/44/EC, see www.stihl.com/vib.

21.7 REACH

REACH is an EC regulation and stands for the Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemical substances.

For information on compliance with the REACH regulation see www.stihl.com/reach.

22 Combinations of Cutting Attachments, Deflectors and Carrying Systems

22.1 Combinations of cutting attachments, deflectors and carrying systems

Cutting attachment	Deflector	Barrier bar	Carrying System
– PolyCut 18-2 (335 mm diameter) mowing head – PolyCut 28-2 (365 mm diameter) mowing head	– Universal deflector with skirt and line limiting blade (420 mm diameter) – Deflector for mowing heads (420 mm diameter)	– optional	– Shoulder strap – Full harness with quick-release system – STIHL AR battery in combination with ADA 100 and with the support cushion – Battery belt with attached “AP belt bag with connecting cable” in combination with ADA 100 and with the shoulder strap
Mowing head with 2.4 mm diameter “round, quiet” mowing line: – AutoCut 27-2 mowing head – AutoCut C 26-2 mowing head – AutoCut C 28-2 mowing head – DuroCut 20-2 mowing head – SuperCut 20-2 mowing head – FixCut 31-2 mowing head			

Cutting attachment	Deflector	Barrier bar	Carrying System
– TrimCut C 32-2 mowing head Mowing head with 2.7 mm diameter “round, quiet” mowing line: – AutoCut 36-2 mowing head			– Battery belt with carrying strap and attached “AP belt bag with connecting cable” in combination with ADA 100 and with the support cushion – Carrying system with built-in “AP belt bag with connecting cable” in combination with ADA 100 and with the support cushion
– Grass cutting blade 230-2 (230 mm diameter) – Grass cutting blade 230-4 (Ø 230 mm) – Grass cutting blade 230-8 (230 mm diameter) – Grass cutting blade 250-32 (Ø 250 mm) – Grass cutting blade 260-2 (260 mm diameter)	– Universal deflector without skirt (420 mm diameter)	– required	
– Brush knife 250-3 (250 mm diameter)			

Description of the carrying systems


Shoulder strap


Full harness


STIHL AR battery in combination with ADA 100 and with the support cushion


Battery belt with carrying strap and attached “AP belt bag with connecting cable” in combination with ADA 100 and with the support cushion


Carrying system with built-in “AP belt bag with connecting cable” in combination with ADA 100 and with the support cushion

23 Spare Parts and Accessories

23.1 Spare parts and accessories

These symbols indicate original STIHL spare parts and original STIHL accessories.

STIHL recommends the use of original STIHL spare parts and accessories.

Despite ongoing market observation, STIHL is unable to judge the reliability, safety and suitability of other manufacturers' spare parts and accessories; accordingly, STIHL cannot warrant for the use of those parts.

Original STIHL spare parts and original STIHL accessories are available from STIHL dealers.

24 Disposal

24.1 Disposing of the trimmer and battery

Contact local authorities or a STIHL authorized dealer for information about disposal.

Improper disposal can be harmful to health and the environment.

The control panel with the "BLUETOOTH®" pushbutton contains an installed lithium-ion button cell.

- ► Take STIHL products including packaging to a suitable collection point for recycling in accordance with local regulations.
- ► Do not dispose with domestic waste.

25 EC Declaration of Conformity

25.1 STIHL FSA 140.0 R, FSA 160.0 R Brushcutters

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Badstraße 115
D-71336 Waiblingen

Germany

declares under our sole responsibility that
– Designation: Cordless brushcutter
– Machine category:
  – Grass trimmer
  – Clearing saw
– Manufacturer's brand: STIHL
– Model: FSA 140.0 R, FSA 160.0 R
– Serial identification number: FA01

conforms to the relevant provisions of Directives 2011/65/EU, 2006/42/EC and 2014/30/EU and has been developed and manufactured in compliance with the following standards in the versions valid on the date of production:
EN 55014-1, EN 55014-2, EN 62841-1 and ISO 12100, taking into consideration IEC 62841-4-4, EN 60335-1 and EN 50636-2-91.

The measured and guaranteed sound power levels were determined according to Directive 2000/14/EC, Annex VI.

Participating notified body: VDE Prüf- u. Zertifizierungsinstitut, Merianstraße 28, 63069 Offenbach, Germany
FSA 140.0 R
– Measured sound power level: 91 dB(A)
– Guaranteed sound power level: 93 dB(A)
FSA 160.0 R
– Measured sound power level: 93 dB(A)
– Guaranteed sound power level: 95 dB(A)

The technical documents are stored at ANDREAS STIHL AG & Co. KG Produktzulassung.

The year of manufacture, country of manufacture and machine number are specified on the rating plate of the brushcutter.

Waiblingen, 2025-10-01

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

pp

Robert Olma, Vice President, Regulatory Affairs & Global Governmental Relations

25.2 STIHL FSA 140.0 R B, FSA 160.0 R B Brushcutters

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Badstraße 115
D-71336 Waiblingen

Germany

declares under our sole responsibility that
– Designation: Cordless brushcutter
– Machine category:
  – Grass trimmer
  – Clearing saw
– Manufacturer's brand: STIHL
– Model: FSA 140.0 R B, FSA 160.0 R B
– Serial identification number: FA01

conforms to the relevant provisions of Directives 2011/65/EU, 2006/42/EC, 2014/53/EU and 2000/14/EC and has been developed and manufactured in compliance with the following standards in the versions valid on the date of production: EN 55014-1:2021, EN 55014-2:2021, EN 300 328 V2.2.2 (2019-07), EN 301 489-1 V2.2.3 (2019-11), EN 301 489-17 V3.3.1 (2024-09), EN 62311:2020, EN 62841-1 and ISO 12100 taking into account IEC 62841-4-4, EN 60335-1 and EN 50636-2-91.

Participating notified body: VDE Prüf- u. Zertifizierungsinstitut GmbH, No. 0366, has verified the conformity in accordance with Annex III Module B of Directive 2014/53/EU and has issued the following EU type examination certificate: 40060583.

The measured and guaranteed sound power levels were determined according to Directive 2000/14/EC, Annex VI.

Participating notified body: VDE Prüf- u. Zertifizierungsinstitut, Merianstraße 28, 63069 Offenbach, Germany
FSA 140.0 R B
– Measured sound power level: 91 dB(A)
– Guaranteed sound power level: 93 dB(A)
FSA 160.0 R B
– Measured sound power level: 93 dB(A)
– Guaranteed sound power level: 95 dB(A)

The technical documents are stored at ANDREAS STIHL AG & Co. KG Produktzulassung.

The year of manufacture, country of manufacture and machine number are specified on the rating plate of the brushcutter.

Waiblingen, 2025-10-01

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

pp 

Robert Olma, Vice President, Regulatory Affairs & Global Governmental Relations

26 Addresses

www.stihl.com

27 General Power Tool Safety Warnings

27.1 Introduction

This chapter reproduces the pre-formulated, general safety precautions specified in the IEC 62841 standard for hand-held motor-operated electric tools.

STIHL is obliged to publish these texts.

The safety precautions and warnings on avoiding an electric shock given under “Electrical Safety” do not apply to STIHL cordless products.

WARNING

- **Read all safety warnings, instructions, illustrations and specifications provided with this power tool.** Failure to follow all instructions listed below may result in electric shock, fire and/or serious injury. **Save all warnings and instructions for future reference.**

The term "electric power tool" in the safety warnings refers to mains-operated (corded) power tools or battery-operated (cordless) power tools.

27.2 Work area safety

a) **Keep work area clean and well lit.** Cluttered or dark areas invite accidents.

b) **Do not operate power tools in explosive atmospheres, such as in the presence of flammable liquids, gases or dust.** Power tools create sparks which may ignite the dust or fumes.

c) **Keep children and bystanders away while operating a power tool.** Distractions can cause you to lose control.

27.3 Electrical safety

a) **Power tool plugs must match the outlet. Never modify the plug in any way. Do not use any adapter plugs with earthed (grounded) power tools.** Unmodified plugs and matching outlets will reduce risk of electric shock.

b) **Avoid body contact with earthed or grounded surfaces, such as pipes, radiators, ranges and refrigerators.** There is an increased risk of electric shock if your body is earthed or grounded.

c) **Do not expose power tools to rain or wet conditions.** Water entering a power tool will increase the risk of electric shock.

d) **Do not abuse the cord. Never use the cord for carrying, pulling or unplugging the power tool. Keep cord away from heat, oil, sharp edges or moving parts.** Damaged or entangled cords increase the risk of electric shock.

e) **When operating a power tool outdoors, use an extension cord suitable for outdoor use.** Use of a cord suitable for outdoor use reduces the risk of electric shock.

f) **If operating a power tool in a damp location is unavoidable, use a residual current device (RCD) protected supply.** Use of an RCD reduces the risk of electric shock.

27.4 Personal safety

a) **Stay alert, watch what you are doing and use common sense when operating a power tool. Do not use a power tool while you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medication.** A moment of inattention while operating power tools may result in serious personal injury.

b) **Use personal protective equipment. Always wear eye protection.** Protective equipment such as a dust mask, non-skid safety shoes, hard hat or hearing protection used for appropriate conditions will reduce personal injuries.

c) **Prevent unintentional starting. Ensure the switch is in the off-position before connecting to power source and/or battery pack, picking up or carrying the tool.** Carrying power tools with your finger on the switch or energising power tools that have the switch on invites accidents.

d) **Remove any adjusting key or wrench before turning the power tool on.** A wrench or a key

left attached to a rotating part of the power tool may result in personal injury.

e) **Do not overreach. Keep proper footing and balance at all times.** This enables better control of the power tool in unexpected situations.

f) **Dress properly. Do not wear loose clothing or jewellery. Keep your hair and clothing away from moving parts.** Loose clothes, jewellery or long hair can be caught in moving parts.

g) **If devices are provided for the connection of dust extraction and collection facillities, ensure these are connected and properly used.** Use of dust collection can reduce dust-related hazards.

h) **Do not let familiarity gained from frequent use of tools allow you to become complacent and ignore tool safety principles.** A careless action can cause severe injury within a fraction of a second.

27.5 Power tool use and care

a) **Do not force the power tool. Use the correct power tool for your application.** The correct power tool will do the job better and safer at the rate for which it was designed.

b) **Do not use the power tool if the switch does not turn it on and off.** Any power tool that cannot be controlled with the switch is dangerous and must be repaired.

c) **Disconnect the plug from the power source and/or remove the battery pack, if detachable, from the power tool before making any adjustments, changing accessories, or storing power tools.** Such preventive safety measures reduce the risk of starting the power tool accidentally.

d) **Store idle power tools out of the reach of children and do not allow persons unfamiliar with the power tool or these instructions to operate the power tool.** Power tools are dangerous in the hands of untrained users.

e) **Maintain power tools and accessories. Check for misalignment or binding of moving parts, breakage of parts and any other condition that may affect the power tool's operation. If damaged, have the power tool repaired before use.** Many accidents are caused by poorly maintained power tools.

f) **Keep cutting tools sharp and clean.** Properly maintained cutting tools with sharp cutting edges are less likely to bind and are easier to control.

g) **Use the power tool, accessories and tool bits etc. in accordance with these instructions, taking into account the working conditions and the work to be performed.** Use of the power tool for operations different from those intended could result in a hazardous situation.

h) **Keep handles and grasping surfaces dry, clean and free from oil and grease.** Slippery handles and grasping surfaces do not allow for safe handling and control of the tool in unexpected situations.

27.6 Battery tool use and care

a) **Recharge only with the charger specified by the manufacturer.** A charger that is suitable for one type of battery pack may create a risk of fire when used with another battery pack.

b) **Use power tools only with specifically designated battery packs.** Use of any other battery packs may create a risk of injury and fire.

c) **When battery pack is not in use, keep it away from other metal objects, like paper clips, coins, keys, nails, screws or other small metal objects, that can make a connection from one terminal to another.** Shorting the battery terminals together may cause burns or a fire.

d) **Under abusive conditions, liquid may be ejected from the battery; avoid contact. If contact accidentally occurs, flush with water. If liquid contacts eyes, additionally seek medical help.** Liquid ejected from the battery may cause irritation or burns.

e) **Do not use a battery pack or tool that is damaged or modified.** Damaged or modified batteries may exhibit unpredictable behaviour resulting in fire, explosion or risk of injury.

f) **Do not expose a battery pack or tool to fire or excessive temperature.** Exposure to fire or temperature above 130 °C may cause explosion.

g) **Follow all charging instructions and do not charge the battery pack or tool outside the temperature range specified in the instructions.** Charging improperly or at temperatures outside the specified range may damage the battery and increase the risk of fire.

27.7 Service

a) **Have your power tool serviced by a qualified repair person using only identical replace-**

ment parts. This will ensure that the safety of the power tool is maintained.

b) **Never service damaged battery packs.** Service of battery packs should only be performed by the manufacturer or authorized service providers.

27.8 Grass Trimmer, Brush Cutter and Brush Saw Safety Warnings

a) **Do not use the machine in bad weather conditions, especially when there is a risk of lightning.** This increases the risk of being struck by lightning.

b) **Thoroughly inspect the area for wildlife where the machine is to be used.** Wildlife may be injured by the machine during operation.

c) **Thoroughly inspect the area where the machine is to be used and remove all stones, sticks, wires, bones, and other foreign objects.** Thrown objects can cause personal injury.

d) **Before using the machine, always visually inspect to see that the cutter or blade and the cutter or blade assembly are not damaged.** Damaged parts increase the risk of injury.

e) **Follow instructions for changing accessories.** Improperly tightened blade security nuts or bolts may either damage the blade or result in it becoming detached.

f) **The rated rotational speed of the blade must be at least equal to the maximum rotational speed marked on the machine.** Blades running faster than their rated rotational speed can break and fly apart.

g) **Wear eye, ear, head and hand protection.** Adequate protective equipment will reduce personal injury by flying debris or accidental contact with the cutting line or blade.

h) **While operating the machine, always wear non-slip and protective footwear. Do not operate the machine when barefoot or wearing open sandals.** This reduces the chance of injury to the feet from contact with the moving cutters or lines.

i) **While operating the machine, always wear safety footwear. Do not operate the machine when barefoot or wearing open sandals.** This reduces the chance of injury to the feet from contact with a moving cutter, line or blade.

j) **While operating the machine, always wear long trousers.** Exposed skin increases the likelihood of injury from thrown objects.

k) **Keep bystanders away while operating the machine.** Thrown debris can result in serious personal injury.

l) **Always use two hands when operating the machine.** Holding the machine with both hands will avoid loss of control.

m) **Hold the machine by insulated gripping surfaces only, because the cutting line or blade may contact hidden wiring or its own cord.** Cutting line or blades contacting a “live” wire may make exposed metal parts of the machine “live” and could give the operator an electric shock.

n) **Always keep proper footing and operate the machine only when standing on the ground.** Slippery or unstable surfaces may cause a loss of balance or control of the machine.

o) **Do not operate the machine on excessively steep slopes.** This reduces the risk of loss of control, slipping and falling which may result in personal injury.

p) **When working on slopes, always be sure of your footing, always work across the face of slopes, never up or down and exercise extreme caution when changing direction.** This reduces the risk of loss of control, slipping and falling which may result in personal injury.

q) **Keep all parts of the body away from the cutter, line or blade when the machine is operating. Before you start the machine, make sure the cutter, line or blade is not contacting anything.** A moment of inattention while operating the machine may result in injury to yourself or others.

r) **Do not operate the machine above waist height.** This helps prevent unintended cutter or blade contact and enables better control of the machine in unexpected situations.

s) **When cutting brush or saplings that are under tension, be alert for spring back.** When the tension in the wood fibres is released, the brush or sapling may strike the operator and/or throw the machine out of control.

t) **Use extreme caution when cutting brush and saplings.** The slender material may catch the blade and be whipped toward you or pull you off balance.

u) **Maintain control of the machine and do not touch cutters, lines or blades and other hazardous moving parts while they are still in motion.** This reduces the risk of injury from moving parts.

v) **Carry the machine with the machine switched off and away from your body.** Proper handling of the machine will reduce the likelihood of accidental contact with a moving cutter, line or blade.

w) **When transporting or storing the machine, always fit the cover on metal blades.** Proper handling of the machine will reduce the likelihood of accidental contact with the blade.

x) **Only use replacement cutters, lines, cutting heads and blades specified by the manufacturer.** Incorrect replacement parts may increase the risk of breakage and injury.

y) **When clearing jammed material or servicing the machine, make sure the switch is off and the battery pack is removed.** Unexpected starting of the machine while clearing jammed material or servicing may result in serious personal injury.

27.9 Blade thrust related warnings

Blade thrust is a sudden sideways, forward or backward motion of the machine, which may occur when the blade jams or catches on an object such as a sapling or a tree stump. It can be violent enough to cause the machine and/or operator to be propelled in any direction, and possibly lose control of the machine.

Blade thrust and its related hazards can be avoided by taking proper precautions as given below.

a) **Maintain a firm grip with both hands on the machine and position your arms to resist blade thrust. Position your body to the left side of the machine.** Blade thrust can increase the risk of injury due to the machine moving unexpectedly. Blade thrust can be controlled by the operator if proper precautions are taken.

b) **If the blade binds, or when interrupting a cut for any reason, switch the machine off and hold the machine motionless in the material until the blade comes to a complete stop. While the blade is binding, never attempt to remove the machine from the material or pull the machine backward while the blade is in motion, otherwise blade thrust may occur.** Investigate and take corrective actions to eliminate the cause of blade binding.

c) **Do not use blunt or damaged blades.** Blunt or damaged blades increase the risk of jamming or catching on an object, resulting in blade thrust.

d) **Always maintain good visibility of the material being cut.** Blade thrust is more likely to occur in areas where it is difficult to see the material being cut.

e) **If you are approached by another person while operating the machine, switch the machine off.** There is an increased risk of injury to other persons being struck by the moving blade in the event of blade thrust.

Traduction de la Notice d'emploi d'origine
0000011773_001_F

Table des matières

1 Préface....63
2 Informations concernant la présente Notice d'emploi....64
3 Vue d'ensemble....65
4 Prescriptions de sécurité....67
5 Préparatifs avant l'utilisateur de la débroussailleuse....75
6 Recharge de la batterie et DEL....76
7 Activation et désactivation de l'interface radio Bluetooth®....77
8 Assemblage de la débroussailleuse....77
9 Réglage de la débroussailleuse selon l'utilisateur....80
10 Introduction et extraction de la batterie....81
11 Mise en marche et arrêt de la débroussailleuse....81
12 Contrôle de la débroussailleuse et de la batterie....82
13 Travail avec la débroussailleuse....82
14 Après le travail....84
15 Transport....85
16 Rangement....85
17 Nettoyage....85
18 Maintenance....86
19 Réparation....86
20 Dépannage....87
21 Caractéristiques techniques....88
22 Combinaisons d'outils de coupe, de capots protecteurs et de systèmes de portage....91
23 Pièces de rechange et accessoires....92
24 Mise au rebut....92
25 Déclaration de conformité UE....92
26 Adresses....93
27 Indications générales de sécurité pour outils électroportatifs....94

1 Préface

Imprimé sur papier blanchi sans chlore
Le papier est recyclable

© ANDREAS STIHL AG & Co. KG 2025
0458-662-9603-A VA0 G25.

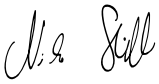
Chère cliente, cher client,

Nous vous remercions d'avoir choisi un produit STIHL. Dans le développement et la fabrication de nos produits, nous mettons tout en œuvre pour garantir une excellente qualité répondant aux besoins de nos clients. Nos produits se distinguent par une grande fiabilité, même en cas de sollicitations extrêmes.

STIHL garantit également la plus haute qualité au niveau du service après-vente. Nos revendeurs spécialisés fournissent des conseils compétents, aident nos clients à se familiariser avec nos produits et assurent une assistance technique complète.

STIHL se déclare résolument en faveur d'un développement durable et d'une gestion responsable de la nature. La présente Notice d'emploi vous aidera à utiliser votre produit STIHL en toute sécurité et dans le respect de l'environnement, pendant toute sa longue durée de vie.

Nous vous remercions de votre confiance et vous souhaitons beaucoup de plaisir avec votre produit STIHL.



Dr. Nikolas Stihl

IMPORTANT ! LIRE CETTE NOTICE AVANT D'UTILISER CE PRODUIT ET LA CONSERVER PRÉCIEUSEMENT.

2 Informations concernant la présente Notice d'emploi

2.1 Documents applicables

Les consignes de sécurité locales sont à respecter.

- ► Outre la présente Notice d'emploi, il faut lire, comprendre et conserver les documents suivants :
  - – Notice d'emploi et textes de l'emballage de l'outil de coupe employé
  - – Notice d'emploi du système de portage utilisé
  - – Notice d'emploi Batterie STIHL AR en combinaison avec ADA 100
  - – Notice d'emploi « Pochette AP à porter à la ceinture, avec cordon d'alimentation électrique » en combinaison avec ADA 100
  - – Consignes de sécurité Batterie STIHL AP
  - – Notice d'emploi des chargeurs STIHL AL 101, 301, 301-4, 501
  - – Information de sécurité concernant les batteries STIHL et les produits STIHL à batterie intégrée : www.stihl.com/safety-data-sheets

Pour de plus amples informations sur STIHL connected et les produits compatibles, et pour trouver une réponse aux questions fréquentes (FAQ), voir le site Internet www.connect.stihl.com ou consulter un revendeur spécialisé STIHL.

La marque verbale et les symboles graphiques (logos) Bluetooth® sont des marques déposées et la propriété de Bluetooth SIG, Inc. Toute utilisation de cette marque verbale / ces symboles graphiques par STIHL se fait sous licence.

La débroussailleuse et les batteries portant le symbole sont munies d'une interface radio Bluetooth®. Les interdictions d'utilisation locales (par ex. dans un avion ou un hôpital) doivent être respectées.

2.2 Marquage des avertissements dans le texte

AVERTISSEMENT

- Attire l'attention sur des dangers qui peuvent causer des blessures graves, voire mortelles.
  - ► Les mesures indiquées peuvent éviter des blessures graves, voire mortelles.

AVIS

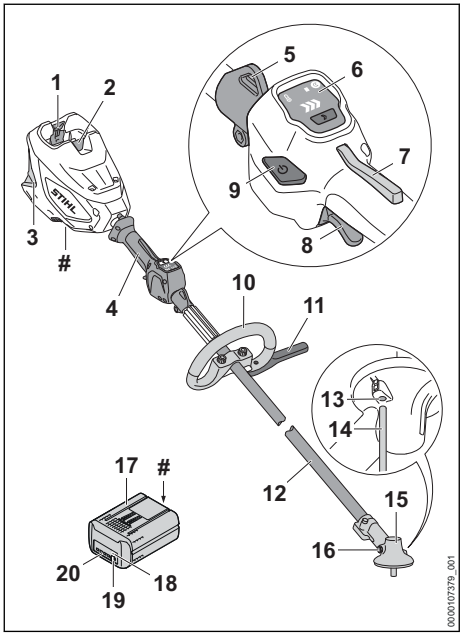
- Attire l'attention sur des dangers pouvant causer des dégâts matériels.
  - ► Les mesures indiquées peuvent éviter des dégâts matériels.

2.3 Symboles employés dans le texte

Ce symbole renvoie à un chapitre de la présente Notice d'emploi.

3 Vue d'ensemble

3.1 Débroussailleuse et batterie



1 Levier de verrouillage
Les leviers de verrouillage immobilisent la batterie dans le logement pour batterie.

2 Logement pour batterie
Logement dans lequel on introduit la batterie.

3 Filtre à air
Le filtre à air filtre l'air aspiré par le moteur.

4 Poignée de commande
La poignée de commande sert à commander, tenir et mener la débroussailleuse.

5 Anneau de suspension
L'anneau de suspension est prévu pour l'accrochage du système de portage.

6 Tableau de commande, 🕮 3.2
Le tableau de commande (HMI) permet d'afficher le niveau de puissance, l'état de fonctionnement et les dérangements éventuels.

7 Blocage de gâchette de commande
Le blocage de gâchette de commande déverrouille la gâchette de commande.

8 Gâchette de commande
La gâchette de commande met la débroussailleuse en marche et l'arrête.

9 Bouton de déverrouillage
Le bouton de déverrouillage permet la mise en marche de la débroussailleuse.

10 Poignée circulaire
La poignée circulaire avec mécanisme de serrage rapide sert à tenir et mener la débroussailleuse.

11 Protection
La protection permet de garder la distance de sécurité entre la jambe de l'utilisateur et un outil de coupe métallique.

12 Tube
Le tube relie les différents composants.

13 Trou pour mandrin de calage
Trou prévu pour l'introduction du mandrin de calage.

14 Mandrin de calage
Le mandrin de calage permet de bloquer l'arbre pour le montage d'un outil de coupe.

15 Carter de réducteur
Le carter de réducteur recouvre le réducteur.

16 Bouchon fileté
Le bouchon fileté obture l'orifice d'introduction de la graisse à réducteur STIHL.

17 Batterie
La batterie fournit à la débroussailleuse l'énergie nécessaire au fonctionnement.

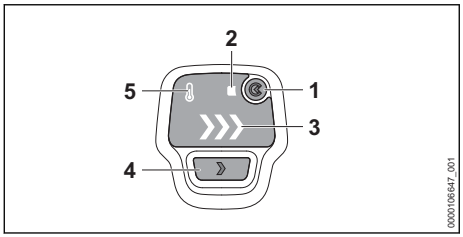
18 DEL
Les diodes électroluminescentes (DEL) indiquent le niveau de charge de la batterie et signalent des dérangements.

19 Touche
La touche active les DEL qui se trouvent sur la batterie. La touche active et désactive l'interface radio Bluetooth® (si elle est montée).

20 Voyant « BLUETOOTH® » (uniquement pour les batteries avec)
La DEL indique si l'interface radio Bluetooth® est activée ou désactivée.

 # Plaque signalétique avec numéro de machine

3.2 Tableau de commande



1 **Touche « BLUETOOTH® »** [7]
La touche « BLUETOOTH » active et désactive l'interface radio Bluetooth®.

2 **DEL « BLUETOOTH® »** [7]
À l'actionnement de la touche « BLUETOOTH® », la DEL indique si l'interface radio Bluetooth® est activée ou désactivée.

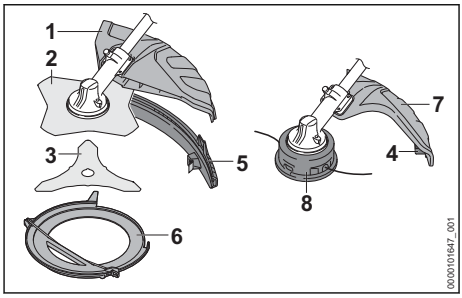
3 **DEL « NIVEAU DE PUISSANCE »**[7]
Les DEL indiquent le niveau de puissance actuellement réglé.

4 **Bouton de sélection de niveau de puissance** [7]
Le bouton de sélection de niveau de puissance sert au réglage du niveau de puissance.

5 **DEL « SURCHAUFFE »**
La DEL indique une surchauffe.

3.3 Capots protecteurs et outils de coupe

Les illustrations des capots protecteurs et des outils de coupe sont données à titre d'exemples. Les combinaisons autorisées sont indiquées dans la présente Notice d'emploi, 🕮 22.



1 **Capot protecteur universel**[8]
Le capot protecteur universel protège l'utilisateur contre les objets projetés et contre le risque de contact avec l'outil de coupe.

2 **Couteau à herbe**
Le couteau à herbe coupe l'herbe et la mauvaise herbe.

3 **Couteau à taillis**
Le couteau à taillis coupe les arbrisseaux et les repousses (taillis).

4 **Couteau rogneur**
Au cours du travail, le couteau rogneur rogne les fils de coupe de telle sorte qu'ils ne dépassent pas la longueur correcte.

5 **Tablier**[9]
Le tablier complète le capot protecteur universel pour permettre son utilisation avec une tête faucheuse.

6 **Protecteur de transport**
Le protecteur de transport protège contre le risque de contact avec les outils de coupe métalliques.

7 **Capot protecteur pour têtes faucheuses**
Le capot protecteur pour têtes faucheuses protège l'utilisateur contre les objets projetés et contre le risque de contact avec la tête faucheuse.

8 **Tête faucheuse**
La tête faucheuse porte les fils de coupe.

[7] Pièce comprise, suivant la version et seulement pour certains marchés

[8] Pour les outils de coupe utilisables en combinaison avec le capot protecteur universel, voir le chapitre 22 - Combinaisons d'outils de coupe, de capots protecteurs et de systèmes de portage.

[9] Pour les outils de coupe utilisables en combinaison avec le tablier, voir le chapitre 22 - Combinaisons d'outils de coupe, de capots protecteurs et de systèmes de portage.

3.4 Symboles

Les symboles qui peuvent être appliqués sur la débroussailleuse, le capot protecteur et la batterie ont les significations suivantes :


1 DEL est allumée en rouge. La batterie est trop chaude ou trop froide.


4 DEL clignotent de couleur rouge. Il y a un dérangement dans la batterie.


Enfoncer le bouton de déverrouillage pour mettre la débroussailleuse en marche et régler les niveaux de puissance.


Ce symbole repère le bouton de déverrouillage.


Ce symbole indique le sens de rotation de l'outil de coupe.

max Ø XXX Ce symbole indique le diamètre maximal de l'outil de coupe en millimètres.


Ce symbole indique la vitesse de rotation maximale de l'outil de coupe.


Niveau de puissance acoustique garanti conformément à la directive 2000/14/CE en dB(A) pour pouvoir comparer les émissions sonores de différents produits.


Cette batterie se recharge avec un chargeur STIHL. Les chargeurs autorisés sont indiqués dans les présentes prescriptions de sécurité.

La batterie et la débroussailleuse ont une interface radio Bluetooth ® et peuvent être connectées avec l'application STIHL connected.


Le chiffre situé à côté du symbole indique la capacité énergétique de la batterie suivant la spécification du fabricant des cellules. À l'utilisation pratique, la capacité énergétique réellement disponible est inférieure.


Ne pas jeter le produit dans les ordures ménagères.

4 Prescriptions de sécurité

4.1 Symboles d'avertissement

4.1.1 Symboles d'avertissement

Les symboles d'avertissement appliqués sur la débroussailleuse ou sur la batterie ont les significations suivantes :


Respecter les consignes de sécurité et les mesures à prendre.


Il est nécessaire de lire, de bien comprendre et de conserver précieusement la Notice d'emploi.


Porter des lunettes de protection.
Si, au cours du travail, des objets risquent de tomber : porter un casque de protection.


Porter des chaussures de protection.


Porter des gants de travail.

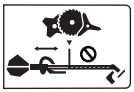

Respecter les consignes de sécurité concernant le rebond et les mesures à prendre.


Respecter les consignes de sécurité et les mesures à prendre en ce qui concerne la projection d'objets vers le haut.



Respecter la distance de sécurité.


Retirer la batterie lors des interruptions du travail, du transport, du remisage, de l'entretien ou des réparations.


La distance entre la poignée circulaire et l'outil de coupe ne doit pas être inférieure à la cote minimale indiquée.


Ne pas toucher à la surface très chaude.


Préserver la batterie de la chaleur et du feu.


Ne pas plonger la batterie dans un liquide.

4.1.2 Capot protecteur universel et tablier

Capot protecteur universel

Les symboles d'avertissement appliqués sur le capot protecteur universel ont les significations suivantes :


Ne pas utiliser ce capot protecteur sans tablier pour des têtes faucheuses.


Utiliser ce capot protecteur pour des couteaux à herbe.


Utiliser ce capot protecteur pour des couteaux à taillis.


Ne pas utiliser ce capot protecteur pour des couteaux de broyage.


Ne pas utiliser ce capot protecteur pour des scies circulaires.

Tablier

Les symboles d'avertissement appliqués sur le tablier ont les significations suivantes :


Utiliser le capot protecteur universel avec le tablier et le couteau rogneur pour des têtes faucheuses.

4.1.3 Capot protecteur pour têtes faucheuses

Les symboles d'avertissement appliqués sur le capot protecteur pour têtes faucheuses ont les significations suivantes :


Utiliser ce capot protecteur pour des têtes faucheuses.


Ne pas utiliser ce capot protecteur pour des couteaux à herbe.


Ne pas utiliser ce capot protecteur pour des couteaux à taillis.


Ne pas utiliser ce capot protecteur pour des couteaux de broyage.


Ne pas utiliser ce capot protecteur pour des scies circulaires.

4.2 Utilisation conforme à la destination

La débroussailleuse FSA 140.0 R,
FSA 140.0 R B ou FSA 160.0 R, FSA 160.0 R B convient pour les applications suivantes :
– avec une tête faucheuse : fauchage de l'herbe
– avec un couteau à herbe : fauchage de l'herbe et de la mauvaise herbe
– avec un couteau à taillis : fauchage de taillis jusqu'à un diamètre de 20 mm

La débroussailleuse peut être utilisée en cas de pluie.

Cette débroussailleuse est alimentée par une batterie STIHL AP ou par une batterie STIHL AR.

Une pile bouton 1654 Lithium-Ion non remplaçable est intégrée dans le tableau de commande muni d'une touche « BLUETOOTH® ».

En combinaison avec l'application STIHL connected, la débroussailleuse portant le symbole permet la personnalisation et la transmission d'informations concernant la débroussailleuse sur la base de la technologie Bluetooth®.

En combinaison avec l'application STIHL connected, la batterie portant le symbole permet la personnalisation et la transmission d'informations concernant la batterie sur la base de la technologie Bluetooth®.

⚠ AVERTISSEMENT

- L'utilisation de batteries qui ne sont pas autorisées par STIHL pour cette débroussailleuse risque de causer des incendies et des explosions. Cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
  - ► Utiliser la débroussailleuse avec une batterie STIHL AP ou une batterie STIHL AR.
- Si la débroussailleuse ou la batterie n'est pas utilisée conformément à la destination prévue, cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent de subir des blessures très graves, voire mortelles.
  - ► Utiliser la débroussailleuse comme décrit dans la présente Notice d'emploi.
  - ► Utiliser la batterie comme décrit dans la présente Notice d'emploi, dans la Notice d'emploi Batterie STIHL AR, dans l'application STIHL connected et sur le site Internet www.connect.stihl.com.

4.3 Exigences posées à l'utilisateur

⚠ AVERTISSEMENT

- Les personnes qui n'ont pas reçu de formation adéquate ne peuvent pas reconnaître ou évaluer les dangers de la débroussailleuse et de la batterie. L'utilisateur ou d'autres personnes

risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.



► Il est nécessaire de lire, de bien comprendre et de conserver précieusement cette Notice d'emploi.

- ► Si l'on confie la débroussailleuse ou la batterie à une autre personne : il faut y joindre la Notice d'emploi.
- ► S'assurer que l'utilisateur remplit les conditions suivantes :
  - – L'utilisateur est reposé.
  - – L'utilisateur doit disposer de toute son intégrité physique, sensorielle et mentale pour être capable d'utiliser correctement la débroussailleuse et la batterie et de travailler avec cet équipement. Si l'utilisateur ne dispose pas de toute l'intégrité physique, sensorielle et mentale requise, il ne doit travailler avec cet équipement que sous la surveillance d'une personne responsable ou après avoir reçu, de cette personne responsable, toutes les instructions nécessaires.
  - – L'utilisateur est capable de reconnaître et d'évaluer les dangers de la débroussailleuse et de la batterie.
  - – L'utilisateur est majeur ou bien l'utilisateur faisant un apprentissage professionnel travaille sous la surveillance d'un instructeur conformément aux dispositions nationales applicables.
  - – Avant de travailler pour la première fois avec la débroussailleuse, l'utilisateur a reçu les instructions nécessaires, du revendeur spécialisé STIHL ou d'une autre personne compétente.
  - – L'utilisateur ne se trouve pas sous l'influence de l'alcool, de drogues ou de médicaments.
- ► Au moindre doute : consulter un revendeur spécialisé STIHL.

4.4 Vêtements et équipement

⚠ AVERTISSEMENT

- Au cours du travail, les cheveux longs risquent d'être happés par la débroussailleuse. L'utilisateur risque de subir des blessures graves.
  - ► Les personnes aux cheveux longs doivent les nouer et les assurer de telle sorte qu'ils soient maintenus au-dessus des épaules.
- Au cours du travail, des objets peuvent être soulevés du sol et projetés à haute vitesse. L'utilisateur risque d'être blessé.



► Porter des lunettes de protection couvrant étroitement les yeux. Les lunettes de protection appropriées disponibles dans le commerce sont certifiées conformément à la norme EN 166 ou aux dispositions nationales en vigueur et portent le marquage correspondant.

- ► Porter une visière pour se protéger le visage.
- ► Porter un pantalon long en tissu résistant.
- Une chute d'objets peut causer des blessures à la tête.



► Si, au cours du travail, des objets risquent de tomber : porter un casque de protection.

- Au cours du travail, la machine peut soulever de la poussière. L'aspiration de poussière est dangereuse pour la santé et peut donner lieu à des réactions allergiques.
  - ► En cas de dégagement de poussière : porter un masque antipoussière.
- Des vêtements mal appropriés risquent de se prendre dans le bois, les broussailles ou la débroussailleuse. S'il ne porte pas les vêtements appropriés, l'utilisateur risque de subir des blessures graves.
  - ► Porter des vêtements ajustés.
  - ► Ne pas porter d'écharpe, ni de bijoux.
- Au cours du travail, l'utilisateur peut entrer en contact avec l'outil de coupe en rotation. L'utilisateur risque de subir des blessures graves.
  - ► Porter des chaussures en matière résistante.



► Si l'on utilise un outil de coupe métallique : porter des chaussures de sécurité avec coquille en acier.

- ► Porter un pantalon long en tissu résistant.
- Au montage et au démontage de l'outil de coupe, et au cours du nettoyage ou de la maintenance, l'utilisateur peut entrer en contact avec l'outil de coupe ou avec le couteau rogneur. L'utilisateur risque d'être blessé.



► Porter des gants de travail en matière résistante.

- S'il ne porte pas les chaussures appropriées, l'utilisateur risque de glisser. L'utilisateur risque d'être blessé.
  - ► Porter des chaussures fermées et robustes, à semelle crantée antidérapante.

4.5 Aire de travail et voisinage

4.5.1 Débroussailleuse

⚠ AVERTISSEMENT

- Des passants, des enfants et des animaux ne peuvent pas reconnaître et évaluer les dangers de la débroussailleuse et des objets soulevés et projetés par la débroussailleuse. Des passants, des enfants ou des animaux risquent d'être grièvement blessés et des dégâts matériels peuvent survenir.



  - ► Veiller à ce que les passants, les enfants et les animaux restent une distance de sécurité de 15 m tout autour de l'aire de travail.
  - ► Toujours respecter une distance de 15 m par rapport à tout objet.
  - ► Ne pas laisser la débroussailleuse sans surveillance.
  - ► Veiller à ce que des enfants ne puissent pas jouer avec la débroussailleuse.
- Des composants électriques de la débroussailleuse peuvent produire des étincelles. Dans un environnement contenant des matières facilement inflammables ou explosives, les étincelles risquent de causer des incendies et des explosions. Cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
  - ► Ne pas travailler à proximité de matières facilement inflammables ou dans un environnement présentant des risques d'explosion.

4.5.2 Batterie

⚠ AVERTISSEMENT

- Des passants, des enfants ou des animaux ne peuvent pas reconnaître et évaluer les dangers de la batterie. Des passants, des enfants ou des animaux risquent d'être grièvement blessés.
  - ► Veiller à ce que des passants, des enfants ou des animaux ne s'approchent pas.
  - ► Ne pas laisser la batterie sans surveillance.
  - ► Veiller à ce que des enfants ne puissent pas jouer avec la batterie.
- La batterie n'est pas protégée contre toutes les influences de l'environnement. Si la batterie est exposée à certaines influences de l'environnement, la batterie risque de prendre feu, d'exploser ou de subir des endommagements irréparables. Des personnes peuvent être grièvement blessées et des dégâts matériels peuvent survenir.



  - ► Préserver la batterie de la chaleur et du feu.
  - ► Ne jamais jeter la batterie au feu.
- ► Ne pas charger, utiliser ou ranger la batterie à des températures inférieures ou supérieures à la plage de températures indiquée, 🕮 21.4.



  - ► Ne pas plonger la batterie dans un liquide.
- ► Tenir la batterie à l'écart de petits objets métalliques.
- ► Ne pas soumettre la batterie à une forte pression.
- ► Ne pas exposer la batterie aux micro-ondes.
- ► Tenir la batterie à l'écart des produits chimiques et des sels.

4.6 Bon état pour une utilisation en toute sécurité

4.6.1 Débroussailleuse

La débroussailleuse se trouve en bon état pour une utilisation en toute sécurité si les conditions suivantes sont remplies :

– La débroussailleuse ne présente aucun endommagement.
– La débroussailleuse est propre.
– Les éléments de commande fonctionnent et n'ont pas été modifiés.
– Une combinaison d'outil de coupe et de capot protecteur indiquée dans la présente Notice d'emploi est montée.
– L'outil de coupe et le capot protecteur sont montés correctement.
– Les accessoires montés sont des accessoires d'origine STIHL destinés à cette débroussailleuse.
– Les accessoires sont montés correctement.

⚠ AVERTISSEMENT

- Si l'état impeccable requis pour la sécurité n'est pas garanti, il est possible que des composants ne fonctionnent plus correctement et que des dispositifs de sécurité soient mis hors service. Des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
  - ► Ne travailler qu'avec une débroussailleuse qui ne présente aucun endommagement.
  - ► Si la débroussailleuse est encrassée : nettoyer la débroussailleuse.
  - ► N'apporter aucune modification à la débroussailleuse. Exception : montage

d'une combinaison d'outil de coupe et de capot protecteur indiquée dans la présente Notice d'emploi.
- ► Si les éléments de commande ne fonctionnent pas : ne pas travailler avec la débroussailleuse.
- ► Monter des accessoires d'origine STIHL destinés à cette débroussailleuse.
- ► Monter l'outil de coupe et le capot protecteur comme décrit dans la présente Notice d'emploi.
- ► Monter les accessoires comme indiqué dans la présente Notice d'emploi ou dans la Notice d'emploi de ces accessoires.
- ► N'introduire aucun objet dans les orifices de la débroussailleuse.
- ► Remplacer les étiquettes d'avertissement usées ou endommagées.
- ► En cas de doute : demander conseil à un revendeur spécialisé STIHL.

4.6.2 Capot protecteur

Le capot protecteur se trouve en bon état pour une utilisation en toute sécurité si les conditions suivantes sont remplies :
- – Le capot protecteur ne présente aucun endommagement.
- – Si l'on utilise le capot protecteur pour têtes faucheuses : le couteau rogneur est monté correctement.
- – Si l'on utilise le capot protecteur universel avec une tête faucheuse : le couteau rogneur et le tablier sont montés correctement.

⚠ AVERTISSEMENT

- ■ Si l'état impeccable requis pour la sécurité n'est pas garanti, il est possible que des composants ne fonctionnent plus correctement et que des dispositifs de sécurité soient mis hors service. L'utilisateur risque de subir des blessures graves.
  - ► Travailler uniquement avec un capot protecteur qui ne présente aucun endommagement.
  - ► Si l'on utilise le capot protecteur pour têtes faucheuses : travailler avec un couteau rogneur monté correctement.
  - ► Si l'on utilise le capot protecteur universel avec une tête faucheuse : travailler avec un couteau rogneur monté correctement et un tablier monté correctement.
  - ► En cas de doute : demander conseil à un revendeur spécialisé STIHL.

4.6.3 Tête faucheuse

La tête faucheuse se trouve en bon état pour une utilisation en toute sécurité si les conditions suivantes sont remplies :
- – La tête faucheuse ne présente aucun endommagement.
- – La tête faucheuse n'est pas bloquée.
- – La tête faucheuse est correctement montée et fermement serrée.
- – Les fils de coupe sont montés correctement.
- – Si l'on utilise une tête faucheuse PolyCut avec couteaux en matière synthétique :
  - – Les couteaux en matière synthétique ne sont pas fissurés et ils ne présentent aucun endommagement.
  - – Les couteaux en matière synthétique sont montés correctement.
- – Les limites d'usure ne sont pas dépassées.

⚠ AVERTISSEMENT

- ■ Si l'état impeccable requis pour la sécurité n'est pas garanti, il est possible que des composants de la tête faucheuse ou des morceaux de fil de coupe ou de couteaux en matière synthétique se détachent et soient projetés au loin. Des personnes risquent d'être grièvement blessées.
  - ► Ne travailler qu'avec une tête faucheuse qui ne présente aucun endommagement.
  - ► Si l'on utilise une tête faucheuse PolyCut avec couteaux en matière synthétique : travailler avec des couteaux en matière synthétique qui ne présentent aucun endommagement.
  - ► Ne pas remplacer les fils de coupe ou les couteaux en matière synthétique par des objets métalliques.
  - ► Vérifier et respecter les limites d'usure.
  - ► En cas de doute : demander conseil à un revendeur spécialisé STIHL.

4.6.4 Outil de coupe métallique

L'outil de coupe métallique se trouve en bon état pour une utilisation en toute sécurité si les conditions suivantes sont remplies :
- – L'outil de coupe métallique et les pièces de fixation ne présentent aucun endommagement.
- – L'outil de coupe métallique n'est pas déformé.
- – L'outil de coupe métallique est correctement monté et fermement serré.
- – L'outil de coupe métallique est affûté correctement.
- – L'outil de coupe métallique ne présente aucune bavure sur les tranchants.
- – Les limites d'usure ne sont pas dépassées.

– Si l'on utilise un outil de coupe métallique qui n'a pas été fabriqué par STIHL, son poids, son épaisseur et son diamètre ne doivent pas dépasser ceux du plus gros outil de coupe métallique STIHL autorisé ; il doit avoir exactement la même forme et sa qualité ne doit pas être inférieure à celle de l'outil d'origine STIHL.

⚠ AVERTISSEMENT

- Si l'état impeccable requis pour la sécurité n'est pas garanti, il est possible que des composants de l'outil de coupe métallique se détachent et soient projetés au loin. Des personnes risquent d'être grièvement blessées.
  - ► Ne travailler qu'avec un outil de coupe métallique qui ne présente aucun endommagement et avec des pièces de fixation qui ne présentent aucun endommagement.
  - ► Affûter correctement l'outil de coupe métallique.
  - ► Ébavurer les tranchants.
  - ► Faire équilibrer l'outil de coupe métallique par un revendeur spécialisé STIHL.
  - ► Vérifier et respecter les limites d'usure.
  - ► Utiliser un outil de coupe métallique indiqué dans la présente Notice d'emploi.
  - ► En cas de doute : demander conseil à un revendeur spécialisé STIHL.

4.6.5 Batterie

La batterie se trouve en bon état pour une utilisation en toute sécurité si les conditions suivantes sont remplies :

– La batterie ne présente aucun endommagement.
– La batterie est propre et sèche.
– La batterie fonctionne et n'a subi aucune modification.

⚠ AVERTISSEMENT

- Si la batterie n'est pas dans l'état impeccable requis pour la sécurité, elle n'est plus en état de fonctionner en toute sécurité. Des personnes risquent d'être grièvement blessées.
  - ► Ne travailler qu'avec une batterie qui ne présente aucun endommagement et fonctionne correctement.
  - ► Ne pas recharger une batterie endommagée ou défectueuse.
  - ► Si la batterie est encrassée : nettoyer la batterie.
  - ► Si la batterie est mouillée ou humide : faire sécher la batterie, 🕮 21.5.
  - ► N'apporter aucune modification à la batterie.
  - ► N'introduire aucun objet dans les orifices de la batterie.
  - ► Ne pas court-circuiter les contacts de la batterie avec des objets métalliques.
  - ► Ne pas ouvrir la batterie.
  - ► Remplacer les étiquettes d'avertissement usées ou endommagées.
- En cas d'endommagement de la batterie, du liquide peut s'écouler. Si le liquide entre en contact avec la peau ou les yeux, il peut causer une irritation de la peau ou des yeux.
  - ► Éviter tout contact avec ce liquide.
  - ► En cas de contact accidentel avec la peau : les surfaces de la peau touchées doivent être savonnées et lavées à grande eau.
  - ► En cas de contact accidentel avec les yeux : se rincer les yeux à grande eau pendant au moins 15 minutes et consulter un médecin.
- Une batterie endommagée ou défectueuse peut dégager une odeur inhabituelle ou de la fumée, ou s'enflammer. Cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
  - ► Si la batterie dégage une odeur inhabituelle ou de la fumée : ne pas utiliser la batterie, la tenir à l'écart de toute matière inflammable.
  - ► Si la batterie brûle : essayer d'éteindre la batterie avec un extincteur ou de l'eau.

4.7 Au travail

⚠ AVERTISSEMENT

- Dans certaines situations, il est possible que l'utilisateur ne puisse plus travailler de manière concentrée. L'utilisateur risque de trébucher, de tomber et de gravement se blesser.
  - ► Travailler calmement et de façon réfléchie.
  - ► Si les conditions d'éclairage et de visibilité sont mauvaises : ne pas travailler avec la débroussailleuse.
  - ► La débroussailleuse ne doit être maniée que par une seule personne.
  - ► Mener l'outil de coupe à proximité du sol et parallèlement au sol.
  - ► Faire attention aux obstacles.
  - ► Travailler debout en gardant l'équilibre.
  - ► En cas de signes de fatigue : faire une pause.
- L'outil de coupe en rotation risque de couper l'utilisateur. L'utilisateur risque de subir des blessures graves.
  - ► Ne pas toucher à l'outil de coupe en rotation.

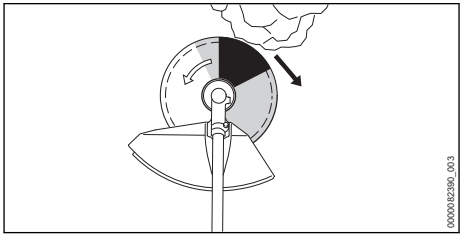
- ► Si l'outil de coupe est bloqué par un objet quelconque : arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie. Alors seulement, retirer l'objet.

- Si la débroussailleuse a été soumise à des sollicitations sortant du cadre de l'utilisation normale (par ex. si elle a été soumise à des efforts violents, en cas de choc ou de chute), il est possible que la débroussailleuse ne se trouve plus dans l'état requis pour un fonctionnement en toute sécurité. Des personnes peuvent être grièvement blessées et des dégâts matériels peuvent survenir.
  - ► Il faut donc vérifier la débroussailleuse pour s'assurer qu'elle se trouve dans l'état impeccable requis pour la sécurité.
  - ► En cas de doute : demander conseil à un revendeur spécialisé STIHL.
- Si, au cours du travail, l'on constate un changement d'état ou un comportement inhabituel de la débroussailleuse, il est possible que la débroussailleuse ne soit plus dans l'état requis pour une utilisation en toute sécurité. Des personnes peuvent être grièvement blessées et des dégâts matériels peuvent survenir.
  - ► Arrêter le travail, retirer la batterie et consulter un revendeur spécialisé STIHL.
- Au cours du travail, la débroussailleuse peut produire des vibrations.



  - ► Porter des gants.
  - ► Faire des pauses.
  - ► En cas de symptômes de troubles de la circulation sanguine (maladie des doigts blancs) : consulter un médecin.
- Si, au cours du travail, l'outil de coupe heurte un objet, il peut projeter cet objet ou des éclats de cet objet vers le haut et à une grande vitesse. Cela peut blesser des personnes et causer des dégâts matériels.
  - ► Enlever les corps étrangers de la zone de travail.
- Si l'outil de coupe en rotation heurte un objet dur, cela peut produire des étincelles et l'outil de coupe risque d'être endommagé. Dans un environnement contenant des matières facilement inflammables, les étincelles risquent de déclencher des incendies. Cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
  - ► Ne pas travailler dans un environnement où se trouvent des matières facilement inflammables.
  - ► S'assurer que l'outil de coupe se trouve dans l'état impeccable requis pour la sécurité.
- Lorsqu'on relâche la gâchette de commande, l'outil de coupe continue de tourner pendant quelques instants. Des personnes risquent d'être grièvement blessées.
  - ► Attendre que l'outil de coupe ne tourne plus.
- Dans une situation dangereuse, l'utilisateur peut paniquer et être incapable de déboucler le système de portage et de s'en séparer. L'utilisateur risque de subir des blessures graves.
  - ► Il faut donc s'exercer à enlever le système de portage.

4.8 Forces de réaction



Un rebond peut se produire dans les cas suivants :

– La zone de l'outil de coupe métallique en rotation marquée en gris sur l'illustration ou en noir heurte un objet dur et est rapidement freinée.
– L'outil de coupe métallique en rotation se coince.

C'est la zone marquée en noir qui présente le plus grand risque de rebond.

⚠ AVERTISSEMENT

- Dans les cas énoncés ci-avant, le mouvement de rotation de l'outil de coupe peut être fortement freiné ou stoppé et par conséquent l'outil de coupe peut être projeté vers la droite ou en direction de l'utilisateur (flèche noire). L'utilisateur peut perdre le contrôle de la débroussailleuse. Des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
  - ► Tenir fermement la débroussailleuse à deux mains.
  - ► Travailler comme décrit dans la présente Notice d'emploi.
  - ► Ne pas travailler avec la zone marquée en noir sur l'illustration.
  - ► Utiliser une combinaison d'outil de coupe, de capot protecteur et de système de por-

tage indiquée dans la présente Notice d'emploi.
- ► Affûter correctement l'outil de coupe métallique.
- ► Travailler à pleins gaz.

4.9 Transport

4.9.1 Débroussailleuse

⚠ AVERTISSEMENT

- Au cours du travail, le carter de réducteur peut devenir très chaud. L'utilisateur risque de se brûler.



► Ne pas toucher au carter de réducteur très chaud.

- Au cours du transport, la débroussailleuse risque de se renverser ou de se déplacer. Cela risque de blesser des personnes et de causer des dégâts matériels.



► Retirer la batterie.

- ► Si un outil de coupe métallique est monté : monter un protecteur de transport.
- ► Assurer la débroussailleuse avec des sangles ou un filet, de telle sorte qu'elle ne risque pas de se renverser ou de se déplacer.

4.9.2 Batterie

⚠ AVERTISSEMENT

- La batterie n'est pas protégée contre toutes les influences de l'environnement. Si la batterie est exposée à certaines influences de l'environnement, elle risque d'être endommagée et cela peut causer des dégâts matériels.
  - ► Ne pas transporter une batterie endommagée.
- Au cours du transport, la batterie risque de se renverser ou de se déplacer. Cela risque de blesser des personnes et de causer des dégâts matériels.
  - ► Emballer la batterie de telle sorte qu'elle ne puisse pas se déplacer à l'intérieur de son emballage.
  - ► Assurer l'emballage de telle sorte qu'il ne puisse pas se déplacer.

4.10 Rangement

4.10.1 Débroussailleuse

⚠ AVERTISSEMENT

- Les enfants ne peuvent pas reconnaître et évaluer les dangers de la débroussailleuse. Les enfants risquent de subir des blessures graves.



► Retirer la batterie.

  - ► Si un outil de coupe métallique est monté : monter un protecteur de transport.
  - ► Conserver la débroussailleuse hors de portée des enfants.
- L'humidité risque d'entraîner une corrosion des contacts électriques de la débroussailleuse et des composants métalliques. Cela risque d'endommager la débroussailleuse.



► Retirer la batterie.

  - ► Conserver la débroussailleuse au propre et au sec.

4.10.2 Batterie

⚠ AVERTISSEMENT

- Les enfants ne peuvent pas reconnaître et évaluer les dangers de la batterie. Les enfants risquent de subir des blessures graves.
  - ► Conserver la batterie hors de portée des enfants.
- La batterie n'est pas protégée contre toutes les influences de l'environnement. Si la batterie est exposée à certaines influences de l'environnement, la batterie risque de subir des endommagements irréparables.
  - ► Conserver la batterie au propre et au sec.
  - ► Conserver la batterie dans un local fermé.
  - ► Conserver la batterie séparément de la débroussailleuse.
  - ► Si l'on veut laisser la batterie dans le chargeur : débrancher la fiche secteur et conserver la batterie avec un niveau de charge compris entre 40 % et 60 % (2 DEL allumées de couleur verte).
  - ► Ne pas ranger la batterie à un endroit où elle risquerait d'être exposée à des températures inférieures ou supérieures à la plage de températures indiquée, 🕮 21.4.

4.11 Nettoyage, entretien et réparation

⚠ AVERTISSEMENT

- Si l'on ne retire pas la batterie avant le nettoyage, la maintenance ou la réparation, la débroussailleuse risque d'être mise en marche par mégarde. Des personnes peuvent être grièvement blessées et des dégâts matériels peuvent survenir.



► Retirer la batterie.

- Au cours du travail, le carter de réducteur peut devenir très chaud. L'utilisateur risque de se brûler.



► Ne pas toucher au carter de réducteur très chaud.

- Un nettoyage avec des détergents agressifs, un jet d'eau ou des objets pointus peut endommager la débroussailleuse, le capot protecteur, l'outil de coupe ou la batterie. Si la débroussailleuse, le capot protecteur, l'outil de coupe et la batterie ne sont pas nettoyés comme il faut, il est possible que des composants ne fonctionnent plus correctement et que des dispositifs de sécurité soient mis hors service. Des personnes risquent d'être grièvement blessées.
  - ► Nettoyer la débroussailleuse, le capot protecteur, l'outil de coupe et la batterie comme décrit dans la présente Notice d'emploi.
- Si la débroussailleuse, le capot protecteur, l'outil de coupe et la batterie ne sont pas entretenus ou réparés comme il faut, il est possible que des composants ne fonctionnent plus correctement et que des dispositifs de sécurité soient mis hors service. Des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
  - ► Ne pas effectuer soi-même la maintenance ou la réparation de la débroussailleuse, du capot protecteur et de la batterie.
  - ► Si une opération de maintenance ou une réparation de la débroussailleuse, du capot protecteur ou de la batterie s'avère nécessaire : consulter un revendeur spécialisé STIHL.
  - ► Procéder à la maintenance de l'outil de coupe comme décrit dans la Notice d'emploi de l'outil de coupe employé ou sur l'emballage de l'outil de coupe employé.
- Lors du nettoyage ou de la maintenance des outils de coupe, l'utilisateur risque de se couper en entrant en contact avec les tranchants acérés. L'utilisateur risque d'être blessé.



► Porter des gants de travail en matière résistante.

5 Préparatifs avant l'utilisateur de la débroussailleuse

5.1 Préparatifs avant l'utilisation de la débroussailleuse

Avant chaque utilisation, effectuer impérativement les opérations suivantes :

- ► S'assurer que les composants suivants sont dans l'état impeccable requis pour la sécurité :
  - – Débroussailleuse, 🕮 4.6.1.
  - – Capot protecteur, 🕮 4.6.2.
  - – Tête faucheuse ou outil de coupe métallique, 🕮 4.6.3 ou 🕮 4.6.4.
  - – Batterie, 🕮 4.6.5.
- ► Contrôler la batterie, 🕮 6.
- ► Recharger complètement la batterie comme décrit dans la Notice d'emploi des chargeurs STIHL AL 101, 301, 301-4, 501.
- ► Nettoyer la débroussailleuse, 🕮 17.1.
- ► Monter la poignée circulaire, 🕮 8.1.
- ► Choisir la combinaison d'outil de coupe, de capot protecteur et de système de portage, 🕮 22.
- ► Monter le capot protecteur, 🕮 8.3.1.
- ► Si l'on utilise un capot protecteur universel avec une tête faucheuse : monter le tablier, 🕮 8.4.1.
- ► Si l'on utilise un outil de coupe métallique : monter la protection (pour garder la distance de sécurité entre la jambe de l'utilisateur et l'outil de coupe métallique), 🕮 8.2.
- ► Monter la tête faucheuse ou l'outil de coupe métallique, 🕮 8.5.1 ou 🕮 8.6.1.
- ► Mettre le système de portage et l'ajuster, 🕮 9.1.
- ► Ajuster la poignée circulaire, 🕮 9.2.
- ► Équilibrer la débroussailleuse, 🕮 9.3.
- ► Contrôler les éléments de commande, 🕮 12.1.
- ► Si ces opérations ne peuvent pas être exécutées : ne pas utiliser la débroussailleuse – consulter un revendeur spécialisé STIHL.

5.2 Connexion d'un produit STIHL muni d'une interface radio Bluetooth® avec l'application STIHL connected

- Activer l'interface radio Bluetooth® sur l'appareil portable.
- Activer l'interface radio Bluetooth® sur le tableau de commande, 🕮 7.1.1.
- Télécharger l'application STIHL connected de l'App Store sur l'appareil portable et créer un compte.
- Ouvrir l'application STIHL connected et se connecter.
- Ajouter le produit STIHL dans l'application STIHL connected et suivre les instructions affichées à l'écran.

Pour de plus amples informations et les possibilités de contact avec le support technique, voir https://support.stihl.com ou l'application STIHL connected.

La disponibilité de l'application STIHL connected dépend du marché.

5.3 Connexion de la batterie munie d'une interface radio Bluetooth® avec l'application STIHL connected

- Activer l'interface radio Bluetooth® sur l'appareil portable.
- Activer l'interface radio Bluetooth® sur la batterie, 🕮 7.2.1.
- Télécharger l'application STIHL connected de l'App Store sur l'appareil portable et créer un compte.
- Ouvrir l'application STIHL connected et se connecter.
- Ajouter la batterie dans l'application STIHL connected et suivre les instructions affichées à l'écran.

Pour de plus amples informations et les possibilités de contact avec le support technique, voir https://support.stihl.com ou l'application STIHL connected.

La disponibilité de l'application STIHL connected dépend du marché.

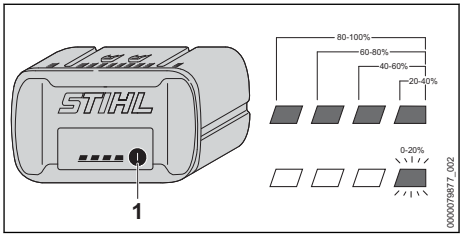
6 Recharge de la batterie et DEL

6.1 Recharge de la batterie

Le temps de recharge dépend de différents facteurs, par ex. de la température de la batterie ou de la température ambiante. Pour obtenir les performances optimales, respecter les plages de températures recommandées, 🕮 21.5. Le temps de recharge réel peut donc différer du temps de recharge indiqué dans la documentation. Pour le temps de recharge, voir www.stihl.com/charging-times.

- Recharger la batterie comme décrit dans la Notice d'emploi des chargeurs STIHL AL 101, 301, 301-4, 501.

6.2 Affichage du niveau de charge



- Enfoncer la touche (1).
  Les diodes électroluminescentes (DEL) s'allument de couleur verte pendant env. 5 secondes et indiquent le niveau de charge actuel.
- Si la DEL droite clignote de couleur verte : recharger la batterie.

6.3 DEL sur la batterie

Les diodes électroluminescentes (DEL) peuvent indiquer le niveau de charge de la batterie ou signaler des dérangements. Les DEL peuvent être allumées continuellement ou clignoter de couleur verte ou rouge.

Si les DEL sont allumées ou clignotent de couleur verte, elles indiquent le niveau de charge actuel.

- Si les LED sont allumées ou clignotent de couleur rouge : éliminer les dérangements, 🕮 20.1.
  Il y a un dérangement dans la débroussailleuse ou dans la batterie.

7 Activation et désactivation de l'interface radio Bluetooth®

7.1 Débroussailleuse

7.1.1 Activation de l'interface radio Bluetooth®

Activation de l'interface radio Bluetooth® sur le tableau de commande

- Mettre la débroussailleuse en marche.
- Appuyer sur la touche « BLUETOOTH® » pendant environ 3 secondes et la maintenir enfoncée jusqu'à ce que la DEL « BLUETOOTH® » située à côté du symbole reste continuellement allumée en bleu pendant env. 5 secondes.
  L'interface radio Bluetooth® de la débroussailleuse est activée.

7.1.2 Désactivation de l'interface radio Bluetooth®

- Supprimer la débroussailleuse de l'application STIHL connected.

Désactivation de l'interface radio Bluetooth® sur le tableau de commande

- Appuyer sur la touche « BLUETOOTH® » pendant environ 10 secondes et la maintenir enfoncée jusqu'à ce que la DEL « BLUETOOTH® » située à côté du symbole clignote six fois en bleu.
  L'interface radio Bluetooth® de la débroussailleuse est désactivée.

7.2 Batterie

7.2.1 Activation de l'interface radio Bluetooth®

- Si la batterie a une interface radio Bluetooth® : enfoncer la touche et la maintenir enfoncée jusqu'à ce que la DEL « BLUETOOTH® » située à côté du symbole reste continuellement allumée de couleur bleue pendant env. 3 secondes.
  L'interface radio Bluetooth® de la batterie est activée.

7.2.2 Désactivation de l'interface radio Bluetooth®

- Si la batterie a une interface radio Bluetooth® : enfoncer la touche et la maintenir enfoncée jusqu'à ce que la DEL « BLUETOOTH® » située à côté du symbole clignote six fois de couleur bleue.
  L'interface radio Bluetooth® de la batterie est désactivée.

7.2.3 Restauration des réglages usine de la batterie munie d'une interface radio Bluetooth® (seulement AP 200.0 S, 300 S, 300.0 S, 500.0 S)

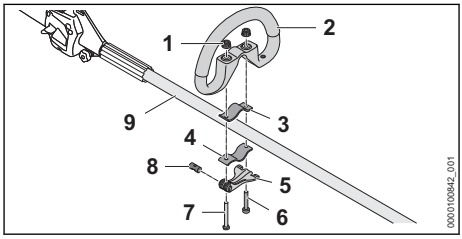
Si l'on restaure les réglages usine de la batterie, toutes les données spécifiques à l'utilisateur sont effacées.

- Appuyer 4 fois rapidement sur la touche et, à la quatrième fois, maintenir la touche enfoncée jusqu'à ce que la DEL « BLUETOOTH® » située à côté du symbole clignote de couleur bleue.
- Relâcher alors immédiatement la touche.
- Connecter la batterie avec l'application STIHL connected et vérifier si toutes les données spécifiques à l'utilisateur sont effacées.

8 Assemblage de la débroussailleuse

8.1 Montage de la poignée circulaire

- Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.



- Introduire le boulon (8) dans l'orifice du mécanisme de serrage rapide (5).
  Positionner le boulon (8) de telle sorte que l'encoche du boulon se trouve en bas.
- Poser le collier (3) dans la poignée circulaire, de telle sorte que les trous coïncident.
- Poser la poignée circulaire (2) avec le collier (3) sur le tube (9).
- Passer la longue vis (7) à travers les trous du boulon et du mécanisme de serrage rapide (5).
- Presser le collier (4) contre le tube et le positionner de telle sorte que les trous coïncident.
- Passer la vis plus courte (6) à travers les trous.

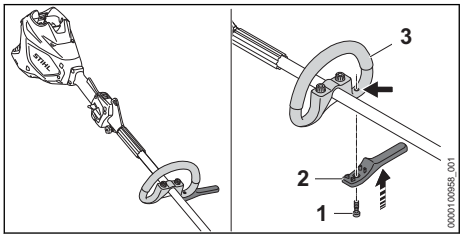
- ► Passer la longue vis (7) à travers les trous.
- ► Visser les écrous moletés (1).
- ► Fermer le mécanisme de serrage rapide (5).

Si la poignée circulaire (2) ne peut plus coulisser, la position de la poignée circulaire est réglée et fixe.

- ► Si la poignée circulaire (2) peut encore coulisser :
  - ► Ouvrir le mécanisme de serrage rapide (5).
  - ► Serrer les écrous moletés (1).
  - ► Fermer le mécanisme de serrage rapide (5). Il n'est plus possible de faire coulisser la poignée circulaire (2).
- ► Si le levier du mécanisme de serrage rapide (5) ne peut pas être complètement rabattu :
  - ► Ouvrir le mécanisme de serrage rapide (5).
  - ► Desserrer les écrous moletés (1).
  - ► Fermer le mécanisme de serrage rapide (5). Il n'est plus possible de faire coulisser la poignée circulaire (2).

8.2 Montage de la protection

- ► Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.

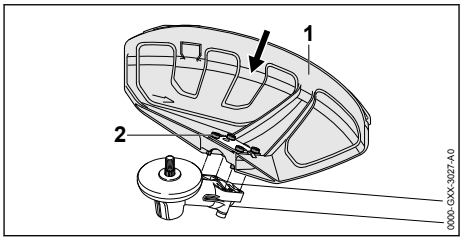


- ► Monter la protection (2) (pour garder la distance de sécurité entre l'outil de coupe et les pieds et jambes de l'utilisateur) sur la poignée circulaire (3).
  La protection affleure avec la poignée circulaire.
- ► Visser et serrer fermement la vis (1).

8.3 Montage et démontage du capot protecteur

8.3.1 Montage du capot protecteur

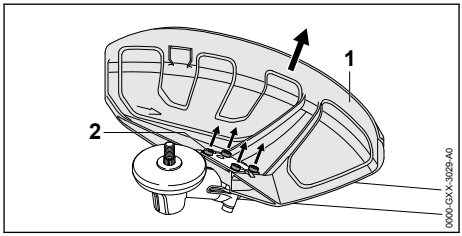
- ► Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.



- ► Pousser le capot protecteur (1) à fond dans les pièces de guidage prévues sur le carter de réducteur.
- ► Visser et serrer fermement les vis (2).

8.3.2 Démontage du capot protecteur

- ► Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.

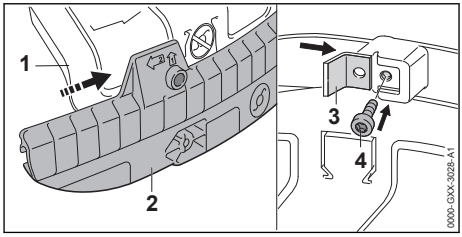


- ► Dévisser les vis (2).
- ► Enlever le capot protecteur (1).

8.4 Montage et démontage du tablier

8.4.1 Montage du tablier

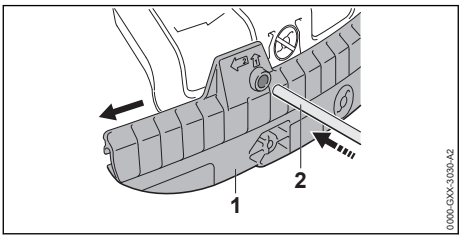
- ► Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.



- ► Glisser la rainure de guidage du tablier (2) sur le rebord du capot protecteur universel (1) jusqu'à ce qu'elle s'encliquette avec un déclic audible.
- ► Glisser le couteau rogneur (3) dans la rainure de guidage du tablier (2).
- ► Visser et serrer fermement la vis (4).

8.4.2 Démontage du tablier

- Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.



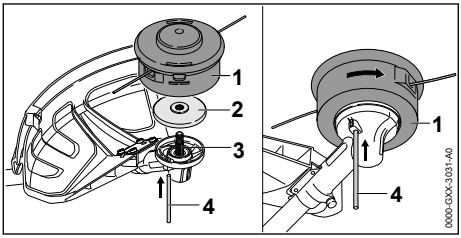
- Introduire le mandrin de calage (2) dans le trou du tablier (1).
- Extraire le tablier (1) avec le mandrin de calage (2).

Le couteau rogneur monté sur le tablier (1) ne doit plus être démonté.

8.5 Montage et démontage de la tête faucheuse

8.5.1 Montage d'une tête faucheuse

- Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.



- Poser le disque de pression (2) sur l'arbre (3) de telle sorte que le côté de plus petit diamètre soit orienté vers le haut.
- Poser la tête faucheuse (1) sur l'arbre (3) et la faire tourner à la main dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.
- Glisser le mandrin de calage (4) jusqu'en butée dans l'orifice et le maintenir enfoncé.
- Faire tourner la tête faucheuse (1) dans le sens inverse des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que le mandrin de calage (4) s'encliquette.
  L'arbre (3) est bloqué.
- Serrer fermement la tête faucheuse (1) à la main.
- Enlever le mandrin de calage (4).

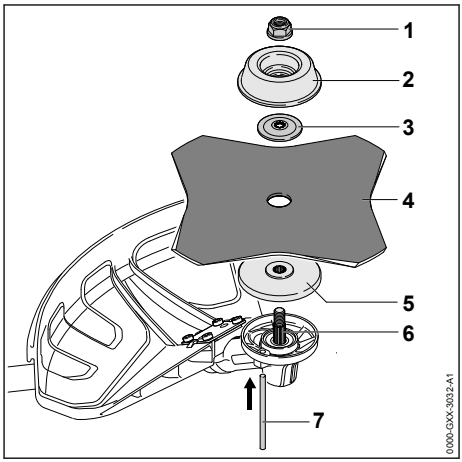
8.5.2 Démontage de la tête faucheuse

- Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.
- Glisser le mandrin de calage jusqu'en butée dans l'orifice et le maintenir enfoncé.
- Faire tourner la tête faucheuse jusqu'à ce que le mandrin de calage s'encliquette.
  L'arbre est bloqué.
- Dévisser la tête faucheuse en tournant dans le sens des aiguilles d'une montre.
- Enlever le disque de pression.
- Enlever le mandrin de calage.

8.6 Montage et démontage d'un outil de coupe métallique

8.6.1 Montage d'un outil de coupe métallique

- Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.



- Poser le disque de pression (5) sur l'arbre (6) de telle sorte que le côté de plus petit diamètre soit orienté vers le haut.
- Poser l'outil de coupe métallique (4) sur le disque de pression (5). Si l'on utilise une scie circulaire ou un couteau à herbe à plus de 4 tranchants : monter l'outil de telle sorte que les tranchants soient orientés dans le même sens que la flèche marquée sur le capot protecteur pour indiquer le sens de rotation.
- Poser la rondelle de pression (3) sur l'outil de coupe métallique (4) de telle sorte que la face bombée soit orientée vers le haut.
- Poser le bol glisseur (2) sur la rondelle de pression (3) de telle sorte que le côté fermé soit orienté vers le haut.
- Glisser le mandrin de calage (7) jusqu'en butée dans l'orifice et le maintenir enfoncé.

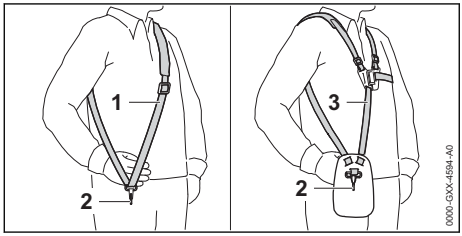
- ► Faire tourner l'outil de coupe métallique (4) dans le sens inverse des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que le mandrin de calage (7) s'encliquette.
  L'arbre (6) est bloqué.
- ► Visser et serrer fermement l'écrou (1) en tournant dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.
- ► Enlever le mandrin de calage (7).

8.6.2 Démontage d'un outil de coupe métallique

- ► Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.
- ► Glisser le mandrin de calage jusqu'en butée dans l'orifice et le maintenir enfoncé.
- ► Faire tourner l'outil de coupe métallique dans le sens des aiguilles d'une montre jusqu'à ce que le mandrin de calage s'encliquette.
  L'arbre est bloqué.
- ► Dévisser l'écrou en tournant dans le sens des aiguilles d'une montre.
- ► Démonter les pièces de fixation, l'outil de coupe métallique et le disque de pression.
- ► Enlever le mandrin de calage.

9 Réglage de la débroussailleuse selon l'utilisateur

9.1 Bouclage et ajustage du système de portage



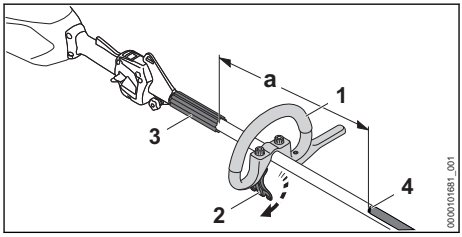
- ► Mettre le harnais simple (1) ou le harnais double (3).
- ► Ajuster le harnais simple (1) ou le harnais double (3), de telle sorte que le mousqueton (2) se trouve environ à une largeur de main en dessous de la hanche droite.

D'autres systèmes de portage autorisés sont indiqués dans la présente Notice d'emploi, 🕮 22.

9.2 Ajustage de la poignée circulaire

La poignée circulaire peut être réglée dans différentes positions, suivant l'utilisation prévue et la taille de l'utilisateur.

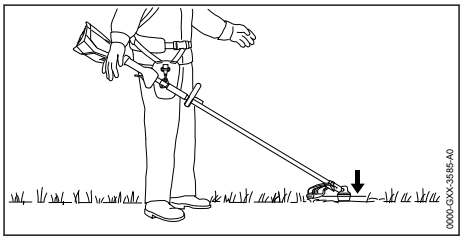
- ► Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.



- ► Desserrer le mécanisme de serrage rapide (2).
- ► Faire coulisser la poignée circulaire (1) pour l'amener dans la position souhaitée, de telle sorte que les conditions suivantes soient remplies :
  – La pièce d'écartement (3) se trouve entre la poignée circulaire (1) et l'anneau de suspension.
  – a = faire coulisser la poignée circulaire au maximum jusqu'à la marque rouge (4) du symbole d'avertissement.
- ► Fermer le mécanisme de serrage rapide (2) de telle sorte que la poignée circulaire (1) ne puisse plus pivoter sur le tube.

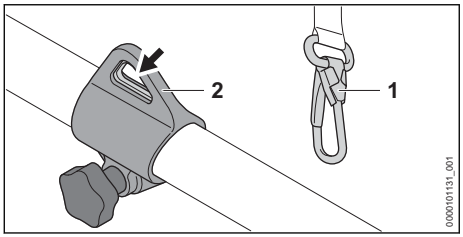
9.3 Équilibrage de la débroussailleuse

La batterie et l'outil de coupe influent sur l'équilibre de la débroussailleuse. La débroussailleuse doit être équilibrée une fois que l'outil de coupe est monté et que la batterie est dans le logement prévu.

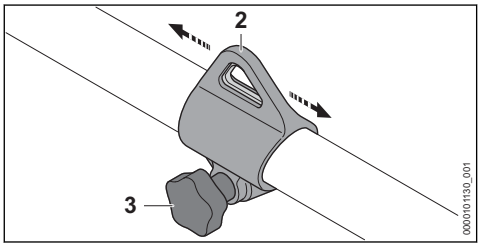


L'outil de coupe doit légèrement porter sur le sol.

- ► Arrêter la débroussailleuse.



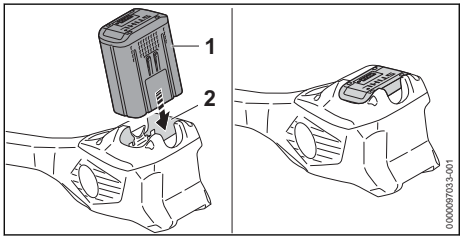
- Accrocher l'anneau de suspension (2) dans le mousqueton (1).
- Laisser la débroussailleuse s'équilibrer.
- Si la position d'équilibre de l'outil de coupe doit être adaptée :



- Desserrer la vis (3).
- Faire glisser l'anneau de suspension (2) sur le tube de telle sorte que la position d'équilibre soit correcte.
- Serrer fermement la vis (3).

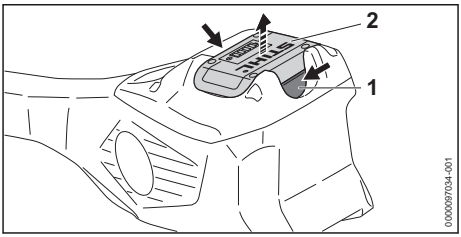
10 Introduction et extraction de la batterie

10.1 Mise en place de la batterie



- Enfoncer la batterie (1) à fond dans le logement pour batterie (2).
  La batterie (1) s'encliquette avec un déclic et elle est ainsi verrouillée.

10.2 Extraction de la batterie

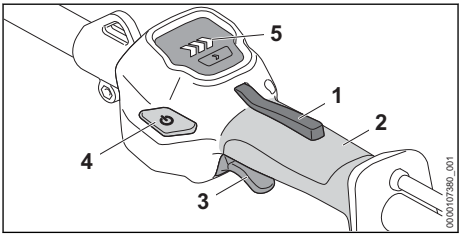


- Enfoncer les deux leviers de verrouillage (1). La batterie (2) est déverrouillée et peut être retirée.

11 Mise en marche et arrêt de la débroussailleuse

11.1 Mise en marche de la débroussailleuse

- Tenir la débroussailleuse de la main droite, par la poignée de commande, en entourant le point de prise (2) de la poignée de commande avec le pouce.
- Avec la main gauche, tenir la débroussailleuse par la poignée circulaire, en entourant la poignée circulaire avec le pouce.



- Enfoncer le blocage de gâchette de commande (1) avec la main et le maintenir enfoncé.
- Enfoncer le bouton de déverrouillage (4). La DEL (5) s'allume et indique le dernier niveau de puissance réglé.
- Enfoncer la gâchette de commande (3) avec l'index et la maintenir enfoncée.
  La débroussailleuse accélère et l'outil de coupe tourne.

Plus l'on enfonce la gâchette de commande (3), plus la vitesse de rotation de l'outil de coupe augmente.

Il est également possible de mettre la débroussailleuse en marche en enfonçant tout d'abord le bouton de déverrouillage (2) puis, dans un délai de 5 secondes (tant que la DEL (5) est allumée),

le blocage de gâchette de commande (1). La gâchette de commande (3) est ainsi déverrouillée et la débroussailleuse est opérationnelle.

Au niveau de puissance 3, la débroussailleuse reconnaît l'outil de coupe monté et elle règle automatiquement le régime maximal adéquat.

Lorsqu'après la mise en marche l'on relâche la gâchette de commande (3) et le blocage de gâchette de commande (1), la DEL est encore allumée pendant 5 secondes. Tant que la DEL est allumée, on peut remettre la débroussailleuse en marche sans actionner le bouton de déverrouillage (4).

11.2 Arrêt de la débroussailleuse

- ► Relâcher la gâchette de commande et le blocage de gâchette de commande.
- ► Attendre que l'outil de coupe ne tourne plus.
- ► Si l'outil de coupe continue de tourner : retirer la batterie et consulter un revendeur spécialisé STIHL.
  La débroussailleuse est défectueuse.

12 Contrôle de la débroussailleuse et de la batterie

12.1 Contrôle des éléments de commande

Blocage de gâchette de commande et gâchette de commande

- ► Retirer la batterie.
- ► Essayer d'enfoncer la gâchette de commande sans enfoncer le blocage de gâchette de commande.
- ► S'il est possible d'enfoncer la gâchette de commande : ne pas utiliser la débroussailleuse, mais consulter un revendeur spécialisé STIHL.
  Le blocage de gâchette de commande est défectueux.
- ► Enfoncer le blocage de gâchette de commande et le maintenir enfoncé.
- ► Enfoncer la gâchette de commande et la relâcher.
- ► Si la gâchette de commande ou le blocage de gâchette de commande fonctionne difficilement ou ne revient pas dans sa position initiale, sous l'effet de son ressort : ne pas utiliser la débroussailleuse, mais consulter un revendeur spécialisé STIHL.
  La gâchette de commande ou le blocage de gâchette de commande est défectueux.

Mise en marche de la débroussailleuse

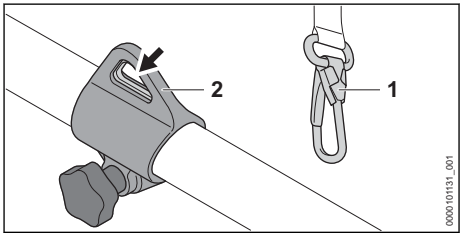
- ► Introduire la batterie.
- ► Enfoncer le blocage de gâchette de commande et le maintenir enfoncé.
- ► Enfoncer le bouton de déverrouillage.
- ► Enfoncer la gâchette de commande et la maintenir enfoncée.
  L'outil de coupe tourne.
- ► Si 3 DEL de la batterie clignotent de couleur rouge : retirer la batterie et consulter un revendeur spécialisé STIHL.
  Il y a un dérangement dans la débroussailleuse.
- ► Relâcher la gâchette de commande.
  L'outil de coupe s'arrête au bout de quelques instants.
- ► Si l'outil de coupe continue de tourner : retirer la batterie et consulter un revendeur spécialisé STIHL.
  La débroussailleuse est défectueuse.

12.2 Contrôle de la batterie

- ► Appuyer sur la touche de la batterie.
  Les DEL sont allumées continuellement ou clignotent.
- ► Si les DEL ne sont pas allumées continuellement et ne clignotent pas non plus : ne pas utiliser la batterie, mais consulter un revendeur spécialisé STIHL.
  Il y a un dérangement dans la batterie.

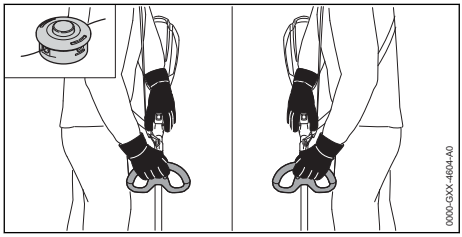
13 Travail avec la débroussailleuse

13.1 Prise en mains et utilisation de la débroussailleuse



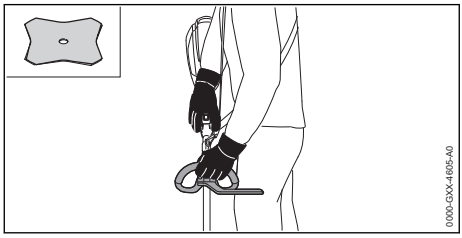
- ► Accrocher l'anneau de suspension (2) dans le mousqueton (1).

Si l'on utilise une tête faucheuse :



- ► Manier la débroussailleuse en tenant la poignée de commande d'une main, en entourant le point de prise de la poignée de commande avec le pouce.
- ► Tenir l'autre poignée de la débroussailleuse avec l'autre main, en entourant la poignée avec le pouce.

Si l'on utilise un outil de coupe métallique :

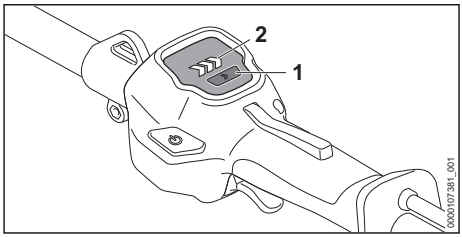


- ► Manier la débroussailleuse en tenant la poignée de commande d'une main, en entourant le point de prise de la poignée de commande avec le pouce.
- ► Avec la main gauche, tenir la débroussailleuse par la poignée circulaire, en entourant la poignée circulaire avec le pouce.

13.2 Réglage du niveau de puissance

Il est possible de régler 3 niveaux de puissance, suivant l'utilisation prévue. Les DEL indiquent le niveau de puissance actuellement réglé. Plus le niveau de puissance est élevé, plus la vitesse de rotation de l'outil de coupe peut être élevée.

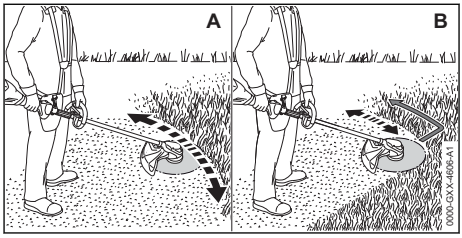
Le niveau de puissance réglé a une influence sur le temps de travail possible avec une charge de la batterie. Plus le niveau de puissance est bas, plus le temps de travail possible avec une charge de la batterie est long.



- ► Appuyer sur le bouton de sélection de niveau de puissance (1).
  La DEL (2) s'allume et indique le niveau de puissance réglé.
- ► Appuyer sur le bouton de sélection de niveau de puissance (1).
  On passe ainsi au niveau de puissance suivant. Après le troisième niveau de puissance, la commande repasse au premier niveau de puissance.
- ► Appuyer sur le bouton de sélection de niveau de puissance (1) autant de fois que nécessaire pour obtenir le niveau de puissance souhaité.

13.3 Fauchage

La distance de l'outil de coupe par rapport au sol détermine la hauteur de coupe.



Fauchage avec une tête faucheuse (A)

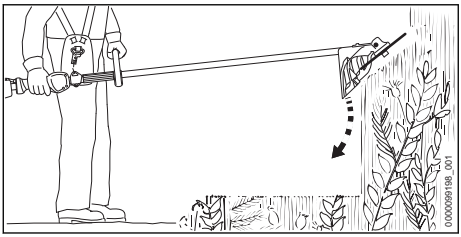
- ► Mener la débroussailleuse en décrivant un mouvement de va-et-vient régulier.
- ► Avancer lentement et en restant concentré sur le travail.

Fauchage avec un couteau à herbe ou un couteau à taillis (B)

- ► Faucher avec la zone gauche de l'outil de coupe métallique.
- ► Avancer lentement et en restant concentré sur le travail.

Pour obtenir les performances optimales, respecter les plages de températures recommandées, 🕮 21.5.

13.4 Dépressage avec un couteau à taillis

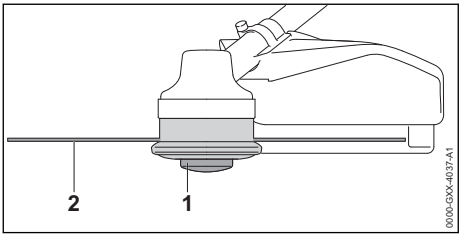


- Plonger l'outil de coupe métallique dans le taillis, de haut en bas.
- Ne pas soulever l'outil de coupe métallique à une hauteur supérieure à celle de la hanche.

13.5 Ajustage des fils de coupe

13.5.1 Ajustage des fils de coupe sur les têtes faucheuses AutoCut

- Frapper brièvement la tête faucheuse en rotation sur le sol.
  Cela fait sortir les fils d'une longueur d'env. 30 mm. Le couteau rogneur situé dans le capot protecteur rogne automatiquement les fils de coupe de telle sorte qu'ils ne dépassent pas la longueur correcte.



Si la longueur des fils de coupe qui dépasse est inférieure à 25 mm, une sortie automatique des fils de coupe n'est pas possible.

- Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.
- Appuyer sur la bobine (1) de la tête faucheuse et la maintenir enfoncée.
- Faire sortir les fils de coupe (2) en tirant à la main.
- S'il n'est plus possible de faire sortir les fils de coupe (2) : remplacer la bobine (1) ou les fils de coupe (2).
  La bobine est vide.

13.5.2 Ajustage des fils de coupe sur les têtes faucheuses SuperCut

La sortie des fils de coupe a lieu automatiquement. Le couteau rogneur situé dans le capot protecteur rogne automatiquement les fils de coupe de telle sorte qu'ils ne dépassent pas la longueur correcte.

Si la longueur des fils de coupe qui dépasse est inférieure à 40 mm, une sortie automatique des fils de coupe n'est pas possible.

- Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.
- Faire sortir les fils de coupe en tirant à la main.
- S'il n'est plus possible de faire sortir les fils de coupe : remplacer les fils de coupe.
  La bobine est vide.

13.5.3 Ajustage des fils de coupe sur les têtes faucheuses TrimCut

- Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.
- Tirer le boîtier de la bobine vers le haut et tourner dans le sens inverse des aiguilles d'une montre, jusqu'à la position d'encliquetage.
  Cela fait sortir 4 cm de fil de coupe.
- Laisser le boîtier de la bobine revenir dans sa position initiale sous l'effet de son ressort.
- Faire sortir les fils de coupe en tirant à la main.
- Faire sortir du fil de coupe autant de fois que nécessaire pour que les extrémités du fil de coupe atteignent le couteau rogneur monté sur le capot protecteur.
- S'il n'est plus possible de faire sortir les fils de coupe : remplacer les fils de coupe.
  La bobine est vide.

14 Après le travail

14.1 Après le travail

- Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.
- Si la débroussailleuse est mouillée : laisser sécher la débroussailleuse.
- Si la batterie est mouillée ou humide : faire sécher la batterie, 🕮 21.5.
- Nettoyer la débroussailleuse.
- Nettoyer le capot protecteur.
- Nettoyer l'outil de coupe.
- Nettoyer la batterie.
- Si un outil de coupe métallique est monté : monter le protecteur de transport qui convient.

15 Transport

15.1 Transport de la débroussailleuse

- ► Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.
- ► Si un outil de coupe métallique est monté : monter le protecteur de transport qui convient.

Portage de la débroussailleuse

- ► Tenir la débroussailleuse d'une main, par le tube, de telle sorte que l'outil de coupe soit orienté vers l'arrière et que la débroussailleuse soit bien équilibrée.

Transport de la débroussailleuse dans un véhicule

- ► Assurer la débroussailleuse de telle sorte qu'elle ne puisse pas se renverser ou se déplacer.

15.2 Transport de la batterie

- ► Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.
- ► S'assurer que la batterie se trouve dans l'état impeccable requis pour la sécurité.
- ► Emballer la batterie de telle sorte qu'elle ne puisse pas se déplacer à l'intérieur de son emballage.
- ► Assurer l'emballage de telle sorte qu'il ne puisse pas se déplacer.

La batterie est soumise aux exigences applicables au transport de marchandises dangereuses. La batterie est classée dans la catégorie UN 3480 (batteries lithium-ion) et elle a été testée conformément aux prescriptions du « Manuel d'épreuves et de critères », partie III, sous-section 38.3 de l'ONU.

Pour les prescriptions relatives au transport, voir : www.stihl.com/safety-data-sheets.

16 Rangement

16.1 Rangement de la débroussailleuse

- ► Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.
- ► Si un outil de coupe métallique est monté : monter le protecteur de transport qui convient.
- ► Ranger la débroussailleuse de telle sorte que les conditions suivantes soient remplies :
  - – La débroussailleuse ne risque pas de se renverser ou de se déplacer.
  - – La débroussailleuse se trouve hors de portée des enfants.
  - – La débroussailleuse est propre et sèche.
- ► Si l'on range la débroussailleuse pour une période de plus de 30 jours : démonter l'outil de coupe.

16.2 Rangement de la batterie

STIHL conseille de conserver la batterie avec un niveau de charge compris entre 40 % et 60 % (2 DEL allumées de couleur verte).

- ► Ranger la batterie de telle sorte que les conditions suivantes soient remplies :
  - – La batterie se trouve hors de portée des enfants.
  - – La batterie est propre et sèche.
  - – La batterie est conservée dans un local fermé.
  - – La batterie est séparée de la débroussailleuse.
  - – Si l'on veut laisser la batterie dans le chargeur : débrancher la fiche secteur et conserver la batterie avec un niveau de charge compris entre 40 % et 60 % (2 DEL allumées de couleur verte).
  - – La batterie rangée n'est pas exposée à des températures inférieures ou supérieures à la plage de températures indiquée, 📖 21.4.

AVIS

- ■ Si la batterie n'est pas rangée comme décrit dans la présente Notice d'emploi, la batterie peut subir une décharge profonde et par conséquent des dommages irréparables.
  - ► Avant de ranger une batterie déchargée, la recharger. STIHL conseille de conserver la batterie avec un niveau de charge compris entre 40 % et 60 % (2 DEL allumées de couleur verte).
  - ► Conserver la batterie séparément de la débroussailleuse.

17 Nettoyage

17.1 Nettoyage de la débroussailleuse

- ► Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.
- ► Nettoyer la débroussailleuse avec un chiffon humide.
- ► Nettoyer les fentes d'aération avec un pinceau.
- ► Extraire les corps étrangers qui pourraient se trouver dans le logement pour batterie et nettoyer le logement pour batterie avec un chiffon humide.

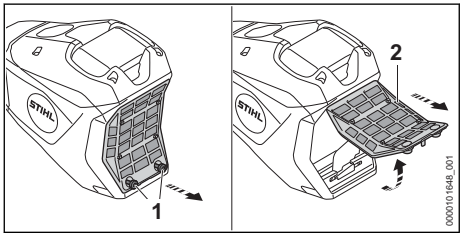
- Nettoyer les contacts électriques du logement pour batterie à l'aide d'un pinceau ou d'une brosse douce.

17.2 Nettoyage du capot protecteur et de l'outil de coupe

- Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.
- Nettoyer le capot protecteur et l'outil de coupe à l'aide d'un chiffon humide ou d'une brosse douce.

17.3 Nettoyage du filtre à air

- Arrêter la débroussailleuse et retirer la batterie.



- Nettoyer la zone située autour du filtre à air (2) avec un chiffon humide ou un pinceau.
- Tourner les vis (1) dans le sens inverse des aiguilles d'une montre, jusqu'à ce qu'on puisse enlever le filtre à air (2).
- Basculer le filtre à air (2) vers le haut et l'enlever.
- Nettoyer la face extérieure du filtre à air (2) à l'eau courante.
- Si le filtre à air (2) est endommagé : remplacer le filtre à air (2).
- Laisser sécher le filtre à air (2) à l'air.
- Mettre le filtre à air (2) dans le boîtier et le basculer vers le bas.
  Sur tout le tour, le filtre à air (2) doit affleurer avec le boîtier et être bien appliqué.
- Visser et serrer fermement les vis (1).

17.4 Nettoyage de la batterie

- Nettoyer la batterie avec un chiffon humide.

18 Maintenance

18.1 Intervalles de maintenance

Les intervalles de maintenance dépendent des conditions ambiantes et des conditions de travail. STIHL recommande les intervalles de maintenance suivants :

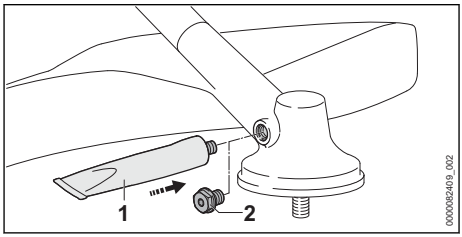
Toutes les 50 heures de fonctionnement

- Graisser le réducteur.
- Nettoyer le filtre à air.

Une fois par an

- Faire contrôler la débroussailleuse par un revendeur spécialisé STIHL.

18.2 Graissage du réducteur



- Dévisser le bouchon fileté (2).
- Si aucune graisse n'est visible sur le bouchon fileté (2) :
  - Visser le « tube de graisse à réducteur STIHL » (1).
  - Injecter 5 g de graisse à réducteur dans le carter du réducteur.
  - Dévisser le « tube de graisse à réducteur STIHL » (1).
  - Visser et serrer fermement le bouchon fileté (2).
  - Faire fonctionner la débroussailleuse pendant 1 minute, sans charge.
    La graisse à réducteur STIHL se répartit uniformément.

18.3 Affûtage et équilibrage d'un outil de coupe métallique

Pour affûter et équilibrer correctement des outils de coupe métalliques, il faut être bien entraîné.

STIHL recommande de faire affûter et équilibrer les outils de coupe métalliques par un revendeur spécialisé STIHL.

- Procéder à l'affûtage de l'outil de coupe métallique comme décrit dans la Notice d'emploi et sur l'emballage de l'outil de coupe employé.

19 Réparation

19.1 Réparation de la débroussailleuse et de l'outil de coupe

L'utilisateur ne peut pas réparer lui-même la débroussailleuse, ni l'outil de coupe.

- Si la débroussailleuse ou l'outil de coupe est endommagé : ne pas utiliser la débroussailleuse ou l'outil de coupe, mais consulter un revendeur spécialisé STIHL.

19.2 Maintenance et réparation de la batterie

La batterie ne nécessite aucune maintenance et elle ne peut pas être réparée.

- Si la batterie est défectueuse ou endommagée : remplacer la batterie.

20 Dépannage

20.1 Élimination des dérangements de la débroussailleuse ou de la batterie

Dérangement	DEL au tableau de commande	DEL sur la batterie	Cause	Remèdes
La débroussailleuse ne démarre pas à la mise en circuit.		1 DEL clignote de couleur verte.	Le niveau de charge de la batterie est insuffisant.	► Recharger complètement la batterie comme décrit dans la Notice d'emploi des chargeurs STIHL AL 101, 301, 301-4, 501.
		1 DEL est allumée en rouge.	La batterie est trop chaude ou trop froide.	► Retirer la batterie. ► Laisser la batterie refroidir / se réchauffer.
		3 DEL clignotent de couleur rouge.	Il y a un dérangement dans la débroussailleuse.	► Retirer la batterie. ► Nettoyer les contacts électriques du logement pour batterie. ► Introduire la batterie. ► Mettre la débroussailleuse en marche. ► Si 3 DEL clignotent encore de couleur rouge : ne pas utiliser la débroussailleuse, mais consulter un revendeur spécialisé STIHL.
	La DEL « SURCHAUFFE » clignote en rouge.	3 DEL sont allumées en rouge.	La débroussailleuse est trop chaude.	► Retirer la batterie. ► Laisser la débroussailleuse refroidir.
		4 DEL clignotent de couleur rouge.	Il y a un dérangement dans la batterie.	► Retirer la batterie et la remettre en place. ► Mettre la débroussailleuse en marche. ► Si 4 DEL clignotent encore en rouge : ne pas utiliser la batterie – consulter un revendeur spécialisé STIHL.
			La connexion électrique entre la débroussailleuse et la batterie est coupée.	► Retirer la batterie. ► Nettoyer les contacts électriques du logement pour batterie. ► Introduire la batterie.
			La débroussailleuse ou la batterie est humide.	► Faire sécher la débroussailleuse ou la batterie, 🕮 21.5.
			La gâchette de commande a déjà été enfoncée avant l'actionnement du bouton de déverrouillage.	► Mettre la débroussailleuse en marche comme décrit dans la présente Notice d'emploi.
La débroussailleuse s'arrête au cours de l'utilisation.	La DEL « SURCHAUFFE » clignote en rouge.	3 DEL sont allumées en rouge.	La débroussailleuse est trop chaude.	► Retirer la batterie. ► Laisser la débroussailleuse refroidir.

Dérangement	DEL au tableau de commande	DEL sur la batterie	Cause	Remèdes
	ignote en rouge.			
			Il y a un dérangement électrique.	► Retirer la batterie et la remettre en place. ► Mettre la débroussailleuse en marche.
Le temps de fonctionnement de la débroussailleuse est trop court.			La batterie n'est pas complètement rechargée.	► Recharger complètement la batterie comme décrit dans la Notice d'emploi des chargeurs STIHL AL 101, 301, 301-4, 501.
			La durée de vie de la batterie a été dépassée.	► Remplacer la batterie.
La débroussailleuse ne peut pas être trouvée avec l'application STIHL connected.	La DEL « BLUETOOTH® » n'est pas allumée.		L'interface radio Bluetooth® du tableau de commande de la débroussailleuse ou de l'appareil portable est désactivée.	► Activer l'interface radio Bluetooth® du tableau de commande de la débroussailleuse et de l'appareil portable.
			La batterie du tableau de commande n'est pas complètement rechargée.	► Introduire la batterie. ► Mettre la débroussailleuse en marche. La batterie du tableau de commande est rechargée par la batterie de la débroussailleuse.
			La distance entre la débroussailleuse et l'appareil portable est trop grande.	► Réduire la distance, 🕮 21. ► Si la débroussailleuse n'est toujours pas trouvée avec l'application STIHL connected : consulter un revendeur spécialisé STIHL.
Impossible de trouver la batterie avec à l'aide de l'application STIHL connected.			L'interface radio Bluetooth® de la batterie ou de l'appareil portable est désactivée.	► Activer l'interface radio Bluetooth® de la batterie et de l'appareil mobile.
			La distance entre la batterie et l'appareil portable est trop grande.	► Réduire la distance, 🕮 21. ► Si la batterie n'est toujours pas trouvée avec l'application STIHL connected : consulter un revendeur spécialisé STIHL.

20.2 Assistance produit et aide à l'utilisation

Pour l'assistance produit et l'aide à l'utilisation, veuillez vous adresser à un revendeur spécialisé STIHL.

Pour de plus amples informations et d'autres possibilités de contact, voir https://support.stihl.com ou www.stihl.com.

21 Caractéristiques techniques

21.1 Débroussailleuses STIHL FSA 140.0 R, FSA 160.0 R

– Batteries autorisées :
  – STIHL AP
  – STIHL AR

– Poids avec la tête faucheuse la plus lourde et le plus lourd capot protecteur qui convient, sans batterie
  – FSA 140.0 R : 4,0 kg
  – FSA 160.0 R : 4,1 kg
– Longueur sans outil de coupe : 1800 mm
– Régime maximal de l'outil de coupe
  – FSA 140.0 R : 7000 tr/min
  – FSA 160.0 R : 7300 tr/min
– Protection électrique : IPX4 (protection contre les projections d'eau, de tous les côtés)

Pour le temps de fonctionnement, voir www.stihl.com/battery-life.

21.2 Débroussailleuses STIHL FSA 140.0 R B, FSA 160.0 R B

– Batteries autorisées :
  – STIHL AP
  – STIHL AR
– Poids avec la tête faucheuse la plus lourde et le plus lourd capot protecteur qui convient, sans batterie
  – FSA 140.0 R B : 4,0 kg
  – FSA 160.0 R B : 4,1 kg
– Longueur sans outil de coupe : 1800 mm
– Régime maximal de l'outil de coupe
  – FSA 140.0 R B : 7000 tr/min
  – FSA 160.0 R B : 7300 tr/min
– Protection électrique : IPX4 (protection contre les projections d'eau, de tous les côtés)
– Interface radio Bluetooth® :
  – Transmission de données : Bluetooth® 5.1. L'appareil portable doit être compatible avec Bluetooth ® Low Energy 5.0 et supporter Generic Access Profile (GAP).
  – Bande de fréquences : bande ISM 2,4 GHz
  – Puissance d'émission maximale : 1 mW
  – Portée du signal : env. 10 m. La puissance du signal dépend des conditions ambiantes et de l'appareil portable. La portée peut fortement varier suivant les conditions ambiantes et le récepteur employé. Dans des locaux fermés et en cas de barrières métalliques (par ex. cloisons, étagères, coffres), la portée peut être nettement réduite.
  – Exigences posées au système d'exploitation de l'appareil portable : Android ou iOS (version actuelle ou supérieure)

Pour le temps de fonctionnement, voir www.stihl.com/battery-life.

21.3 Batterie STIHL AP

– Technologie de batterie : lithium-ion
– Tension : 36 V
– Capacité en Ah : voir plaque signalétique
– Capacité énergétique en Wh : voir plaque signalétique
– Poids en kg : voir plaque signalétique
– Interface radio Bluetooth® (seulement sur les batteries portant le symbole) :
  – Transmission de données : Bluetooth® 5.1. L'appareil portable doit être compatible avec Bluetooth ® Low Energy 5.0 et supporter Generic Access Profile (GAP).
  – Bande de fréquences : bande ISM 2,4 GHz
  – Puissance d'émission maximale : 1 mW
  – Portée du signal : env. 10 m. La puissance du signal dépend des conditions ambiantes et de l'appareil portable. La portée peut fortement varier suivant les conditions ambiantes et le récepteur employé. Dans des locaux fermés et en cas de barrières métalliques (par ex. cloisons, étagères, coffres), la portée peut être nettement réduite.
  – Exigences posées au système d'exploitation de l'appareil portable : Android ou iOS (version actuelle ou supérieure)

La puissance fournie par la batterie peut varier en fonction du produit à batterie utilisé.

21.4 Limites de température

AVERTISSEMENT

- La batterie n'est pas protégée contre toutes les influences de l'environnement. Si la batterie est exposée à certaines influences de l'environnement, la batterie risque de prendre feu ou d'exploser. Des personnes peuvent être grièvement blessées et des dégâts matériels peuvent survenir.
  - ► Ne pas recharger la batterie à une température inférieure à - 20 °C ou supérieure à + 50 °C.
  - ► Ne pas utiliser la débroussailleuse ou la batterie à une température inférieure à - 20 °C ou supérieure à + 50 °C.
  - ► Ne pas ranger la débroussailleuse ou la batterie à un endroit où elles risqueraient d'être exposées à une température inférieure à - 20 °C ou supérieure à + 70 °C.

21.5 Plages de températures recommandées

Pour obtenir les performances optimales de la débroussailleuse et de la batterie, respecter les plages de températures suivantes :
– Recharge : de + 5 °C à + 40 °C
– Utilisation : de - 10 °C à + 40 °C

– Remisage : de - 20 °C à + 50 °C

Si la batterie est rechargée, utilisée ou rangée à des températures supérieures ou inférieures aux plages de températures recommandées, cela peut réduire ses performances.

Si la batterie est mouillée ou humide, faire sécher la batterie pendant au moins 48 h à une température supérieure à + 15 °C et inférieure à + 50 °C, et dans un environnement avec un taux d'humidité de l'air inférieur à 70 %. Avec un taux d'humidité de l'air supérieur, le temps de séchage nécessaire peut être plus long.

21.6 Niveaux sonores et taux de vibrations

La valeur K pour le niveau de pression sonore est de 2 dB(A). La valeur K pour le niveau de puissance acoustique est de 2 dB(A). La valeur K pour le taux de vibrations est de 2 m/s².

STIHL recommande de porter une protection auditive.

Utilisation avec une tête faucheuse autre qu'une PolyCut

FSA 140.0 R, 140.0 R B
– Niveau de pression sonore L_{pA} suivant IEC 62841-4-4 : 78 dB(A).
– Niveau de puissance acoustique L_{wA} suivant IEC 62841-4-4 : 91 dB(A).

FSA 160.0 R, 160.0 R B
– Niveau de pression sonore L_{pA} suivant IEC 62841-4-4 : 79 dB(A).
– Niveau de puissance acoustique L_{wA} suivant IEC 62841-4-4 : 93 dB(A).

FSA 140.0 R, 140.0 R B
– Taux de vibrations a_{hv} suivant IEC 62841-4-4
  – Poignée de commande : 2,7 m/s²
  – Poignée gauche : 3,2 m/s².

FSA 160.0 R, 160.0 R B
– Taux de vibrations a_{hv} suivant IEC 62841-4-4
  – Poignée de commande : 2,5 m/s²
  – Poignée gauche : 3,2 m/s².

Utilisation avec une tête faucheuse PolyCut

FSA 140.0 R, 140.0 R B
– Niveau de pression sonore L_{pA} suivant IEC 62841-4-4 : 78 dB(A).
– Niveau de puissance acoustique L_{wA} suivant IEC 62841-4-4 : 89 dB(A).

FSA 160.0 R, 160.0 R B
– Niveau de pression sonore L_{pA} suivant IEC 62841-4-4 : 80 dB(A).
– Niveau de puissance acoustique L_{wA} suivant IEC 62841-4-4 : 92 dB(A).

FSA 140.0 R, 140.0 R B
– Taux de vibrations a_{hv} suivant IEC 62841-4-4
  – Poignée de commande : 1,3 m/s²
  – Poignée gauche : 2,1 m/s².

FSA 160.0 R, 160.0 R B
– Taux de vibrations a_{hv} suivant IEC 62841-4-4
  – Poignée de commande : 1,5 m/s²
  – Poignée gauche : 1,6 m/s².

Utilisation avec un outil de coupe métallique

FSA 140.0 R, 140.0 R B
– Niveau de pression sonore L_{pA} suivant IEC 62841-4-4 : 81 dB(A).
– Niveau de puissance acoustique L_{wA} suivant IEC 62841-4-4 : 93 dB(A).

FSA 160.0 R, 160.0 R B
– Niveau de pression sonore L_{pA} suivant IEC 62841-4-4 : 82 dB(A).
– Niveau de puissance acoustique L_{wA} suivant IEC 62841-4-4 : 95 dB(A).

FSA 140.0 R, 140.0 R B
– Taux de vibrations a_{hv} suivant IEC 62841-4-4
  – Poignée de commande : 2,7 m/s²
  – Poignée gauche : 3,0 m/s².

FSA 160.0 R, 160.0 R B
– Taux de vibrations a_{hv} suivant IEC 62841-4-4
  – Poignée de commande : 3,5 m/s²
  – Poignée gauche : 3,4 m/s².

Les niveaux sonores et les taux de vibrations indiqués ont été mesurés suivant une procédure de contrôle normalisée et ils peuvent être utilisés pour la comparaison d'appareils électriques Les niveaux sonores et les vibrations engendrés dans la pratique peuvent différer des valeurs indiquées, suivant le genre d'utilisation et les accessoires utilisés. Les niveaux sonores et les taux de vibrations indiqués peuvent servir de référence pour une première évaluation de l'exposition de l'utilisateur aux bruits et aux vibrations. L'exposition réelle aux bruits et aux vibrations ne peut être quantifiée que par une estimation. On peut alors également prendre en compte les temps durant lesquels la machine électrique est arrêtée et les temps durant lesquels la machine est en marche, mais fonctionne sans charge.

Pour obtenir des informations sur le respect de la directive « Vibrations 2002/44/CE » concernant les employeurs, voir www.stihl.com/vib.

21.7 REACH

REACH (enRegistrement, Evaluation et Autorisation des substances CHimiques) est le nom d'un règlement CE qui couvre le contrôle de la fabrication, de l'importation, de la mise sur le marché et de l'utilisation des substances chimiques.

Pour obtenir de plus amples informations sur le respect du règlement REACH, voir www.stihl.com/reach.

22 Combinaisons d'outils de coupe, de capots protecteurs et de systèmes de portage

22.1 Combinaisons d'outils de coupe, de capots protecteurs et de systèmes de portage

<table>
<tr><th>Outil de coupe</th><th>Capot protecteur</th><th>Protection</th><th>Système de portage</th></tr>
<tr><td>– Tête faucheuse PolyCut 18-2 (Ø 335 mm)
– Tête faucheuse PolyCut 28-2 (Ø 365 mm)</td><td rowspan="2">– Capot protecteur universel avec le tablier et le couteau rogneur (Ø 420 mm)
– Capot protecteur pour têtes faucheuses (Ø 420 mm)</td><td rowspan="2">– en option</td><td rowspan="4">– Harnais simple
– Harnais double avec dispositif de débouclage rapide
– Batterie STIHL AR en combinaison avec ADA 100, avec le coussin d'appui
– Ceinture pour batteries avec « pochette AP à porter à la ceinture, avec cordon d'alimentation électrique », en combinaison avec ADA 100, avec le harnais simple
– Ceinture pour batteries avec harnais et « pochette AP à porter à la ceinture, avec cordon d'alimentation électrique », en combinaison avec ADA 100, avec le coussin d'appui
– Système de portage avec « pochette AP à porter à la ceinture, avec cordon d'alimentation électrique » intégrée, en combinaison avec ADA 100, avec le coussin d'appui</td></tr>
<tr><td>Tête faucheuse avec fils de coupe « ronds, silencieux » de 2,4 mm de diamètre :
– Tête faucheuse AutoCut 27-2
– Tête faucheuse AutoCut C 26-2
– Tête faucheuse AutoCut C 28-2
– Tête faucheuse DuroCut 20-2
– Tête faucheuse SuperCut 20-2
– Tête faucheuse FixCut 31-2
– Tête faucheuse TrimCut C 32-2
Tête faucheuse avec fils de coupe « ronds, silencieux » de 2,7 mm de diamètre :
– Tête faucheuse AutoCut 36-2</td></tr>
<tr><td>– Couteau à herbe 230-2 (Ø 230 mm)
– Couteau à herbe 230-4 (Ø 230 mm)
– Couteau à herbe 230-8 (Ø 230 mm)
– Couteau à herbe 250-32 (Ø 250 mm)
– Couteau à herbe 260-2 (Ø 260 mm)</td><td rowspan="2">– Capot protecteur universel sans tablier (Ø 420 mm)</td><td rowspan="2">– obligatoire</td></tr>
<tr><td>– Couteau à taillis 250-3 (Ø 250 mm)</td></tr>
</table>

Description des systèmes de portage



Harnais simple



Harnais double



Batterie STIHL AR en combinaison avec ADA 100, avec le coussin d'appui



Ceinture pour batteries avec harnais et « pochette AP à porter à la ceinture, avec cordon d'alimentation électrique », en combinaison avec ADA 100, avec le coussin d'appui



Système de portage avec « pochette AP à porter à la ceinture, avec cordon d'alimentation électrique » intégrée, en combinaison avec ADA 100, avec le coussin d'appui

23 Pièces de rechange et accessoires

23.1 Pièces de rechange et accessoires

STIHL Ces symboles identifient les pièces de rechange d'origine STIHL et les accessoires d'origine STIHL.

STIHL recommande d'utiliser des pièces de rechange d'origine STIHL et des accessoires d'origine STIHL.

Bien que STIHL observe continuellement les marchés, ses services ne peuvent pas évaluer la fiabilité, la sécurité, ni les aptitudes de pièces de rechange et d'accessoires d'autres fabricants et c'est pourquoi STIHL se dégage de toute responsabilité quant à leur utilisation.

Pour obtenir des pièces de rechange d'origine STIHL et des accessoires d'origine STIHL, s'adresser à un revendeur spécialisé STIHL.

24 Mise au rebut

24.1 Mise au rebut de la débroussailleuse et de la batterie

Des informations relatives à la mise au rebut sont disponibles auprès de l'administration locale ou d'un revendeur spécialisé STIHL.

Une élimination inappropriée peut nuire à la santé et polluer l'environnement.

Une pile bouton Lithium-Ion est intégrée dans le tableau de commande muni d'une touche « BLUETOOTH® ».

- Apporter les produits STIHL, y compris l'emballage, à un point de collecte approprié pour le recyclage, conformément à la réglementation locale.
- Ne pas jeter ce matériel avec les ordures ménagères.

25 Déclaration de conformité UE

25.1 Débroussailleuses STIHL FSA 140.0 R, FSA 160.0 R

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Badstraße 115
D-71336 Waiblingen

Allemagne

déclare, sous sa seule responsabilité, que le produit suivant :

- Genre de produit : débroussailleuse à batterie
- Catégorie de machines :
  - Coupe-herbes
  - Débroussailleuse
- Marque de fabrique : STIHL
- Type : FSA 140.0 R, FSA 160.0 R
- Identification de la série : FA01

est conforme à toutes les prescriptions applicables des directives 2011/65/UE, 2006/42/CE, 2014/30/UE et 2000/14/CE, et a été développé et fabriqué conformément à la version des normes suivantes respectivement valable à la date de fabrication : EN 55014-1, EN 55014-2, EN 62841-1 et ISO 12100, compte tenu des normes IEC 62841-4-4, EN 60335-1 et EN 50636-2-91.

Le calcul du niveau de puissance acoustique mesuré et du niveau de puissance acoustique garanti a été effectué suivant une procédure conforme à la directive 2000/14/CE, annexe VI.

Organisme notifié concerné : VDE Prüf- u. Zertifizierungsinstitut, Merianstraße 28, 63069 Offenbach, Allemagne
FSA 140.0 R

- Niveau de puissance acoustique mesuré : 91 dB(A)
- Niveau de puissance acoustique garanti : 93 dB(A)

FSA 160.0 R

- Niveau de puissance acoustique mesuré : 93 dB(A)
- Niveau de puissance acoustique garanti : 95 dB(A)

Conservation des documents techniques : ANDREAS STIHL AG & Co. KG Produktzulassung.

L'année de fabrication, le pays de fabrication et le numéro de machine sont indiqués sur la débroussailleuse.

Waiblingen, le 01/10/2025

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

P.O. 

Robert Olma, Vice President, Regulatory Affairs & Global Governmental Relations

25.2 Débroussailleuses STIHL FSA 140.0 R B, FSA 160.0 R B

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Badstraße 115
D-71336 Waiblingen

Allemagne

déclare, sous sa seule responsabilité, que le produit suivant :
- Genre de produit : débroussailleuse à batterie
- Catégorie de machines :
  - Coupe-herbes
  - Débroussailleuse
- Marque de fabrique : STIHL
- Type : FSA 140.0 R B, FSA 160.0 R B
- Identification de la série : FA01

est conforme à toutes les prescriptions applicables des directives 2011/65/UE, 2006/42/CE, 2014/53/UE et 2000/14/CE/UE, et a été développé et fabriqué conformément à la version des normes suivantes respectivement valable à la date de fabrication : EN 55014-1:2021, EN 55014-2:2021, EN 300 328 V2.2.2 (2019-07), EN 301 489-1 V2.2.3 (2019-11), EN 301 489-17 V3.3.1 (2024-09), EN 62311:2020, EN 62841-1 et ISO 12100 compte tenu des normes IEC 62841-4-4, EN 60335-1 et EN 50636-2-91.

L'organisme notifié concerné : VDE Prüf- u. Zertifizierungsinstitut GmbH, N° 0366, a vérifié la conformité selon l'annexe III, module B de la directive 2014/53/UE et a délivré l'attestation d'examen CE de type suivante : 40060583.

Le calcul du niveau de puissance acoustique mesuré et du niveau de puissance acoustique garanti a été effectué suivant une procédure conforme à la directive 2000/14/CE, annexe VI.

Organisme notifié concerné : VDE Prüf- u. Zertifizierungsinstitut, Merianstraße 28, 63069 Offenbach, Allemagne
FSA 140.0 R B
- Niveau de puissance acoustique mesuré : 91 dB(A)
- Niveau de puissance acoustique garanti : 93 dB(A)

FSA 160.0 R B
- Niveau de puissance acoustique mesuré : 93 dB(A)
- Niveau de puissance acoustique garanti : 95 dB(A)

Conservation des documents techniques : ANDREAS STIHL AG & Co. KG Produktzulassung.

L'année de fabrication, le pays de fabrication et le numéro de machine sont indiqués sur la débroussailleuse.

Waiblingen, le 01/10/2025

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

P.O. 

Robert Olma, Vice President, Regulatory Affairs & Global Governmental Relations

26 Adresses

Direction générale STIHL

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Postfach 1771
D-71307 Waiblingen

Sociétés de distribution STIHL

ALLEMAGNE

STIHL Vertriebszentrale AG & Co. KG
Robert-Bosch-Straße 13
64807 Dieburg
Telefon: +49 6071 3055358

AUTRICHE

STIHL Ges.m.b.H.
Fachmarktstraße 7
2334 Vösendorf
Telefon: +43 1 86596370

SUISSE

STIHL Vertriebs AG
Isenrietstraße 4
8617 Mönchaltorf
Telefon:+41 44 9493030

STIHL revendeurs

www.stihl.com

FRANCE

www.stihl.fr/fr/revendeurs

27 Indications générales de sécurité pour outils électroportatifs

27.1 Introduction

Ce chapitre publie les prescriptions de sécurité générales formulées dans la norme EN/ IEC 62841 pour outils électroportatifs à moteur.

STIHL est tenu de reprendre ces textes mot à mot.

Les consignes de sécurité indiquées au paragraphe « Sécurité relative au système électrique » pour éviter un choc électrique ne sont pas applicables à des machines à batterie STIHL.

⚠ AVERTISSEMENT

- **Lire toutes les prescriptions de sécurité, les instructions, les illustrations et les caractéristiques techniques jointes à cet outil électroportatif.** Le non-respect des instructions données ci-après peut entraîner un choc électrique, un incendie et/ou de graves blessures de personnes. **Bien garder tous les avertissements et les instructions.**

La notion d'« outil électroportatif » mentionnée dans les avertissements se rapporte à des outils électriques raccordés au secteur (avec cordon d'alimentation électrique) ou à des outils électriques à accumulateur/batterie (sans cordon d'alimentation électrique).

27.2 Sécurité à l'endroit de travail

a) **Maintenir l'endroit de travail propre et bien éclairé.** Un lieu de travail en désordre ou mal éclairé augmente le risque d'accidents.

b) **Ne pas utiliser l'outil électroportatif dans un environnement présentant des risques d'explosion et où se trouvent des liquides, des gaz ou poussières inflammables.** Les outils électroportatifs produisent des étincelles risquant d'enflammer les poussières ou les vapeurs.

c) **Durant l'utilisation de l'outil électroportatif, veiller à ce que des enfants ou d'autres personnes restent à une distance suffisante.** En cas d'inattention, l'utilisateur risque de perdre le contrôle de l'outil électroportatif.

27.3 Sécurité sur le plan électrique

a) **La fiche de secteur de l'outil électroportatif doit être appropriée à la prise de courant. Ne modifier en aucun cas la fiche. Ne pas utiliser un adaptateur pour prise de courant avec des outils électroportatifs munis d'une mise à la terre.** Les fiches non modifiées et les prises de courant appropriées réduisent le risque de choc électrique.

b) **Éviter le contact physique avec des surfaces mises à la terre tels que tuyaux, radiateurs, cuisinières et réfrigérateurs.** Si le corps de l'utilisateur est relié à la terre, cela présente un plus grand risque de choc électrique.

c) **Ne pas exposer l'outil électroportatif à la pluie ou à l'humidité.** La pénétration d'eau dans un outil électroportatif augmente le risque d'un choc électrique.

d) **Utiliser le cordon d'alimentation électrique exclusivement pour la fonction prévue. Ne jamais utiliser le cordon d'alimentation électrique pour porter ou tirer l'outil électroportatif ou pour extraire sa fiche de la prise de courant. Maintenir le cordon d'alimentation électrique éloigné des sources de chaleur, des matières grasses, des arêtes vives ou des pièces en mouvement de l'appareil.** Un cordon d'alimentation électrique endommagé ou vrillé augmente le risque d'un choc électrique.

e) **Au cas où l'outil électroportatif serait utilisé à l'extérieur, utiliser aussi uniquement une rallonge appropriée pour les applications extérieures.** L'utilisation d'une rallonge électrique appropriée pour les applications extérieures réduit le risque d'un choc électrique.

f) **Si une utilisation de l'outil électroportatif dans un environnement humide ne peut pas être évitée, utiliser un disjoncteur différentiel.** Un disjoncteur différentiel réduit le risque d'un choc électrique.

27.4 Sécurité des personnes

a) **Rester vigilant et concentré sur le travail. Faire preuve de bon sens en utilisant l'outil électroportatif. Ne pas utiliser un outil électroportatif en étant fatigué ou après avoir consommé de l'alcool ou des drogues, ou après avoir pris des médicaments.** Un moment d'inattention lors de l'utilisation de

l'outil électroportatif peut entraîner de graves blessures de personnes.

b) **Porter un équipement de protection individuelle et toujours porter des lunettes de protection.** Le fait de porter des équipements de protection individuelle tels que masque antipoussière, chaussures de sécurité antidérapantes, casque de protection ou protection acoustique, suivant le travail à effectuer avec l'outil électroportatif, réduit le risque de blessures.

c) **Éviter toute mise en marche accidentelle. S'assurer que l'interrupteur est effectivement en position d'arrêt, avant de raccorder l'outil électroportatif à l'alimentation électrique ou avant de raccorder l'accumulateur, de soulever ou de porter l'outil électroportatif.** Le fait de porter l'outil électroportatif avec le doigt sur l'interrupteur, ou de le brancher sur l'alimentation électrique lorsque son interrupteur est en position de fonctionnement, peut entraîner des accidents.

d) **Enlever tout outil de réglage ou toute clé avant de mettre l'outil électroportatif en fonctionnement.** Une clé ou un outil se trouvant sur une pièce de l'outil électroportatif en rotation peut causer des blessures.

e) **Éviter une position anormale du corps. Veiller à garder toujours une position stable et équilibrée.** Ceci permet de mieux contrôler l'outil électroportatif dans des situations inattendues.

f) **Porter des vêtements appropriés. Ne pas porter de vêtements amples ni de bijoux. Maintenir les cheveux et les vêtements éloignés des pièces en mouvement de l'appareil.** Des vêtements amples, des bijoux ou des cheveux longs peuvent être happés par des pièces en mouvement.

g) **Si des dispositifs servant à aspirer ou à recueillir les poussières peuvent être montés, vérifier que ceux-ci sont effectivement raccordés et qu'ils sont correctement utilisés.** L'utilisation d'un dispositif d'aspiration des poussières peut réduire les dangers dus aux poussières.

h) **Ne pas se laisser aller dans un faux sentiment de sécurité et ne pas se jouer des règles de sécurité concernant les outils électroportatifs, même si l'on se sent familiarisé avec cet outil électroportatif, après l'avoir fréquemment utilisé.** En quelques fractions de seconde, une négligence ou un manque d'attention peut entraîner un accident causant de graves blessures.

27.5 Utilisation et emploi soigneux d'outils électroportatifs

a) **Ne pas surcharger l'outil électroportatif. Utiliser l'outil électroportatif approprié au travail à effectuer.** Avec l'outil électroportatif approprié, on travaille mieux et avec plus de sécurité en l'utilisant à la vitesse pour laquelle il est prévu.

b) **Ne pas utiliser un outil électroportatif dont l'interrupteur est défectueux.** Un outil électroportatif qui ne peut plus être correctement mis en marche ou arrêté est dangereux et doit être réparé.

c) **Retirer la fiche de la prise de courant et/ou enlever l'accumulateur amovible avant d'effectuer des réglages sur l'appareil, de changer les outils de travail, ou de ranger l'outil électroportatif.** Cette précaution empêche une mise en fonctionnement de l'outil électroportatif par mégarde.

d) **Garder les outils électroportatifs non utilisés hors de la portée des enfants. Ne pas permettre l'utilisation de l'outil électroportatif à des personnes qui ne se sont pas familiarisées avec celui-ci ou qui n'ont pas lu ces instructions.** Les outils électroportatifs sont dangereux lorsqu'ils sont utilisés par des personnes non initiées.

e) **Prendre soin de l'outil électroportatif et de son outil de travail. Vérifier que les pièces en mouvement fonctionnent correctement et qu'elles ne sont pas coincées, et contrôler si des pièces sont cassées ou endommagées de telle sorte que le bon fonctionnement de l'outil électroportatif s'en trouve entravé. Faire réparer ces pièces endommagées avant d'utiliser l'outil électroportatif.** De nombreux accidents sont dus à des outils électroportatifs mal entretenus.

f) **Maintenir les outils de coupe aiguisés et propres.** Des outils soigneusement entretenus avec des tranchants bien aiguisés se coincent moins souvent et peuvent être guidés plus facilement.

g) **Utiliser les outils électroportatifs, les outils de travail etc. conformément à ces instructions. Tenir compte également des conditions de travail et du travail à effectuer.** L'utilisation des outils électroportatifs à d'autres fins que

celles prévues peut entraîner des situations dangereuses.

h) **Veiller à ce que les poignées et les surfaces faisant office de poignées soient toujours sèches, propres et sans huile ni graisse.** Si les poignées et les surfaces faisant office de poignées sont glissantes, l'utilisateur ne peut pas commander correctement et maîtriser l'outil électroportatif dans des situations imprévues.

27.6 Utilisation et emploi soigneux d'outils électroportatifs sans fil

a) **Ne charger les accumulateurs qu'avec des chargeurs recommandés par le fabricant.** Un chargeur approprié à un type spécifique d'accumulateur peut engendrer un risque d'incendie lorsqu'il est utilisé avec d'autres accumulateurs.

b) **Dans les outils électroportatifs, n'utiliser que les accumulateurs spécialement prévus pour ceux-ci.** L'utilisation de tout autre accumulateur peut entraîner des blessures et des risques d'incendie.

c) **Tenez l'accumulateur non-utilisé à l'écart de toutes sortes d'objets métalliques tels qu'agrafes, pièces de monnaie, clés, clous, vis ou autres, étant donné qu'un pontage peut provoquer un court-circuit.** Un court-circuit entre les contacts de l'accumulateur peut provoquer des brûlures ou un incendie.

d) **En cas d'utilisation abusive, du liquide peut sortir de l'accumulateur. Éviter tout contact avec ce liquide. En cas de contact accidentel, rincer soigneusement avec de l'eau. Au cas où le liquide rentrerait dans les yeux, consulter en plus un médecin.** Le liquide qui sort de l'accumulateur peut entraîner des irritations de la peau ou causer des brûlures.

e) **Ne pas utiliser un accumulateur endommagé ou ayant subi une modification quelconque.** Des accumulateurs endommagés ou ayant subi des modifications peuvent présenter des comportements imprévisibles et causer un incendie, une explosion ou un autre risque de blessure.

f) **Ne pas exposer un accumulateur au feu ou à des températures trop élevées.** Un feu ou des températures supérieures à 130 °C (265 °F) peuvent causer une explosion.

g) **Suivez toutes les instructions concernant la recharge et ne rechargez jamais l'accumulateur ou l'outil électroportatif sans fil en dehors de la plage de températures indiquée dans la Notice d'emploi.** Une recharge incorrecte ou une recharge en dehors de la plage de températures autorisée peut détruire l'accumulateur et accroît le risque d'incendie.

27.7 Service après-vente

a) **Ne faire réparer l'outil électroportatif que par un personnel qualifié et seulement avec des pièces de rechange d'origine.** Ceci permet d'assurer la sécurité de l'outil électroportatif.

b) **Ne jamais essayer de remettre en état des batteries endommagées.** Toute opération de maintenance touchant des batteries doit être effectuée exclusivement par le fabricant ou par des ateliers de service après-vente agréés par le fabricant.

27.8 Consignes de sécurité applicables aux coupe-herbes, aux débroussailleuses et aux débroussailleuses munies d'une scie circulaire

a) **Ne pas utiliser la machine par mauvais temps, et surtout pas en cas d'orage.** Cela permet de réduire le risque d'être touché par un éclair.

b) **Examiner soigneusement l'aire de travail pour voir si de petits animaux sauvages ne sont pas cachés dans la végétation.** Ces petits animaux sauvages risqueraient d'être blessés par la machine en marche.

c) **Examiner soigneusement l'aire de travail et enlever toutes les pierres, les morceaux de bois, les bouts de fil de fer, les os et autres corps étrangers.** Des objets projetés par la machine peuvent causer des blessures.

d) **Avant d'utiliser les machines, il faut toujours s'assurer que l'outil de coupe ou la scie circulaire et la tête de coupe ou de sciage ne sont pas endommagés.** Des pièces endommagées augmentent le risque de blessures.

e) **Suivre les instructions données pour le remplacement des outils de travail.** Si les écrous ou les vis de la scie circulaire ne sont pas serrés correctement, la scie circulaire risque d'être endommagée ou de se détacher.

f) **Le régime nominal de l'outil de coupe doit être au moins égal au régime maximal indiqué sur la machine.** Lorsque des outils de coupe tournent à un régime supérieur à leur

régime nominal, ils risquent de casser et leurs éclats peuvent être projetés au loin.

g) **Porter l'équipement requis pour la protection des yeux et de la tête, ainsi que des gants de protection.** Un équipement de protection individuel adéquat réduit le risque de blessure par des objets projetés ou par suite d'un contact avec le fil de coupe ou la scie circulaire.

h) **En utilisant la machine, toujours porter des chaussures de protection à semelle antidérapante. Ne jamais travailler pieds nus ou en sandales.** Cela réduit le risque de blessures des pieds en cas de contact avec le fil de coupe ou avec la scie circulaire en rotation.

i) **À l'utilisation de la machine, toujours porter des chaussures de sécurité. Ne jamais travailler pieds nus ou en sandales.** Cela réduit le risque de blessures des pieds en cas de contact avec le fil de coupe ou avec la scie circulaire en rotation.

j) **À l'utilisation de la machine, toujours porter un pantalon long.** Avec les jambes nues, on s'expose à un plus grand risque de blessures par des objets projetés.

k) **En utilisant la machine, veiller à ce que les personnes qui pourraient se trouver dans le voisinage restent à une distance suffisante.** Les objets projetés par la machine peuvent causer des blessures graves.

l) **À l'utilisation de la machine il faut toujours la tenir à deux mains.** Tenir la machine à deux mains pour ne pas risquer d'en perdre le contrôle.

m) **Tenir la machine seulement par les surfaces isolées des poignées, car le fil de coupe ou la scie circulaire peut toucher des câbles électriques dissimulés ou le cordon d'alimentation électrique de la machine.** Le contact du fil de coupe ou de la scie circulaire avec un câble sous tension peut aussi mettre des pièces métalliques de la machine sous tension et causer un choc électrique.

n) **Il faut toujours se tenir dans une position stable et sûre, et utiliser la machine exclusivement en se tenant debout sur le sol.** En travaillant sur une surface glissante ou instable, l'utilisateur risquerait de perdre l'équilibre ou de perdre le contrôle de la machine.

o) **Ne pas utiliser la machine sur des terrains en pente très raide.** Cela réduit le risque de perdre le contrôle de la machine, de déraper et de tomber, et de se blesser.

p) **En travaillant à flanc de coteau, toujours veiller à se tenir dans une position stable ; toujours travailler en travers de la pente, c'est-à-dire jamais en montant ou en descendant, et faire extrêmement attention en changeant de direction de travail.** Cela réduit le risque de perdre le contrôle de la machine, de déraper et de tomber, et de se blesser.

q) **Garder une distance de sécurité entre toute partie du corps et le fil de coupe ou la scie circulaire. Avant de mettre la machine en marche, s'assurer que le fil de coupe ou la scie circulaire n'est pas en contact avec le sol ou un objet quelconque.** À l'utilisation de la machine, il suffit d'une seconde d'inattention pour se blesser ou blesser d'autres personnes.

r) **Ne pas utiliser la machine à une hauteur supérieure à la taille de l'utilisateur.** Cela aide à éviter un contact accidentel avec le fil de coupe ou la scie circulaire et permet un meilleur contrôle de la machine dans des situations inattendues.

s) **En coupant des broussailles ou des arbustes sous tension, il faut s'attendre à ce qu'ils rebondissent.** À la détente de broussailles ou d'arbustes sous tension, l'utilisateur risque d'être touché et/ou de perdre le contrôle de la machine.

t) **Il faut être très prudent en coupant des taillis et des arbres de faible section.** Les branches ou troncs minces peuvent se prendre dans la scie circulaire et frapper l'utilisateur ou lui faire perdre l'équilibre.

u) **Maintenir la machine sous contrôle et ne pas toucher à la scie circulaire ou à d'autres pièces dangereuses tant qu'elles ne sont pas arrêtées.** Cela réduit le risque de blessure par des pièces en mouvement.

v) **Pour transporter la machine, l'arrêter et la porter avec l'outil de coupe orienté dans le sens opposé au corps.** La manipulation correcte de la machine réduit le risque d'un contact accidentel avec la scie circulaire en rotation.

w) **Pour le transport ou le remisage de la machine, il faut toujours recouvrir la scie circulaire métallique avec le protecteur prévu.** La manipulation correcte de la machine réduit le risque d'un contact accidentel avec la scie circulaire.

x) **Utiliser exclusivement des fils de coupe, têtes faucheuses et scies circulaires de**

rechange conformes aux spécifications du fabricant. Des pièces de rechange inappropriées peuvent augmenter le risque de rupture et de blessure.

y) **Avant d'enlever des morceaux de branches coincés ou d'entreprendre des travaux de maintenance, s'assurer que l'interrupteur est en position d'arrêt et que la batterie a été retirée.** Une mise en marche inattendue de la machine lorsqu'on est en train d'enlever des morceaux de branches coincés peut causer des blessures graves.

27.9 Consignes de sécurité concernant le contrecoup

Un contrecoup est un brusque mouvement de la machine, vers le côté, vers l'avant ou vers l'arrière, qui peut se produire lorsque l'outil de coupe se coince ou accroche dans un objet tel qu'un arbre de faible section ou une souche d'arbre. Le contrecoup peut être tellement violent que la machine et/ou l'utilisateur est entraîné dans un sens inattendu et que l'utilisateur peut finalement perdre le contrôle de la machine.

Il est possible d'éviter le contrecoup et les dangers qu'il présente en prenant les précautions adéquates, décrites ci-après.

a) **Tenir fermement la machine à deux mains et tenir les bras dans une position adéquate pour pouvoir amortir les forces d'un contrecoup. Se tenir du côté gauche par rapport à la machine.** Un contrecoup qui provoque un mouvement inattendu de la machine peut accroître le risque de blessure. L'utilisateur peut toutefois maîtriser les forces d'un contrecoup en prenant les précautions adéquates.

b) **Si la scie circulaire se coince ou si l'on veut interrompre le travail, arrêter la machine et la maintenir dans la coupe sans bouger jusqu'à ce que la scie circulaire soit arrêtée. Si la scie circulaire est coincée, il ne faut jamais essayer de sortir la machine de la coupe ou la tirer en arrière tant que la scie circulaire est en mouvement, car cela pourrait causer un contrecoup.** Constater et éliminer la cause du coincement de la scie circulaire.

c) **Ne pas utiliser des scies circulaires émoussées ou endommagées.** Des scies circulaires émoussées ou endommagées augmentent le risque de coincement ou d'accrochage dans un objet et peuvent par conséquent causer un contrecoup.

d) **Veiller à ce que la zone de coupe soit toujours bien visible.** Si l'on travaille sans que la zone de coupe soit toujours parfaitement visible, on s'expose à de plus grands risques de contrecoup.

e) **Au cours du travail, arrêter la machine si une personne s'approche.** En cas de contrecoup, des personnes qui s'approchent de l'aire de travail risqueraient d'être touchées et blessées par la scie circulaire en rotation.

Indice

1 Premessa....98
2 Informazioni sulle presenti Istruzioni d'uso 99
3 Sommario....100
4 Avvertenze di sicurezza....102
5 Preparare il decespugliatore per l'esercizio 109
6 Carica della batteria e LED....110
7 Attivare e disattivare l'interfaccia Bluetooth® 110
8 Assemblare il decespugliatore....111
9 Regolare il decespugliatore per l'utente..113
10 Inserire e togliere la batteria....114
11 Accendere e spegnere il decespugliatore 115
12 Controllo di decespugliatore e batteria...115
13 Lavorare con il decespugliatore....116
14 Dopo il lavoro....117
15 Trasporto....117
16 Conservazione....118
17 Pulizia....118
18 Manutenzione....119
19 Riparazione....119
20 Eliminazione dei guasti....120
21 Dati tecnici....121
22 Combinazione di utensili da taglio, protezioni e sistemi di trasporto....123
23 Ricambi e accessori....124
24 Smaltimento....125
25 Dichiarazione di conformità UE....125
26 Indirizzi....126
27 Avvertenze di sicurezza generali per attrezzi elettrici 126

1 Premessa

Gentile cliente,

congratulazioni per aver scelto STIHL. Progettiamo e fabbrichiamo prodotti della massima qualità secondo le esigenze della nostra clien-

Traduzione delle istruzioni per l'uso originali
0000011773_001_I

Stampato su carta candeggiata senza cloro.
La carta è riciclabile.

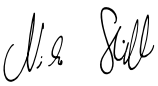
© ANDREAS STIHL AG & Co. KG 2025
0458-662-9603-A. VA0.G25.

tela. I nostri prodotti risultano altamente affidabili anche in caso di sollecitazioni estreme.

STIHL offre la massima qualità anche nell'assistenza. I nostri rivenditori garantiscono consulenza e istruzioni competenti e un'assistenza tecnica completa.

STIHL dichiara espressamente di adottare un atteggiamento sostenibile e responsabile nei confronti della natura. Le istruzioni per l'uso La aiuteranno a utilizzare il Suo prodotto STIHL in modo sicuro ed ecologico a lungo.

La ringraziamo per la fiducia e Le auguriamo buon lavoro con il Suo prodotto STIHL.



Dr. Nikolas Stihl

IMPORTANTE! LEGGERE PRIMA DELL'USO E CONSERVARE.

2 Informazioni sulle presenti Istruzioni d'uso

2.1 Documenti di riferimento

Si applicano le norme per la sicurezza locali.

- ► Oltre alle presenti istruzioni d'uso, leggere, comprendere e conservare i seguenti documenti:
  - – Istruzioni d'uso e di imballaggio dell'attrezzo di taglio in uso
  - – Istruzioni d'uso del sistema di trasporto usato
  - – Istruzioni d'uso della batteria STIHL AR in combinazione con ADA 100
  - – Istruzioni d'uso della "borsa per cintura AP con cavo di collegamento" in combinazione con ADA 100
  - – Avvertenze di sicurezza batteria STIHL AP
  - – Istruzioni d'uso dei caricabatterie STIHL AL 101, 301, 301-4, 501
  - – Informazioni sulla sicurezza per le batterie e i prodotti con batterie STIHL: www.stihl.com/safety-data-sheets

Altre informazioni su STIHL connected, prodotti compatibili e FAQ sono disponibili all'indirizzo www.connect.stihl.com o presso un rivenditore STIHL.

Il marchio Bluetooth® e i loghi sono marchi commerciali registrati di proprietà di Bluetooth SIG, Inc. Qualunque utilizzo di questi logotipi/loghi da parte di STIHL avviene tramite concessione di licenza.

Il decespugliatore a motore e le batterie con sono dotati di interfaccia Bluetooth®. Rispettare le restrizioni locali sull'utilizzo (ad esempio sugli aerei o negli ospedali).

2.2 Contrassegno delle avvertenze nel testo

AVVERTENZA

- L'avvertenza si riferisce a pericoli che possono provocare gravi lesioni o la morte.
  - ► Le misure indicate possono consentire di evitare gravi lesioni o la morte.

AVVISO

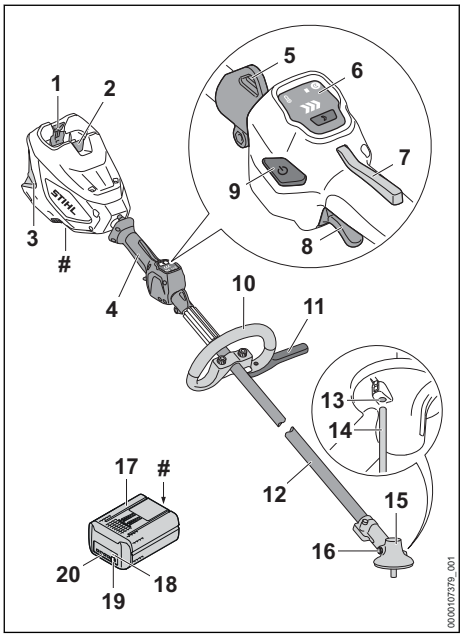
- L'avvertenza si riferisce a pericoli che possono provocare danni materiali.
  - ► Le misure menzionate possono evitare danni materiali.

2.3 Simboli nel testo

Questo simbolo rimanda ad un capitolo nelle Istruzioni per l'uso.

3 Sommario

3.1 Decespugliatore a motore e batteria



1 Leva di bloccaggio
Le leve di bloccaggio mantengono la batteria nel vano batteria.

2 Vano batteria
Il vano batteria ospita la batteria.

3 Filtro dell'aria
Il filtro dell'aria filtra l'aria aspirata dal motore.

4 Impugnatura di comando
L'impugnatura di comando serve per controllare, sostenere e guidare il decespugliatore a motore.

5 Occhiello di trasporto
L'occhiello di trasporto serve per agganciare il sistema di trasporto.

6 Quadro di comando, 🕮 3.2
Il quadro di comando (HMI) viene utilizzato per visualizzare lo stadio di potenza, le anomalie e gli stati operativi.

7 Blocco leva di comando
Il blocco leva di comando sblocca la leva di comando.

8 Leva di comando
La leva di comando accende e spegne il decespugliatore a motore.

9 Tasto di sblocco
Il tasto di sblocco serve per accendere il decespugliatore a motore.

10 Impugnatura circolare
L'impugnatura circolare con tenditore rapido serve per tenere e guidare il decespugliatore a motore.

11 Limitatore di taglio
Il limitatore di taglio limita la distanza tra la gamba dell'utilizzatore e un attrezzo di taglio metallico.

12 Stelo
Lo stelo unisce tutti i componenti.

13 Apertura per spina ad innesto
L'apertura per spina ad innesto è il punto in cui si inserisce la spina ad innesto.

14 Spina ad innesto
La spina ad innesto blocca l'albero quando si monta un attrezzo di taglio.

15 Scatola riduttore
La scatola riduttore copre il riduttore.

16 Vite di chiusura
La vite di chiusura chiude l'apertura per il grasso per riduttori STIHL.

17 Batteria
La batteria alimenta di energia il decespugliatore a motore.

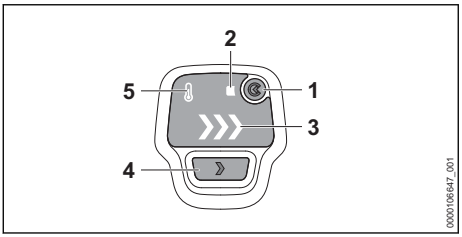
18 LED
I LED indicano lo stato di carica della batteria e le anomalie.

19 Pulsante
Il pulsante attiva i LED sulla batteria. Attiva e disattiva l'interfaccia Bluetooth® (se presente).

20 LED "BLUETOOTH®" (solo per le batterie con)
Il LED indica l'attivazione e la disattivazione dell'interfaccia radio Bluetooth®.

 # Targhetta dati prestazioni con numero di macchina

3.2 Quadro di comando



1 **Pulsante "BLUETOOTH®" [10]**
Il pulsante "BLUETOOTH®" attiva e disattiva l'interfaccia radio Bluetooth®.

2 **LED "BLUETOOTH®" [10]**
Quando si aziona il tasto "BLUETOOTH®", i LED indicano l'attivazione e la disattivazione dell'interfaccia radio Bluetooth®.

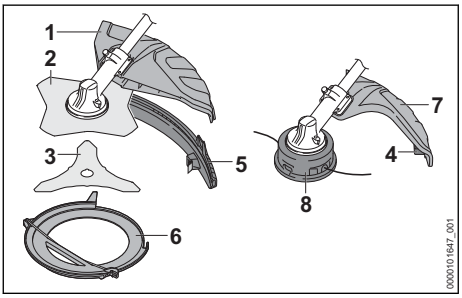
3 **LED "LIVELLO DI POTENZA"[10]**
I LED indicano il livello di potenza impostato.

4 **Tasto del livello di potenza [10]**
Il tasto del livello di potenza serve per regolare il livello di potenza.

5 **LED "SURRISCALDAMENTO"**
Questo LED indica un surriscaldamento.

3.3 Ripari e attrezzi di taglio

I ripari e gli attrezzi di taglio sono illustrati a titolo esemplificativo. Le combinazioni che possono essere usate sono riportate nelle presenti istruzioni d'uso, 🕮 22.



1 **Protezione universale[11]**
La protezione universale protegge l'utilizzatore da oggetti proiettati ad alta velocità e dal contatto con l'attrezzo di taglio.

2 **Lama tagliaerba**
La lama tagliaerba taglia erba ed erbacce.

3 **Coltello da boscaglia**
Il coltello da boscaglia taglia la boscaglia.

4 **Coltello tagliafilo**
Il coltello tagliafilo taglia il filo durante lavoro alla lunghezza corretta.

5 **Grembiule[12]**
Il grembiule estende la protezione universale per l'uso con una testa falciante.

6 **Riparo per trasporto**
Il riparo per trasporto protegge dal contatto con attrezzi di taglio metallici.

7 **Riparo per teste falcianti**
Il riparo per teste falcianti protegge l'utente da eventuali oggetti proiettati ad alta velocità e dal contatto con la testa falciante.

8 **Testa falciante**
La testa falciante sostiene il filo.

3.4 Simboli

I simboli possono essere applicati sul decespugliatore, sul riparo e sulla batteria e hanno i seguenti significati:


1 LED si illumina di rosso. La batteria è troppo calda o troppo fredda.


4 LED lampeggiano in rosso. È presente un guasto nella batteria.


Premere il tasto di sblocco per accendere il decespugliatore e impostare i livelli di potenza.


Questo simbolo indica il tasto di sblocco.


Questo simbolo indica la direzione di rotazione dell'attrezzo di taglio.

max Ø XXX Questo simbolo indica il diametro massimo dell'attrezzo di taglio in millimetri.

[10] Presente nella dotazione in base alla versione e al mercato

[11] Per gli attrezzi di taglio utilizzabili in combinazione con la protezione universale, vedere il capitolo 22 - Combinazioni di attrezzi di taglio, ripari e sistemi di trasporto.

[12] Per gli attrezzi di taglio utilizzabili in combinazione con il grembiule, vedere il capitolo 22 - Combinazioni di attrezzi di taglio, ripari e sistemi di trasporto.



Questo simbolo indica il regime massimo dell'attrezzo di taglio.



Livello di potenza acustica garantito ai sensi della direttiva 2000/14/CE in dB(A) per consentire l'equiparazione delle emissioni sonore dei prodotti.



La batteria viene caricata con un caricabatterie STIHL. I caricabatterie autorizzati sono specificati nelle presenti istruzioni di sicurezza.

La batteria e il decespugliatore a motore hanno un'interfaccia radio Bluetooth® e possono essere collegati all'app STIHL connected.


L'indicazione accanto al simbolo si riferisce al contenuto di energia della batteria secondo le specifiche del fabbricante delle celle. Il contenuto di energia disponibile nell'applicazione è inferiore.


Non smaltire il prodotto assieme ai rifiuti domestici.

4 Avvertenze di sicurezza

4.1 Simboli di avvertimento

4.1.1 Simboli di avvertimento

I simboli di avvertimento sul decespugliatore o sulla batteria hanno i seguenti significati:


Rispettare le avvertenze di sicurezza e le rispettive misure.


Leggere le istruzioni d'uso, comprenderle e conservarle.


Indossare occhiali di protezione. Se durante il lavoro è presente il rischio di caduta di oggetti, indossare un elmetto protettivo.


Indossare gli stivali di protezione.


Indossare guanti da lavoro.


Rispettare le avvertenze di sicurezza sul contraccolpo e le rispettive misure.

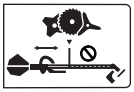

Rispettare le avvertenze e le misure di sicurezza relative all'eventuale proiezione di oggetti.



Osservare la distanza di sicurezza.



Estrarre la batteria durante le interruzioni del lavoro, durante il trasporto, la conservazione, la manutenzione o la riparazione.


Non scendere sotto la distanza minima tra impugnatura circolare e attrezzo di taglio.


Non toccare le superfici roventi.


Proteggere la batteria da calore e fiamme.



Non immergere la batteria in liquidi.

4.1.2 Protezione universale e grembiule

Protezione universale

I simboli di avvertimento sulla protezione universale hanno il seguente significato:


Non usare questa protezione per le teste falcianti senza grembiule.


Usare questo riparo per le lame tagliaerba.


Usare questo riparo per i coltelli da boscaglia.


Non usare questo riparo per i coltelli trituratori.


Non usare questo riparo per le lame circolari.

Grembiule

I simboli di avvertimento sul grembiule hanno i seguenti significati:


Usare la protezione universale con il grembiule e il coltello tagliafilo per teste falcianti.

4.1.3 Riparo per teste falcianti

I simboli di avvertimento sul riparo per teste falcianti hanno i seguenti significati:


Usare questo riparo per teste falcianti.


Non usare questo riparo per le lame tagliaerba.


Non usare questo riparo per i coltelli da boscaglia.


Non usare questo riparo per i coltelli trituratori.


Non usare questo riparo per le lame circolari.

4.2 Uso conforme

Il decespugliatore a motore STIHL FSA 140.0 R, FSA 140.0 R B o FSA 160.0 R, FSA 160.0 R B si usa per le seguenti applicazioni:
– con una testa falciante: falciatura di erba
– con una lama tagliaerba: falciatura di erba ed erbaccia
– con un coltello da boscaglia: falciatura di boscaglia con diametro fino a 20 mm

Il decespugliatore può essere usato anche quando piove.

Questo decespugliatore a motore è alimentato da una batteria STIHL AP o una batteria STIHL AR.

Nel quadro di comando con un pulsante "BLUETOOTH®" è montata una cella a bottone agli ioni di litio 1654 non sostituibile.

Il decespugliatore a motore con , in combinazione con l'app STIHL connected, consente la trasmissione di informazioni sul decespugliatore a motore tramite tecnologia Bluetooth®.

La batteria con , in combinazione con l'app STIHL connected, consente la personalizzazione e la trasmissione di informazioni alla batteria tramite tecnologia Bluetooth®.

⚠ AVVERTENZA

- Le batterie non approvate da STIHL per l'uso con il decespugliatore a motore possono provocare incendi ed esplosioni. Ciò potrebbe causare lesioni personali gravi o mortali e danni materiali.
  - ► Il decespugliatore è alimentato da una batteria STIHL AP o una batteria STIHL AR.
- Se il decespugliatore o la batteria sono utilizzati in modo non conforme, sussiste il rischio di lesioni personali gravi o mortali e di danni materiali.
  - ► Utilizzare il decespugliatore come descritto nelle presenti istruzioni d'uso.
  - ► Utilizzare la batteria come descritto nelle presenti istruzioni d'uso, nelle istruzioni d'uso della batteria STIHL AR, nell'app STIHL connected e all'indirizzo www.connect.stihl.com.

4.3 Requisiti dell'utente

⚠ AVVERTENZA

- Gli utenti che non abbiano ricevuto istruzioni potrebbero non riconoscere o non valutare correttamente i rischi del decespugliatore e della batteria. L'utente o altre persone rischiano gravi lesioni o la morte.


► Leggere, comprendere e conservare le istruzioni per l'uso.

  - ► Se il decespugliatore viene ceduto ad un'altra persona: Consegnare a corredo anche le istruzioni per l'uso.
  - ► Accertarsi che l'utente abbia i seguenti requisiti:
    – L'utente è riposato.
    – L'utente dovrà avere le capacità fisiche, sensoriali e intellettuali tali da poter controllare il decespugliatore o la batteria e quindi da poter lavorare. Se l'utente ha limitazioni fisiche, sensoriali e intellettuali, potrà lavorare soltanto sotto la sorveglianza o dietro la guida di una persona responsabile.
    – L'utente può riconoscere e valutare i rischi del decespugliatore e della batteria.
    – L'utente è adulto oppure l'utente sta seguendo un corso di formazione sotto sorveglianza secondo le norme nazionali.
    – L'utente ha ricevuto istruzioni da un rivenditore STIHL o da una persona esperta prima di iniziare a lavorare con il decespugliatore.
    – L'utente non è sotto l'effetto di alcol, farmaci o droghe.

- ► In caso di dubbi: Rivolgersi ad un rivenditore STIHL.

4.4 Abbigliamento ed equipaggiamento

⚠ AVVERTENZA

- Durante il lavoro, i capelli lunghi possono rimanere intrappolati nel decespugliatore. Ciò potrebbe causare gravi lesioni all'utente.
  - ► Legare i capelli lunghi in modo che rimangano al di sopra delle spalle.
- Durante il lavoro potrebbero essere scagliati oggetti ad alta velocità. Ciò potrebbe causare lesioni personali all'utente.



  - ► Indossare occhiali di protezione aderenti. Gli occhiali di protezione adeguati sono sottoposti a verifiche ai sensi della norma EN 166 o delle disposizioni nazionali e sono reperibili in commercio con l'apposito contrassegno.
  - ► Portare una visiera.
  - ► Indossare pantaloni lunghi in materiale resistente.
- La caduta di oggetti può provocare lesioni alla testa.



  - ► Se durante il lavoro è presente il rischio di caduta di oggetti: indossare un elmetto protettivo
- Durante il lavoro potrebbe essere sollevata polvere a mulinello. La polvere inalata può danneggiare la salute e provocare reazioni allergiche.
  - ► Se si solleva polvere, indossare una maschera di protezione dalla polvere.
- Se inadeguato, l'abbigliamento può impigliarsi nel legno, nella sterpaglia e nel decespugliatore. Se l'utente non indossa indumenti adatti potrebbe subire gravi lesioni personali.
  - ► Indossare indumenti aderenti.
  - ► Togliersi sciarpe o gioielli.
- Durante il lavoro, l'utente può entrare in contatto con l'attrezzo da taglio rotante. Ciò potrebbe causare gravi lesioni all'utente.
  - ► Indossare calzature in materiale resistente.



  - ► Se si utilizza un attrezzo di taglio metallico: Indossare stivali di protezione con punte in acciaio.
  - ► Indossare pantaloni lunghi in materiale resistente.
- Durante il montaggio e lo smontaggio dell'attrezzo di taglio e durante la pulizia o manutenzione, l'utente può entrare in contatto con l'attrezzo da taglio o il coltello tagliafilo. Ciò potrebbe causare lesioni personali all'utente.



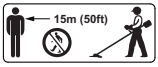
  - ► Indossare guanti da lavoro in materiale resistente.
- Se l'utente indossa calzature non adatte potrebbe scivolare. Ciò potrebbe causare lesioni personali all'utente.
  - ► Indossare calzature chiuse e resistenti con suola antiscivolo.

4.5 Zona di lavoro e area circostante

4.5.1 Decespugliatore

⚠ AVVERTENZA

- Le persone estranee, i bambini e gli animali potrebbero non riconoscere e non valutare i pericoli del decespugliatore e degli oggetti scagliati ad alta velocità. Ciò potrebbe causare loro lesioni personali gravi o mortali e danni materiali.



  - ► Tenere le persone estranee, i bambini e gli animali ad una distanza di 15 m attorno all'area di lavoro.
  - ► Mantenere una distanza di 15 m dagli oggetti.
  - ► Non lasciare il decespugliatore incustodito.
  - ► Sincerarsi che i bambini non possano giocare con il decespugliatore.
- I componenti elettrici del decespugliatore possono generare scintille. Le scintille possono provocare incendi o esplosioni in un ambiente altamente infiammabile o esplosivo. Ciò potrebbe causare lesioni personali gravi o mortali e danni materiali.
  - ► Non lavorare in un ambiente altamente infiammabile o esplosivo.

4.5.2 Batteria

⚠ AVVERTENZA

- Le persone estranee, i bambini e gli animali potrebbero non riconoscere e non valutare i pericoli della batteria. Sussiste il rischio di ferire gravemente persone estranee, bambini e animali.
  - ► Tenere lontane le persone estranee, i bambini e gli animali.
  - ► Non lasciare la batteria incustodita.
  - ► Sincerarsi che i bambini non possano giocare con la batteria.
- La batteria non è protetta da tutte le condizioni ambientali. Se la batteria viene esposta a

determinate condizioni ambientali, può incendiarsi, esplodere o essere danneggiata irreparabilmente. Questo può causare gravi lesioni personali e danni materiali.



- ► Proteggere la batteria da calore e fiamme.
- ► Non gettare la batteria nel fuoco.

- ► Non caricare, usare e conservare la batteria al di fuori dei limiti di temperatura specificati, 🕮 21.4.



- ► Non immergere la batteria in liquidi.

- ► Tenere la batteria lontana da piccole parti metalliche.
- ► Non esporre la batteria ad alta pressione.
- ► Non esporre la batteria alle microonde.
- ► Proteggere la batteria da sostanze chimiche e sali.

4.6 Condizioni di sicurezza

4.6.1 Decespugliatore

Il decespugliatore si può considerare in condizioni di sicurezza quando sono soddisfatte le seguenti condizioni:
– Il decespugliatore non è danneggiato.
– Il decespugliatore è pulito.
– Gli elementi di comando funzionano e sono invariati.
– Una combinazione indicata sulle presenti istruzioni per l'uso di attrezzo da taglio e riparo è montata.
– L'attrezzo di taglio e il riparo sono correttamente montati.
– Sono montati accessori originali STIHL appositi per questo decespugliatore.
– Gli accessori sono montati correttamente.

⚠ AVVERTENZA

- In mancanza delle condizioni di sicurezza, i componenti possono non più funzionare correttamente e i dispositivi di sicurezza risultare compromessi. Sussiste il rischio di gravi lesioni o morte per le persone.
  - ► Lavorare con il decespugliatore solo se non è danneggiato.
  - ► Se il decespugliatore è sporco: Pulire il decespugliatore.
  - ► Non alterare il decespugliatore. Eccezione: montaggio di una combinazione indicata sulle presenti istruzioni per l'uso di attrezzo da taglio e riparo.
  - ► Se gli elementi di comando non funzionano: Non lavorare con il decespugliatore.
  - ► Montare accessori originali STIHL appositi per il decespugliatore.
  - ► Montare l'attrezzo di taglio e il riparo come descritto nelle presenti istruzioni per l'uso.
  - ► Applicare gli accessori come descritto sulle presenti istruzioni per l'uso o sulle istruzioni per l'uso degli accessori.
  - ► Non inserire oggetti nelle feritoie del decespugliatore.
  - ► Sostituire le targhette di indicazione usurate o danneggiate.
  - ► In caso di dubbi, rivolgersi ad un rivenditore STIHL.

4.6.2 Riparo

Il riparo si può considerare in condizioni di sicurezza quando sono soddisfatte le seguenti condizioni:
– Il riparo non è danneggiato.
– Se si utilizza il riparo per teste falcianti, il coltello tagliafilo è montato correttamente.
– Se viene usata la protezione universale in combinazione con una testa falciante, il coltello tagliafilo e il grembiule sono montati correttamente.

⚠ AVVERTENZA

- In mancanza delle condizioni di sicurezza, i componenti potrebbero non funzionare più correttamente e i dispositivi di sicurezza risultare compromessi. Ciò potrebbe causare gravi lesioni all'utente.
  - ► Lavorare con il riparo solo se non è danneggiato.
  - ► Se si utilizza il riparto per teste falcianti, lavorare con un coltello tagliafilo montato correttamente.
  - ► Se viene usata la protezione universale in combinazione con una testa falciante, lavorare con un coltello tagliafilo e un grembiule montati correttamente.
  - ► In caso di dubbi, rivolgersi a un rivenditore STIHL.

4.6.3 Testa falciante

La testa falciante si può considerare in condizioni di sicurezza quando sono soddisfatte le seguenti condizioni:
– La testa falciante non è danneggiata.
– La testa falciante non è bloccata.
– La testa falciante è montata correttamente e serrata stretta.
– I fili sono montati correttamente.
– Se viene usata una testa falciante PolyCut con lame in plastica:

  – le lame in plastica sono integre e prive di crepe.
  – Le lame in plastica sono correttamente montate.
– I limiti di usura non sono superati.

⚠ AVVERTENZA

- In mancanza di condizioni di sicurezza, potrebbero staccarsi parti della testa falciante, dei fili o delle lame in plastica ed essere scagliati via. Questo può causare gravi lesioni.
  - ► Lavorare con la testa falciante solo se non è danneggiata.
  - ► Se viene usata una testa falciante PolyCut con lame in plastica: lavorare con lame in plastica non danneggiate.
  - ► Non sostituire il filo o le lame in plastica con oggetti in metallo.
  - ► Osservare e rispettare i limiti di usura.
  - ► In caso di dubbi, rivolgersi a un rivenditore STIHL.

4.6.4 Attrezzo da taglio metallico

L'attrezzo da taglio metallico si può considerare in condizioni di sicurezza quando sono soddisfatte le seguenti condizioni:
– L'attrezzo da taglio metallico e i componenti applicati non sono danneggiati.
– L'attrezzo da taglio metallico non è deformato.
– L'attrezzo da taglio metallico è correttamente montato e serrato stretto.
– L'attrezzo da taglio metallico è correttamente affilato.
– L'attrezzo di taglio metallico non ha bava sui bordi di taglio.
– I limiti di usura non sono superati.
– Se si utilizza un attrezzo di taglio metallico non prodotto da STIHL, questo non deve essere più pesante, più spesso, di forma diversa, di qualità inferiore e di diametro maggiore di quello più grande omologato da STIHL per questa apparecchiatura.

⚠ AVVERTENZA

- In mancanza di condizioni di sicurezza, potrebbero staccarsi parti dell'attrezzo da taglio metallico ed essere scagliati via. Le persone possono rimanere gravemente ferite.
  - ► Lavorare con un attrezzo da taglio metallico e componenti non danneggiati.
  - ► Affilare correttamente l'attrezzo da taglio metallico.
  - ► Rimuovere la bava dai bordi di taglio.
  - ► Fare equilibrare l'attrezzo da taglio metallico da un rivenditore STIHL.
  - ► Osservare e rispettare i limiti di usura.
  - ► Utilizzare un attrezzo di taglio indicato nelle presenti istruzioni per l'uso.
  - ► In caso di dubbi, rivolgersi a un rivenditore STIHL.

4.6.5 Batteria

La batteria si può considerare in condizioni di sicurezza quando sono soddisfatte le seguenti condizioni:
– La batteria non è danneggiata.
– La batteria è pulita e asciutta.
– La batteria funziona e non è stata alterata.

⚠ AVVERTENZA

- In condizioni non sicure, la batteria può non funzionare più correttamente. Questo può causare gravi lesioni.
  - ► Lavorare con una batteria non danneggiata e funzionante.
  - ► Non caricare una batteria danneggiata o difettosa.
  - ► Se la batteria è sporca, pulirla.
  - ► Se la batteria è bagnata o umida, lasciarla asciugare, 🕮 21.5.
  - ► Non alterare la batteria.
  - ► Non inserire oggetti nelle feritoie della batteria.
  - ► Non collegare i contatti elettrici della batteria con oggetti metallici né cortocircuitarli.
  - ► Non aprire la batteria.
  - ► Sostituire le targhette di indicazione usurate o danneggiate.
- Da una batteria danneggiata può fuoriuscire del liquido. Se il liquido entra in contatto con la pelle o gli occhi, può irritarli.
  - ► Evitare contatti con il liquido.
  - ► In caso di contatto con la pelle, lavare la parte interessata con abbondante acqua e sapone.
  - ► In caso di contatto con gli occhi, sciacquare a fondo per almeno 15 minuti con abbondante acqua e consultare un medico.
- Una batteria difettosa o danneggiata può avere un odore insolito, emettere fumo oppure bruciare.Una batteria difettosa o danneggiata può avere un odore insolito, emettere fumo oppure bruciare. Ciò potrebbe causare lesioni personali gravi o mortali e danni materiali.
  - ► Se la batteria ha un odore inconsueto oppure emette fumo, non utilizzarla e tenerla lontana da sostanze infiammabili.
  - ► Se la batteria si incendia, spegnere l'incendio nella batteria con un estintore oppure acqua.

4.7 Lavoro

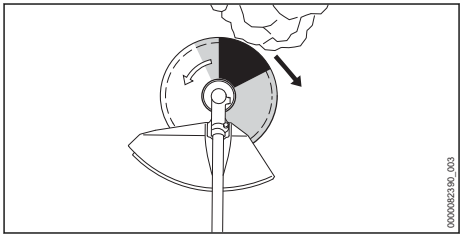
⚠ AVVERTENZA

- In determinate situazioni l'utilizzatore potrebbe lavorare senza la concentrazione necessaria. L'utilizzatore potrebbe inciampare, cadere e subire gravi lesioni personali.
  - ► Svolgere il lavoro con calma e concentrazione.
  - ► Se le condizioni di luminosità e di visibilità sono scarse, non lavorare con il decespugliatore a motore.
  - ► Comandare solo il decespugliatore a motore.
  - ► Guidare l'attrezzo di taglio vicino al terreno e orizzontalmente rispetto al terreno.
  - ► Prestare attenzione agli ostacoli.
  - ► Lavorare stando saldi sul terreno e mantenere l'equilibrio.
  - ► Se compaiono segni di stanchezza, concedersi una pausa.
- L'attrezzo di taglio che ruota può tagliare l'utilizzatore. Ciò potrebbe causare gravi lesioni all'utilizzatore.
  - ► Non toccare l'attrezzo di taglio in rotazione.
  - ► Se l'attrezzo di taglio è bloccato da un oggetto, disinserire il decespugliatore a motore ed estrarre la batteria. Solo a questo punto è possibile eliminare l'oggetto.
- Se il decespugliatore a motore è stato sottoposto a sollecitazioni improprie (ad es. per effetto di urto o di caduta), è possibile che le condizioni di sicurezza siano compromesse. Le persone potrebbero rimanere gravemente ferite e potrebbero verificarsi danni materiali.
  - ► Verificare che il decespugliatore a motore sia in condizioni di sicurezza.
  - ► In caso di dubbi, rivolgersi a un rivenditore STIHL.
- Se il decespugliatore a motore cambia comportamento durante l'uso o si comporta in modo anomalo, è possibile che le condizioni di sicurezza siano compromesse. Le persone potrebbero rimanere gravemente ferite e potrebbero verificarsi danni materiali.
  - ► Terminare il lavoro, togliere la batteria e rivolgersi a un rivenditore STIHL.
- Durante il lavoro, il decespugliatore a motore può produrre vibrazioni.



  - ► Indossare guanti.
  - ► Concedersi delle pause dal lavoro.
  - ► Se insorgono sintomi di problemi circolatori (fenomeno di Raynaud), rivolgersi a un medico.
- Se l'attrezzo di taglio entra in contatto con un corpo estraneo durante il lavoro, questo e/o parti di esso possono essere scagliati ad alta velocità. Questo può causare lesioni personali e danni materiali.
  - ► Rimuovere eventuali oggetti estranei dalla zona di lavoro.
- Il contatto dell'attrezzo di taglio in rotazione con un oggetto duro può provocare scintille e danneggiare l'attrezzo di taglio. Le scintille possono provocare incendi in un ambiente facilmente infiammabile. Ciò potrebbe causare lesioni personali gravi o mortali e danni materiali.
  - ► Non lavorare in un ambiente facilmente infiammabile.
  - ► Accertarsi che l'attrezzo di taglio sia in condizioni di sicurezza.
- Quando viene rilasciata la leva di comando, l'attrezzo di taglio continua a girare per breve tempo. Le persone possono subire gravi lesioni.
  - ► Attendere finché l'attrezzo di taglio non gira più.
- In situazioni di pericolo, l'utilizzatore potrebbe farsi prendere dal panico e non posare il sistema di trasporto. Ciò potrebbe causare gravi lesioni all'utilizzatore.
  - ► Esercitarsi nel posare il sistema di trasporto.

4.8 Forze di reazione



Il contraccolpo può verificarsi per la seguente causa:

– L'attrezzo di taglio metallico rotante raggiunge la zona grigia oppure la zona nera su un oggetto duro e viene rapidamente frenato.
– L'attrezzo di taglio metallico rotante è incastrato.

Il maggior rischio di contraccolpo si ha nella zona nera.

⚠ AVVERTENZA

- Per queste cause, il movimento rotatorio dell'attrezzo di taglio può essere fortemente frenato o arrestato e l'attrezzo di taglio può scagliarsi in direzione dell'utente verso destra o verso sinistra (freccia nera). L'utente potrebbe perdere il controllo del decespugliatore. Pericolo di lesioni personali gravi o mortali.
  - ► Tenere il decespugliatore con ambedue le mani.
  - ► Lavorare esattamente come descritto nelle presenti istruzioni d'uso.
  - ► Non lavorare con la zona nera.
  - ► Utilizzare una combinazione di attrezzo da taglio, riparo e sistema di trasporto indicata nelle presenti istruzioni d'uso.
  - ► Affilare correttamente l'attrezzo da taglio metallico.
  - ► Lavorare a pieno gas.

4.9 Trasporto

4.9.1 Decespugliatore

⚠ AVVERTENZA

- Durante il lavoro la scatola riduttore potrebbe diventare rovente. L'utente può scottarsi.



► Non toccare la scatola riduttore calda.

- Durante il trasporto il decespugliatore può ribaltarsi o muoversi. Ciò potrebbe causare lesioni personali e danni materiali.



► Estrarre la batteria.

  - ► Se si monta un attrezzo di taglio metallico: Montaggio del riparo di trasporto.
  - ► Fissare il decespugliatore con cinture di fissaggio, cinghie o una rete in modo che non si ribalti e non si muova.

4.9.2 Batteria

⚠ AVVERTENZA

- La batteria non è protetta da tutte le condizioni ambientali. Se la batteria viene esposta a determinate condizioni ambientali, può danneggiarsi e provocare danni materiali.
  - ► Non trasportare batterie danneggiate.
- Durante il trasporto la batteria può ribaltarsi o muoversi. causando lesioni personali e danni materiali.
  - ► Sistemare la batteria nell'imballaggio o nel contenitore di trasporto in modo che non si muova.
  - ► Fissare l'imballaggio in modo da evitare che si muova.

4.10 Conservazione

4.10.1 Decespugliatore

⚠ AVVERTENZA

- I bambini potrebbero non essere in grado di riconoscere e valutare i pericoli derivanti dal decespugliatore. Sussiste il pericolo per i bambini di ferirsi gravemente.



► Estrarre la batteria.

  - ► Se si monta un attrezzo di taglio metallico: Montaggio del riparo di trasporto.
  - ► Conservare il decespugliatore fuori dalla portata dei bambini.
- I contatti elettrici sul decespugliatore e i componenti metallici possono corrodersi in caso di umidità. Il decespugliatore può essere danneggiato.



► Estrarre la batteria.

  - ► Conservare il decespugliatore in luogo pulito e asciutto.

4.10.2 Batteria

⚠ AVVERTENZA

- I bambini potrebbero non essere in grado di riconoscere e valutare i pericoli derivanti dalla batteria. I bambini possono ferirsi gravemente.
  - ► Conservare la batteria fuori dalla portata dei bambini.
- La batteria non è protetta da tutte le condizioni ambientali. Se la batteria viene esposta a determinate condizioni ambientali, può irrimediabilmente danneggiarsi.
  - ► Conservare la batteria in luogo pulito e asciutto.
  - ► Conservare la batteria in un ambiente chiuso.
  - ► Conservare la batteria separata dal decespugliatore.
  - ► Se la batteria viene conservata nel caricabatterie, sfilare la spina di rete e conservare la batteria con un livello di carica compreso tra il 40% e il 60% (2 LED accesi con luce verde).

- ► Rispettare l'intervallo di temperatura consigliato per la conservazione della batteria, 📖 21.4.

4.11 Pulizia, manutenzione e riparazione

⚠ AVVERTENZA

- Se durante la pulizia, la manutenzione o la riparazione è inserita la batteria, il decespugliatore potrebbe accendersi accidentalmente. Questo può causare lesioni personali e danni materiali.



► Estrarre la batteria.

- Durante il lavoro la scatola riduttore potrebbe diventare rovente. L'utente può scottarsi.



► Non toccare la scatola riduttore calda.

- L'uso di detergenti aggressivi, la pulizia con getto d'acqua od oggetti appuntiti possono danneggiare il decespugliatore a motore, il riparo, l'attrezzo di taglio o la batteria. Se il decespugliatore, il riparo, l'attrezzo di taglio o la batteria non vengono sottoposti a manutenzione o a pulizia corrette, i componenti potrebbero non funzionare più correttamente e i dispositivi di sicurezza potrebbero risultare compromessi. Questo può causare gravi lesioni.
  - ► Pulire decespugliatore, riparo, attrezzo da taglio e batteria seguendo scrupolosamente le indicazioni di queste istruzioni per l'uso.
- Se il decespugliatore, il riparo, l'attrezzo di taglio o la batteria non vengono sottoposti a manutenzione o a riparazione corrette, i componenti potrebbero non funzionare più correttamente e i dispositivi di sicurezza potrebbero risultare compromessi. Pericolo di lesioni personali gravi o mortali.
  - ► Non sottoporre il decespugliatore, il riparo e la batteria a manutenzione o riparazione autonome.
  - ► Se il decespugliatore, il riparo o la batteria devono essere sottoposti a manutenzione o riparazione: Rivolgersi ad un rivenditore STIHL.
  - ► Sottoporre a manutenzione l'attrezzo di taglio come descritto nelle istruzioni per l'uso dell'attrezzo di taglio utilizzato o come descritto sull'attrezzo di taglio utilizzato.
- Durante la pulizia o la manutenzione dell'attrezzo di taglio, l'utente potrebbe tagliarsi con i bordi di taglio affilati. Ciò potrebbe causare lesioni personali all'utente.



► Indossare guanti da lavoro in materiale resistente.

5 Preparare il decespugliatore per l'esercizio

5.1 Preparazione all'uso del decespugliatore a motore

Prima di iniziare il lavoro è necessario eseguire i seguenti passaggi:

- ► Assicurarsi che i seguenti componenti siano in condizioni di sicurezza:
  - – Decespugliatore, 📖 4.6.1.
  - – riparo, 📖 4.6.2.
  - – Testa falciante o attrezzo di taglio metallico, 📖 4.6.3 o 📖 4.6.4.
  - – batteria, 📖 4.6.5.
- ► Controllare la batteria, 📖 6.
- ► Caricare la batteria completamente, come descritto nelle istruzioni d'uso dei caricabatterie STIHL AL 101, 301, 301-4, 501.
- ► Pulire il decespugliatore, 📖 17.1.
- ► Montare l'impugnatura circolare, 📖 8.1.
- ► Scegliere la combinazione di attrezzo di taglio, riparo e sistema di trasporto, 📖 22.
- ► Montare il riparo, 📖 8.3.1.
- ► Se viene usata una protezione universale in combinazione con una testa falciante, montare il grembiule, 📖 8.4.1.
- ► Se viene usato un attrezzo di taglio metallico, montare il limitatore di taglio, 📖 8.2.
- ► Montare la testa falciante o l'attrezzo di taglio metallico, 📖 8.5.1 o 📖 8.6.1.
- ► Applicare il sistema di trasporto e regolarlo, 📖 9.1.
- ► Regolare l'impugnatura circolare, 📖 9.2.
- ► Bilanciare il decespugliatore, 📖 9.3.
- ► Controllare gli elementi di comando, 📖 12.1.
- ► Se non è possibile eseguire queste operazioni, non usare il decespugliatore a motore e rivolgersi a un rivenditore STIHL.

5.2 Collegamento del prodotto STIHL a un'interfaccia radio Bluetooth®-con l'app STIHL connected

- ► Attivare l'interfaccia radio Bluetooth® sul terminale mobile.

- Attivare l'interfaccia radio Bluetooth® sul quadro di comando, 🕮 7.1.1.
- Scaricare l'app STIHL connected dall'App Store sul terminale mobile e creare un account.
- Aprire l'app STIHL connected ed effettuare il login.
- Aggiungere il prodotto STIHL nell'app STIHL connected e seguire le istruzioni sullo schermo.

I recapiti e altre informazioni sono riportati all'indirizzo https://support.stihl.com o nell'app STIHL connected.

La disponibilità dell'app STIHL connected dipende dal mercato.

5.3 Collegamento di una batteria con interfaccia Bluetooth® all'app STIHL connected

- Attivare l'interfaccia Bluetooth® sul terminale mobile.
- Attivare l'interfaccia Bluetooth® sulla batteria, 🕮 7.2.1.
- Scaricare l'app STIHL connected dall'App Store sul terminale mobile e creare un account.
- Aprire l'app STIHL connected ed effettuare il login.
- Aggiungere la batteria nell'app STIHL connected e seguire le istruzioni sullo schermo.

I recapiti e altre informazioni sono riportati all'indirizzo https://support.stihl.com o nell'app STIHL connected.

L'app STIHL connected è disponibile a seconda del mercato.

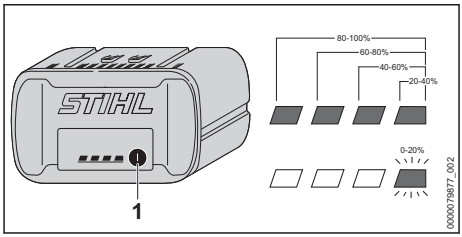
6 Carica della batteria e LED

6.1 Carica della batteria

Il tempo di carica dipende da diverse condizioni, ad esempio dalla temperatura della batteria o dalla temperatura ambiente. Per un rendimento ottimale, rispettare gli intervalli di temperatura raccomandati, 🕮 21.5. Il tempo di carica effettivo può differire dal tempo di carica indicato. Il tempo di carica è indicato in www.stihl.com/charging-times.

- Caricare la batteria come descritto nelle istruzioni d'uso dei caricabatterie STIHL AL 101, 301, 301-4, 501.

6.2 Visualizzazione dello stato di carica



- Premere il pulsante (1).
  I LED si accendono con luce verde fissa per ca. 5 secondi e indicano lo stato di carica.
- Se il LED destro verde lampeggia, caricare la batteria.

6.3 LED sulla batteria

I LED indicano lo stato di carica della batteria o le anomalie. I LED possono accendersi o lampeggiare con luce verde o rossa.

Se i LED lampeggiano o rimangono accesi con luce verde, viene indicato il livello di carica.

- Se i LED lampeggiano o rimangono accesi con colore rosso: Eliminare i guasti, 🕮 20.1. Nel decespugliatore o nella batteria è presente un guasto.

7 Attivare e disattivare l'interfaccia Bluetooth®

7.1 Decespugliatore a motore

7.1.1 Attivazione dell'interfaccia radio Bluetooth®

Attivazione dell'interfaccia radio Bluetooth® sul quadro di comando

- Accendere il decespugliatore a motore.
- Tenere premuto il pulsante "BLUETOOTH®" per circa 3 secondi finché il LED "BLUETOOTH®" accanto al simbolo si illumina di blu per circa 5 secondi.
  L'interfaccia radio Bluetooth® del decespugliatore a motore è attivata.

7.1.2 Disattivazione dell'interfaccia radio Bluetooth®

- Rimuovere il decespugliatore a motore dall'app STIHL connected.

Disattivazione dell'interfaccia radio Bluetooth® sul quadro di comando

- Tenere premuto il pulsante "BLUETOOTH®" per circa 10 secondi finché il LED "BLUETOOTH®" accanto al simbolo lampeggia sei volte con luce blu.
  L'interfaccia radio Bluetooth® del decespugliatore a motore è disattivata.

7.2 Batteria

7.2.1 Attivazione dell'interfaccia Bluetooth®

- Se la batteria è dotata di interfaccia Bluetooth®, tenere premuto il pulsante per circa 3 secondi finché il LED "BLUETOOTH®" accanto al simbolo si illumina di blu.
  L'interfaccia Bluetooth® della batteria è attivata.

7.2.2 Disattivazione dell'interfaccia Bluetooth®

- Se la batteria è dotata di interfaccia Bluetooth®, tenere premuto il pulsante finché il LED "BLUETOOTH®" accanto al simbolo lampeggia sei volte in blu.
  L'interfaccia Bluetooth® della batteria è disattivata.

7.2.3 Ripristinare alle impostazioni di fabbrica la batteria con un'interfaccia Bluetooth® (solo AP 200.0 S, 300 S, 300.0 S, 500.0 S)

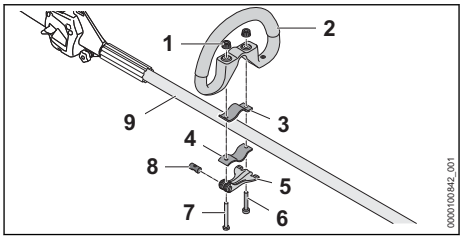
Se la batteria viene ripristinata alle impostazioni di fabbrica, tutti i dati specifici dell'utente vengono cancellati.

- Premere rapidamente 4 volte consecutive e la quarta volta tenere premuto il pulsante finché il LED "BLUETOOTH®" accanto al simbolo non inizia a lampeggiare di luce blu.
- Rilasciare immediatamente il pulsante.
- Collegare la batteria all'app STIHL connected e verificare se tutti i dati specifici dell'utente sono cancellati.

8 Assemblare il decespugliatore

8.1 Montaggio dell'impugnatura circolare

- Spegnere il decespugliatore a motore ed estrarre la batteria.



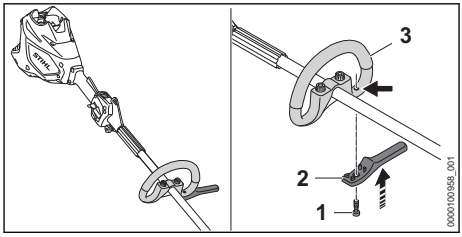
- Introdurre il perno (8) nell'apertura nel tenditore rapido (5).
  Allineare il perno (8) in modo che il suo intaglio si trovi in basso.
- Sistemare la fascetta (3) nell'impugnatura circolare in modo da far combaciare i fori.
- Applicare l'impugnatura circolare (2) con la fascetta (3) sullo stelo (9).
- Introdurre la vite lunga (7) nel perno e nel tenditore rapido (5) attraversando i fori.
- Premere la fascetta (4) contro lo stelo e allinearla in modo da far combaciare i fori.
- Introdurre la vite corta (6) attraverso i fori.
- Introdurre la vite lunga (7) attraverso i fori.
- Avvitare i dadi zigrinati (1).
- Chiudere il tenditore rapido (5).

Se l'impugnatura circolare (2) non si sposta più, la sua regolazione è fissata.

- Se si riesce a spostare l'impugnatura circolare (2):
  - Aprire il tenditore rapido (5).
  - Stringere i dadi zigrinati (1).
  - Chiudere il tenditore rapido (5).
    Non si riesce più a spostare l'impugnatura circolare (2).
- Se il tenditore rapido (5) non può essere completamente chiuso:
  - Aprire il tenditore rapido (5).
  - Allentare i dadi zigrinati (1).
  - Chiudere il tenditore rapido (5).
    Non si riesce più a spostare l'impugnatura circolare (2).

8.2 Montare il limitatore di taglio.

- Disinserire il decespugliatore ed estrarre la batteria.

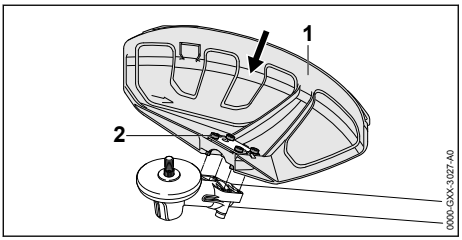


- Posizionare il limitatore di taglio (2) sull'impugnatura circolare (3).
  Il limitatore di taglio si chiude a filo con l'impugnatura circolare.
- Avvitare la vite (1) e serrare saldamente.

8.3 Montare e smontare il riparo

8.3.1 Montaggio del riparo

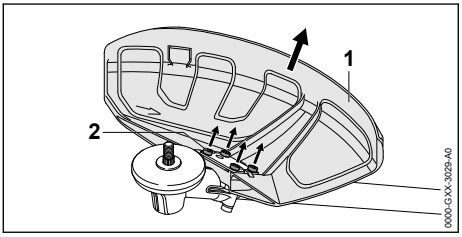
- Disinserire il decespugliatore ed estrarre la batteria.



- Spingere il riparo (1) fino all'arresto nelle guide sulla scatola del riduttore.
- Avvitare la vite (2) e stringerla.

8.3.2 Smontare il riparo

- Disinserire il decespugliatore ed estrarre la batteria.

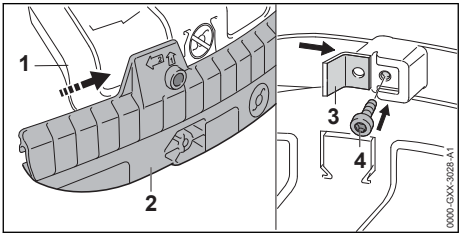


- Svitare le viti (2).
- Togliere il riparo (1)

8.4 Montare e smontare il grembiule

8.4.1 Montaggio del grembiule

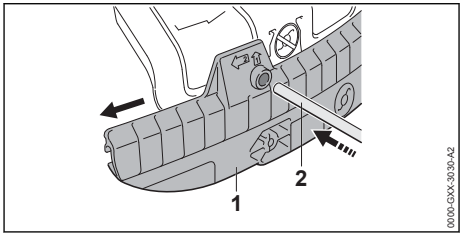
- Disinserire il decespugliatore ed estrarre la batteria.



- Spingere la scanalatura di guida del grembiule (2) su una barra della protezione universale (1) fino allo scatto sonoro.
- Spingere il coltello tagliafilo (3) nella scanalatura di guida del grembiule (2).
- Girare la vite (4) e stringerla saldamente.

8.4.2 Smontaggio del grembiule

- Disinserire il decespugliatore ed estrarre la batteria.



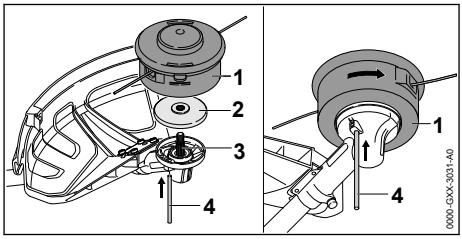
- Spingere la spina (2) nel foro del grembiule (1).
- Togliere il grembiule (1) con la spina (2).

Il coltello tagliafilo sul grembiule (1) non deve essere di nuovo montato.

8.5 Montare e smontare la testa falciante

8.5.1 Montaggio della testa falciante

- Disinserire il decespugliatore ed estrarre la batteria.



- Posizionare il piattello di pressione (2) sull'albero (3) in modo tale che il diametro inferiore sia rivolto verso l'alto.
- Applicare la testa falciante (1) sull'albero (3) e ruotarla manualmente in senso antiorario.
- Premere la spina a innesto (4) fino al riscontro nel foro e tenerlo premuto.
- Girare la testa falciante (1) in senso antiorario fintanto che la spina (4) non scatta in posizione.
  L'albero (3) è bloccato.
- Serrare a mano la testa falciante (1).
- Staccare la spina ad innesto (4).

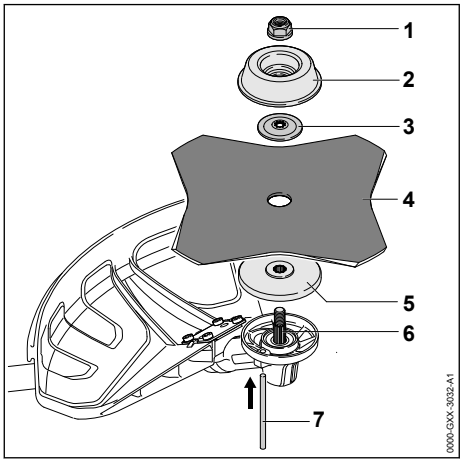
8.5.2 Smontare la testa falciante

- Disinserire il decespugliatore ed estrarre la batteria.
- Premere la spina ad innesto nel foro fino al riscontro e tenerla in posizione.
- Girare la testa falciante fino all'innesto a scatto.
  Ora l'albero è bloccato.
- Svitare la testa falciante in senso orario.
- Togliere il piattello di pressione.
- Estrarre la spina.

8.6 Montare e smontare l'attrezzo di taglio metallico

8.6.1 Montare l'attrezzo di taglio metallico

- Disinserire il decespugliatore ed estrarre la batteria.



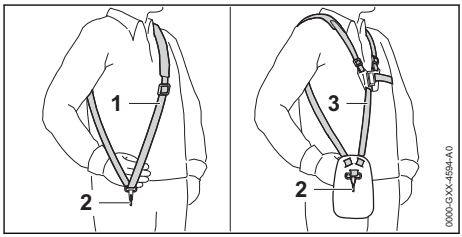
- Posizionare il piattello di pressione (5) sull'albero (6) in modo tale che il diametro inferiore sia rivolto verso l'alto.
- Sistemare l'attrezzo di taglio metallico (4) sul piattello di pressione (5) Se si usa una lama per sega circolare o una lama tagliaerba con più di 4 taglienti: allineare i bordi di taglio in modo tale che siano rivolti nella stessa direzione di rotazione indicata dalla freccia sul riparo.
- Posizionare il disco pressore (3) sull'attrezzo di taglio metallico (4) con l'ondulazione rivolta verso l'alto.
- Posizionare il piattello (2) sul disco pressore (3) in modo tale che la parte chiusa sia rivolta verso l'alto.
- Premere la spina a innesto (7) fino al riscontro nel foro e tenerlo premuto.
- Girare l'attrezzo di taglio metallico (4) in senso antiorario fino allo scatto della spina a innesto (7).
  L'albero (6) è bloccato.
- Girare il dado (1) in senso antiorario e stringerlo.
- Staccare la spina a innesto (7).

8.6.2 Smontaggio dell'attrezzo di taglio metallico

- Spegnere il decespugliatore a motore ed estrarre la batteria.
- Premere la spina ad innesto nel foro fino al riscontro e tenerla in posizione.
- Girare l'attrezzo di taglio metallico in senso orario fintanto che la spina non scatta in posizione.
  Ora l'albero è bloccato.
- Allentare in senso orario il dado.
- Rimuovere i fissaggi, l'attrezzo di taglio metallico e il piattello di pressione.
- Estrarre la spina ad innesto.

9 Regolare il decespugliatore per l'utente

9.1 Applicare e regolare il sistema di trasporto



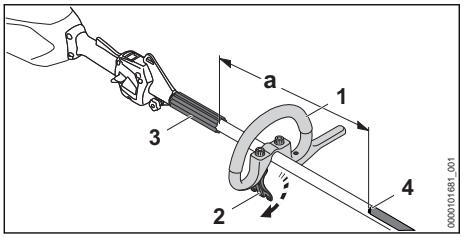
- Applicare la tracolla semplice (1) o la tracolla doppia (3).
- Regolare la tracolla semplice (1) o la tracolla doppia (3) in modo tale che il moschettone (2) si trovi a circa un palmo sotto l'anca destra.

Altri sistemi di trasporto consentiti per l'uso sono indicati sulle presenti istruzioni per l'uso, 🕮 22.

9.2 Allineamento e regolazione dell'impugnatura circolare

L'impugnatura circolare può essere regolata in diverse posizioni in base all'applicazione e alla statura dell'utilizzatore.

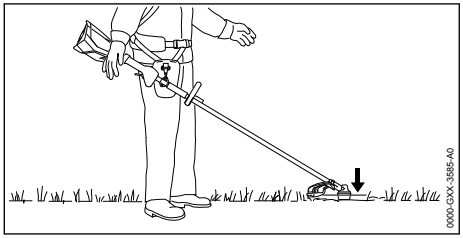
- Disinserire il decespugliatore ed estrarre la batteria.



- Allentare il tenditore rapido (2).
- Spingere l'impugnatura circolare (1) nella posizione desiderata in modo da soddisfare le seguenti condizioni:
  – Il distanziatore (3) può essere inserito tra l'impugnatura circolare (1) e l'occhiello di trasporto.
  – a = spingere l'impugnatura circolare al massimo fino alla tacca rossa (4) sul simbolo di avvertimento.
- Chiudere il tenditore rapido (2) in modo tale che l'impugnatura circolare (1) non possa più essere girata attorno allo stelo.

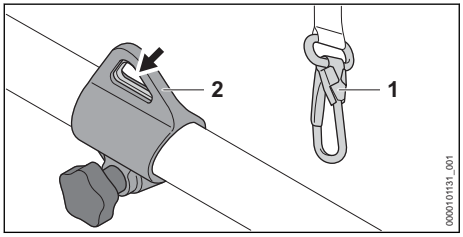
9.3 Bilanciamento del decespugliatore a motore

La batteria e l'attrezzo di taglio influiscono sul bilanciamento del decespugliatore. Il decespugliatore deve essere bilanciato con attrezzo di taglio montato e batteria inserita.

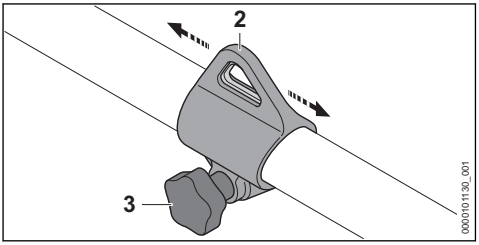


L'attrezzo di taglio deve essere leggermente a contatto con il terreno.

- Spegnere il decespugliatore a motore.



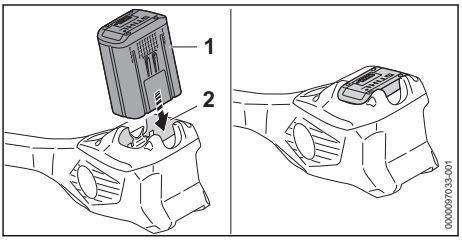
- Agganciare l'occhiello di trasporto (2) nel moschettone (1).
- Lasciare oscillare il decespugliatore.
- Se occorre regolare la posizione dell'attrezzo di taglio con l'attrezzo che oscilla:



- Allentare la vite (3).
- Spostare l'occhiello di trasporto (2) sullo stelo in modo tale da raggiungere la posizione corretta con l'attrezzo che oscilla.
- Avvitare saldamente la vite (3).

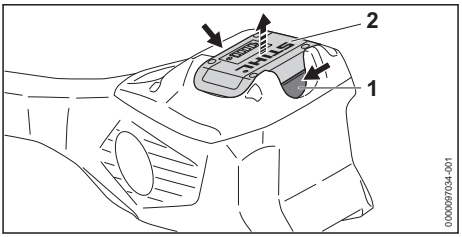
10 Inserire e togliere la batteria

10.1 Inserire la batteria



- Premere la batteria (1) fino al riscontro nel vano batteria (2).
  La batteria (1) scatta con un clic ed è bloccata.

10.2 Estrazione della batteria

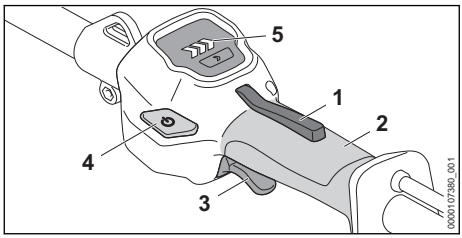


- Premere entrambe le leve di bloccaggio (1).
  La batteria (2) è sbloccata e può essere estratta.

11 Accendere e spegnere il decespugliatore

11.1 Accensione del decespugliatore a motore

- Tenere fermo il decespugliatore a motore con la mano destra sull'impugnatura di comando tenendola in modo che il pollice stringa il punto di presa (2) dell'impugnatura di comando.
- Tenere il decespugliatore a motore con la mano sinistra sull'impugnatura circolare stringendola con il pollice.



- Premere e tenere premuto il blocco leva di comando (1).
- Premere il tasto di sblocco (4).
  Il LED (5) si accende e indica l'ultimo livello di potenza impostato.
- Premere e tenere premuta la leva di comando (3) con l'indice.
  Il decespugliatore a motore accelera e l'attrezzo di taglio gira.

Quanto più a fondo è premuta la leva di comando (3), tanto più veloce sarà la rotazione dell'attrezzo di taglio.

Si può accendere il decespugliatore a motore anche premendo prima il tasto di sblocco (2) e poi, entro 5 secondi (finché il LED (5) lampeggia) il blocco leva di comando (1). Così si sblocca la leva di comando (3) e il decespugliatore a motore è pronto per l'uso.

Il decespugliatore a motore riconosce nel livello di potenza 3 l'attrezzo di taglio montato e regola automaticamente il numero di giri massimo corretto.

Se la leva di comando (3) e il relativo blocco (1) vengono rilasciati dopo l'accensione, il LED rimane acceso ancora per 5 secondi. Finché il LED è acceso, il decespugliatore a motore può essere nuovamente acceso senza azionare il tasto di sblocco (4).

11.2 Spegnere il decespugliatore.

- Rilasciare la leva di comando e il blocco della leva di comando.
- Attendere che l'attrezzo da taglio non giri più.
- Se l'attrezzo da taglio continua a girare:
  Togliere la batteria e rivolgersi ad un rivenditore STIHL.
  Il decespugliatore è difettoso.

12 Controllo di decespugliatore e batteria

12.1 Controllare gli elementi di comando

Blocco leva di comando e leva di comando

- Estrarre la batteria.
- Tentare di premere la leva di comando senza premere il blocco leva di comando.
- Se non si riesce a premere la leva di comando: Non usare il decespugliatore e rivolgersi ad un rivenditore STIHL.
  Il blocco leva di comando è difettoso.
- Premere a fondo il blocco leva di comando e tenerlo premuto.
- Premere a fondo e poi rilasciare la leva di comando.
- Se la leva di comando o il blocco leva di comando sono difficili da muovere o non ritornano nella posizione di partenza: Non usare il decespugliatore e rivolgersi ad un rivenditore STIHL.
  La leva di comando o il blocco leva di comando sono difettosi.

Accendere il decespugliatore

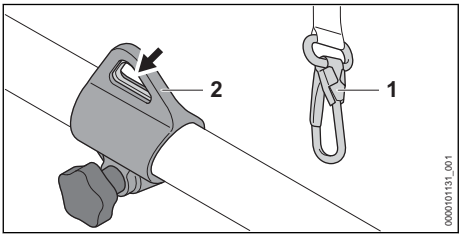
- Inserire la batteria.
- Premere a fondo il blocco leva di comando e tenerlo premuto.
- Premere il tasto di sblocco.
- Premere a fondo e tenere premuta la leva di comando.
  L'attrezzo da taglio gira.
- Se non lampeggiano 3 LED rossi sulla batteria: Togliere la batteria e rivolgersi ad un rivenditore STIHL.
  Il decespugliatore è danneggiato.
- Rilasciare la leva di comando.
  L'attrezzo di taglio dopo poco tempo non gira più.
- Se l'attrezzo da taglio continua a girare:
  Togliere la batteria e rivolgersi ad un rivenditore STIHL.
  Il decespugliatore è difettoso.

12.2 Controllare la batteria

- ► Premere il tasto sulla batteria.
  I LED si accendono o lampeggiano.
- ► Se i LED non si accendono o lampeggiano:
  Non usare la batteria e rivolgersi ad un rivenditore STIHL.
  Nella batteria vi è un malfunzionamento.

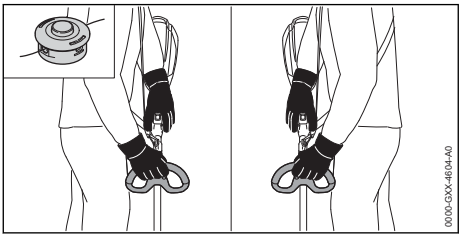
13 Lavorare con il decespugliatore

13.1 Tenuta e guida del decespugliatore



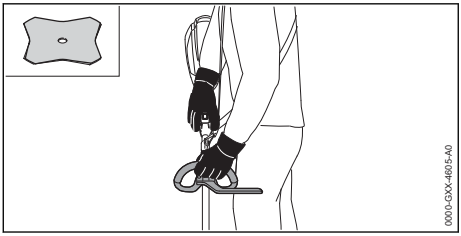
- ► Agganciare l'occhiello di trasporto (2) nel moschettone (1).

Se si usa una testa falciante:



- ► Tenere fermo il decespugliatore a motore con una mano sull'impugnatura di comando tenendola in modo che il pollice stringa il punto di presa dell'impugnatura di comando.
- ► Tenere il decespugliatore con l'altra mano sull'impugnatura di modo che il pollice stringa l'impugnatura stessa.

Se si utilizza un attrezzo di taglio metallico:

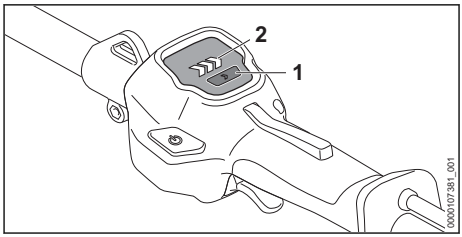


- ► Tenere fermo il decespugliatore a motore con una mano sull'impugnatura di comando tenendola in modo che il pollice stringa il punto di presa dell'impugnatura di comando.
- ► Tenere il decespugliatore con la mano sinistra sull'impugnatura circolare stringendola con il pollice.

13.2 Impostazione del livello di potenza

A seconda dell'applicazione è possibile impostare 3 livelli di potenza. I LED indicano il livello di potenza. Tanto maggiore è il livello di potenza, quanto più veloce si può muoversi l'attrezzo di taglio.

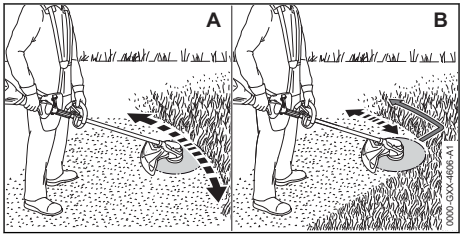
Il livello di potenza impostato incide sulla durata della batteria. Più è basso il livello di potenza, tanto più lunga sarà la durata della batteria.



- ► Premere il tasto del livello di potenza (1).
  Il LED (2) si accende e indica l'ultimo livello di potenza impostato.
- ► Premere il tasto del livello di potenza (1).
  È impostato il livello di potenza successivo. Al terzo livello di potenza segue nuovamente il primo.
- ► Premere il tasto del livello di potenza (1) tante volte fino a raggiungere il livello di potenza desiderato.

13.3 Falciatura

La distanza dell'attrezzo di taglio dal terreno determina l'altezza di taglio.



Tagliare con una testa falciante (A)

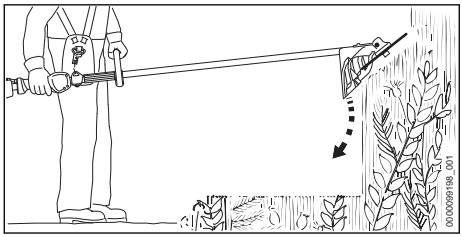
- ► Spostare il decespugliatore uniformemente a destra ed a sinistra.

- Procedere in avanti lentamente e in modo controllato.

Tagliare con una lama tagliaerba o un coltello da boscaglia (B)
- Falciare con l'area sinistra dell'attrezzo di taglio metallico.
- Procedere in avanti lentamente e in modo controllato.

Per un rendimento ottimale, rispettare gli intervalli di temperatura raccomandati, 🕮 21.5.

13.4 Orientamento con un coltello da boscaglia

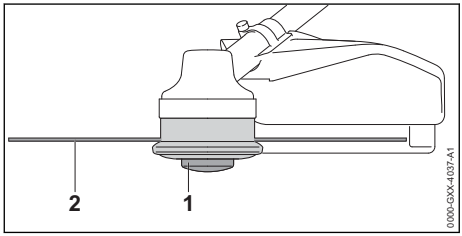


- Infilare l'attrezzo di taglio in metallo dall'alto nella boscaglia.
- Non sollevare l'attrezzo di taglio metallico sopra l'altezza dell'anca.

13.5 Allungamento del filo

13.5.1 Regolare il filo sula testa di taglio AutoCut

- Battere brevemente la testa falciante sul pavimento.
  Si allungano ca. 30 mm. Il coltello tagliafilo nel riparo allunga il filo automaticamente alla misura corretta.



Se i fili sono più corti di 25 mm, non possono essere allungati automaticamente.
- Disinserire il decespugliatore ed estrarre la batteria.
- Premere e tenere premuto l'inserto bobina (1) sulla testa falciante.
- Estrarre i fili (2) manualmente.
- Se non è più possibile estrarre i fili (2): sostituire l'inserto bobina (1) o il filo (2).
  L'inserto bobina è vuoto.

13.5.2 Regolare il filo sulla testa falciante SuperCut

I fili vengono regolati automaticamente. Il coltello tagliafilo nel riparo tronca i fili automaticamente alla lunghezza giusta.

Se i fili sono più corti di 40 mm, non possono essere allungati automaticamente.
- Disinserire il decespugliatore ed estrarre la batteria.
- Estrarre il filo manualmente.
- Se non è possibile estrarre i fili: Sostituire il filo.
  L'inserto bobina è vuoto.

13.5.3 Regolazione del filo su teste di taglio TrimCut

- Spegnere il decespugliatore a motore ed estrarre la batteria.
- Sollevare il corpo bobina e girarlo in senso antiorario fino alla posizione di arresto.
  Vengono liberati 4 cm di filo.
- Far ritornare elasticamente il corpo bobina.
- Estrarre i fili manualmente.
- Regolare i fili finché le loro estremità raggiungono il coltello tagliafilo sul riparo.
- Se non è possibile estrarre i fili, sostituirli.
  L'inserto bobina è vuoto.

14 Dopo il lavoro

14.1 Dopo il lavoro

- Disinserire il decespugliatore ed estrarre la batteria.
- Se il decespugliatore è bagnato, lasciarlo asciugare.
- Se la batteria è bagnata o umida, lasciarla asciugare, 🕮 21.5.
- Pulire il decespugliatore.
- Pulire il riparo.
- Pulire l'attrezzo da taglio.
- Pulire la batteria.
- Se si monta un attrezzo di taglio metallico, montare un riparo per trasporto adatto.

15 Trasporto

15.1 Trasportare il decespugliatore

- Disinserire il decespugliatore ed estrarre la batteria.
- Se si monta un attrezzo di taglio metallico: montare un riparo per trasporto adatto.

Indossare il decespugliatore

► Portare il decespugliatore con una mano tenendolo sul gambo di modo che l'attrezzo da taglio sia rivolto indietro e il decespugliatore rimanga bilanciato.

Trasportare il decespugliatore in un veicolo

► Fissare il decespugliatore in modo tale da evitare che il decespugliatore si ribalti o che possa muoversi.

15.2 Trasporto della batteria

► Disinserire il decespugliatore ed estrarre la batteria.
► Accertarsi che la batteria sia in condizioni di sicurezza.
► Sistemare la batteria nell'imballaggio in modo che non possa muoversi.
► Fissare l'imballaggio in modo da evitare che si muova.

La batteria è soggetta ai requisiti per il trasporto di sostanze pericolose. La batteria è classificata come UN 3480 (batterie agli ioni di litio) ed è stata testata secondo il Manuale ONU Prove e criteri, Parte III Sottosezione 38.3.

Le regole di trasporto sono riportate in www.stihl.com/safety-data-sheets.

16 Conservazione

16.1 Conservazione del decespugliatore a motore

► Disinserire il decespugliatore ed estrarre la batteria.
► Se si monta un attrezzo di taglio metallico, montare un riparo per trasporto adatto.
► Conservare il decespugliatore in modo tale da soddisfare le seguenti condizioni:
– Il decespugliatore non può ribaltarsi né muoversi.
– Il decespugliatore è fuori dalla portata dei bambini.
– Il decespugliatore a motore è pulito e asciutto.
► Se il decespugliatore viene conservato per più di 30 giorni, smontare l'attrezzo di taglio.

16.2 Conservazione della batteria

STIHL raccomanda di conservare la batteria con un livello di carica compreso tra il 40 % e il 60 % (2 LED con luce verde fissa).

► Conservare la batteria in modo tale da soddisfare le seguenti condizioni:
– La batteria è fuori dalla portata dei bambini.
– La batteria è pulita e asciutta.
– La batteria è in un luogo chiuso.
– La batteria è separata dal decespugliatore.
– Se la batteria viene conservata nel caricabatterie, sfilare la spina di rete e conservare la batteria con un livello di carica compreso tra il 40% e il 60% (2 LED accesi con luce verde).
– La batteria non è conservata al di fuori dell'intervallo di temperatura consigliato, 🕮 21.4.

AVVISO

■ Se non viene conservata come descritto in queste istruzioni d'uso, la batteria potrebbe subire una scarica profonda e danneggiarsi irreparabilmente.
► Caricare una batteria scarica prima di riporla. STIHL raccomanda di conservare la batteria con un livello di carica compreso tra il 40% e il 60% (2 LED con luce verde fissa).
► Conservare la batteria separata dal decespugliatore.

17 Pulizia

17.1 Pulire il decespugliatore

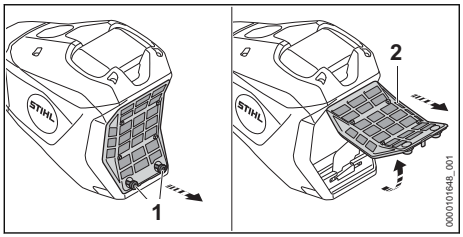
► Disinserire il decespugliatore ed estrarre la batteria.
► Pulire il decespugliatore con un panno umido.
► Pulire le aperture di aerazione con un pennello.
► Rimuovere i corpi estranei dal vano della batteria e pulire il vano della batteria con un panno umido.
► Pulire i contatti elettrici nel vano della batteria con un pennello o una spazzola morbida.

17.2 Pulire il riparo dell'attrezzo da taglio

► Disinserire il decespugliatore ed estrarre la batteria.
► Pulire il riparo e l'attrezzo da taglio con un panno bagnato o una spazzola morbida.

17.3 Pulizia del filtro dell'aria

► Disinserire il decespugliatore ed estrarre la batteria.



- Pulire la zona attorno al filtro dell'aria (2) con un panno umido o un pennello.
- Ruotare le viti (1) in senso antiorario finché non si riesce a togliere il filtro dell'aria (2).
- Ribaltare il filtro dell'aria (2) verso l'alto e toglierlo.
- Sciacquare via la sporcizia sulla parte esterna del filtro dell'aria (2) sotto acqua corrente.
- Se il filtro dell'aria (2) è danneggiato: Inserire il filtro (2).
- Lasciare asciugare all'aria il filtro dell'aria (2).
- Introdurre il filtro dell'aria (2) nella sede e ribaltarlo verso il basso.
  Il filtro dell'aria (2) deve essere a filo per tutto il perimetro della sede.
- Avvitare e serrare le viti (1).

17.4 Pulizia della batteria

- Pulire la batteria con un panno umido.

18 Manutenzione

18.1 Intervalli di manutenzione

Gli intervalli di manutenzione dipendono dalle condizioni ambientali e dalle condizioni di lavoro. STIHL raccomanda i seguenti intervalli di manutenzione:

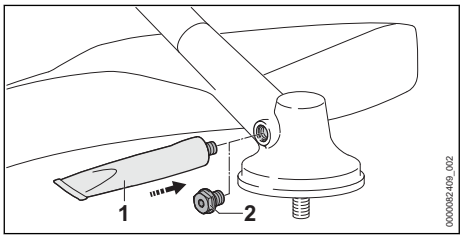
Ogni 50 ore di esercizio

- Lubrificare il riduttore.
- Pulire il filtro dell'aria.

Ogni anno

- Fare controllare il decespugliatore da un rivenditore STIHL.

18.2 Lubrificare il riduttore



- Svitare la vite di chiusura (2).
- Se non è visibile grasso sulla vite di chiusura (2):
  - Avvitare il tubetto "grasso per riduttori STIHL" (1).
  - Premere 5 g di grasso per riduttori STIHL nella scatola del riduttore.
  - Svitare il tubetto "grasso per riduttori STIHL" (1).
  - Avvitare la vite di chiusura (2) e stringere.
  - Usare il decespugliatore a motore per 1 minuto senza carico.
    Il grasso per riduttori STIHL si distribuisce uniformemente.

18.3 Affilare ed equilibrare l'attrezzo di taglio metallico

Affilare ed equilibrare correttamente gli attrezzi di taglio metallici è un'operazione che richiede molto esercizio.

STIHL raccomanda di fare affilare ed equilibrare gli attrezzi di taglio metallici da un rivenditore STIHL.

- Affilare l'attrezzo di taglio metallico come indicato sulle istruzioni per l'uso e sulla confezione dell'attrezzo di taglio usato.

19 Riparazione

19.1 Riparare decespugliatore e attrezzo di taglio

L'utente non può effettuare autonomamente la riparazione del dcespugliatore e dell'attrezzo di taglio.

- Se il decespugliatore o l'attrezzo di taglio sono danneggiati: Non usare il decespugliatore o l'attrezzo di taglio e rivolgersi ad un rivenditore STIHL.

19.2 Manutenzione e riparazione della batteria

La batteria non deve essere sottoposta a manutenzione e non può essere riparata.

- Se la batteria è difettosa o danneggiata: Sostituire la batteria.

20 Eliminazione dei guasti

20.1 Eliminazione dei guasti del decespugliatore a motore o della batteria

Guasto	LED sul quadro di comando	LED sulla batteria	Causa	Soluzione
Il decespugliatore non parte quando si accende.		1 LED lampeggia in verde.	Il livello di carica della batteria è troppo basso.	► Caricare la batteria completamente, come descritto nelle istruzioni d'uso dei caricabatterie STIHL AL 101, 301, 301-4, 501.
		1 LED si illumina di rosso.	La batteria è troppo calda o troppo fredda.	► Estrarre la batteria. ► Lasciare raffreddare o riscaldare la batteria.
		3 LED lampeggianti con luce rossa.	Il decespugliatore è danneggiato.	► Estrarre la batteria. ► Pulire i contatti elettrici nel vano batteria. ► Inserire la batteria. ► Accendere il decespugliatore a motore. ► Se continuano a lampeggiare 3 LED rossi: Non usare il decespugliatore a motore e rivolgersi ad un rivenditore STIHL.
	Il LED "SURRISCALDAMENTO" lampeggia con luce rossa.	3 LED si accendono con luce rossa.	Il decespugliatore è troppo caldo.	► Estrarre la batteria. ► Lasciare raffreddare il decespugliatore.
		4 LED con luce rossa lampeggiante.	È presente un guasto nella batteria.	► Estrarre e reinserire la batteria. ► Accendere il decespugliatore a motore. ► Se 4 LED continuano a lampeggiare con luce rossa, non usare la batteria e rivolgersi a un rivenditore STIHL.
			Il collegamento elettrico tra decespugliatore e batteria è interrotto.	► Estrarre la batteria. ► Pulire i contatti elettrici nel vano batteria. ► Inserire la batteria.
			Il decespugliatore o la batteria sono umidi.	► Lasciare asciugare il decespugliatore a motore o la batteria, 🕮 21.5.
			La leva di comando è già premuta prima di azionare il tasto di sblocco.	► Accendere il decespugliatore a motore come descritto sulle presenti istruzioni d'uso.
Il decespugliatore a motore si spegne durante il funzionamento.	Il LED "SURRISCALDAMENTO" lampeggia con luce rossa.	3 LED si accendono con luce rossa.	Il decespugliatore è troppo caldo.	► Estrarre la batteria. ► Lasciare raffreddare il decespugliatore.
			È presente un guasto elettrico.	► Estrarre e reinserire la batteria. ► Accendere il decespugliatore a motore.
Il tempo di esercizio del decespuglia-			La batteria non è completamente carica.	► Caricare la batteria completamente, come descritto nelle istruzioni d'uso dei caricabatterie STIHL AL 101, 301, 301-4, 501.

Guasto	LED sul quadro di comando	LED sulla batteria	Causa	Soluzione
tore è troppo breve.				
			La durata della batteria è stata superata.	► Sostituire la batteria.
Non è possibile trovare il decespugliatore a motore con l'app STIHL connected.	Il LED "BLUETOOTH®" non si illumina.		L'interfaccia radio Bluetooth® sul quadro di comando del decespugliatore a motore o sul terminale mobile è disattivata.	► Attivare l'interfaccia radio Bluetooth® sul quadro di comando del decespugliatore a motore e sul terminale mobile.
			La batteria nel quadro di comando non è completamente carica.	► Inserire la batteria. ► Accendere il decespugliatore a motore. La batteria nel quadro di comando viene alimentata dalla batteria nel decespugliatore a motore.
			La distanza tra decespugliatore a motore e terminale mobile è eccessiva.	► Ridurre la distanza, 🕮 21. ► Se non è ancora possibile trovare il decespugliatore a motore con l'app STIHL connected, rivolgersi a un rivenditore STIHL.
Impossibile trovare la batteria con con l'app STIHL connected.			L'interfaccia Bluetooth® della batteria o del terminale mobile è disattivata.	► Attivare l'interfaccia radio Bluetooth® sulla batteria e sul dispositivo mobile.
			La distanza tra batteria e terminale mobile è eccessiva.	► Ridurre la distanza, 🕮 21. ► Se non è ancora possibile trovare la batteria con l'app STIHL connected, rivolgersi a un rivenditore STIHL.

20.2 Supporto prodotto e guida all'applicazione

Supporto prodotto e guida per l'applicazione sono disponibili presso i rivenditori specializzati STIHL.

I recapiti e altre informazioni sono reperibili su https://support.stihl.com o www.stihl.com.

21 Dati tecnici

21.1 Decespugliatori a motore STIHL FSA 140.0 R, FSA 160.0 R

– Batterie consentite:
  – STIHL AP
  – STIHL AR
– Peso con la testa falciante più pesante e il rispettivo riparo più pesante, senza batteria
  – FSA 140.0 R: 4,0 kg
  – FSA 160.0 R: 4,1 kg
– Lunghezza senza attrezzo di taglio: 1800 mm
– Regime massimo dell'attrezzo di taglio
  – FSA 140.0 R: 7000 giri/min
  – FSA 160.0 R: 7300 giri/min
– Tipo di protezione elettrica: IPX4 (riparo da spruzzi d'acqua da ogni lato)

Il tempo di funzionamento è riportato all'indirizzo www.stihl.com/battery-life.

21.2 Decespugliatori a motore STIHL FSA 140.0 R B, FSA 160.0 R B

– Batterie consentite:
  – STIHL AP
  – STIHL AR
– Peso con la testa falciante più pesante e il rispettivo riparo più pesante, senza batteria

  - FSA 140.0 R B: 4,0 kg
  - FSA 160.0 R B: 4,1 kg
- Lunghezza senza attrezzo di taglio: 1800 mm
- Regime massimo dell'attrezzo di taglio
  - FSA 140.0 R B: 7000 giri/min
  - FSA 160.0 R B: 7300 giri/min
- Tipo di protezione elettrica: IPX4 (riparo da spruzzi d'acqua da ogni lato)
- Interfaccia radio Bluetooth®:
  - Collegamento dati: Bluetooth® 5.1. Il terminale mobile deve compatibile con Bluetooth® Low Energy 5.0 e supportare Generic Access Profile (GAP).
  - Banda di frequenza: Banda ISM 2,4 GHz
  - Potenza di invio massima trasmessa: 1 mW
  - Portata del segnale: approx. 10 m. L'intensità del segnale dipende dalle condizioni ambientali e dal terminale mobile. La portata può variare fortemente a seconda delle condizioni esterne, compreso l'apparecchio ricevitore. All'interno di ambienti chiusi e in presenza di barriere metalliche (ad esempio pareti, scaffali, valigie), la portata può risultare decisamente ridotta.
  - Requisiti del sistema operativo del terminale mobile: Android o iOS (versione attuale o superiore)

Il tempo di funzionamento è riportato all'indirizzo www.stihl.com/battery-life.

21.3 Batteria STIHL AP

- Tecnologia della batteria: ioni di litio
- Tensione: 36 V
- Capacità in Ah: v. targhetta dati tecnici
- Contenuto energetico in Wh: v. targhetta dati tecnici
- Peso in kg: v. targhetta dati tecnici
- Interfaccia Bluetooth® (solo per batterie con):
  - Collegamento dati: Bluetooth® 5.1. Il terminale mobile deve compatibile con Bluetooth® Low Energy 5.0 e supportare Generic Access Profile (GAP).
  - Banda di frequenza: Banda ISM 2,4 GHz
  - Potenza di invio massima trasmessa: 1 mW
  - Portata del segnale: approx. 10 m. L'intensità del segnale dipende dalle condizioni ambientali e dal terminale mobile. La portata può variare fortemente a seconda delle condizioni esterne, compreso l'apparecchio ricevitore. All'interno di ambienti chiusi e in presenza di barriere metalliche (ad esempio pareti, scaffali, valigie), la portata può risultare decisamente ridotta.
  - Requisiti del sistema operativo del terminale mobile: Android o iOS (versione attuale o superiore)

La potenza della batteria può variare a seconda del prodotto a batteria utilizzato.

21.4 Limiti di temperatura

AVVERTENZA

- La batteria non è protetta da tutte le condizioni ambientali. Se la batteria viene esposta a determinate condizioni ambientali, può incendiarsi o esplodere. Le persone potrebbero rimanere gravemente ferite e potrebbero verificarsi danni materiali.
  - ► Non caricare la batteria a temperature inferiori a -20 °C o superiori a +50 °C.
  - ► Non utilizzare il decespugliatore o la batteria a temperature inferiori a -20 °C o superiori a +50 °C.
  - ► Non conservare il decespugliatore a motore o la batteria a temperature inferiori a -20 °C o superiori a +70 °C.

21.5 Intervalli di temperatura consigliati

Per una prestazione ottimale del decespugliatore e della batteria, rispettare i seguenti intervalli di temperatura:
- Carica: da 5 °C a 40 °C
- Impiego: da - 10 °C a + 40 °C
- Conservazione: da - 20 °C a + 50 °C

Se la batteria viene caricata, usata o conservata al di fuori degli intervalli di temperatura consigliati, le prestazioni possono essere ridotte.

Se la batteria è bagnata o umida, farla asciugare per almeno 48 ore a una temperatura superiore a 15 °C e inferiore a 50 °C, e a un'umidità inferiore al 70%. Un'umidità più alta può allungare il tempo di asciugatura.

21.6 Valori acustici e valori vibratori

Il valore K per il livello di pressione acustica è di 2 dB(A). Il valore K per il livello di potenza acustica è di 2 dB(A). Il valore K per i valori vibratori è di 2 m/s².

STIHL raccomanda di indossare delle cuffie.

Utilizzo con una testa falciante, tranne la testa falciante PolyCut

FSA 140.0 R, 140.0 R B
- Livello di pressione acustica L_{pA} misurato secondo IEC 62841-4-4: 78 dB(A)

– Livello di potenza acustica L_{wA} misurato secondo IEC 62841-4-4: 91 dB(A)

FSA 160.0 R, 160.0 R B
– Livello di pressione acustica L_{pA} misurato secondo IEC 62841-4-4: 79 dB(A)
– Livello di potenza acustica L_{wA} misurato secondo IEC 62841-4-4: 93 dB(A)

FSA 140.0 R, 140.0 R B
– Valore vibratorio a_{hv} misurato secondo IEC 62841-4-4
  – Impugnatura di comando: 2,7 m/s².
  – Impugnatura sinistra: 3,2 m/s².

FSA 160.0 R, 160.0 R B
– Valore vibratorio a_{hv} misurato secondo IEC 62841-4-4
  – Impugnatura di comando: 2,5 m/s².
  – Impugnatura sinistra: 3,2 m/s².

Utilizzo con una testa falciante PolyCut

FSA 140.0 R, 140.0 R B
– Livello di pressione acustica L_{pA} misurato secondo IEC 62841-4-4: 78 dB(A)
– Livello di potenza acustica L_{wA} misurato secondo IEC 62841-4-4: 89 dB(A)

FSA 160.0 R, 160.0 R B
– Livello di pressione acustica L_{pA} misurato secondo IEC 62841-4-4: 80 dB(A)
– Livello di potenza acustica L_{wA} misurato secondo IEC 62841-4-4: 92 dB(A)

FSA 140.0 R, 140.0 R B
– Valore vibratorio a_{hv} misurato secondo IEC 62841-4-4
  – Impugnatura di comando: 1,3 m/s².
  – Impugnatura sinistra: 2,1 m/s².

FSA 160.0 R, 160.0 R B
– Valore vibratorio a_{hv} misurato secondo IEC 62841-4-4
  – Impugnatura di comando: 1,5 m/s².
  – Impugnatura sinistra: 1,6 m/s².

Utilizzo con un attrezzo di taglio metallico

FSA 140.0 R, 140.0 R B
– Livello di pressione acustica L_{pA} misurato secondo IEC 62841-4-4: 81 dB(A)
– Livello di potenza acustica L_{wA} misurato secondo IEC 62841-4-4: 93 dB(A)

FSA 160.0 R, 160.0 R B
– Livello di pressione acustica L_{pA} misurato secondo IEC 62841-4-4: 82 dB(A)
– Livello di potenza acustica L_{wA} misurato secondo IEC 62841-4-4: 95 dB(A)

FSA 140.0 R, 140.0 R B
– Valore vibratorio a_{hv} misurato secondo IEC 62841-4-4
  – Impugnatura di comando: 2,7 m/s².
  – Impugnatura sinistra: 3,0 m/s².

FSA 160.0 R, 160.0 R B
– Valore vibratorio a_{hv} misurato secondo IEC 62841-4-4
  – Impugnatura di comando: 3,5 m/s².
  – Impugnatura sinistra: 3,4 m/s².

I valori acustici e vibratori indicati sono stati misurati in base a una procedura di controllo standardizzata e possono essere utilizzati per effettuare un confronto tra le attrezzature elettriche. I valori acustici e vibratori reali possono discostarsi da quelli indicati, a seconda del tipo d'impiego e degli accessori utilizzati. I valori acustici e vibratori indicati possono essere usati per una prima valutazione del carico acustico e vibratorio. Il carico acustico e vibratorio effettivo deve essere valutato. Contestualmente si possono considerare anche i tempi in cui l'apparecchio è spento e quelli in cui, pur essendo acceso, non funziona sotto carico.

Per informazioni sull'osservanza della Direttiva 2002/44/CE Vibrazioni, in merito alle responsabilità per il datore di lavoro, consultare www.stihl.com/vib.

21.7 REACH

REACH indica una direttiva CE per la registrazione, la classificazione e l'omologazione dei prodotti chimici.

Per informazioni sull'adempimento della direttiva REACH ved. www.stihl.com/reach.

22 Combinazione di utensili da taglio, protezioni e sistemi di trasporto

22.1 Combinazioni di attrezzi di taglio, ripari e sistemi di trasporto

Attrezzo di taglio	Riparo	Limitatore di taglio	Sistema di trasporto
– Testa falciante PolyCut 18-2 (Ø 335 mm) – Testa falciante PolyCut 28-2 (Ø 365 mm)	– Protezione universale insieme a grembiule e col-	– opzionale	– Tracolla semplice – Tracolla doppia con dispositivo di sgancio rapido

Attrezzo di taglio	Riparo	Limitatore di taglio	Sistema di trasporto
Testa falciante con filo di taglio "rotondo, silenzioso" con diametro 2,4 mm: – Testa falciante AutoCut 27-2 – Testa falciante AutoCut C 26-2 – Testa falciante AutoCut C 28-2 – Testa falciante DuroCut 20-2 – Testa falciante SuperCut 20-2 – Testa falciante FixCut 31-2 – Testa falciante TrimCut C 32-2 Testa falciante con filo di taglio “rotondo, silenzioso” con diametro 2,7 mm: – Testa falciante AutoCut 36-2	tello tagliafilo (Ø 420 mm) – Riparo per teste falcianti (Ø 420 mm)		– Batteria STIHL AR in combinazione con ADA 100 insieme all'imbottitura – Cintura per batteria con "Borsa per cintura AP con cavo di collegamento" integrata in combinazione con ADA 100 insieme alla tracolla semplice – Cintura per batteria con tracolla e "Borsa per cintura AP con cavo di collegamento" integrata in combinazione con ADA 100 insieme all'imbottitura – Sistema di trasporto con "Borsa per cintura AP con cavo di collegamento" integrata in combinazione con ADA 100 insieme all'imbottitura
– Lama tagliaerba 230-2 (Ø 230 mm) – Lama tagliaerba 230-4 (Ø 230 mm) – Lama tagliaerba 230-8 (Ø 230 mm) – Lama tagliaerba 250-32 (Ø 250 mm) – Lama tagliaerba 260-2 (Ø 260 mm)	– Protezione universale senza grembiule (Ø 420 mm)	– prescritto	
– Coltello da boscaglia 250-3 (Ø 250 mm)			

Descrizione dei sistemi di trasporto


Tracolla semplice


Tracolla doppia


Batteria STIHL AR in combinazione con ADA 100 insieme all'imbottitura


Cintura per batteria con tracolla e "Borsa per cintura AP con cavo di collegamento" integrata in combinazione con ADA 100 insieme all'imbottitura


Sistema di trasporto con "Borsa per cintura AP con cavo di collegamento" integrata in combinazione con ADA 100 insieme all'imbottitura

23 Ricambi e accessori

23.1 Ricambi e accessori

STIHL Questi simboli contrassegnano i ricambi originali STIHL e gli accessori originali STIHL.

STIHL raccomanda l'uso di ricambi originali STIHL e accessori originali STIHL.

I ricambi e gli accessori di altri fabbricanti non possono essere controllati da STIHL in merito ad affidabilità, sicurezza e idoneità nonostante le attuali osservazioni del mercato, pertanto STIHL non può garantire nulla in merito all'uso di tali prodotti.

I ricambi originali STIHL e gli accessori originali STIHL sono disponibili presso i rivenditori STIHL.

24 Smaltimento

24.1 Smaltire decespugliatore a motore e batteria

Le informazioni sullo smaltimento sono disponibili presso l'amministrazione locale o un rivenditore STIHL.

Uno smaltimento scorretto può nuocere alla salute e all'ambiente.

Il quadro di comando con un pulsante "BLUETOOTH®" contiene una cella a bottone agli ioni di litio.

- ► Smaltire i prodotti STIHL, incluso l'imballaggio, nel rispetto delle norme locali in materia presso un centro di raccolta idoneo per il riciclaggio.
- ► Non smaltire insieme ai rifiuti domestici.

25 Dichiarazione di conformità UE

25.1 Decespugliatori a motore STIHL FSA 140.0 R, FSA 160.0 R

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Badstraße 115
D-71336 Waiblingen

Germania

dichiara sotto la propria esclusiva responsabilità che

- – Tipo di costruzione: decespugliatore a batteria
- – Categoria di macchina:
  - – Tagliaerba
  - – Decespugliatore
- – Marchio di fabbrica: STIHL
- – Modello: FSA 140.0 R, FSA 160.0 R
- – N. di identificazione serie: FA01

è conforme alle disposizioni pertinenti di cui alle direttive 2011/65/UE, 2006/42/CE, 2014/30/UE e 2000/14/CE ed è stato sviluppato e fabbricato conformemente alle versioni delle seguenti norme valevoli alla rispettiva data di produzione: EN 55014-1, EN 55014-2, EN 62841-1 ed ISO 12100 tenendo conto di quanto previsto dalle norme IEC 62841-4-4, EN 60335-1 ed EN 50636-2-91.

La determinazione del livello di potenza acustica misurato e di quello garantito è stata eseguita sulla base della direttiva 2000/14/CE, Allegato VI.

Organismo notificato: VDE Prüf- u. Zertifizierungsinstitut, Merianstraße 28, 63069 Offenbach, Germania
FSA 140.0 R
– Livello di potenza acustica misurato: 91 dB(A)
– Livello di potenza acustica garantito: 93 dB(A)
FSA 160.0 R
– Livello di potenza acustica misurato: 93 dB(A)
– Livello di potenza acustica garantito: 95 dB(A)

La documentazione tecnica è conservata presso il reparto di omologazione dei prodotti ANDREAS STIHL AG & Co. KG.

L'anno di costruzione, il paese di produzione e il numero di matricola sono indicati sul decespugliatore.

Waiblingen, 01/10/2025

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

p.p. 

Robert Olma, Vice President, Regulatory Affairs & Global Governmental Relations

25.2 Decespugliatori a motore STIHL FSA 140.0 R B, FSA 160.0 R B

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Badstraße 115
D-71336 Waiblingen

Germania

dichiara sotto la propria esclusiva responsabilità che

- – Tipo di costruzione: decespugliatore a batteria
- – Categoria di macchina:
  - – Tagliaerba
  - – Decespugliatore
- – Marchio di fabbrica: STIHL
- – Modello: FSA 140.0 R B, FSA 160.0 R B
- – N. di identificazione serie: FA01

è conforme alle disposizioni pertinenti di cui alle direttive 2011/65/UE, 2006/42/CE, 2014/53/UE e 2000/14/CE ed è stato sviluppato e fabbricato conformemente alle versioni delle seguenti norme valevoli alla rispettiva data di produzione: EN 55014-1:2021, EN 55014-2:2021, EN 300 328 V2.2.2 (2019-07), EN 301 489-1 V2.2.3 (2019-11), EN 301 489-17 V3.3.1 (2024-09), EN 62311:2020, EN 62841-1 e ISO 12100, tenendo conto delle norme IEC 62841-4-4, EN 60335-1 ed EN 50636-2-91.

Organismo notificato: VDE Prüf- u. Zertifizierungsinstitut GmbH, Nr. 0366; questo organismo ha verificato la conformità ai sensi dell'allegato III modulo B della direttiva 2014/53/UE e ha emesso il seguente certificato di esame UE del tipo: 40060583.

La determinazione del livello di potenza acustica misurato e di quello garantito è stata eseguita sulla base della direttiva 2000/14/CE, Allegato VI.

Organismo notificato: VDE Prüf- u. Zertifizierungsinstitut, Merianstraße 28, 63069 Offenbach, Germania
FSA 140.0 R B
– Livello di potenza acustica misurato: 91 dB(A)
– Livello di potenza acustica garantito: 93 dB(A)
FSA 160.0 R B
– Livello di potenza acustica misurato: 93 dB(A)
– Livello di potenza acustica garantito: 95 dB(A)

La documentazione tecnica è conservata presso il reparto di omologazione dei prodotti ANDREAS STIHL AG & Co. KG.

L'anno di costruzione, il paese di produzione e il numero di matricola sono indicati sul decespugliatore.

Waiblingen, 01/10/2025

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

p.p.

Robert Olma, Vice President, Regulatory Affairs & Global Governmental Relations

26 Indirizzi

Amministrazione generale STIHL

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Postfach 1771
D-71307 Waiblingen

Distributori STIHL

GERMANIA

STIHL Vertriebszentrale AG & Co. KG
Robert-Bosch-Straße 13
64807 Dieburg
Telefon: +49 6071 3055358

AUSTRIA

STIHL Ges.m.b.H.
Fachmarktstraße 7
2334 Vösendorf
Telefon: +43 1 86596370

SVIZZERA

STIHL Vertriebs AG
Isenrietstraße 4
8617 Mönchaltorf
Telefon:+41 44 9493030

27 Avvertenze di sicurezza generali per attrezzi elettrici

27.1 Introduzione

Questo capitolo contiene le avvertenze di sicurezza generali preformulate nella norma europea EN/IEC 62841 per gli attrezzi elettrici guidati a mano e azionati a motore.

STIHL deve stampare questi testi.

Le avvertenze di sicurezza per evitare una scossa elettrica, riportate in "Sicurezza elettrica", non sono applicabili agli attrezzi a batteria STIHL.

AVVERTENZA

- **Leggere tutte le avvertenze di sicurezza, istruzioni, illustrazioni e dati tecnici di cui è corredato il presente attrezzo elettrico.** In caso di mancata osservanza delle seguenti istruzioni sussiste il rischio di scossa elettrica, incendio e/o gravi lesioni. **Conservare tutte le avvertenze di sicurezza e le istruzioni operative per la successiva consultazione.**

Il termine "Attrezzo elettrico" usato nelle avvertenze di sicurezza si riferisce agli attrezzi elettrici collegati alla rete (con cavo di rete) e agli attrezzi elettrici alimentati a batteria (senza cavo di rete).

27.2 Sicurezza sul posto di lavoro

a) **Mantenere la zona di lavoro pulita e sufficientemente illuminata.** Il disordine, oppure zone del posto di lavoro non illuminate, possono causare infortuni.

b) **Non lavorare con l'attrezzo elettrico in ambienti esposti al pericolo di esplosione dove si trovano liquidi infiammabili, gas o polveri.** Gli attrezzi elettrici generano scintille, che possono incendiare la polvere o i vapori.

c) **Durante l'uso dell'attrezzo elettrico tenere lontani bambini e altre persone.** In caso di

distrazione, si può perdere il controllo dell'attrezzo elettrico.

27.3 Sicurezza elettrica

a) **La spina di collegamento dell'attrezzo elettrico deve essere adatta alla presa. La spina non deve essere modificata in nessun modo. Non usare spine di adattamento insieme con attrezzi elettrici collegati a terra.** Spine non modificate e prese adatte riducono il rischio di scossa elettrica.

b) **Evitare il contatto fisico con superfici a massa,come tubi, impianti di riscaldamento, cucine e frigoriferi.** Il rischio di scossa elettrica aumenta se il corpo è collegato a massa.

c) **Tenere gli attrezzi elettrici al riparo da pioggia o umidità.** L'infiltrazione d'acqua nell'attrezzo elettrico aumenta il pericolo di scossa elettrica.

d) **Non usare il cavo di collegamento per altri scopi. Non usare mai il cavo di collegamento per trasportare, tirare l'attrezzo elettrico o scollegarne la spina. Tenere il cavo di collegamento lontano da fonti di calore, olio, spigoli vivi o parti in movimento dell'apparecchiatura.** I cavi di collegamento danneggiati o aggrovigliati aumentano il pericolo di scossa elettrica.

e) **Se si usa un attrezzo elettrico all'aperto, impiegare solo cavi di prolunga adatti anche al lavoro all'esterno.** L'uso di una prolunga adatta all'ambiente esterno riduce il pericolo di scossa elettrica.

f) **Se non si può evitare di impiegare l'attrezzo elettrico in un ambiente umido, usare un interruttore di sicurezza per correnti di guasto.** L'uso di un interruttore di sicurezza per correnti di guasto riduce il pericolo di scossa elettrica.

27.4 Sicurezza delle persone

a) **È richiesta la massima prudenza, prestare attenzione a ciò che si sta facendo e usare l'attrezzo elettrico con criterio. Non usare l'attrezzo elettrico se si è stanchi o sotto l'effetto di droghe, alcol o farmaci.** Un attimo di distrazione durante l'uso dell'attrezzo elettrico può causare lesioni gravi.

b) **Indossare i dispositivi di protezione individuale e sempre gli occhiali di protezione.** Indossare i dispositivi di protezione individuale, come la mascherina antipolvere, le scarpe antinfortunistiche antiscivolo, il casco di protezione o i tappi auricolari, secondo il tipo e l'impiego dell'attrezzo elettrico, riduce il rischio di lesioni.

c) **Evitare la messa in funzione accidentale. Sincerarsi che l'attrezzo elettrico sia spento prima di collegarlo all'alimentazione elettrica e/o di collegare la batteria, prenderla o indossarla.** Tenere un dito sull'interruttore mentre si trasporta l'attrezzo elettrico, oppure collegarlo alla corrente con l'interruttore inserito, può causare infortuni.

d) **Prima di inserire l'attrezzo elettrico, allontanare gli utensili di regolazione o le chiavi per viti.** Un utensile o una chiave che si trovi in una parte rotante dell'attrezzo elettrico può causare lesioni.

e) **Evitare una posizione anomala del corpo. Avere cura di tenere una posizione sicura e mantenere sempre l'equilibrio.** In questo modo si può controllare meglio l'attrezzo elettrico in situazioni impreviste.

f) **Indossare un abbigliamento adatto. Non indossare abiti larghi o gioielli. Tenere capelli e abbigliamento lontano dalle parti in movimento.** Abiti sciolti, gioielli o capelli lunghi possono essere afferrati da parti in movimento.

g) **Se è previsto il montaggio di dispositivi di aspirazione e raccolta polvere, occorre allacciarli e usarli correttamente.** L'impiego dell'aspirazione può ridurre il pericolo causato dalla polvere.

h) **Evitare di sentirsi troppo sicuri e non bypassare le norme di sicurezza previste per gli attrezzi elettrici, anche se si ha molta dimestichezza con l'uso di un attrezzo elettrico.** Agire con una ridotta soglia di attenzione anche solo per una frazione di secondo può comportare gravi conseguenze.

27.5 Impiego e maneggio dell'attrezzo elettrico

a) **Non sovraccaricare l'attrezzo elettrico. Usare l'attrezzo elettrico adatto al lavoro da svolgere.** Si lavora meglio e con maggiore sicurezza se si usa l'attrezzo elettrico adatto entro l'intervallo di potenza previsto.

b) **Non usare un attrezzo elettrico il cui interruttore è difettoso.** L'attrezzo elettrico che non è più possibile inserire o disinserire è pericoloso e deve essere riparato.

c) **Scollegare la spina dalla presa e/o rimuovere una batteria amovibile prima di eseguire le impostazioni dell'attrezzo, cambiare parti degli accessori o posare l'attrezzo elettrico.** Questa misura precauzionale evita l'avviamento accidentale dell'attrezzo elettrico.

d) **Conservare fuori della portata dei bambini gli attrezzi elettrici che non si usano. Non lasciare usare l'attrezzo elettrico da persone che non lo conoscono o che non hanno letto queste istruzioni.** Gli attrezzi elettrici sono pericolosi se usati da persone inesperte.

e) **Prendersi cura degli attrezzi elettrici e degli accessori con attenzione: controllare se le parti in movimento funzionano liberamente e non s'inceppano, se vi sono parti rotte o talmente danneggiate da compromettere il funzionamento dell'attrezzo elettrico stesso. Fare riparare le parti danneggiate prima di usare l'attrezzo elettrico.** Molti infortuni hanno origine dalla cattiva manutenzione degli attrezzi elettrici.

f) **Mantenere affilati e puliti gli attrezzi di taglio.** Gli attrezzi di taglio curati a regola d'arte, con taglienti affilati, si bloccano meno e sono più facili da manovrare.

g) **Usare l'attrezzo elettrico, gli accessori, gli attrezzi di lavoro ecc. seguendo le presenti istruzioni. Tenere conto delle condizioni operative e dell'attività da eseguire.** L'impiego di attrezzi elettrici per usi diversi da quelli previsti può creare situazioni di pericolo.

h) **Mantenere le impugnature e le zone di presa asciutte, pulite e prive di olio e grasso.** Se scivolose, le impugnature e le zone di presa impediscono un utilizzo e un controllo sicuro dell'attrezzo elettrico.

27.6 Impiego e trattamento dell'attrezzo a batteria

a) **Caricare le batterie solo con caricabatteria consigliati dal costruttore.** Un caricabatteria adatto a un determinato tipo di batteria, se usato con batterie diverse rischia di incendiarsi.

b) **Impiegare negli attrezzi elettrici solo le batterie per essi previste.** L'impiego di batterie diverse può causare lesioni e il pericolo d'incendio.

c) **Tenere la batteria che non viene usata lontana da fermagli metallici, monete, chiavi, chiodi, viti o altri piccoli oggetti metallici che possono creare un ponte fra i contatti.** Un corto circuito fra i contatti della batteria può dare origine a ustioni o a incendi.

d) **Se usata impropriamente, la batteria può perdere liquido. Evitare il contatto con esso. In caso di contatto accidentale, sciacquare con acqua. Se il liquido entra negli occhi, ricorrere inoltre all'aiuto medico.** Il liquido della batteria in perdita può causare arrossamento della pelle o ustioni.

e) **Non usare batterie danneggiate o alterate.** Le batterie danneggiate o alterate possono avere reazioni imprevedibili, provocando incendio, esplosione o rischio di lesioni.

f) **Non esporre batterie a fuoco o alte temperature.** Il fuoco o le alte temperature oltre 130 °C (265 °F) possono provocare un'esplosione.

g) **Seguire tutte le istruzioni per la carica e non caricare mai la batteria o l'attrezzo a batteria al di fuori dell'intervallo di temperatura nelle istruzioni per l'uso.** Una carica errata o al di fuori dell'intervallo di temperatura ammessa può distruggere la batteria e aumentare il rischio d'incendio.

27.7 Assistenza

a) **Fare riparare l'attrezzo elettrico solo da tecnici specializzati e solo con ricambi originali.** Con questo si garantisce che la sicurezza dell'attrezzo elettrico si mantenga inalterata.

b) **Non effettuare mai la manutenzione su una batteria danneggiata.** Tutta la manutenzione della batteria dovrà essere effettuata soltanto dal costruttore o da centri di assistenza alla clientela autorizzati.

27.8 Avvertenze di sicurezza per rifinitori elettrici, decespugliatori e decespugliatori con lama

a) **Non usare la macchina in caso di maltempo, specialmente durante i temporali.** In questo modo si riduce il rischio di essere colpiti da un fulmine.

b) **Verificare con attenzione che nell'area di lavoro non siano presenti animali selvatici.** Gli animali selvatici possono essere feriti dalla macchina in funzione.

c) **Esaminare con attenzione l'area di lavoro e rimuovere pietre, bastoni, cavi, ossi e altri corpi estranei.** Le parti scagliate possono provocare lesioni.

d) **Prima di usare la macchina, controllare sempre che l'attrezzo di taglio o la lama della sega e l'unità di taglio non siano danneggiati.** I componenti danneggiati aumentano il rischio di lesioni.

e) **Seguire le istruzioni per il cambio degli accessori.** Dadi o viti delle lame di sega serrati in modo improprio possono danneggiare la lama o causarne il distacco.

f) **La velocità di rotazione nominale dell'attrezzo di taglio deve corrispondere alla velocità massima indicata sulla macchina.** Gli attrezzi di taglio che girano più velocemente della relativa velocità di rotazione nominale, possono rompersi ed essere scagliati lontano.

g) **Indossare occhiali protettivi, casco e guanti di protezione.** Dispositivi di protezione individuale adeguati riducono le lesioni causate da parti scagliate lontano o dal contatto accidentale con il filo da taglio o la lama della sega.

h) **Indossare sempre scarpe protettive antiscivolo durante l'uso della macchina. Non lavorare mai a piedi nudi o con sandali aperti.** In questo modo si riduce il rischio di lesioni ai piedi in caso di contatto con il filo da taglio o la lama della sega.

i) **Indossare sempre scarpe antinfortunistiche durante l'uso della macchina. Non lavorare mai a piedi nudi o con sandali aperti.** In questo modo si riduce il rischio di lesioni ai piedi in caso di contatto con il filo da taglio o la lama della sega.

j) **Indossare sempre pantaloni lunghi durante l'uso della macchina.** La pelle scoperta aumenta la probabilità di lesioni causate da oggetti scagliati lontano.

k) **Tenere lontani gli osservatori durante l'uso della macchina.** Le parti scagliate possono provocare gravi lesioni.

l) **Durante l'uso, tenere sempre la macchina con entrambe le mani.** Tenere la macchina con entrambe le mani, in modo da evitare di perdere il controllo.

m) **Tenere la macchina solo per le zone di presa isolate, poiché il filo da taglio o la sega possono toccare linee elettriche nascoste o il proprio cavo di alimentazione.** Il contatto con il filo da taglio o la sega con un cavo sotto tensione può mettere in tensione parti metalliche dell'apparecchiatura e causare una scossa elettrica.

n) **Assumere sempre una posizione stabile e usare la macchina solo stando in piedi sul terreno.** Il fondo scivoloso o superfici instabili possono fare perdere l'equilibrio o il controllo della macchina.

o) **Non usare la macchina su pendii eccessivamente ripidi.** Così facendo si evita di perdere il controllo della macchina, scivolare e cadere, procurandosi conseguenti lesioni.

p) **Durante il lavoro su pendii, assumere sempre una posizione sicura; lavorare sempre trasversalmente al pendio, non procedere mai in salita o in discesa, e prestare la massima cautela in caso di cambio della direzione di lavoro.** Così facendo si evita di perdere il controllo della macchina, scivolare e cadere, procurandosi conseguenti lesioni.

q) **Durante il lavoro, tenere tutte le parti del corpo lontane dal filo da taglio o dalla lama della sega. Prima di accendere la macchina, assicurarsi che il filo da taglio o la lama della sega non siano a contatto con altri oggetti.** Un attimo di disattenzione nell'uso della macchina può causare lesioni all'operatore o ad altre persone.

r) **Non usare la macchina oltre l'altezza della vita.** In questo modo si evita un contatto involontario con il filo da taglio o la lama della sega e si può controllare meglio la macchina in situazioni impreviste.

s) **Essere pronti ad affrontare il rimbalzo generato durante il taglio di sterpaglie e arbusti sotto tensione.** Durante la distensione delle fibre del legno, le sterpaglie e gli arbusti possono urtare l'operatore e/o fare perdere il controllo della macchina.

t) **Prestare particolare prudenza nel taglio del sottobosco e di alberi giovani.** Il materiale sottile può impigliarsi nella lama della sega e colpire l'operatore o fargli perdere l'equilibrio.

u) **Mantenere il controllo della macchina e non toccare la lama della sega o altre parti pericolose quando sono ancora in movimento.** In questo modo si riduce il rischio di lesioni causate da parti in movimento.

v) **Trasportare la macchina spenta e lontana dal corpo.**Una movimentazione corretta della macchina riduce la probabilità di un contatto casuale con la lama della sega rotante.

w) **Durante il trasporto o lo stoccaggio della macchina, mettere sempre il cappuccio protettivo sulla lama della sega in metallo.** Una movimentazione corretta della macchina

riduce la probabilità di un contatto casuale con la lama della sega.

x) **Utilizzare solo fili, teste di taglio e lame della sega di ricambio conformi alle specifiche del produttore.** Ricambi errati possono aumentare il rischio di rotture e lesioni.

y) **Assicurarsi che l'interruttore sia spento e che la batteria sia stata rimossa prima di rimuovere il materiale incastrato o di effettuare la manutenzione della macchina.** Se la macchina si mette in funzione accidentalmente durante la rimozione del materiale incastrato, possono verificarsi gravi lesioni.

27.9 Avvertenze di sicurezza in merito al contraccolpo

Il contraccolpo è un improvviso movimento laterale, in avanti o indietro rispetto alla macchina, che può verificarsi se l'attrezzo di taglio si incastra o si aggancia in un oggetto, ad esempio un albero giovano o un ceppo. Può essere così violento, da spingere la macchina e/o l'operatore in qualsiasi direzione e causare la perdita di controllo della macchina.

Il contraccolpo e i pericoli che comporta possono essere evitati adottando idonee misure preventive, come descritto di seguito.

a) **Tenere la macchina saldamente con entrambe le mani e portare le braccia in una posizione che permetta di trattenere le forze di contraccolpo. Mantenersi sulla sinistra della macchina.** Un contraccolpo può aumentare il rischio di lesioni a causa del movimento imprevisto della macchina. L'operatore può controllare le forze di contraccolpo adottando misure preventive idonee.

b) **Se la lama della sega si incastra o se si interrompe il lavoro, spegnere la macchina e tenerla ferma nel materiale, finché la lama della sega non si è completamente fermata. Se la lama della sega si è incastrata, non tentare di rimuovere la macchina dal materiale o di tirarla indietro finché la lama è in movimento, altrimenti può verificarsi il contraccolpo.** Individuare ed eliminare la causa dell'incastro della lama della sega.

c) **Non usare lame non affilate o danneggiate.** Lame non affilate o danneggiate aumentano il rischio di incastro o aggancio con un oggetto e possono causare il rischio di contraccolpo.

d) **Avere cura di mantenere sempre una buona visibilità sul materiale da tagliare.** Un contraccolpo è più probabile in zone in cui risulta difficoltoso vedere il materiale che si sta tagliando.

e) **Spegnere la macchina quando un'altra persona si avvicina mentre si sta lavorando.** In caso di contraccolpo, è più facile che altre persone vengano colpite e lese dalla lama rotante della sega.

Vertaling van de originele handleiding
0000011773_001_NL

Inhoudsopgave

1 Voorwoord....130
2 Informatie met betrekking tot deze handleiding....131
3 Overzicht....131
4 Veiligheidsinstructies....133
5 Motorzeis klaarmaken voor gebruik....141
6 Accu laden en leds....142
7 Bluetooth®-interface activeren en deactiveren....142
8 Motorzeis monteren....143
9 Motorzeis voor de gebruiker instellen....145
10 Accu aanbrengen en wegnemen....146
11 Motorzeis inschakelen en uitschakelen..146
12 Motorzeis en accu controleren....147
13 Met de motorzeis werken....147
14 Na de werkzaamheden....149
15 Vervoeren....149
16 Opslaan....150
17 Reinigen....150
18 Onderhoud....150
19 Repareren....151
20 Storingen opheffen....151
21 Technische gegevens....153
22 Combinaties van snijgarnituren, beschermkappen en draagsystemen....155
23 Onderdelen en toebehoren....156
24 Milieuverantwoord afvoeren....156
25 EU-conformiteitsverklaring....156
26 Adressen....157
27 Algemene veiligheidswaarschuwingen voor elektrische gereedschappen....158

1 Voorwoord

Geachte cliënt(e),

Wij zijn blij dat u hebt gekozen voor STIHL. Wij ontwikkelen en produceren onze producten in topkwaliteit in overeenstemming met de behoeften van onze klanten. Zo ontstaan producten met een hoge betrouwbaarheid, ook bij extreme belasting.

Gedrukt op chloorvrij gebleekt papier.
Papier is recyclebaar.

© ANDREAS STIHL AG & Co. KG 2025
0458-662-9603-A VA0 G25.

STIHL staat ook voor service met topkwaliteit. Onze dealers staan garant voor deskundig advies en instructie alsmede een uitgebreide technische begeleiding.

STIHL kiest uitdrukkelijk voor een duurzame en verantwoordelijke omgang met de natuur. Deze gebruiksaanwijzing is voor u bedoeld als ondersteuning om uw STIHL-product gedurende een lange levensduur veilig en milieuvriendelijk te gebruiken.

Wij danken u voor uw vertrouwen in ons en wensen u veel plezier met uw STIHL product.



Dr. Nikolas Stihl

BELANGRIJK! VOOR GEBRUIK GOED DOORLEZEN EN BEWAREN.

2 Informatie met betrekking tot deze handleiding

2.1 Geldende documenten

De lokale veiligheidsvoorschriften zijn van kracht.

- ► Lees naast deze handleiding de volgende documenten, zorg dat u alles begrijpt en bewaar ze:
  - – Handleiding en verpakking van het gebruikte snijgarnituur
  - – Handleiding van het gebruikte draagsysteem
  - – Handleiding accu STIHL AR in combinatie met ADA 100
  - – handleiding "Heuptasje AP met aansluitkabel" in combinatie met ADA 100
  - – Veiligheidsinstructies accu STIHL AP
  - – Handleiding acculaders STIHL AL 101, 301, 301-4, 501
  - – Veiligheidsinformatie voor STIHL accu's en producten met een ingebouwde accu: www.stihl.com/safety-data-sheets

Meer informatie over STIHL connected, compatibele producten en veelgestelde vragen is te vinden op www.connect.stihl.com of is verkrijgbaar bij een STIHL dealer.

Het Bluetooth®-woordmerk en de logo's zijn gedeponeerde handelsmerken en zijn het eigendom van Bluetooth SIG, Inc. Elk gebruik van dit woordmerk/beeldmerk door STIHL gebeurt onder licentie.

De motorzeis en accu's met C hebben een Bluetooth®-interface. Plaatselijke gebruiksbeperkingen (bijvoorbeeld in vliegtuigen of ziekenhuizen) moeten in acht worden genomen.

2.2 Aanduiding van de waarschuwingen in de tekst

⚠ WAARSCHUWING

- De aanwijzing duidt op gevaren die kunnen leiden tot ernstig letsel of zelfs tot de dood.
  - ► De genoemde maatregelen kunnen ernstig letsel of de dood voorkomen.

LET OP

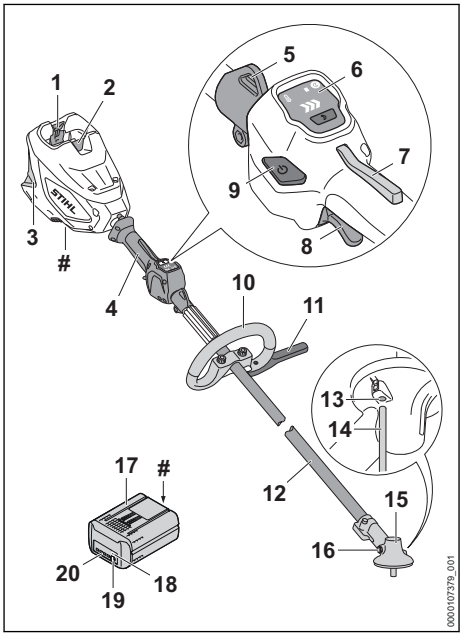
- De aanwijzing duidt op gevaren die kunnen leiden tot materiële schade.
  - ► De genoemde maatregelen kunnen materiele schade voorkomen.

2.3 Symbolen in de tekst

Dit symbool verwijst naar een hoofdstuk in deze handleiding.

3 Overzicht

3.1 Motorzeis en accu



1 Blokkeerhendel
De blokkeerhendels borgen de accu in de accuschacht.

2 Accuschacht
De accu wordt ondergebracht in de accuschacht.

3 Luchtfilter
Het luchtfilter filtert de door de motor aangezogen lucht.

4 Bedieningshandgreep
De bedieningshandgreep is bedoeld voor het bedienen, vasthouden en hanteren van de motorzeis.

5 Draagoog
Het draagoog is bedoeld voor het vasthaken van het draagsysteem.

6 Bedieningspaneel, 🕮 3.2
Het bedieningspaneel (HMI) dient voor de weergave van vermogenstrappen, storingen en bedrijfstoestanden.

7 Schakelhendelblokkering
De schakelhendelblokkering deblokkeert de schakelhendel.

8 Schakelhendel
De schakelhendel schakelt de motorzeis in en uit.

9 Ontgrendelingsknop
De ontgrendelingsknop dient voor het inschakelen van de motorzeis.

10 Beugelhandgreep
De beugelhandgreep met snelspanner dient voor het vasthouden en hanteren van de motorzeis.

11 Loopbegrenzer
De loopbegrenzer begrenst de afstand tussen het been van de gebruiker en het metalen snijgarnituur.

12 Steel
De steel verbindt alle componenten.

13 Boring voor de blokkeerpen
De blokkeerpen valt in de boring.

14 Blokkeerpen
De blokkeerpen blokkeert de as tijdens de montage van een snijgarnituur.

15 Aandrijfkophuis
Het aandrijfkophuis dekt de aandrijving af.

16 Afsluitplug
De afsluitplug sluit de opening voor het STIHL tandwielvet af.

17 Accu
De accu voorziet de motorzeis van energie.

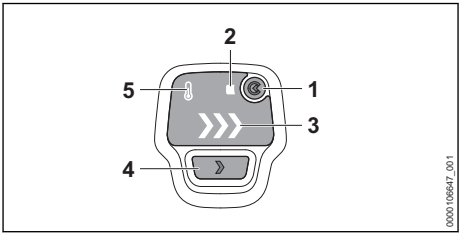
18 Leds
De leds geven de laadtoestand van de accu en storingen aan.

19 Druktoets
De druktoets activeert de leds op de accu. Deze activeert en deactiveert de Bluetooth®-interface (indien aanwezig).

20 Led 'BLUETOOTH®' (alleen voor accu's met)
De led geeft de activering en deactivering van de Bluetooth®-interface aan.

 # Typeplaatje met machinenummer

3.2 Bedieningspaneel



1 Druktoets "BLUETOOTH®" [13]
De druktoets "BLUETOOTH®" activeert en deactiveert de Bluetooth®-interface.

2 Led "BLUETOOTH®" [13]
De leds geven bij het drukken op de "BLUETOOTH®"-toets de activering en deactivering van de Bluetooth®-interface aan.

3 Led "VERMOGENSTRAP"[13]
De leds geven de ingestelde vermogenstrap weer.

4 Vermogensniveauschakelaar [13]
De vermogensniveauschakelaar dient voor het instellen van de vermogenstrap.

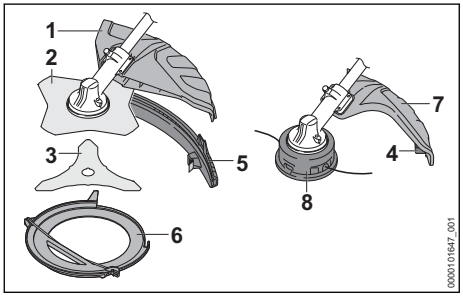
5 Led "OVERVERHITTING"
De led geeft oververhitting aan.

3.3 Beschermkappen en snijgarnituren

De beschermkappen en snijgarnituren zijn als voorbeeld afgebeeld. Combinaties die mogen

[13]Afhankelijk van uitvoering en de betreffende markt inbegrepen

worden gebruikt zijn in deze handleiding aangegeven, 📖 22.



1 **Universele beschermkap**[14]
De universele beschermkap beschermt de gebruiker tegen voorwerpen die omhoog worden geslingerd en tegen het contact met het snijgarnituur.

2 **Grassnijblad**
Het grassnijblad is bedoeld voor het maaien van gras en onkruid.

3 **slagmes**
Het slagmes is bedoeld voor het maaien van struikgewas.

4 **afkortmes**
Het afkortmes kort de maaidraad tijdens het werken in op de juiste lengte.

5 **Schort**[15]
Het schort breidt de universele beschermkap uit voor het gebruik met een maaikop.

6 **Transportbeschermkap**
De transportbeschermkap biedt bescherming tegen contact met metalen snijgarnituren.

7 **Beschermkap voor maaikoppen**
De beschermkap voor maaikoppen beschermt de gebruiker tegen omhoog geslingerde voorwerpen en tegen het contact met de maaikop.

8 **Maaikop**
De maaikop bevat de maaidraden.

3.4 Pictogrammen

De pictogrammen kunnen op de motorzeis, de beschermkap en de accu staan en hebben de volgende betekenis:


1 led brandt rood. De accu is te warm of te koud.


4 leds knipperen rood. In de accu bevindt zich een storing.


Deblokkeringsknop indrukken om de motorzeis in te schakelen en de vermogenstrappen in te stellen.


Dit pictogram duidt de ontgrendelingsknop aan.


Dit pictogram geeft de draairichting van het snijgarnituur weer.

max ø XXX Dit pictogram geeft de maximale diameter van het snijgarnituur in millimeters weer.


Dit pictogram geeft het maximale toerental van het snijgarnituur weer.


Gegarandeerd geluidsvermogenniveau volgens de richtlijn 2000/14/EG in dB(A), om de geluidsemissies van producten vergelijkbaar te maken.


Deze accu wordt geladen met een STIHL acculader. De goedgekeurde acculaders staan in deze veiligheidsinstructies vermeld.


De accu en motorzeis hebben een Bluetooth®-interface en kunnen met de STIHL connected-app worden verbonden.


De aanduiding naast het pictogram geeft de energie-inhoud van de accu aan volgens de specificatie van de fabrikant van de accucellen. De tijdens het gebruik beschikbare energie-inhoud is lager.


Het product niet afvoeren met het huisvuil.

4 Veiligheidsinstructies

4.1 Waarschuwingssymbolen

4.1.1 Waarschuwingssymbolen

De waarschuwingssymbolen op de motorzeis of de accu hebben de volgende betekenissen:

[14]Voor de te gebruiken snijgarnituren in combinatie met de universele beschermkap zie hoofdstuk 22 – Combinaties van snijgarnituren, beschermkappen en draagsystemen.

[15]Voor de te gebruiken snijgarnituren in combinatie met de schorten zie hoofdstuk 22 – Combinaties van snijgarnituren, beschermkappen en draagsystemen.


De veiligheidsinstructies en bijbehorende maatregelen in acht nemen.


De handleiding lezen, begrijpen en bewaren.


Een veiligheidsbril dragen.
Als tijdens de werkzaamheden takken kunnen vallen: een veiligheidshelm dragen.


Veiligheidslaarzen dragen.


Werkhandschoenen dragen.

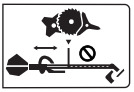

Op de veiligheidsinstructies met betrekking tot terugslag en de maatregelen hiertegen letten.


Op de veiligheidsinstructies voor opgeslingerde voorwerpen en de maatregelen hiertegen letten.



Houd de veiligheidsafstand aan.


Haal de accu tijdens werkonderbrekingen, vervoer, opslag, onderhouds- of reparatiewerkzaamheden uit het apparaat.


Minimale afstand tussen beugelhandgreep en snijgarnituur niet onderschrijden.


Geen hete oppervlakken aanraken.


Bescherm de accu tegen hitte en vuur.


Dompel de accu niet onder in vloeistoffen.

4.1.2 Universele beschermkap en schort

Universele beschermkap

De waarschuwingssymbolen op de universele beschermkap hebben de volgende betekenis:


Deze beschermkap zonder schort niet gebruiken voor maaikoppen.


Deze beschermkap gebruiken voor grassnijbladen.


Deze beschermkap gebruiken voor slagmessen.


Deze beschermkap niet gebruiken voor hakselmessen.


Deze beschermkap niet gebruiken voor cirkelzaagbladen.

Schort

De waarschuwingssymbolen op het schort hebben de volgende betekenis:


De universele beschermkap in combinatie met het schort en het afkortmes gebruiken voor maaikoppen.

4.1.3 Beschermkap voor maaikoppen

De waarschuwingssymbolen op de beschermkap voor de maaikop hebben de volgende betekenis:


Deze beschermkap gebruiken voor maaikoppen.


Deze beschermkap niet gebruiken voor grassnijbladen.


Deze beschermkap niet gebruiken voor slagmessen.


Deze beschermkap niet gebruiken voor hakselmessen.


Deze beschermkap niet gebruiken voor cirkelzaagbladen.

4.2 Gebruik conform de voorschriften

De motorzeis STIHL FSA 140.0 R,
FSA 140.0 R B of FSA 160.0 R, FSA 160.0 R B
is bestemd voor de volgende toepassingen:
– met een maaikop: maaien van gras
– met een grassnijblad: maaien van gras en onkruid

– met een slagmes: maaien van struikgewas met een diameter tot zo'n 20 mm

De motorzeis kan bij regen worden gebruikt.

De motorzeis wordt door een accu STIHL AP of een accu STIHL AR van energie voorzien.

In het bedieningspaneel met een druktoets "BLUETOOTH®" is een lithium-ionknoopcel 1654 ingebouwd die niet kan worden vervangen.

De motorzeis met maakt het mogelijk om in combinatie met de STIHL connected-app informatie over de motorzeis over te dragen op basis van de Bluetooth®-technologie.

De accu met kan in combinatie met de STIHL connected-app informatie over de accu personaliseren en overdragen door middel van de Bluetooth®-technologie.

⚠ WAARSCHUWING

- Accu's die niet door STIHL voor de motorzeis zijn vrijgegeven, kunnen leiden tot brand en explosiegevaar. Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
  - ► Gebruik de motorzeis met een accu STIHL AP of een accu STIHL AR.
- Als de motorzeis of de accu niet volgens voorschrift wordt gebruikt, kan dit leiden tot ernstig persoonlijk letsel of zelfs de dood en er kan materiële schade ontstaan.
  - ► Gebruik de motorzeis zoals in deze handleiding staat beschreven.
  - ► Gebruik de accu zoals staat beschreven in deze handleiding, de handleiding van accu STIHL AR, de STIHL connected-app en op www.connect.stihl.com.

4.3 Eisen aan de gebruiker

⚠ WAARSCHUWING

- Gebruikers die niet zijn geïnstrueerd kunnen de gevaren van de motorzeis en de accu niet herkennen of niet inschatten. De gebruiker of andere personen kunnen ernstig of zelfs dodelijk letsel oplopen.



  - ► De handleiding lezen, begrijpen en bewaren.
  - ► Als de motorzeis of de accu aan een andere persoon wordt overhandigd: de handleiding meegeven.
  - ► Controleren of de gebruiker aan de volgende eisen voldoet:
    - De gebruiker is uitgerust.
    - De gebruiker is lichamelijk, sensorisch en geestelijk in staat de motorzeis of de accu in gebruik te nemen en hiermee te werken. Als de gebruiker lichamelijk, sensorisch of geestelijk beperkt is, mag de gebruiker slechts onder toezicht van of na instructie door een hiertoe verantwoordelijke of bevoegde persoon hiermee werken.
    - De gebruiker kan de gevaren van de motorzeis en de accu herkennen en inschatten.
    - De gebruiker is meerderjarig of de gebruiker wordt overeenkomstig de nationale regelgeving onder toezicht onderwezen in een beroep.
    - De gebruiker is geïnstrueerd door een STIHL dealer of een hiertoe vakkundig persoon, voordat deze voor de eerste keer de motorzeis in gebruik neemt.
    - De gebruiker verkeert niet onder invloed van alcohol, medicamenten of drugs.
  - ► Indien er onduidelijkheden bestaan: contact opnemen met een STIHL dealer.

4.4 Kleding en uitrusting

⚠ WAARSCHUWING

- Tijdens de werkzaamheden kunnen lange haren in de motorzeis worden gezogen. De gebruiker kan hierdoor ernstig letsel oplopen.
  - ► Lang haar in een paardenstaart binden en dusdanig vastmaken, dat het zich boven de schouders bevindt.
- Tijdens de werkzaamheden kunnen voorwerpen met een hoge snelheid naar boven worden geslingerd. De gebruiker kan letsel oplopen.



  - ► Draag een nauwsluitende veiligheidsbril. Geschikte veiligheidsbrillen zijn aan de hand van de norm EN 166 of de nationale voorschriften getest en met de betreffende codering te koop.
  - ► Een gelaatsbeschermer dragen.
  - ► Draag een lange broek van stevig materiaal.
- Vallende voorwerpen kunnen leiden tot letsel aan het hoofd.



  - ► Als tijdens de werkzaamheden takken kunnen vallen: een veiligheidshelm dragen
- Tijdens het werken kan er stof opstuiven. Ingeademd stof kan de gezondheid schaden en allergische reacties veroorzaken.

- ► Als er stof opstuift: draag een stofmasker.

- Hiertoe ongeschikte kleding kan blijven haken in hout, struikgewas en in de motorzeis. Gebruikers zonder geschikte kleding kunnen ernstig letsel oplopen.
  - ► Draag nauwsluitende kleding.
  - ► Doe sjaals en sieraden af.
- Tijdens de werkzaamheden kan de gebruiker in contact komen met het roterende snijgarnituur. De gebruiker kan hierdoor ernstig letsel oplopen.
  - ► Draag schoeisel van een slijtvast materiaal.



  - ► Als er wordt gewerkt met een metalen snijgarnituur: veiligheidslaarzen met stalen neuzen dragen.
  - ► Draag een lange broek van stevig materiaal.
- Tijdens het monteren of demonteren van het snijgarnituur en tijdens reinigings- of onderhoudswerkzaamheden kan de gebruiker in contact komen met het snijgarnituur of het afkortmes. De gebruiker kan letsel oplopen.



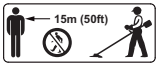
  - ► Werkhandschoenen van een slijtvast materiaal dragen.
- Als de gebruiker ongeschikte schoenen draagt, kan hij uitglijden. De gebruiker kan letsel oplopen.
  - ► Draag stevige, dichte schoenen met stroeve zool.

4.5 Werkgebied en -omgeving

4.5.1 Motorzeis

⚠ WAARSCHUWING

- Buitenstaanders, kinderen en dieren kunnen de gevaren van de motorzeis en de opgeworpen voorwerpen niet herkennen en de gevaren hiervan niet inschatten. Buitenstaanders, kinderen en dieren kunnen ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.



  - ► Buitenstaanders, kinderen en dieren buiten een afstand van een cirkel van 15 m om het werkgebied houden.
  - ► Een afstand van 15 m ten opzichte van voorwerpen/obstakels aanhouden.
  - ► Motorzeis niet zonder toezicht laten.
  - ► Zorg ervoor dat kinderen niet met de motorzeis kunnen spelen.
- Elektrische componenten van de motorzeis kunnen vonken veroorzaken. Vonken kunnen in een makkelijk brandbare of explosieve omgeving brand of een explosie veroorzaken. Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
  - ► Werk niet in een makkelijk brandbare of explosieve omgeving.

4.5.2 Accu

⚠ WAARSCHUWING

- Buitenstaanders, kinderen en dieren kunnen de gevaren van de accu niet herkennen en de gevaren hiervan niet inschatten. Buitenstaanders, kinderen en dieren kunnen ernstig letsel oplopen.
  - ► Buitenstaanders, kinderen en huisdieren op afstand houden.
  - ► Laat de accu niet zonder toezicht achter.
  - ► Zorg ervoor dat kinderen niet met de accu kunnen spelen.
- De accu is niet beschermd tegen alle invloeden van buitenaf. Als de accu blootstaat aan bepaalde invloeden van buitenaf kan de accu in brand vliegen, exploderen of onherstelbaar beschadigd raken. Personen kunnen ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.



  - ► De accu tegen hitte en vuur beschermen.
  - ► De accu niet in het vuur werpen.
  - ► De accu niet buiten de aangegeven temperatuurgrenzen opladen, gebruiken en opbergen, 🕮 21.4.



  - ► De accu niet onderdompelen in vloeistoffen.
  - ► De accu bij kleine metalen voorwerpen vandaan houden.
  - ► De accu niet blootstellen aan hoge druk.
  - ► De accu niet in de magnetron plaatsen.
  - ► De accu tegen chemicaliën en zouten beschermen.

4.6 Veilige staat

4.6.1 Motorzeis

De motorzeis verkeert in een veilige toestand als aan de volgende voorwaarden is voldaan:

– De motorzeis is niet beschadigd.
– De motorzeis is schoon.
– De bedieningselementen werken en zijn niet gewijzigd.
– Er is een combinatie van snijgarnituur en beschermkap gemonteerd zoals in deze gebruiksaanwijzing staat aangegeven.
– Het snijgarnituur en de beschermkap zijn correct gemonteerd.

– Voor deze motorzeis is origineel STIHL toebehoren gemonteerd.
– Het toebehoren is correct gemonteerd.

⚠ WAARSCHUWING

- In een niet-veilige toestand kunnen onderdelen niet meer naar behoren functioneren en kunnen veiligheidsvoorzieningen buiten werking worden gezet. Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen.
  - ► Met een onbeschadigde motorzeis werken.
  - ► Als de motorzeis vuil is: de motorzeis reinigen.
  - ► Aan de motorzeis geen wijzigingen aanbrengen. Uitzondering: montage van een in deze gebruiksaanwijzing aangegeven combinatie van snijgarnituur en beschermkap.
  - ► Als de bedieningselementen niet functioneren: niet met de motorzeis werken.
  - ► Origineel STIHL toebehoren voor deze motorzeis monteren.
  - ► Snijgarnituur en beschermkap zo monteren als in deze gebruiksaanwijzing staat beschreven.
  - ► Monteer toebehoren zoals in deze gebruiksaanwijzing of in de gebruiksaanwijzing van het toebehoren beschreven staat.
  - ► Geen voorwerpen in de openingen van de motorzeis steken.
  - ► Versleten of beschadigde stickers vervangen.
  - ► Als er onduidelijkheid bestaat: contact opnemen met een STIHL dealer.

4.6.2 Beschermkap

De beschermkap verkeert in een veilige staat als aan de volgende voorwaarden is voldaan:
– De beschermkap is onbeschadigd.
– Als de beschermkap voor maaikoppen wordt gebruikt: het afkortmes is correct gemonteerd.
– Als de een universele beschermkap samen met een maaikop wordt gebruikt: het afkortmes en het schort zijn correct gemonteerd.

⚠ WAARSCHUWING

- In een niet-veilige toestand kunnen onderdelen niet meer naar behoren functioneren en kunnen veiligheidsvoorzieningen buiten werking worden gezet. De gebruiker kan hierdoor ernstig letsel oplopen.
  - ► Werk met een onbeschadigde beschermkap.
  - ► Als de beschermkap voor maaikoppen wordt gebruikt: werk met een correct gemonteerd afkortmes.
  - ► Als de universele beschermkap samen met een maaikop worden gebruikt: met een correct gemonteerd afkortmes en een correct gemonteerd schort werken.
  - ► Als er onduidelijkheid bestaat: contact opnemen met een STIHL dealer.

4.6.3 Maaikop

De maaikop verkeert in de veilige staat als aan de volgende voorwaarden is voldaan:
– De maaikop is niet beschadigd.
– De maaikop is niet geblokkeerd.
– De maaikop is juist gemonteerd en stevig vastgedraaid.
– De maaidraden zijn correct ingebouwd.
– Als een maaikop PolyCut met kunststof messen wordt gebruikt:
  – De kunststof messen zijn onbeschadigd en zonder scheuren.
  – De kunststof messen zijn correct gemonteerd.
– De slijtagegrenzen zijn niet overschreden.

⚠ WAARSCHUWING

- In een onveilige toestand kunnen onderdelen van de maaikop, de maaidraden of de kunststof messen losraken en worden weggeslingerd. Personen kunnen ernstig letsel oplopen.
  - ► Met een onbeschadigde maaikop werken.
  - ► Als een maaikop PolyCut met kunststof messen wordt gebruikt: werk met onbeschadigde kunststof messen.
  - ► Maaidraden of kunststof messen niet vervangen door metalen varianten.
  - ► Slijtagegrenzen in acht nemen en naleven.
  - ► Als er onduidelijkheid bestaat: neem contact op met een STIHL dealer.

4.6.4 Metalen snijgarnituur

Het metalen snijgarnituur verkeert in een veilige toestand als het aan de volgende voorwaarden is voldaan:
– Het metalen snijgarnituur en de aanbouwdelen zijn niet beschadigd.
– Het metalen snijgarnituur is niet vervormd.
– Het metalen snijgarnituur is correct gemonteerd en stevig vastgedraaid.
– Het metalen snijgarnituur is correct aangescherpt/geslepen.
– Het metalen snijgarnituur heeft geen braam aan de snijkanten.
– De slijtagegrenzen zijn niet overschreden.
– Indien er een niet door STIHL geproduceerd metalen snijgarnituur wordt gebruikt, mag dit niet zwaarder en niet dikker zijn, geen andere vorm hebben, niet kwalitatief minderwaardiger

zijn en qua diameter niet groter zijn dan het grootste door STIHL vrijgegeven metalen snijgarnituur.

⚠ WAARSCHUWING

- In een onveilige toestand kunnen delen van het metalen snijgarnituur losraken en worden weggeslingerd. Personen kunnen ernstig letsel oplopen.
  - ► Alleen werken met een onbeschadigd metalen snijgarnituur en onbeschadigde aanbouwdelen.
  - ► Metalen snijgarnituur correct aanscherpen/slijpen.
  - ► Bramen aan de snijkanten verwijderen.
  - ► Metalen snijgarnituur door een STIHL dealer laten balanceren.
  - ► Slijtagegrenzen in acht nemen en naleven.
  - ► Een in deze handleiding aangegeven metalen snijgarnituur gebruiken.
  - ► Als er onduidelijkheid bestaat: neem contact op met een STIHL dealer.

4.6.5 Accu

De accu verkeert in een veilige staat als aan de volgende voorwaarden is voldaan:
– De accu is onbeschadigd.
– De accu is schoon en droog.
– De accu functioneert en is niet gemodificeerd.

⚠ WAARSCHUWING

- In een niet veilige staat kan de accu niet meer correct functioneren. Personen kunnen ernstig letsel oplopen.
  - ► Alleen met een onbeschadigde en goed werkende accu werken.
  - ► Een beschadigde of defecte accu niet laden.
  - ► Als de accu vuil is: de accu reinigen.
  - ► Als de accu nat of vochtig is: de accu laten drogen, 🕮 21.5.
  - ► Geen wijzigingen aanbrengen aan de accu.
  - ► Geen voorwerpen in de openingen van de accu steken.
  - ► Elektrische contacten van de accu niet met metalen voorwerpen met elkaar verbinden en kortsluiten.
  - ► Accu niet openmaken.
  - ► Versleten of beschadigde stickers vervangen.
- Uit een beschadigde accu kan vloeistof wegleKken. Als de vloeistof in contact komt met de huid of de ogen, kunnen de huid of de ogen geïrriteerd raken.
  - ► Contact met de vloeistof voorkomen.
  - ► Als contact met de huid heeft plaatsgevonden: was de betreffende plekken op de huid met veel water en zeep.
  - ► Als contact met de ogen heeft plaatsgevonden: was de ogen ten minste 15 minuten met veel water en raadpleeg een arts.
- Een beschadigde of defecte accu kan een ongewone geur veroorzaken, roken of branden. Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
  - ► Als de accu vreemd ruikt of rookt: de accu niet gebruiken en bij brandbare stoffen vandaan houden.
  - ► Als de accu brandt: de accu met een brandblusser of water proberen te blussen.

4.7 Werken

⚠ WAARSCHUWING

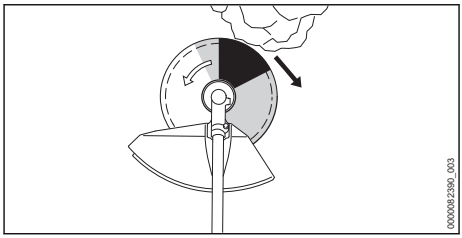
- De gebruiker kan in bepaalde omstandigheden niet meer geconcentreerd werken. De gebruiker kan struikelen, vallen en ernstig letsel oplopen.
  - ► Rustig en doordacht werken.
  - ► Als de lichtomstandigheden en het zicht slecht zijn: werk niet met de motorzeis.
  - ► Bedien de motorzeis alleen.
  - ► Snijgarnituur dicht bij de grond en horizontaal ten opzichte van de ondergrond gebruiken.
  - ► Pas op voor obstakels.
  - ► Werk rechtop staand op de grond en zorg voor goed evenwicht.
  - ► Als er vermoeidheidsverschijnselen optreden: een pauze inlassen.
- Door het draaiende snijgarnituur kan de gebruiker snijwonden oplopen. De gebruiker kan hierdoor ernstig letsel oplopen.
  - ► Raak het draaiende snijgarnituur niet aan.
  - ► Als het snijgarnituur door een voorwerp wordt geblokkeerd: motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen. Pas dan het voorwerp dat de blokkade veroorzaakt wegnemen.
- Als de motorzeis niet aan de voorgeschreven belasting werd blootgesteld (bijv. door geweld van buitenaf door stoten of vallen), kan de motorzeis in een onveilige toestand verkeren. Personen kunnen ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
  - ► Controleer de motorzeis op de veilige toestand.
  - ► Als er onduidelijkheid bestaat: contact opnemen met een STIHL dealer.

- Als de werking van de motorzeis tijdens de werkzaamheden verandert of deze zich ongewoon gedraagt, kan de motorzeis in een onveilige toestand verkeren. Personen kunnen ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
  - ► De werkzaamheden beëindigen, de accu verwijderen en contact opnemen met een STIHL dealer.
- Tijdens de werkzaamheden kunnen trillingen door de motorzeis ontstaan.



  - ► Draag handschoenen.
  - ► Neem pauzes.
  - ► Als er tekenen van een doorbloedingsstoornis (fenomeen van Raynaud) optreden: een arts raadplegen.
- Als het snijgarnituur tijdens de werkzaamheden een vreemd voorwerp raakt, kan dit of kunnen delen ervan met hoge snelheid omhoog worden geslingerd. Personen kunnen letsel oplopen en er kan beschadiging optreden.
  - ► Verwijder vreemde voorwerpen uit het werkgebied.
- Als een draaiend snijgarnituur een hard voorwerp raakt, kunnen vonken ontstaan en kan het snijgarnituur beschadigd raken. Vonken kunnen in een makkelijk brandbare omgeving brand veroorzaken. Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
  - ► Werk niet in een makkelijk brandbare omgeving.
  - ► Controleer of het snijgarnituur in een veilige, goede staat verkeert.
- Als de schakelhendel wordt losgelaten, zal het snijgarnituur nog even doordraaien. Personen kunnen ernstig letsel oplopen.
  - ► Wacht totdat het snijgarnituur niet meer draait.
- In een gevaarlijke situatie kan de gebruiker in paniek raken en het draagsysteem niet afdoen. De gebruiker kan hierdoor ernstig letsel oplopen.
  - ► Het afdoen van het draagsysteem oefenen.

4.8 Reactiekrachten



Een terugslag kan door de volgende oorzaken ontstaan:
– Het draaiende metalen snijgarnituur raakt in het grijs gemarkeerde vlak of in het zwart gemarkeerde vlak een hard voorwerp en wordt snel afgeremd.
– Het draaiende metalen snijgarnituur zit ingeklemd.

Het grootste gevaar voor terugslag bestaat in het zwart gemarkeerde vlak.

⚠ WAARSCHUWING

- Door deze oorzaken kan de roterende beweging van het snijgarnituur sterk worden afgeremd of zelfs worden gestopt en kan het snijgarnituur naar rechts of in de richting van de gebruiker worden weggestoten (zwarte pijl). De gebruiker kan de controle over de motorzeis verliezen. Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen.
  - ► De motorzeis met beide handen vasthouden.
  - ► Ga te werk zoals in deze handleiding staat beschreven.
  - ► Niet met het zwart gemarkeerde vlak werken.
  - ► Een in deze handleiding aangegeven combinatie van snijgarnituur, beschermkap en draagsysteem gebruiken.
  - ► Metalen snijgarnituur correct aanscherpen/slijpen.
  - ► Met vol gas werken.

4.9 Vervoeren

4.9.1 Motorzeis

⚠ WAARSCHUWING

- Tijdens de werkzaamheden kan de aandrijfkop heet worden. De gebruiker kan bij contact hiermee brandwonden oplopen.



  - ► Hete aandrijfkop niet aanraken.

- Tijdens het vervoer kan de motorzeis kantelen of verschuiven. Personen kunnen letsel oplopen en er kan beschadiging optreden.



  ► Accu verwijderen.
  ► Als er een metalen snijgarnituur is gemonteerd: de transportbeschermkap monteren.
  ► Motorzeis met spanbanden, riemen of een net dusdanig beveiligen, dat deze niet kan kantelen en niet kan verschuiven.

4.9.2 Accu

⚠ WAARSCHUWING

- De accu is niet beschermd tegen alle invloeden van buitenaf. Als de accu aan bepaalde invloeden van buitenaf wordt blootgesteld, kan de accu worden beschadigd en kan er materiele schade ontstaan.
  ► Een beschadigde accu niet vervoeren.
- Tijdens het vervoer kan de accu omvallen of verschuiven. Personen kunnen letsel oplopen en er kan beschadiging optreden.
  ► De accu in de verpakking zo verpakken dat deze niet kan bewegen.
  ► Verpakking zo borgen dat deze niet kan vallen en verschuiven.

4.10 Opslaan

4.10.1 Motorzeis

⚠ WAARSCHUWING

- Kinderen kunnen de gevaren van de motorzeis niet herkennen en ook niet inschatten. Kinderen kunnen ernstig letsel oplopen.



  ► Accu verwijderen.
  ► Als er een metalen snijgarnituur is gemonteerd: de transportbeschermkap monteren.
  ► De motorzeis buiten het bereik van kinderen opslaan.
- De elektrische contacten op de motorzeis en metalen onderdelen kunnen door vocht corroderen. De motorzeis kan worden beschadigd.



  ► Accu verwijderen.
  ► De motorzeis schoon en droog opslaan.

4.10.2 Accu

⚠ WAARSCHUWING

- Kinderen kunnen de gevaren van de accu niet herkennen en ook niet inschatten. Kinderen kunnen ernstig letsel oplopen.
  ► De accu buiten het bereik van kinderen opslaan.
- De accu is niet beschermd tegen alle invloeden van buitenaf. Als de accu aan bepaalde invloeden van buitenaf wordt blootgesteld, kan de accu onherstelbaar worden beschadigd.
  ► De accu schoon en droog opslaan.
  ► Berg de accu in een gesloten ruimte op.
  ► De accu gescheiden van de motorzeis opslaan.
  ► Als de accu in de acculader wordt bewaard: de netstekker uit het stopcontact trekken en de accu met een laadniveau tussen 40% en 60% bewaren (2 groene leds).
  ► De accu niet buiten de aangegeven temperatuurgrenzen bewaren, 🕮 21.4.

4.11 Reiniging, onderhoud en reparatie

⚠ WAARSCHUWING

- Als tijdens de reinigings-, onderhouds- of reparatiewerkzaamheden de accu in de motorzeis wordt geplaatst, kan de motorzeis onbedoeld worden ingeschakeld. Personen kunnen ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.



  ► De accu verwijderen.
- Tijdens de werkzaamheden kan de aandrijfkop heet worden. De gebruiker kan bij contact hiermee brandwonden oplopen.



  ► Hete aandrijfkop niet aanraken.
- Agressieve reinigingsmiddelen, het reinigen met een waterstraal of puntige voorwerpen kunnen de motorzeis, de beschermkap, het snijgarnituur of de accu beschadigen. Als de motorzeis, de beschermkap, het snijgarnituur of de accu niet op de juiste wijze werden gereinigd, kunnen componenten niet meer correct functioneren en kunnen de veiligheidsinrichtingen zijn uitgeschakeld. Personen kunnen ernstig letsel oplopen.

- ► Motorzeis, beschermkap, snijgarnituur en accu zo reinigen als staat beschreven in deze handleiding.

- Als de motorzeis, de beschermkap, het snijgarnituur of de accu niet correct werden onderhouden of gerepareerd, kunnen componenten niet meer correct functioneren en kunnen de veiligheidsinrichtingen zijn uitgeschakeld. Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen.
  - ► Motorzeis, beschermkap en accu niet zelf onderhouden of repareren.
  - ► Als aan de motorzeis, de beschermkap of de accu onderhouds- of reparatiewerkzaamheden moeten worden uitgevoerd: contact opnemen met een STIHL dealer.
  - ► Onderhoud het snijgarnituur zoals in de handleiding van het gebruikte snijgarnituur of op de verpakking van het gebruikte snijgarnituur staat beschreven.
- Tijdens de reinigings- of onderhoudswerkzaamheden aan het snijgarnituur kan de gebruiker zich verwonden aan de scherpe snijvlakken. De gebruiker kan letsel oplopen.



► Draag werkhandschoenen van slijtvast materiaal.

5 Motorzeis klaarmaken voor gebruik

5.1 Motorzeis klaarmaken voor gebruik

Voorafgaand aan de werkzaamheden moeten altijd de volgende stappen worden uitgevoerd:

- ► Zorg ervoor dat de volgende componenten zich in een veilige toestand bevinden:
  - – Motorzeis, 📖 4.6.1.
  - – Beschermkap, 📖 4.6.2.
  - – Maaikop of metalen snijgarnituur, 📖 4.6.3 of 📖 4.6.4.
  - – Accu, 📖 4.6.5.
- ► Accu controleren/testen,📖 6.
- ► Laad de accu volledig op, zoals in de handleiding van de acculader AL 101, 301, 301-4, 501 staat beschreven.
- ► Motorzeis reinigen, 📖 17.1.
- ► Beugelhandgreep monteren, 📖 8.1.
- ► Combinatie van snijgarnituur, beschermkap en draagsysteem selecteren, 📖 22.
- ► Beschermkap monteren, 📖 8.3.1.
- ► Als er een universele beschermkap samen met een maaikop wordt gebruikt: het schort monteren, 📖 8.4.1.
- ► Als er een metalen snijgarnituur wordt gebruikt: loopbegrenzer monteren, 📖 8.2.
- ► Maaikop of metalen snijgarnituur monteren, 📖 8.5.1 of 📖 8.6.1.
- ► Draagsysteem omdoen en afstellen, 📖 9.1.
- ► Beugelhandgreep afstellen, 📖 9.2.
- ► Motorzeis uitbalanceren, 📖 9.3.
- ► Bedieningselementen controleren, 📖 12.1.
- ► Als deze stappen niet kunnen worden uitgevoerd: de motorzeis niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer.

5.2 STIHL product met een Bluetooth® draadloze interface met de STIHL connected-app verbinden

- ► Bluetooth® draadloze interface op het mobiele eindapparaat activeren.
- ► Bluetooth®-interface op het bedieningspaneel activeren, 📖 7.1.1.
- ► Download de STIHL connected-app vanuit de App Store op het mobiele eindapparaat en maak een account aan.
- ► STIHL connected-app openen en aanmelden.
- ► STIHL product in de STIHL connected-app toevoegen en de instructies op het beeldscherm volgen.

Contactmogelijkheden en meer informatie zijn te vinden op https://support.stihl.com of in de STIHL connected-app.

De STIHL connected-app is afhankelijk van de markt beschikbaar.

5.3 Accu met een Bluetooth®-interface met de STIHL connected app verbinden

- ► Bluetooth®-interface op het mobiele eindapparaat activeren.
- ► Bluetooth®-interface op de accu activeren, 📖 7.2.1.
- ► Download de STIHL connected app vanuit de App Store op het mobiele eindapparaat en maak een account aan.
- ► STIHL connected app openen en aanmelden.
- ► Accu toevoegen in de STIHL connected app en de aanwijzingen op het beeldscherm opvolgen.

Contactmogelijkheden en meer informatie zijn te vinden op https://support.stihl.com of in deSTIHL connected app.

De STIHL connected app is afhankelijk van de markt beschikbaar.

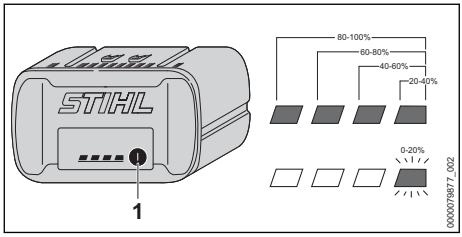
6 Accu laden en leds

6.1 De accu opladen

De laadtijd is afhankelijk van diverse invloeden, zoals bijv. de temperatuur van de accu of de omgevingstemperatuur. Voor een optimale prestatie moeten de aanbevolen temperatuurbereiken in acht worden genomen, 📖 21.5. De werkelijke laadtijd kan afwijken van de aangegeven laadtijd. De laadtijd is te vinden op www.stihl.com/charging-times.

- De accu opladen zoals in de handleiding van de acculader STIHL AL 101, 301, 301-4, 501 staat beschreven.

6.2 Laadtoestand weergeven



- Druktoets (1) indrukken.
  De leds branden ca. 5 seconden lang groen en geven de laadtoestand weer.
- Als de rechter led groen knippert: de accu laden.

6.3 Leds op de accu

De leds kunnen de laadtoestand van de accu of storingen aangeven. De leds kunnen groen of rood branden of knipperen.

Als de leds groen branden of knipperen wordt de laadtoestand weergegeven.

- Als de leds rood branden of knipperen: storingen opheffen, 📖 20.1.
  In de motorzeis of in de accu zit een storing.

7 Bluetooth®-interface activeren en deactiveren

7.1 Motorzeis

7.1.1 Bluetooth®-interface activeren

Bluetooth®-interface op het bedieningspaneel activeren

- Schakel de motorzeis in.
- Houd de druktoets "BLUETOOTH®" gedurende ca. 3 seconden ingedrukt tot de led "BLUETOOTH®" naast het symbool gedurende ca. 5 seconden blauw brandt.
  De Bluetooth®-interface op de motorzeis is geactiveerd.

7.1.2 Bluetooth®-interface deactiveren

- Verwijder de motorzeis uit de STIHL connected-app.

Bluetooth®-interface op het bedieningspaneel deactiveren

- Houd de druktoets "BLUETOOTH®" gedurende ca. 10 seconden ingedrukt tot de led "BLUETOOTH®" naast het symbool zes keer blauw knippert.
  De Bluetooth®-interface op de motorzeis is gedeactiveerd.

7.2 Accu

7.2.1 Bluetooth®-interface activeren

- Als de accu van een Bluetooth®-interface is voorzien: druktoets indrukken en zo lang ingedrukt houden tot de led “BLUETOOTH®” naast het symbool 3 seconden blauw brandt.
  De Bluetooth®-interface op de accu is geactiveerd.

7.2.2 Bluetooth®-interface deactiveren

- Als de accu van een Bluetooth®-interface is voorzien: druktoets indrukken en zo lang ingedrukt houden tot de led “BLUETOOTH®” naast het symbool zesmaal blauw knippert.
  De Bluetooth®-interface op de accu is gedeactiveerd.

7.2.3 Accu met een Bluetooth®-interface resetten op de fabrieksinstellingen (alleen AP 200.0 S, 300 S, 300.0 S, 500.0 S)

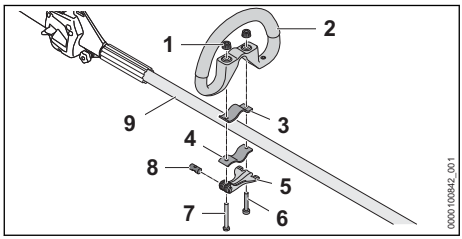
Als de accu wordt gereset op de fabrieksinstelling, worden alle gebruikersspecifieke gegevens gewist.

- Druk 4 keer snel achter elkaar op de druktoets en houd deze bij de vierde keer zo lang ingedrukt tot de led “BLUETOOTH®” naast het symbool zesmaal blauw knippert.
- Druktoets meteen loslaten.
- Accu verbinden met de STIHL connected app en controleren of alle gebruikersspecifieke gegevens zijn gewist.

8 Motorzeis monteren

8.1 Beugelhandgreep monteren

- Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.



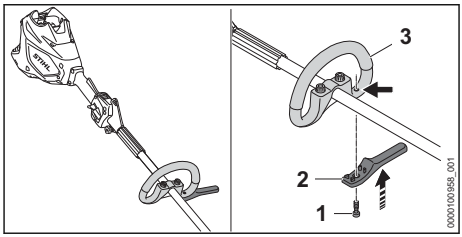
- Pen (8) in de opening van de snelspanner (5) aanbrengen.
  Pen (8) zodanig uitlijnen dat de inkeping van de pen onderaan zit.
- Klembeugel (3) zodanig in de beugelhandgreep plaatsen, dat de gaten op één lijn liggen.
- Beugelhandgreep (2) samen met de klembeugel (3) op de steel (9) plaatsen.
- Lange bout (7) door de gaten in de pen en in de snelspanner (5) aanbrengen.
- Klembeugel (4) tegen de steel drukken en zo uitlijnen dat de gaten op één lijn liggen.
- Korte bout (6) door de gaten steken.
- Lange bout (7) door de gaten steken.
- Kartelmoeren (1) opdraaien.
- Snelspanner (5) inklappen.

Als de beugelhandgreep (2) niet meer kan worden verschoven, is de beugelhandgreep vast ingesteld.

- Als de beugelhandgreep (2) kan worden verschoven:
  - Snelspanner (5) opklappen.
  - Kartelmoeren (1) aanhalen.
  - Snelspanner (5) inklappen.
    De beugelhandgreep (2) kan niet meer worden verschoven.
- Als de snelspanner (5) niet volledig kan worden ingeklapt:
  - Snelspanner (5) opklappen.
  - Kartelmoeren (1) losdraaien.
  - Snelspanner (5) inklappen.
    De beugelhandgreep (2) kan niet meer worden verschoven.

8.2 Loopbegrenzer monteren

- Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.

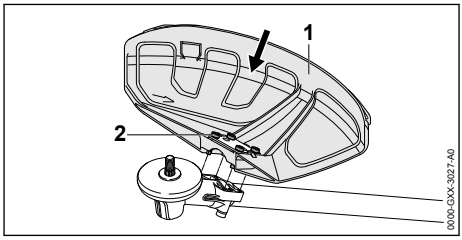


- Loopbegrenzer (2) op de beugelhandgreep (3) plaatsen.
  De loopbegrenzer ligt gelijk met de beugelhandgreep.
- Breng de bout (1) aan en draai deze vast.

8.3 Beschermkap aanbrengen en verwijderen

8.3.1 Beschermkap monteren

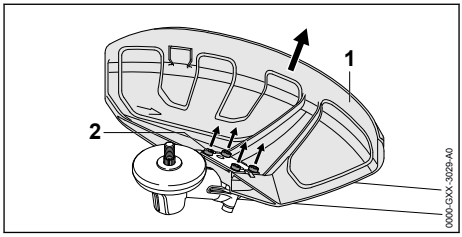
- Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.



- Beschermkap (1) tot aan de aanslag in de geleidingen van het aandrijfkophuis schuiven.
- Bouten (2) aanbrengen en vastdraaien.

8.3.2 Beschermkap demonteren

- Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.

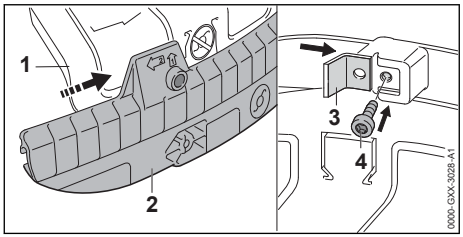


- Bouten (2) losdraaien.
- Beschermkap (1) lostrekken.

8.4 Schort monteren en uitbouwen

8.4.1 Schort monteren

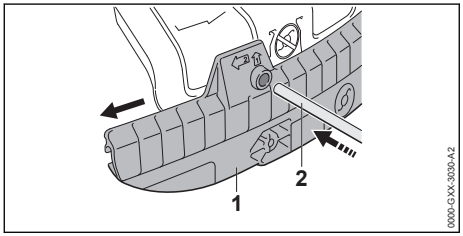
- Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.



- Geleidingsgroef van de schort (2) op de lijst van de universele beschermkap (1) schuiven, tot die hoorbaar vastklikt.
- Afkortmes (3) in de geleidingsgroef van de schort (2) schuiven.
- Bout (4) aanbrengen en vastdraaien.

8.4.2 Schort demonteren

- Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.



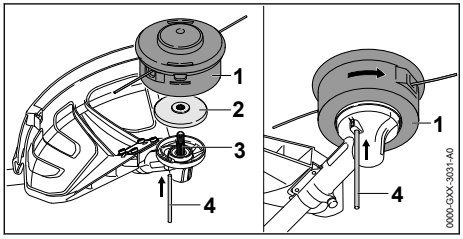
- Blokkeerpen (2) in het boorgat van de schort (1) steken.
- Schort (1) met de blokkeerpen (2) lostrekken.

Het afkortmes bij de schort (1) hoeft niet weer te worden uitgebouwd.

8.5 Maaikop aanbrengen en verwijderen

8.5.1 Maaikop monteren

- Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.



- De drukschotel (2) dusdanig op de as (3) plaatsen dat de kleinere diameter naar boven is gericht.
- De maaikop (1) op de as (3) plaatsen en met de hand linksom draaien.
- Blokkeerpen (4) tot aan de aanslag in de boring drukken en ingedrukt houden.
- Maaikop (1) zolang linksom draaien tot de blokkeerpen (4) vastklikt.
  De as (3) is geblokkeerd.
- Maaikop (1) met de hand stevig vastdraaien.
- Trek de blokkeerpen (4) uit de boring.

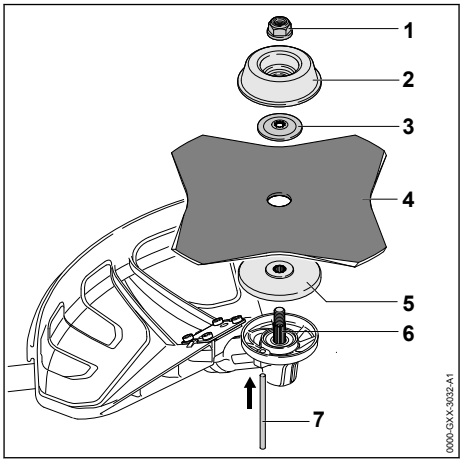
8.5.2 Maaikop verwijderen

- Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.
- Blokkeerpen tot aan de aanslag in de boring drukken en ingedrukt houden.
- Maaikop zolang draaien, tot de blokkeerpen vastklikt.
  De as is geblokkeerd.
- De maaikop rechtsom losschroeven.
- Drukschotel wegnemen.
- Blokkeerpen uit de boring trekken.

8.6 Metalen snijgarnituur aanbrengen en verwijderen

8.6.1 Metalen snijgarnituur monteren

- Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.



- Drukschotel (5) zo op de as (6) plaatsen, dat de kleinere diameter naar boven is gericht.
- Metalen snijgarnituur (4) op de drukschotel (5) plaatsen. Als een cirkelzaagblad of een grassnijblad met meer dan 4 snijkanten worden gebruikt: snijkanten dusdanig uitlijnen, dat ze in dezelfde richting gericht zijn, net als de pijl voor de draairichting op de beschermkap.

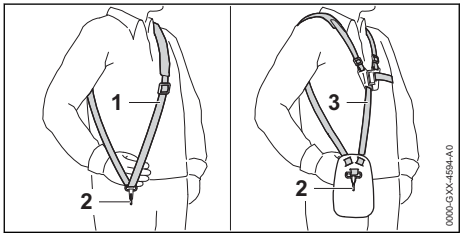
- ► Drukring (3) dusdanig op het metalen snijgarnituur (4) plaatsen, dat de welving naar boven gericht is.
- ► Draaischotel (2) dusdanig op de drukring (3) plaatsen, dat de gesloten zijde omhoog gericht is.
- ► Blokkeerpen (7) tot aan de aanslag in de boring drukken en ingedrukt houden.
- ► Metalen snijgarnituur (4) zolang linksom draaien, tot de blokkeerpen (7) vastklikt. De as (6) is geblokkeerd.
- ► Moer (1) linksom op de as draaien en vastdraaien.
- ► Blokkeerpen (7) uit de boring trekken.

8.6.2 Metalen snijgarnituur demonteren

- ► Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.
- ► Druk de blokkeerpen tot aan de aanslag in de boring en houd deze ingedrukt.
- ► Metalen snijgarnituur zolang rechtsom draaien, tot de blokkeerpen vastklikt. De as is geblokkeerd.
- ► De moer rechtsom losdraaien.
- ► Verwijder de bevestigingsonderdelen, het metalen snijgarnituur en de drukschotel.
- ► De blokkeerpen uit de boring trekken.

9 Motorzeis voor de gebruiker instellen

9.1 Draagsysteem omdoen en afstellen



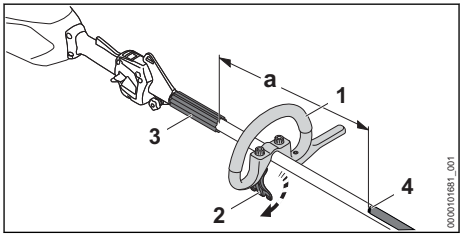
- ► De enkele schouderriem (1) of de dubbele schouderriem (3) omdoen.
- ► De enkele schouderriem (1) of de dubbele schouderriem (3) zo afstellen dat de karabijnhaak (2) ongeveer een handbreedte onder de rechterheup ligt.

Andere draagsystemen die gebruikt mogen worden, staan vermeld in deze gebruiksaanwijzing, 🕮 22.

9.2 Beugelhandgreep uitlijnen en afstellen

De beugelhandgreep kan, afhankelijk van het gebruik en de lichaamslengte van de gebruiker, in verschillende standen worden afgesteld.

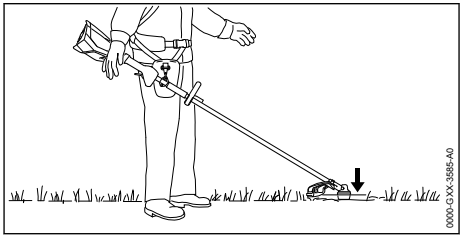
- ► Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.



- ► Snelspanner (2) losmaken.
- ► Schuif de beugelhandgreep (1) zo in de gewenste stand dat aan de volgende voorwaarden wordt voldaan:
  - – De afstandhouder (3) past tussen de beugelhandgreep (1) en het draagoog.
  - – a = beugelhandgreep maximaal tot aan de rode markering (4) op het waarschuwingssymbool schuiven.
- ► Snelspanner (2) zodanig sluiten dat de beugelhandgreep (1) niet meer om de steel kan worden gedraaid.

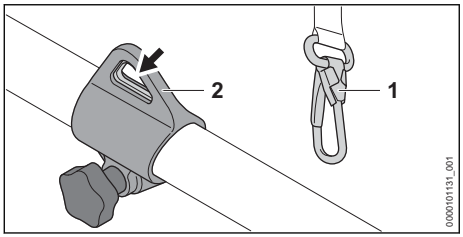
9.3 Motorzeis uitbalanceren

Accu en snijgarnituur hebben invloed op de balans van de motorzeis. De motorzeis moet met gemonteerd snijgarnituur en geplaatste accu worden uitgebalanceerd.

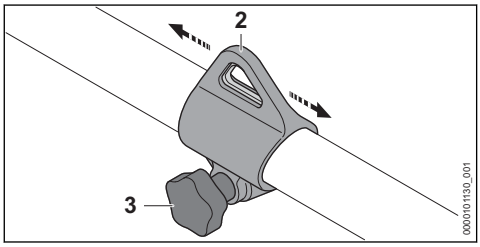


Het snijgarnituur moet net de grond raken.

- ► De motorzeis uitschakelen.



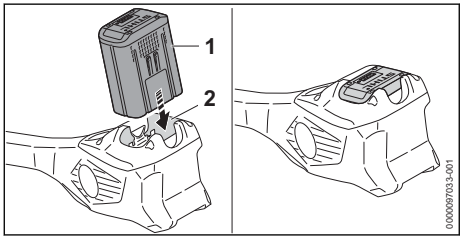
- Draagoog (2) vasthaken in de karabijnhaak (1).
- De motorzeis laten uitpendelen.
- Als de stand van het snijgarnituur in uitgependelde toestand moet worden aangepast:



- Schroef (3) losdraaien.
- Draagoog (2) zodanig op de steel/maaiboom verschuiven dat de juiste stand wordt bereikt in de uitgependelde toestand.
- Bout (3) vastdraaien.

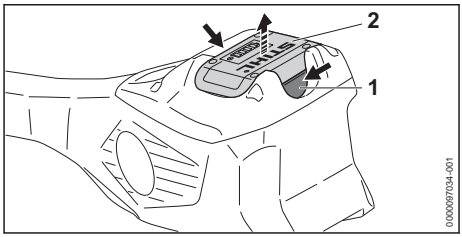
10 Accu aanbrengen en wegnemen

10.1 Accu plaatsen



- Accu (1) tot aan de aanslag in de accuschacht (2) drukken.
  De accu (1) klikt vast en is dan vergrendeld.

10.2 Accu verwijderen

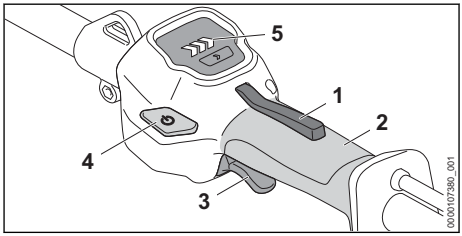


- Beide blokkeerhendels (1) indrukken.
  De accu (2) is ontgrendeld en kan worden verwijderd.

11 Motorzeis inschakelen en uitschakelen

11.1 Motorzeis inschakelen

- Motorzeis met de rechterhand op de bedieningshandgreep zo vasthouden dat de duim om de greeplocatie (2) van de bedieningshandgreep valt.
- Motorzeis met de linkerhand op de beugelhandgreep zo vasthouden dat de duim om de beugelhandgreep valt.



- Schakelhendelblokkering (1) met de hand indrukken en ingedrukt houden.
- Ontgrendelingsknop (4) indrukken.
  De led (5) brandt en laat de laatst ingestelde vermogenstrap zien.
- De schakelhendel (3) met de wijsvinger indrukken en ingedrukt houden.
  Het toerental van de motorzeis loopt op en het snijgarnituur gaat draaien.

Hoe verder de schakelhendel (3) wordt ingedrukt, des te sneller draait het snijgarnituur.

De motorzeis kan ook worden ingeschakeld door eerst de ontgrendelingsknop (2) en binnen 5 seconden (zolang de led (5) brandt) de schakelhendelblokkering (1) in te drukken. De schakelhendel (3) is nu ontgrendeld en de motorzeis is klaar voor gebruik.

De motorzeis herkent in vermogenstrap 3 het gemonteerde snijgarnituur en past het correcte max. toerental automatisch hierop aan.

Als de schakelhendel (3) en schakelhendelblokkering (1) na het inschakelen worden losgelaten, brandt de led nog 5 seconden. Zolang de led brandt, kan de motorzeis opnieuw worden ingeschakeld zonder de ontgrendelingsknop (4) te bedienen.

11.2 Motorzeis uitschakelen

- Schakelhendel en schakelhendelblokkering loslaten.
- Wachten tot het snijgarnituur niet meer draait.
- Als het snijgarnituur blijft draaien: de accu wegnemen en contact opnemen met een STIHL dealer.
  De motorzeis is defect.

12 Motorzeis en accu controleren

12.1 Bedieningselementen controleren

Schakelhendelblokkering en schakelhendel

- Accu verwijderen.
- Probeer de schakelhendel in te drukken, zonder de schakelhendelblokkering in te drukken.
- Als de schakelhendel kan worden ingedrukt: de motorzeis niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer.
  De schakelhendelblokkering is defect.
- Schakelhendelblokkering indrukken en ingedrukt houden.
- Schakelhendel indrukken en weer loslaten.
- Als de schakelhendel of de schakelhendelblokkering moeilijk bewegen of niet terugkeren in de uitgangsstand: de motorzeis niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer.
  De schakelhendel of de schakelhendelblokkering is defect.

Motorzeis inschakelen

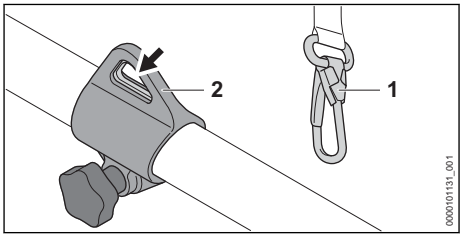
- Accu plaatsen.
- Schakelhendelblokkering indrukken en ingedrukt houden.
- Deblokkeringsknop indrukken.
- Schakelhendel indrukken en ingedrukt houden.
  Het snijgarnituur draait.
- Als er 3 leds op de accu rood knipperen: de accu eruit nemen en contact opnemen met een STIHL dealer.
  In de motorzeis zit een storing.
- Schakelhendel loslaten.
  Het snijgarnituur draait nog even door.
- Als het snijgarnituur blijft draaien: de accu wegnemen en contact opnemen met een STIHL dealer.
  De motorzeis is defect.

12.2 Accu controleren/testen

- Druktoets op de accu indrukken.
  De leds branden of knipperen.
- Als de leds niet branden of knipperen: accu niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer.
  In de accu zit een storing.

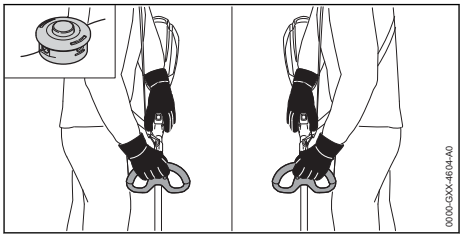
13 Met de motorzeis werken

13.1 Motorzeis vasthouden en geleiden



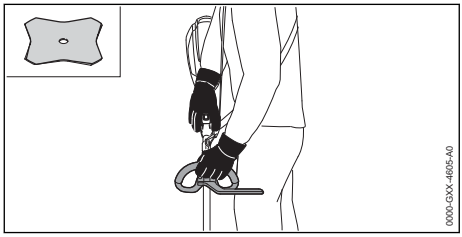
- Draagoog (2) vasthaken in de karabijnhaak (1).

Als er een maaikop wordt gebruikt:



- Motorzeis met één hand op de bedieningshandgreep zo vasthouden dat de duim om de greeplocatie van de bedieningshandgreep valt.
- Motorzeis met de andere hand op de handgreep zo vasthouden dat de duim om de handgreep valt.

Als er een metalen snijgarnituur wordt gebruikt:

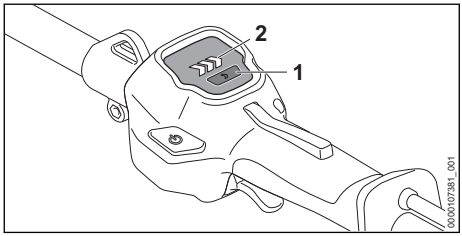


- Motorzeis met één hand op de bedieningshandgreep zo vasthouden dat de duim om de greeplocatie van de bedieningshandgreep valt.
- Motorzeis met de linkerhand op de beugelhandgreep zo vasthouden dat de duim om de beugelhandgreep valt.

13.2 Vermogenstrap instellen

Afhankelijk van het gebruik kunnen 3 vermogenstrappen worden ingesteld. De leds geven de ingestelde vermogenstrap weer. Hoe hoger de vermogenstrap, des te sneller kan het snijgarnituur draaien.

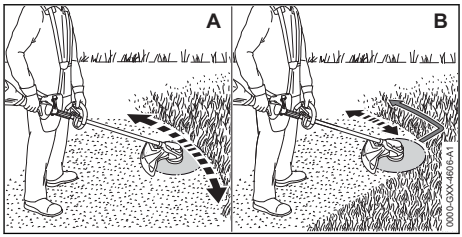
De ingestelde vermogenstrap beïnvloedt de gebruiksduur van de accu. Hoe lager de vermogenstrap, des te langer is de gebruiksduur van de accu.



- Vermogensniveauschakelaar (1) indrukken. De led (2) brandt en geeft de ingestelde vermogenstrap weer.
- Vermogensniveauschakelaar (1) indrukken. De volgende vermogenstrap is ingesteld. Na de derde vermogenstrap volgt weer de eerste vermogenstrap.
- Druk de vermogensniveauschakelaar (1) zo vaak in tot de gewenste vermogenstrap is ingesteld.

13.3 Maaien

De afstand van het snijgarnituur ten opzichte van de grond bepaalt de maaihoogte.



Maaien met maaikop (A)

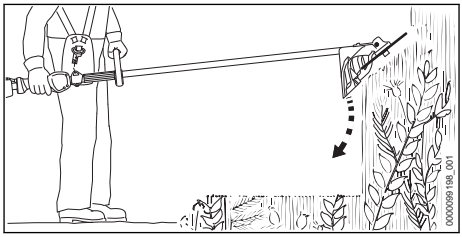
- De motorzeis gelijkmatig heen en weer bewegen.
- Langzaam en gecontroleerd in voorwaartse richting lopen.

Maaien met een grassnijblad of een slagmes (B)

- Met het linkerdeel van het metalen snijgarnituur maaien.
- Langzaam en gecontroleerd in voorwaartse richting lopen.

Voor een optimale prestatie moeten de aanbevolen temperatuurbereiken in acht worden genomen, 📖 21.5.

13.4 Uitdunnen met een slagmes

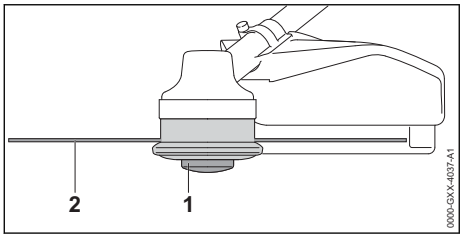


- Plaats het metalen snijgarnituur van bovenaf in het struikgewas.
- Het metalen snijgarnituur niet boven de heupen tillen.

13.5 Maaidraad bijstellen

13.5.1 Maaidraden op de maaikoppen Auto-Cut bijstellen

- Met de draaiende maaikop even de grond aantippen.
  De maaidraad wordt circa 30 mm langer. Het afkortmes in de beschermkap kort de maaidraad automatisch op de juiste lengte af.



Als de maaidraden korter dan 25 mm zijn, kunnen deze niet automatisch worden bijgesteld.
- Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.
- Spoelelement (1) in de maaikop drukken en ingedrukt houden.
- De maaidraden (2) er met de hand uittrekken.
- Als de maaidraden (2) niet meer kunnen worden uitgetrokken: spoelelement (1) of de maaidraden (2) vervangen.
  Het spoelelement is leeg.

13.5.2 Maaidraden van de maaikoppen SuperCut bijstellen

De maaidraden worden automatisch bijgesteld. Het afkortmes in de beschermkap kort de maaidraden automatisch op de juiste lengte af.

Als de maaidraden korter dan 40 mm zijn, kunnen deze niet automatisch worden bijgesteld.
- Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.
- De maaidraden er met de hand uittrekken.
- Als de maaidraden niet meer naar buiten kunnen worden getrokken: maaidraden vervangen.
  Het spoelelement is leeg.

13.5.3 Maaidraden op de maaikoppen TrimCut bijstellen

- Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.
- Trek het spoelhuis omhoog en draai het linksom tot aan de arrêteerstand.
  Er wordt 4 cm maaidraad vrijgegeven.
- Laat het spoelhuis terugveren.
- De maaidraden er met de hand uittrekken.
- Stel de maaidraden net zo vaak bij tot de uiteinden van de maaidraden het afkortmes bij de beschermkap bereiken.
- Als de maaidraden niet meer naar buiten kunnen worden getrokken: maaidraden vervangen.
  Het spoelelement is leeg.

14 Na de werkzaamheden

14.1 Na het werk

- Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.
- Als de motorzeis nat is: laat de motorzeis drogen.
- Als de accu nat of vochtig is: de accu laten drogen, 📖 21.5.
- Motorzeis reinigen.
- Beschermkap reinigen.
- Snijgarnituur reinigen.
- Accu reinigen.
- Als er een metalen snijgarnituur is gemonteerd: monteer de passende transportbeschermkap.

15 Vervoeren

15.1 Motorzeis vervoeren

- Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.
- Als er een metalen snijgarnituur is gemonteerd: de passende transportbeschermkap monteren.

Motorzeis dragen
- Motorzeis met één hand zo op de steel/maaiboom dragen, dat het snijgarnituur naar achteren is gericht en de motorzeis in balans is.

Motorzeis in een voertuig vervoeren
- De motorzeis zo borgen dat deze niet kan kantelen en verschuiven.

15.2 Accu vervoeren

- Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.
- Controleren of de accu in de veilige, goede staat verkeert.
- De accu zo in de verpakking verpakken dat deze niet kan bewegen.
- Verpakking zo borgen dat deze niet kan vallen en verschuiven.

De accu is onderworpen aan de eisen voor het transport van gevaarlijke goederen. De accu is geclassificeerd als UN 3480 (lithium-ionaccu's) en is gecontroleerd volgens het UN-handboek Beproevingen en Criteria , deel III, subparagraaf 38.3.

De transportvoorschriften staan vermeld op www.stihl.com/safety-data-sheets.

16 Opslaan

16.1 Motorzeis opslaan

- ► Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.
- ► Als er een metalen snijgarnituur is gemonteerd: monteer de passende transportbeschermkap.
- ► De motorzeis zo opslaan dat aan de volgende voorwaarden wordt voldaan:
  - – De motorzeis kan niet kantelen of verschuiven.
  - – De motorzeis bevindt zich buiten het bereik van kinderen.
  - – De motorzeis is schoon en droog.
- ► Als de motorzeis langer dan 30 dagen wordt opgeslagen: het snijgarnituur uitbouwen.

16.2 Accu opbergen

STIHL adviseert de accu bij een laadtoestand tussen 40% en 60% (2 groen brandende leds) op te slaan.

- ► De accu zo opslaan dat aan de volgende voorwaarden wordt voldaan:
  - – De accu bevindt zich buiten het bereik van kinderen.
  - – De accu is schoon en droog.
  - – De accu bevindt zich in een gesloten ruimte.
  - – De accu is losgekoppeld van de motorzeis.
  - – Als de accu in de acculader wordt bewaard: de netstekker uit het stopcontact trekken en de accu met een laadniveau tussen 40% en 60% bewaren (2 groene leds).
  - – De accu is niet buiten de aangegeven temperatuurgrenzen opgeborgen, 🕮 21.4.

LET OP

- ■ Als de accu niet overeenkomstig de beschrijving in deze handleiding wordt opgeborgen, kan de accu diep ontladen en daardoor onherstelbaar beschadigd raken.
  - ► Een lege accu voor het opbergen opladen. STIHL adviseert de accu bij een laadtoestand tussen 40% en 60% (2 groen brandende leds) op te bergen.
  - ► De accu gescheiden van de motorzeis opslaan.

17 Reinigen

17.1 Motorzeis reinigen

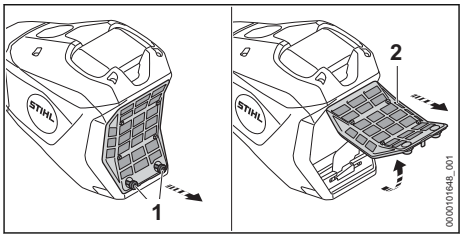
- ► Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.
- ► Motorzeis met een vochtige doek reinigen.
- ► Reinig de ventilatiesleuven met een kwast.
- ► Vreemde voorwerpen uit de accuschacht verwijderen en de accuschacht met een vochtige doek reinigen.
- ► Elektrische contacten in de accuschacht met een kwast of een zachte borstel reinigen.

17.2 Beschermkap en snijgarnituur reinigen

- ► Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.
- ► Beschermkap en snijgarnituur met een vochtige doek of een zachte borstel reinigen.

17.3 Luchtfilter reinigen

- ► Motorzeis uitschakelen en de accu eruit nemen.



- ► De omgeving rondom het luchtfilter (2) met een vochtige doek of een kwast reinigen.
- ► Bouten (1) zo ver linksom draaien tot het luchtfilter (2) kan worden weggenomen.
- ► Luchtfilter (2) naar boven klappen en verwijderen.
- ► Het vuil aan de buitenzijde van het luchtfilter (2) afspoelen onder stromend water.
- ► Als het luchtfilter (2) is beschadigd: Luchtfilter (2) vervangen.
- ► Luchtfilter (2) aan de lucht laten drogen.
- ► Het luchtfilter (2) in het filterhuis plaatsen en omlaag klappen.
  Het luchtfilter (2) moet rondom vlak op de behuizing aansluiten.
- ► Breng de bouten (1) aan en draai deze stevig vast.

17.4 Accu reinigen

- ► De accu met een vochtige doek reinigen.

18 Onderhoud

18.1 Onderhoudsintervallen

Onderhoudsintervallen zijn afhankelijk van de omgevings- en werkomstandigheden.
STIHL adviseert de volgende onderhoudsintervallen:

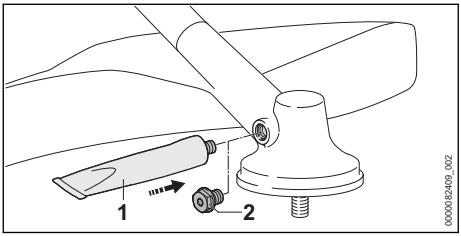
Elke 50 bedrijfsuren

- ► Aandrijfkop smeren.
- ► Luchtfilter reinigen.

Jaarlijks

- ► Motorzeis door een STIHL dealer laten controleren.

18.2 Aandrijfkop smeren



- ► Afsluitplug (2) losdraaien.
- ► Als er geen vet op de afsluitplug (2) zichtbaar is:
  - ► Tube “STIHL tandwielvet” (1) inschroeven.
  - ► 5 g STIHL tandwielvet in het aandrijfhuis drukken.
  - ► Tube “STIHL tandwielvet” (1) eruit draaien.
  - ► Afsluitplug (2) aanbrengen en vastdraaien.
  - ► De motorzeis gedurende 1 minuut zonder belasting gebruiken.
    Het STIHL tandwielvet wordt gelijkmatig verdeeld.

18.3 Metalen snijgarnituur aanscherpen/slijpen en balanceren

Het vraagt veel oefening om een metalen snijgarnituur correct aan te scherpen/slijpen en te balanceren.

STIHL adviseert, metalen snijgarnituren door een STIHL dealer te laten aanscherpen/slijpen en balanceren.

- ► Metalen snijgarnituur zo aanscherpen/slijpen, als in de handleiding en verpakking van het gebruikte snijgarnituur staat beschreven.

19 Repareren

19.1 Motorzeis en snijgarnituur repareren

De gebruiker kan de motorzeis en het snijgarnituur niet zelf repareren.

- ► Als de motorzeis of het snijgarnituur is beschadigd: de motorzeis of het snijgarnituur niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer.

19.2 Accu onderhouden en repareren

De accu hoeft niet te worden onderhouden en kan niet worden gerepareerd.

- ► Als de accu defect of beschadigd is: accu vervangen.

20 Storingen opheffen

20.1 Storingen in de motorzeis of de accu verhelpen

Storing	Leds op het bedieningspaneel	Leds op de accu	Oorzaak	Oplossing
De motorzeis start niet bij het inschakelen.		1 led knippert groen.	De laadtoestand van de accu is te laag.	► De accu volledig laden, zoals in de gebruiksaanwijzing van de acculader STIHL AL 101, 301, 301-4, 501 staat beschreven.
		1 led brandt rood.	De accu is te warm of te koud.	► Verwijder de accu. ► De accu laten afkoelen of opwarmen.
		3 leds knipperen rood.	In de motorzeis zit een storing.	► Verwijder de accu. ► Elektrische contacten in de accuschacht reinigen. ► Plaats de accu. ► Schakel de motorzeis in.

Storing	Leds op het bedieningspaneel	Leds op de accu	Oorzaak	Oplossing
				► Als er nog steeds 3 leds rood knipperen: motorzeis niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer.
	Led "OVERVERHITTING" knippert rood.	3 leds branden rood.	De motorzeis is te warm.	► Verwijder de accu. ► Motorzeis laten afkoelen.
		4 leds knipperen rood.	In de accu bevindt zich een storing.	► Verwijder de accu en plaats deze weer terug. ► Schakel de motorzeis in. ► Als er nog steeds 4 leds rood knipperen: de accu niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer.
			De elektrische aansluiting tussen de motorzeis en de accu is onderbroken.	► Verwijder de accu. ► Elektrische contacten in de accuschacht reinigen. ► Plaats de accu.
			De motorzeis of de accu zijn vochtig.	► De motorzeis of accu laten drogen, 🕮 21.5.
			De schakelhendel is al ingedrukt vóór het bedienen van de ontgrendelingsknop.	► De motorzeis zo inschakelen als in deze gebruiksaanwijzing staat beschreven.
De motorzeis schakelt tijdens het gebruik uit.	Led "OVERVERHITTING" knippert rood.	3 leds branden rood.	De motorzeis is te warm.	► Verwijder de accu. ► Motorzeis laten afkoelen.
			Er is sprake van een elektrische storing.	► Verwijder de accu en plaats deze weer terug. ► Schakel de motorzeis in.
De werktijd van de motorzeis is te kort.			De accu is niet volledig opgeladen.	► De accu volledig laden, zoals in de gebruiksaanwijzing van de acculader STIHL AL 101, 301, 301-4, 501 staat beschreven.
			De levensduur van de accu is overschreden.	► Vervang de accu.
De motorzeis kan niet met de STIHL connected-app worden gevonden.	De led "BLUETOOTH®" brandt niet.		De Bluetooth®-interface op het bedieningspaneel van de motorzeis of het mobiele apparaat is gedeactiveerd.	► Activeer de Bluetooth®-interface op het bedieningspaneel van de motorzeis en het mobiele apparaat.
			De accu in het bedieningspaneel is niet volledig opgeladen.	► Plaats de accu. ► Schakel de motorzeis in. De accu in het bedieningspaneel wordt via de accu in de motorzeis opgeladen.
			De afstand tussen de motorzeis en het mobiele apparaat is te groot.	► Afstand verkleinen, 🕮 21.

Storing	Leds op het bedieningspaneel	Leds op de accu	Oorzaak	Oplossing
				► Als de motorzeis nog steeds niet met de STIHL connected-app kan worden gevonden: neem contact op met een STIHL dealer.
De accu met kan niet met de STIHL connected-app worden gevonden.			De Bluetooth®-interface op de accu of het mobiele eindapparaat is gedeactiveerd.	► Activeer de Bluetooth®-radio-interface op de accu en op het mobiele toestel.
			De afstand tussen accu en mobiel eindapparaat is te groot.	► Afstand verkleinen, 21. ► Als de accu nog altijd niet met de STIHL connected-app kan worden gevonden: contact opnemen met een STIHL dealer.

20.2 Productondersteuning en hulp voor het gebruik

Productondersteuning en hulp voor het gebruik zijn verkrijgbaar bij een STIHL dealer.

Contactmogelijkheden en meer informatie zijn te vinden op https://support.stihl.com of op www.stihl.com.

21 Technische gegevens

21.1 Motorzeisen STIHL FSA 140.0 R, FSA 160.0 R

– Vrijgegeven accu's:
  – STIHL AP
  – STIHL AR
– Gewicht met de zwaarste maaikop en bijbehorende zwaarste beschermkap, zonder accu
  – FSA 140.0 R: 4,0 kg
  – FSA 160.0 R: 4,1 kg
– Lengte zonder snijgarnituur: 1800 mm
– Maximaal toerental van het snijgarnituur
  – FSA 140.0 R: 7000 omw./min
  – FSA 160.0 R: 7300 omw./min
– Elektrisch beveiligingstype: IPX4 (bescherming tegen spatwater van alle zijden)

De looptijd kan op www.stihl.com/battery-life worden bekeken.

21.2 Motorzeisen STIHL FSA 140.0 R B, FSA 160.0 R B

– Vrijgegeven accu's:
  – STIHL AP
  – STIHL AR
– Gewicht met de zwaarste maaikop en bijbehorende zwaarste beschermkap, zonder accu
  – FSA 140.0 R B: 4,0 kg
  – FSA 160.0 R B: 4,1 kg
– Lengte zonder snijgarnituur: 1800 mm
– Maximaal toerental van het snijgarnituur
  – FSA 140.0 R B: 7000 omw./min
  – FSA 160.0 R B: 7300 omw./min
– Elektrisch beveiligingstype: IPX4 (bescherming tegen spatwater van alle zijden)
– Bluetooth®-interface :
  – Gegevensverbinding: Bluetooth® 5.1. Het mobiele eindapparaat moet geschikt zijn voor Bluetooth® Low Energy 5.0 en Generic Access Profile (GAP) ondersteunen.
  – Frequentieband: ISM-band 2,4 GHz
  – Uitgezonden maximaal zendvermogen: 1 mW
  – Signaalbereik: ca. 10 m. De signaalsterkte is afhankelijk van de omgevingsvoorwaarden en het mobiele eindapparaat. Het bereik kan sterk variëren, afhankelijk van externe omstandigheden, inclusief het gebruikte ontvangstapparaat. Binnen gesloten ruimten en door metalen barrières (bijvoorbeeld muren, kasten, koffers) kan het bereik aanzienlijk kleiner zijn.
  – Eisen aan het besturingssysteem van het mobiele eindapparaat: Android of iOS (in de huidige versie of hoger)

De looptijd kan op www.stihl.com/battery-life worden bekeken.

21.3 Accu STIHL AP

– Accutechnologie: lithium-ion
– Spanning: 36 V
– Capaciteit in Ah: zie typeplaatje
– Energie-inhoud in Wh: zie typeplaatje
– Gewicht in kg: zie typeplaatje

– Bluetooth®-interface (alleen voor accu's met):
  – Gegevensverbinding: Bluetooth® 5.1. Het mobiele eindapparaat moet geschikt zijn voor Bluetooth® Low Energy 5.0 en Generic Access Profile (GAP) ondersteunen.
  – Frequentieband: ISM-band 2,4 GHz
  – Uitgezonden maximaal zendvermogen: 1 mW
  – Signaalbereik: ca. 10 m. De signaalsterkte is afhankelijk van de omgevingsvoorwaarden en het mobiele eindapparaat. Het bereik kan sterk variëren, afhankelijk van externe omstandigheden, inclusief het gebruikte ontvangstapparaat. Binnen gesloten ruimten en door metalen barrières (bijvoorbeeld muren, kasten, koffers) kan het bereik aanzienlijk kleiner zijn.
  – Eisen aan het besturingssysteem van het mobiele eindapparaat: Android of iOS (in de huidige versie of hoger)

De vermogensafgifte van de accu kan variëren, afhankelijk van het gebruikte accuproduct.

21.4 Temperatuurgrenzen

WAARSCHUWING

- De accu is niet beschermd tegen alle invloeden van buitenaf. Als de accu blootstaat aan bepaalde invloeden van buitenaf kan de accu in brand vliegen of exploderen. Personen kunnen ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
  - ► De accu niet laden bij temperaturen lager dan -20 °C of hoger dan +50 °C.
  - ► Motorzeis of accu niet gebruiken bij temperaturen lager dan -20 °C of hoger dan +50 °C.
  - ► Motorzeis of accu niet opbergen bij temperaturen lager dan -20 °C of hoger dan +70 °C.

21.5 Aanbevolen temperatuurbereiken

Voor een optimale prestatie van de motorzeis en de accu moeten de volgende temperatuurbereiken in acht worden genomen:
– Laden: 5 °C tot 40 °C
– Gebruik: -10 °C tot +40 °C
– Opbergen: -20 °C tot +50 °C

Als de accu buiten de aanbevolen temperatuurbereiken wordt opgeladen, gebruikt of opgeborgen, kan de prestatie verminderd zijn.

Als de accu nat of vochtig is, laat deze dan ten minste 48 uur drogen bij meer dan + 15 °C en minder dan + 50 °C en bij een vochtigheid van minder dan 70%. Een hogere luchtvochtigheid kan de droogtijd verlengen.

21.6 Geluids- en trillingswaarden

De K-waarde voor het geluidsdrukniveau bedraagt 2 dB(A). De K-waarde voor het geluidsvermogenniveau bedraagt 2 dB(A). De K-waarde voor de trillingswaarden bedraagt 2 m/s².

STIHL adviseert een gehoorbeschermer te dragen.

Gebruik met een maaikop uitgezonderd PolyCut
FSA 140.0 R, 140.0 R B
– Geluidsdrukniveau L_{pA} gemeten volgens IEC 62841-4-4: 78 dB(A)
– Geluidvermogensniveau L_{wA} gemeten volgens IEC 62841-4-4: 91 dB(A)
FSA 160.0 R, 160.0 R B
– Geluidsdrukniveau L_{pA} gemeten volgens IEC 62841-4-4: 79 dB(A)
– Geluidvermogensniveau L_{wA} gemeten volgens IEC 62841-4-4: 93 dB(A)
FSA 140.0 R, 140.0 R B
– Trillingswaarde a_{hv} gemeten volgens IEC 62841-4-4
  – Bedieningshandgreep: 2,7 m/s².
  – Linker handgreep: 3,2 m/s².
FSA 160.0 R, 160.0 R B
– Trillingswaarde a_{hv} gemeten volgens IEC 62841-4-4
  – Bedieningshandgreep: 2,5 m/s².
  – Linker handgreep: 3,2 m/s².

Gebruik met een maaikop PolyCut
FSA 140.0 R, 140.0 R B
– Geluidsdrukniveau L_{pA} gemeten volgens IEC 62841-4-4: 78 dB(A)
– Geluidvermogensniveau L_{wA} gemeten volgens IEC 62841-4-4: 89 dB(A)
FSA 160.0 R, 160.0 R B
– Geluidsdrukniveau L_{pA} gemeten volgens IEC 62841-4-4: 80 dB(A)
– Geluidvermogensniveau L_{wA} gemeten volgens IEC 62841-4-4: 92 dB(A)
FSA 140.0 R, 140.0 R B
– Trillingswaarde a_{hv} gemeten volgens IEC 62841-4-4
  – Bedieningshandgreep: 1,3 m/s².
  – Linker handgreep: 2,1 m/s².

FSA 160.0 R, 160.0 R B
– Trillingswaarde a_{hv} gemeten volgens IEC 62841-4-4
  – Bedieningshandgreep: 1,5 m/s².
  – Linker handgreep: 1,6 m/s².

Gebruik met een metalen snijgarnituur
FSA 140.0 R, 140.0 R B
– Geluidsdrukniveau L_{pA} gemeten volgens IEC 62841-4-4: 81 dB(A)
– Geluidvermogensniveau L_{wA} gemeten volgens IEC 62841-4-4: 93 dB(A)
FSA 160.0 R, 160.0 R B
– Geluidsdrukniveau L_{pA} gemeten volgens IEC 62841-4-4: 82 dB(A)
– Geluidvermogensniveau L_{wA} gemeten volgens IEC 62841-4-4: 95 dB(A)
FSA 140.0 R, 140.0 R B
– Trillingswaarde a_{hv} gemeten volgens IEC 62841-4-4
  – Bedieningshandgreep: 2,7 m/s².
  – Linker handgreep: 3,0 m/s².
FSA 160.0 R, 160.0 R B
– Trillingswaarde a_{hv} gemeten volgens IEC 62841-4-4
  – Bedieningshandgreep: 3,5 m/s².
  – Linker handgreep: 3,4 m/s².

De opgegeven geluids- en trillingswaarden zijn gemeten volgens een gestandaardiseerde testprocedure en kunnen worden gebruikt om elektrische apparaten te vergelijken. De daadwerkelijk optredende geluids- en trillingswaarden kunnen, afhankelijk van het soort toepassing en het gebruikte toebehoren, afwijken van de aangegeven waarden. De aangegeven geluids- en trillingswaarden kunnen worden gebruikt voor een eerste inschatting van de geluids- en trillingsbelasting. De daadwerkelijke geluids- en trillingsbelasting moet worden ingeschat. Daarbij kan ook rekening worden gehouden met de tijden waarop het elektrische apparaat is uitgeschakeld en die waarin het weliswaar is ingeschakeld, maar zonder belasting draait.

Informatie over het voldoen aan de EG-richtlijn 2002/44/EG inzake trillingen is te vinden op www.stihl.com/vib.

21.7 REACH

REACH staat voor een EG voorschrift voor de registratie, classificatie en vrijgave van chemicaliën.

Informatie met betrekking tot het voldoen aan het REACH-voorschrift is onder www.stihl.com/reach weergegeven.

22 Combinaties van snijgarnituren, beschermkappen en draagsystemen

22.1 Combinaties van snijgarnituren, beschermkappen en draagsystemen

Snijgarnituur	Beschermkap	Loopbegrenzer	Draagsysteem
– Maaikop PolyCut 18-2 (Ø 335 mm) – Maaikop PolyCut 28-2 (Ø 365 mm)	– Universele beschermkap samen met het schort en het afkortmes (Ø 420 mm) – Beschermkap voor maaikoppen (Ø 420 mm)	– Als optie	– Enkele schouderriem – Dubbele schouderriem met snelontkoppeling – Accu STIHL AR in combinatie met ADA 100 samen met het stootkussen – Accu-riem met gemonteerd "heuptasje AP met aansluitkabel" in combinatie met ADA 100 samen met de enkele schouderriem – Accu-riem met draagriem en gemonteerd "heuptasje AP met aansluitkabel" in combinatie met ADA 100 samen met het stootkussen – Draagsysteem met gemonteerd "heuptasje AP met aansluitkabel" in combinatie met
Maaikop met maaidraden "rond, stil" met diameter 2,4 mm: – Maaikop AutoCut 27-2 – Maaikop AutoCut C 26-2 – Maaikop AutoCut C 28-2 – Maaikop DuroCut 20-2 – Maaikop SuperCut 20-2 – Maaikop FixCut 31-2 – Maaikop TrimCut C 32-2 Maaikop met maaidraden "rond, stil" met diameter 2,7 mm: – Maaikop AutoCut 36-2			
– Grassnijblad 230-2 (Ø 230 mm) – Grassnijblad 230-4 (Ø 230 mm) – Grassnijblad 230-8 (Ø 230 mm) – Grassnijblad 250-32 (Ø 250 mm) – Grassnijblad 260-2 (Ø 260 mm)	– Universele beschermkap zonder schort (Ø 420 mm)	– Voorgeschreven	

Snijgarnituur	Beschermkap	Loopbegrenzer	Draagsysteem
– Slagmes 250-3 (Ø 250 mm)			ADA 100 samen met het stootkussen

Beschrijving van het draagsysteem


Enkele schouderriem


Dubbele schouderriem


Accu STIHL AR in combinatie met ADA 100 samen met het stootkussen


Accu-riem met draagriem en gemonteerd "heuptasje AP met aansluitkabel" in combinatie met ADA 100 samen met het stootkussen


Draagsysteem met gemonteerd "heuptasje AP met aansluitkabel" in combinatie met ADA 100 samen met het stootkussen

23 Onderdelen en toebehoren

23.1 Onderdelen en toebehoren

Deze symbolen kenmerken de originele STIHL onderdelen en het originele STIHL toebehoren.

STIHL adviseert alleen originele STIHL onderdelen en origineel STIHL toebehoren te gebruiken.

Reserveonderdelen en toebehoren van andere fabrikanten kunnen door STIHL wat betreft betrouwbaarheid, veiligheid en geschiktheid ondanks continue marktobservatie niet worden beoordeeld en STIHL kan ook niet borg staan voor het gebruik ervan.

Originele STIHL onderdelen en origineel STIHL toebehoren zijn leverbaar via de STIHL dealer.

24 Milieuverantwoord afvoeren

24.1 Motorzeis en accu milieuvriendelijk afvoeren

Informatie over het afvoeren is verkrijgbaar bij de gemeente of bij een STIHL dealer.

Onjuiste verwijdering kan de gezondheid schaden en het milieu belasten.

Het bedieningspaneel met een druktoets "BLUETOOTH®" bevat een ingebouwde lithium-ionknoopcel.

- ► Breng de STIHL producten inclusief verpakking naar een geschikt inzamelpunt voor recycling overeenkomstig de plaatselijke voorschriften.
- ► Voer het apparaat niet bij het huisvuil af.

25 EU-conformiteitsverklaring

25.1 Motorzeisen STIHL FSA 140.0 R, FSA 160.0 R

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Badstraße 115
D-71336 Waiblingen

Duitsland

verklaart op eigen verantwoording dat
- constructie: accumotorzeis
- Machinecategorie:
  - grastrimmer
  - bosmaaier
- merk: STIHL
- type: FSA 140.0 R, FSA 160.0 R
- Serie-identificatie: FA01

voldoet aan de betreffende bepalingen van de richtlijnen 2011/65/EU, 2006/42/EG, 2014/30/EU en 2000/14/EG en in overstemming met de ten tijde van de productiedatum geldende versies

van de volgende normen is ontwikkeld en geproduceerd: EN 55014-1, EN 55014-2, EN 62841-1 en ISO 12100 met inachtneming van IEC 62841-4-4, EN 60335-1 en EN 50636-2-91.

Voor het bepalen van het gemeten en het gegarandeerde geluidsvermogenniveau werd gehandeld volgens de richtlijn 2000/14/EG, bijlage VI.

Uitvoerende keuringsinstantie: VDE Prüf- und Zertifizierungsinstitut GmbH, Merianstraße 28, 63069 Offenbach, Duitsland
FSA 140.0 R
– Gemeten geluidsvermogenniveau: 91 dB(A)
– Gegarandeerd geluidsvermogenniveau: 93 dB(A)
FSA 160.0 R
– Gemeten geluidsvermogenniveau: 93 dB(A)
– Gegarandeerd geluidsvermogenniveau: 95 dB(A)

De technische documentatie wordt bij de productgoedkeuring van
ANDREAS STIHL AG & Co. KG bewaard.

Het productiejaar, het productieland en het machinenummer staan vermeld op de motorzeis.

Waiblingen, 1-10-2025

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

Bij volmacht 

Robert Olma, Vice President, Regulatory Affairs & Global Governmental Relations

25.2 Motorzeisen STIHL FSA 140.0 R B, FSA 160.0 R B

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Badstraße 115
D-71336 Waiblingen

Duitsland

verklaart op eigen verantwoording dat
– constructie: accumotorzeis
– Machinecategorie:
  – grastrimmer
  – bosmaaier
– merk: STIHL
– type FSA 140.0 R B, FSA 160.0 R B
– Serie-identificatie: FA01

voldoet aan de betreffende bepalingen van de richtlijnen 2011/65/EU, 2006/42/EG, 2014/53/EU en 2000/14/EG en in overstemming met de ten tijde van de productiedatum geldende versies van de volgende normen is ontwikkeld en geproduceerd: EN 55014-1:2021, EN 55014-2:2021, EN 300 328 V2.2.2 (2019-07), EN 301 489-1 V2.2.3 (2019-11), EN 301 489-17 V3.3.1 (2024-09), EN 62311:2020, EN 62841-1 en ISO 12100 met inachtneming van IEC 62841-4-4, EN 60335-1 en EN 50636-2-91.

Betrokken aangemelde instantie: VDE Prüf- u. Zertifizierungsinstitut GmbH, nr. 0366, heeft de conformiteit overeenkomstig bijlage III module B van richtlijn 2014/53/EU gecontroleerd en het volgende certificaat van het EU-typeonderzoek opgesteld: 40060583.

Voor het bepalen van het gemeten en het gegarandeerde geluidsvermogenniveau werd gehandeld volgens de richtlijn 2000/14/EG, bijlage VI.

Uitvoerende keuringsinstantie: VDE Prüf- und Zertifizierungsinstitut GmbH, Merianstraße 28, 63069 Offenbach, Duitsland
FSA 140.0 R B
– Gemeten geluidsvermogenniveau: 91 dB(A)
– Gegarandeerd geluidsvermogenniveau: 93 dB(A)
FSA 160.0 R B
– Gemeten geluidsvermogenniveau: 93 dB(A)
– Gegarandeerd geluidsvermogenniveau: 95 dB(A)

De technische documentatie wordt bij de productgoedkeuring van
ANDREAS STIHL AG & Co. KG bewaard.

Het productiejaar, het productieland en het machinenummer staan vermeld op de motorzeis.

Waiblingen, 1-10-2025

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

Bij volmacht 

Robert Olma, Vice President, Regulatory Affairs & Global Governmental Relations

26 Adressen

www.stihl.com

27 Algemene veiligheidswaarschuwingen voor elektrische gereedschappen

27.1 Inleiding

In dit hoofdstuk staan de algemene veiligheidsinstructies volgens de norm EN/IEC 62841 voor handgeleide, door een elektromotor aangedreven gereedschappen.

STIHL moet deze teksten afdrukken.

De onder "Elektrische veiligheid" beschreven veiligheidsinstructies ter voorkoming van elektrische schokken gelden niet voor de STIHL accuproducten.

WAARSCHUWING

- **Lees alle veiligheidsinstructies, voorschriften, illustraties en technische gegevens, waarvan dit elektrische gereedschap is voorzien.** Als de hierna volgende instructies niet worden opgevolgd, kan dit leiden tot elektrische schokken, brand en/of ernstig letsel. **Bewaar alle veiligheidsaanwijzingen en voorschriften voor toekomstig gebruik.**

Het in de veiligheidsaanwijzingen gebruikte begrip 'elektrisch gereedschap' heeft betrekking op elektrisch gereedschap voor aansluiting op het lichtnet (met netkabel) of op elektrisch gereedschap dat als energiebron een accu heeft (zonder netkabel).

27.2 Veiligheid op de werkplek

a) **Houd uw werkomgeving schoon en goed verlicht.** Een rommelig of onverlicht werkgebied kan leiden tot ongevallen.

b) **Niet met elektrisch gereedschap werken in een omgeving waar explosiegevaar bestaat en waarin zich brandbare vloeistoffen, gassen of stoffen bevinden.** Elektrisch gereedschap genereert vonken die stof of dampen tot ontsteking kunnen brengen.

c) **Houd kinderen en andere personen tijdens het werken met elektrisch gereedschap op afstand.** Als de aandacht wordt afgeleid, kunt u de controle over het elektrische gereedschap verliezen.

27.3 Elektrische veiligheid

a) **De aansluitsteker van het elektrische gereedschap moet in de contactdoos passen. Aan de steker mogen op geen enkele wijze wijzigingen worden aangebracht. Gebruik geen verloopstekers in combinatie met geaard elektrisch gereedschap.** Ongewijzigde stekers en passende contactdozen beperken het risico op een elektrische schok.

b) **Voorkom lichaamscontact met geaarde oppervlakken, zoals bijvoorbeeld buizen, verwarmingen, fornuizen en koelkasten.** Er is een hoger risico op een elektrische schok wanneer uw lichaam geaard is.

c) **Bescherm elektrisch gereedschap tegen regen of vocht.** Het binnendringen van water/vocht in elektrisch gereedschap verhoogt de kans op een elektrische schok.

d) **Gebruik de netkabel niet voor andere doeleinden. Gebruik de netkabel nooit om het elektrische gereedschap te dragen of te trekken of om de stekker uit het stopcontact te trekken. De netkabel uit de buurt houden van hittebronnen, olie, scherpe randen of bewegende onderdelen.** Beschadigde of in de war geraakte aansluitkabels verhogen de kans op een elektrische schok.

e) **Bij het in de open lucht werken met elektrisch gereedschap, alleen verlengkabels gebruiken die geschikt zijn voor gebruik buitenshuis.** Het gebruik van voor buiten geschikte verlengkabels beperkt het risico op een elektrische schok.

f) **Als werken met elektrisch gereedschap in een vochtige omgeving onvermijdelijk is, maak dan gebruik van een aardlekschakelaar.** Het gebruik van een aardlekschakelaar verkleint de kans op een elektrische schok.

27.4 Veiligheid van personen

a) **Wees alert, let goed op wat u doet en ga met overleg te werk bij het werken met elektrisch gereedschap. Gebruik geen elektrisch gereedschap als u moe of onder de invloed van drugs, alcohol of medicijnen bent.** Eén moment van onoplettendheid bij het gebruik van het elektrische gereedschap kan leiden tot ernstig letsel.

b) **Draag persoonlijke beschermende uitrusting en altijd een veiligheidsbril.** Draag altijd een veiligheidsbril. Het dragen van persoonlijke beschermende uitrusting zoals een stofmasker, werkschoenen met stroeve zool, een veiligheidshelm of gehoorbescherming, afhankelijk van de aard en het gebruik van het elektrische gereedschap, vermindert de kans op letsel.

c) **Voorkom het per ongeluk inschakelen. Controleer of het elektrische gereedschap is uitgeschakeld voordat de steker in de contactdoos wordt gestoken en/of de accu wordt aangesloten, het gereedschap wordt opgepakt of gedragen.** Als bij het dragen van het elektrische gereedschap uw vinger op de schakelaar ligt of als het elektrisch gereedschap ingeschakeld op het lichtnet wordt aangesloten, kan dit leiden tot ongevallen.

d) **Afstelgereedschap of schroefsleutels verwijderen voordat het elektrische gereedschap wordt ingeschakeld.** Afstelgereedschap of een sleutel dat/die in een draaiend deel van het elektrische gereedschap zit, kan leiden tot letsel.

e) **Voorkom een onnatuurlijke lichaamshouding. Zorg voor een stabiele houding en bewaar altijd het evenwicht.** Hierdoor kan het elektrische gereedschap in onverwachte situaties beter onder controle worden gehouden.

f) **Geschikte kleding dragen. Draag geen loshangende kleding of sieraden. Houd haren en kleding uit de buurt van bewegende delen.** Loshangende kleding, sieraden of lange haren kunnen blijven haken aan bewegende delen.

g) **Als er een stofafzuig- en -opvanginrichting moet worden gemonteerd, moeten deze worden aangesloten en correct worden gebruikt.** Het gebruik van een stofafzuiginrichting beperkt het gevaar door stof.

h) **Wees alert, voorkom een vals gevoel van veiligheid en lap de veiligheidsregels voor elektrisch gereedschap niet aan uw laars, ook als u na veelvuldig gebruik volledig vertrouwd bent met elektrisch gereedschap.** Achteloos handelen kan binnen een fractie van een seconde tot zwaar letsel leiden.

27.5 Gebruik en behandeling van het elektrische gereedschap

a) **Het elektrische gereedschap niet overbelasten. Gebruik voor uw werkzaamheden het daarvoor bestemde elektrische gereedschap.** Met het passende elektrische gereedschap werkt u beter en veiliger binnen het aangegeven capaciteitsbereik.

b) **Geen elektrisch gereedschap gebruiken waarvan de schakelaar defect is.** Elektrisch gereedschap dat niet meer kan worden in- of uitgeschakeld, is gevaarlijk en moet worden gerepareerd.

c) **Trek de steker uit de contactdoos en/of verwijder de uitneembare accu alvorens afstelwerkzaamheden uit te voeren, toebehoren te vervangen of het apparaat op te bergen.** Deze voorzorgsmaatregel voorkomt het onbedoeld aanlopen van het elektrische gereedschap.

d) **Niet-gebruikt elektrisch gereedschap buiten het bereik van kinderen opbergen. Elektrisch gereedschap niet laten gebruiken door personen die er niet mee vertrouwd zijn of die de instructies niet hebben gelezen.** Elektrisch gereedschap is gevaarlijk als dit door onervaren personen wordt gebruikt.

e) **Elektrisch gereedschap en toebehoren zorgvuldig onderhouden. Controleer of de bewegende delen correct functioneren en dat deze niet klemmen, gebroken of beschadigd zijn omdat hierdoor de werking van het elektrische gereedschap nadelig wordt beïnvloed. Beschadigde onderdelen voor het gebruik van het elektrische gereedschap laten repareren.** Vele ongevallen zijn te wijten aan slecht onderhouden elektrisch gereedschap.

f) **De messen scherp en schoon houden.** Zorgvuldig geslepen messen met scherpe snijkanten klemmen minder snel en zijn gemakkelijker te hanteren.

g) **Elektrisch gereedschap, toebehoren, wisselgereedschap enz. volgens deze instructies gebruiken. Hierbij op de arbeidsomstandigheden en de uit te voeren werkzaamheden letten.** Het gebruik van elektrisch gereedschap voor andere dan de bedoelde toepassingen kan tot gevaarlijke situaties leiden.

h) **Houd de handgrepen en handgreepvlakken, schoon en olie- en vetvrij.** Gladde handgrepen en handgreepvlakken staan een veilige bediening en controle over het elektrische gereedschap in onvoorziene situaties in de weg.

27.6 Gebruik en behandeling van het accugereedschap

a) **Laad de accu's alleen met acculaders die door de fabrikant worden geadviseerd.** Met een acculader die geschikt is voor een bepaald type accu is er kans op brandgevaar als deze wordt gebruikt voor een ander type accu.

b) **Gebruik alleen de daarvoor bedoelde accu's in de elektrische gereedschappen.** Het

gebruik van andere accu's kan leiden tot letsel en brandgevaar.

c) **De niet-gebruikte accu uit de buurt houden van paperclips, munten, sleutels, spijkers, schroeven of andere kleine metalen voorwerpen waarmee de contacten kunnen worden overbrugd.** Kortsluiting tussen de accucontacten kan leiden tot brandwonden of brand.

d) **Bij verkeerd gebruik kan accuvloeistof uit de accu weglekken. Contact hiermee voorkomen. Bij toevallig contact, met water afspoelen. Als de accuvloeistof in de ogen komt bovendien een arts raadplegen.** Wegleklende accuvloeistof kan leiden tot huidirritaties of brandwonden.

e) **Gebruik geen beschadigde accu's of accu's waaraan wijzigingen zijn aangebracht.** Beschadigde of gewijzigde accu's kunnen zich onvoorspelbaar gedragen en leiden tot kans op explosie of letsel.

f) **Stel een accu niet bloot aan vuur of hoge temperaturen.** Vuur of temperaturen boven de 130 °C (265 °F) kunnen leiden tot explosies.

g) **Volg alle instructies met betrekking tot het laden op en laad de accu of het accugereedschap nooit op buiten het in de handleiding genoemde temperatuurbereik.** Verkeerd laden of laden buiten het vrijgegeven temperatuurbereik kan de accu beschadigen en kans op brand verhogen.

27.7 Service

a) **Laat elektrisch gereedschap alleen repareren door gekwalificeerd en vakkundig personeel en alleen met originele vervangingsonderdelen.** Daarmee wordt gewaarborgd dat de veiligheid van het elektrische apparaat behouden blijft.

b) **Voer geen onderhoudswerkzaamheden uit aan beschadigde accu's.** Al het onderhoud aan accu's mag alleen door de fabrikant of een hiertoe gemachtigd bedrijf worden uitgevoerd.

27.8 Veiligheidsinstructies voor grastrimmers, bosmaaiers en bosmaaiers met zaagblad

a) **Gebruik de machine niet bij slecht weer, met name niet onweer.** Daarmee verkleint u de kans door bliksem te worden getroffen.

b) **Onderzoek het werkgebied grondig op wilde dieren.** Wilde dieren kunnen door de draaiende machine gewond raken.

c) **Controleer het werkgebied grondig en verwijder alle stenen, stukken hout, draden, botten en andere vreemde voorwerpen.** Weggeslingerde voorwerpen kunnen letsel veroorzaken.

d) **Controleer voorafgaand aan het gebruik van de machines altijd of het snijgarnituur, het zaagblad en de snij- of zaageenheid onbeschadigd zijn.** Beschadigde onderdelen vergroten de kans op letsel.

e) **Volg de aanwijzingen voor het verwisselen van de gebruikte gereedschappen.** Onjuist aangedraaide zaagbladmoeren of -bouten kunnen het zaagblad beschadigen of ertoe leiden dat het losraakt.

f) **Het nominale toerental van het snijgarnituur moet minstens zo hoog zijn als het op de machine vermelde maximale toerental.** Snijgarnituren die sneller draaien dan met het aangegeven nominale toerental, kunnen breken en rondvliegen.

g) **Draag oog- en hoofdbescherming en veiligheidshandschoenen.** Een geschikte persoonlijke veiligheidsuitrusting zal voor minder letsel door rondvliegende onderdelen of door toevallig contact met de snijdraad of het zaagblad zorgen.

h) **Draag tijdens het gebruik van de machine altijd beschermende schoenen met anti-slipfunctie. Werk nooit met blote voeten of met open sandalen.** Zo verkleint u de kans op voetletsel bij contact met de roterende snijdraad of het zaagblad.

i) **Draag tijdens het gebruik van de machine altijd veiligheidsschoenen. Werk nooit met blote voeten of met open sandalen.** Zo verkleint u de kans op voetletsel bij contact met de roterende snijdraad of het zaagblad.

j) **Draag bij het gebruik van de machine altijd een lange broek.** Als de huid niet bedekt is, verhoogt dit de kans op letsel wanneer er voorwerpen rondslingeren.

k) **Houd omstanders tijdens het gebruik van de machine uit de buurt.** Weggeslingerde voorwerpen kunnen ernstig letsel veroorzaken.

l) **Gebruik altijd beide handen als u de machine gebruikt.**Houd de machine altijd met beide handen vast om verlies van controle te voorkomen.

m) **Houd de machine alleen vast aan de geïsoleerde handgrepen, omdat de snijdraad of het zaagblad verborgen elektrische kabels of de eigen stroomkabel kunnen raken.** Het contact van de snijdraad of het zaagblad met een onder spanning staande kabel kan ook de metalen delen van het apparaat onder spanning zetten en leiden tot een elektrische schok.

n) **Let altijd op een veilige houding en gebruik de machine alleen als u stevig op de grond staat.** Door een gladde ondergrond en een instabiel draagvlak kunt u uw evenwicht en de controle over de machine verliezen.

o) **Gebruik de machine niet op zeer steile hellingen.** Zo wordt het risico kleiner dat u de controle verliest, uitglijdt en valt, wat tot letsel zou kunnen leiden.

p) **Zorg tijdens het werken op hellingen altijd voor een goede positie; werk altijd dwars op de helling, nooit naar boven of naar beneden toe, en wees extreem voorzichtig als u de werkrichting wijzigt.** Zo wordt het risico kleiner dat u de controle verliest, uitglijdt en valt, wat tot letsel zou kunnen leiden.

q) **Houd bij de werkzaamheden alle lichaamsdelen uit de buurt van de snijdraad en het zaagblad. Controleer of de snijdraad of het zaagblad niets raakt, voordat u de machine inschakelt.** Eén moment van onachtzaamheid bij het gebruik van de machine kan leiden tot letsel bij uzelf of bij anderen.

r) **Gebruik de machine niet boven uw taille.**Zo kunt u onbedoeld contact met de snijdraad of het zaagblad voorkomen en is in onverwachte situaties een betere controle van de machine mogelijk.

s) **Houd er bij het snijden van takken en bosjes die onder spanning staan rekening mee dat deze kunnen terugspringen.**Als de houtvezels ontspannen, kunnen de takken en bosjes de gebruiker raken en/of ervoor zorgen dat de machine oncontroleerbaar wordt.

t) **Wees bijzonder voorzichtig bij het zagen van kreupelhout en jonge bomen.** Het dunne materiaal kan vastlopen in het zaagblad en tegen u aanslaan of u uit evenwicht brengen.

u) **Houd de machine onder controle en raak het zaagblad en andere gevaarlijke onderdelen niet aan als deze nog bewegen.** Dit verkleint het risico op letsel door bewegende onderdelen.

v) **Draag de machine als deze is uitgeschakeld en van uw lichaam is afgekeerd.**Een correcte omgang met de machine verkleint de kans op toevallig contact met het roterende zaagblad.

w) **Plaats altijd de beschermkap op het metalen zaagblad als u de machine vervoert of opbergt.** Een correcte omgang met de machine verkleint de kans op toevallig contact met het zaagblad.

x) **Gebruik alleen vervangende draden, snijkoppen en zaagbladen volgens de voorschriften van de fabrikant.** Verkeerde reserveonderdelen kunnen het risico op breuk en letsel verhogen.

y) **Voordat u ingeklemd materiaal verwijdert of onderhoud aan de machine uitvoert, moet u ervoor zorgen dat de schakelaar uitgeschakeld is en de accu is verwijderd.** Als de machine tijdens het verwijderen van vastzittend materiaal plotseling wordt geactiveerd, kan er ernstig letsel ontstaan.

27.9 Veiligheidsinstructies betreffende terugslag

Een terugslag is een plotselinge zijwaartse, voorwaartse of achterwaartse beweging van de machine die kan optreden als het snijgarnituur vastgeklemd is of verstrikt is geraakt in een object zoals een jonge boom of een boomstronk. De terugslag kan zo heftig zijn dat de machine en/of de gebruiker in een willekeurige richting wordt gedreven en uiteindelijk de controle over de machine verliest.

Een terugslag en de bijbehorende risico's kunnen worden voorkomen door de juiste voorzorgsmaatregelen. Deze worden hierna beschreven.

a) **Houd de machine met beide handen vast en houd uw armen zodanig dat u de terugslagkrachten kunt opvangen. Blijf links van de machine.** Een terugslag kan door de onverwachte beweging van de machine het risico op letsel verhogen. Degene die de machine bedient, kan de terugslagkrachten de baas blijven door de juiste voorzorgsmaatregelen.

b) **Als het zaagblad vastklemt of als u de werkzaamheden onderbreekt: schakel de machine uit en houd deze in het materiaal stil totdat het zaagblad tot stilstand is gekomen. Probeer bij een zaagblad dat vastgeklemd is nooit de machine uit het materiaal te verwijderen of deze achteruit te trekken, zolang het zaagblad zich nog beweegt;**

anders kan er sprake zijn van een terugslag. Spoor de oorzaak van het vastklemmen van het zaagblad op en verhelp deze.

c) **Gebruik geen stompe of beschadigde zaagbladen.** Stompe of beschadigde zaagbladen verhogen het risico dat deze vastklemmen of blijven haken in het materiaal en kunnen tot een terugslag leiden.

d) **Zorg ervoor dat u altijd goed zicht heeft op het te verwerken materiaal.** Een terugslag is waarschijnlijker op plekken waar u het te verwerken materiaal niet goed kunt zien.

e) **Schakel de machine uit als u tijdens de werkzaamheden in de buurt komt van een andere persoon.** Andere personen kunnen in het geval van een terugslag makkelijker door het roterende zaagblad worden geraakt en verwond.



www.stihl.com



0458-662-9603-A